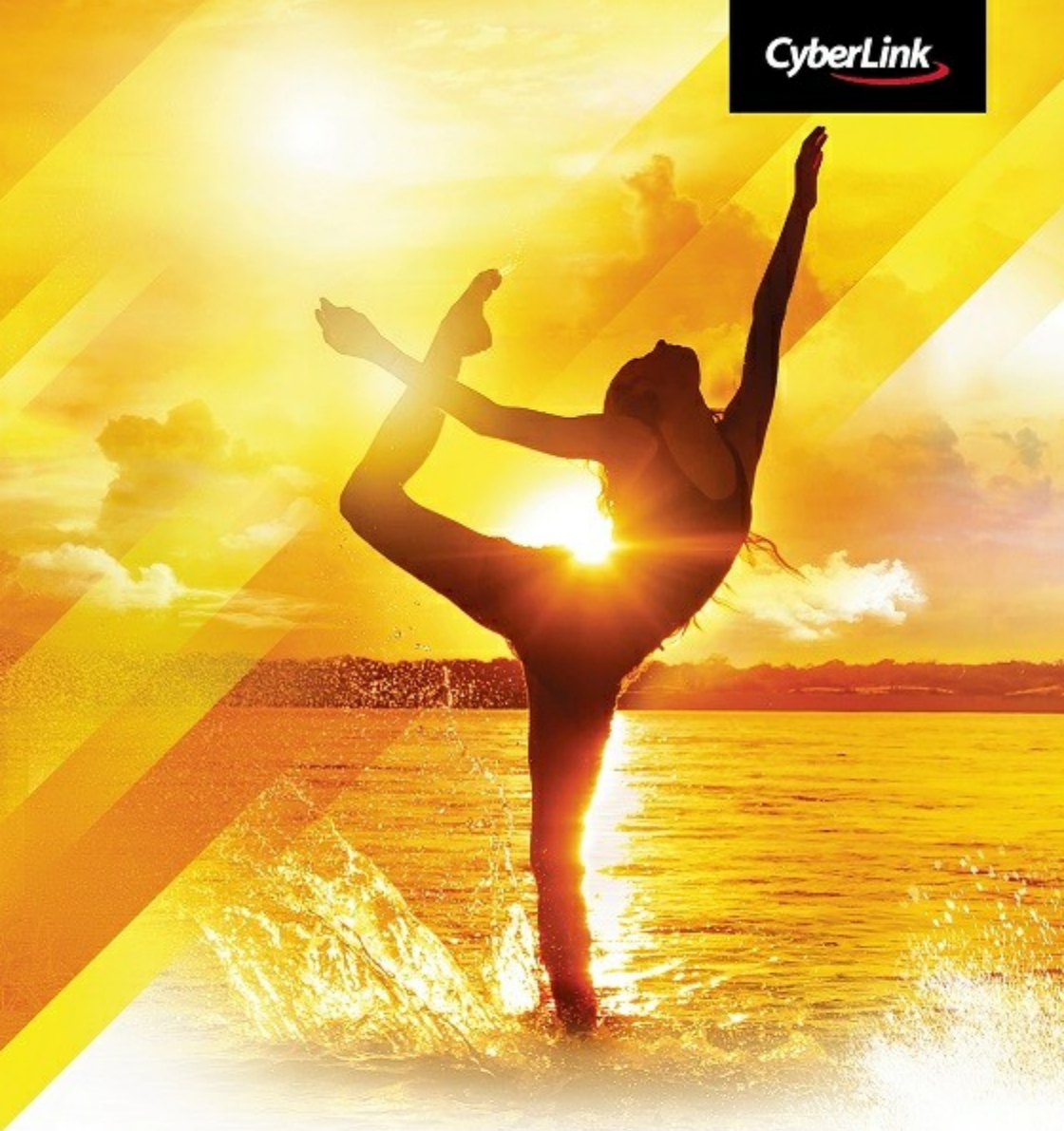


CyberLink



Handbuch

CyberLink
PhotoDirector 7



Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

Copyright und Garantieausschluss

Alle Rechte vorbehalten.

So weit es das geltende Recht zulässt, WIRD PhotoDirector AUSDRÜCKLICH OHNE MÄNGELGEWÄHR UND OHNE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSENE GARANTIE für durch oder in Verbindung mit PhotoDirector erbrachte Informationen, Leistungen oder Produkte AUSGELIEFERT, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF DIE STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSENE GEWÄHRLEISTUNG, DASS DIE SOFTWARE VON MARKTGÄNGIGER QUALITÄT UND FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET IST.

MIT DEM GEBRAUCH DIESER SOFTWARE ERKLÄREN SIE, DASS CYBERLINK NICHT FÜR IRGENDWELCHE DIREKTEN, INDIREKTEN ODER FOLGESCHÄDEN HAFTBAR GEMACHT WERDEN KANN, DIE AUS DER VERWENDUNG DIESER SOFTWARE ODER DER IN DIESER PACKUNG ENTHALTENEN MATERIALIEN ENSTEHEN.

Diese Bedingungen sollen in Übereinstimmung mit den Gesetzen von Taiw an geregelt und ausgelegt werden.

PhotoDirector ist ein eingetragenes Warenzeichen. Die anderen in dieser Veröffentlichung genannten Firmen- und Produktnamen dienen nur Identifikationszwecken und sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. Dolby, Pro Logic, MLP Lossless, Surround EX, und das doppelte D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

CyberLink Internationaler Hauptsitz:

Adresse

CyberLink Corporation
15F., No.100, Minquan Rd.,
Xindian Dist., New Taipei City 231,
Taiwan (R.O.C.)

Website Support

<http://www.cyberlink.com>

Telefonnr.

886-2-8667-1298

Faxnr.

886-2-8667-1385

Copyright © 2015 CyberLink Corporation. All rights reserved.

Inhalt

So sieht der Autor CyberLink PhotoDirector 7.....	1
--	----------

Komplettanleitung für CyberLink PhotoDirector 7.....	9
---	----------

2-1 Die CyberLink PhotoDirector 7-Arbeitsoberfläche.....	9
2-2 Anleitung für das Bibliotheksmodul.....	19
2-3 Optionen für den Import von Fotos.....	34
2-4 Anleitung für das Anpassungsmodul.....	37
2-5 Vorgaben.....	78
2-6 Anleitung für das Bearbeitungsmodul.....	87
2-7 Anleitung für das Ebenenmodul.....	130
2-8 Anleitung für das Diashowmodul.....	153
2-9 Anleitung für das Druckmodul.....	162
2-10 Verwenden von CyberLink Cloud.....	166

CyberLink PhotoDirector Mobile Handbuch.....	181
---	------------

3-1 Download von PhotoDirector Mobile.....	181
3-2 Anleitung für die PhotoDirector Mobile Oberfläche.....	185
3-3 PhotoDirector Mobile Funktionen und Effekte.....	196

30 Möglichkeiten zur Verbesserung Ihrer Fotos.....239

4-1 1 Minute Retusche.....	239
4-2 Digitale Haarfärbung.....	244
4-3 Prägung und Popart Porträts.....	249
4-4 Sie können das nächste Schneewitchen sein.....	257
4-5 Jederzeit und überall eine Sonnenuntergangsstimmung erzeugen.....	262
4-6 Porträts im japanischen Stil.....	269
4-7 Farbtemperatur auf Hochzeitsfotos anpassen.....	275
4-8 Körperform anpassen.....	281
4-9 Das von viel Grün umgebene Mädchen verträumter erscheinen lassen.....	287
4-10 Die korrekte Weichzeichnung für Ihr Foto auswählen.....	292
4-11 Hochzeitsfotos romantischer machen.....	294
4-12 Coole Straßenporträts mit der radialen Weichzeichnung erstellen.....	298
4-13 Die besten Gesichter für Gruppenfotos.....	303
4-14 Ihr eigenes Magazin Cover erstellen.....	306
4-15 Spielzeugmodelle erstellen - Der Tilt Shift Effekt.....	315
4-16 Spektakulär aussehende Landschaften.....	317
4-17 Eine Landschaft mit hohem Kontrast mit dem HDR Effekt perfektionieren.....	322
4-18 Polarisationsobjektiveffekt erstellen, um den Himmel blauer und Wolken weißer zu machen.....	326
4-19 Grüne Landschaften grüner machen und gleichzeitig die Hautfarbe des Models beibehalten.....	329

4-20 Von Realistisch zu Ultra Realistisch - Infrarot Fotografie Farbkorrektur.....	332
4-21 Raue Texturen in Fotos mit hohen ISO Werten entfernen.....	335
4-22 Erstellen einer verträumten und dramatischen Beleuchtung.....	340
4-23 Unerwünschte Inhalte in Ihren Urlaubsfotos - Kein Problem.....	345
4-24 Nahtlos mit einem Klick.....	350
4-25 Landschaftsfoto mit hohem Dynamikumfang.....	354
4-26 Raue und eindrucksvolle Schwarzweißfoto auf der Straße.....	357
4-27 Erstellen des Fischaugeneffekts ohne Verwendung eines Fischaugenobjektivs.....	362
4-28 Fischaugeneffekt - eine Rezept für eine Überdosis Niedlichkeit.....	368
4-29 LOMO Effekt.....	372
4-30 Ihr Wunschfeuerwerk erstellen.....	375

So sieht der Autor CyberLink PhotoDirector 7

Alle neuen Funktionen auf einen Blick

Denken Sie niemals, dass CyberLink PhotoDirector keine neuen Tricks parat hätte. Nicht nur bieten die neuen Weichzeichnungs- und Gesichtstools mehr Spaß und Vielfalt bei der Fotobearbeitung, die brandneue Ebenenbearbeitungsfunktion ermöglicht es Fotografen zudem, bessere Fotos zu erfassen, gestalten und zu erstellen.

Ebenenbearbeitung

Die Nutzung von Ebenen ist keine neue Idee, aber CyberLink PhotoDirector ist die erste Software, die Funktionen wie Fotoverwaltung, RAW Datei Anpassung, Bildzusammenstellung und Nachbearbeitung mit Ebenenbearbeitung umfasst. Egal ob Sie ein Fotograf oder Designer sind, CyberLink PhotoDirector kann die Ihre Ansprüche erfüllen.

Für Nutzer, die noch nicht mit Ebenenbearbeitung vertraut sind, möchte ich es mit einer Analogie zur Erstellung einer Animation oder älteren Cartoons erklären. Früher mussten die Figuren und der Hintergrund zum Erstellen einer Animation auf unterschiedlichen transparenten Zellen gezeichnet werden. Damit blieb der Hintergrund immer gleich und nur die Figuren mussten sich bewegen. Die Animatoren mussten einfach nur die Bewegungen der Figuren auf die Zellen mit demselben Hintergrund zeichnen und anschließend filmen.

Für einen Fotografen liegt der Vorteil der Nutzung von Ebenen in der Nachbearbeitung darin, dass die Beleuchtung oder Farbeigenschaften jeder Ebene geändert werden können, ohne die anderen Ebenen zu beeinflussen. Die Erhöhung der Flexibilität der Nachbearbeitung wird für Fotografen auch neue Möglichkeiten für die Aufnahme von Fotos bieten. Beispiele dafür sind reine Belichtung, der HDR Effekt, Anwendung von farbenfrohem Makeup, Anpassung der Temperatur, Wiederherstellung einer Stimmung, Erweiterung oder Zusammenstellung eines Fotos. Wenn wir uns an diese Nachbearbeitungsschritte gewöhnt haben, können wir die

Routine für Fotoaufnahmen am Set weiter anpassen und unsere Vorstellungen erweitern. Zum Beispiel wird die Aufnahme von Fotos von einem Feuerwerk nicht mehr von der Zeit und Farbe des Himmels beschränkt sein. Wir können zuerst ein Bild vom rosigen Himmel in der Dämmerung aufnehmen, danach ein Foto vom Feuerwerk in der Nacht, und die beiden anschließend zu einem Foto mit einem rosigen Himmel und einem funkelnden Feuerwerk zusammenstellen. Dies würde einen großen Unterschied zu den einmalig am Set aufgenommenen Fotos machen.



Ebenenbearbeitung ermöglicht die Anpassung von Elementen jeder Ebene, ohne die anderen Ebenen zu beeinflussen.

Komplett neue Weichzeichnungstools

Verschiedene Bokeh und Weichzeichnungsformen auf Abruf

Die Weichzeichnungstools wurden zuerst in der mobilen PhotoDirector App veröffentlicht. Die lustige, einfache und leistungsstarke Funktion erfreute sich schnell großer Beliebtheit. Obwohl die Weichzeichnungstools kein neues Konzept darstellen, ist es ziemlich bemerkenswert, sie attraktiver und benutzerfreundlicher

zu gestalten. Die Nutzung der Weichzeichnungstools in der App und am PC ist einfach und schnell, der einzige Unterschied liegt darin, dass CyberLink PhotoDirector 7 eine direkte Bearbeitung von RAW Dateien ermöglicht. Dieser Vorteil ist für viele Hochzeits- und Porträtfotografen sehr interessant. Früher musste ein Fotograf für ein cremiges Bokeh oder eine herzförmige Blende ein teures Objektiv kaufen oder die Blendenform selbst herstellen. Wenn Sie einen optischen Effekt auf einem Foto ändern wollten, mussten Sie dies in der mobilen App tun und das Ergebnis anschließend zurück auf Ihren PC übertragen. Die Werkzeuge direkt auf dem PC zur Verfügung zu haben, wird Ihre Arbeit auf jeden Fall erleichtern. Wer möchte außerdem seine Fotos nicht träumerischer aussehen lassen?



Ein cremiges Bokeh braucht kein teures Objektiv mehr. CyberLink PowerDirector erstellt es mit nur einem Klick.



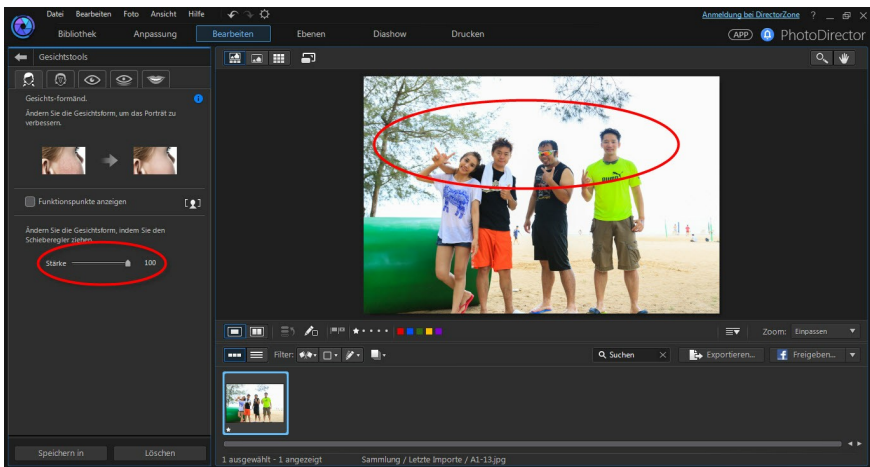
Die Kontrolle der Form des Bokeh's ist jetzt ein Kinderspiel.

Erweiterte Gesichtstools

Gesichtserkennung, kleinere und glattere Gesichter? In Sekundenschnelle

Beim Test der neuen CyberLink PhotoDirector 7 Funktionen ist mir aufgefallen, dass einige Sachen anders waren als in der vorherigen Version. CyberLink PhotoDirector 7 erkennt Gesichter automatisch, wenn die Gesichtswerkzeuge verwendet werden. Anwender brauchen einfach nur Werkzeuge wie z.B. Gesichtsformänderung, Glanzentfernung, Augentools usw. auswählen und den Regler anschließend auf die bevorzugte Stärke schieben. Die automatische Erkennung von Gesichtsmarkmalen beschleunigt und vereinfacht den Vorgang für Anwender enorm. Egal ob erfahren oder nicht, jeder kann mit den Werkzeugen schnell umgehen. Dies zeigt, wie durchdacht CyberLink PhotoDirector 7 mit solchen Einzelheiten umgeht.

Die Hauptfunktionen in dieser Version sind die Gesichtsformänderung und Glanzentfernung. Die Gesichtsformänderung erkennt ein Gesicht auf dem Foto und macht es schlanker. Die Glanzentfernung erkennt ebenfalls das Gesicht und dunkelt anschließend die überbelichteten Bereiche ab, um Details wiederherzustellen. Die CyberLink PhotoDirector 7 Software Entwickler haben die schwierige und zeitraubende Gesichtsauswahl automatisiert, was den Anwendern viel Zeit erspart. Die Nachbearbeitung von Porträts scheint jetzt so einfach zu sein!



Wählen Sie das erkannte Gesicht im Gruppenfoto, das Sie bearbeiten möchten und ziehen Sie anschließend den Stärkeregler.



Die Gesichter werden daraufhin neu geformt.

Mehr Kamera/Objektiv Kalibrierungsattribute werden unterstützt

Im heutigen Zeitalter der digitalen Dunkelkammer ist der Hauptfaktor, der bestimmt, ob die Bildbearbeitungssoftware professionell ist oder nicht, wie groß die Kamera/Objektiv Profildatenbank ist. Schließlich ist keine Kamera und kein Objektiv perfekt. Um ein Bild zu verbessern, benötigt der Fotograf weiterhin die Unterstützung der Software, um häufige optische Fehler des Objektivs und der Kamera wie z.B. Vignettierung, (chromatische) Aberration, Dispersion und Verzerrung zu korrigieren.

CyberLink PhotoDirector 7 verfügt nicht nur über eine riesige Objektiv- und Kameradatenbank, sondern passt sich auch ständig dem wandelnden Kameramarkt an. Es werden gegenwärtig 63 Kamera unterstützt, 11% mehr als beim Vorgänger, sowie 126 Objektive. Sie umfasst die Ausrüstung der meisten DSLR Nutzer, sowie GoPro und HTC RE, welche gegenwärtig am beliebtesten sind. CyberLink PhotoDirector wird weiterhin neue Kamera- und Objektivprofile hinzufügen, um die aktuellste Fotobearbeitungssoftware für ihre Anwender zu bleiben.



Ihre Fotobearbeitungssoftware muss genügend Kamera-/Objektivprofile unterstützen, um Fehler zu korrigieren und ein perfektes Foto erzeugen zu können.

Verwalten, bearbeiten und gestalten, alles auf einmal

Mehr Spaß, mehr Bereitschaft zum Teilen

Als ich CyberLink PhotoDirector 7 das erste Mal gestartet habe, schien es dem Vorgänger sehr ähnlich. Die Benutzeroberflächen sind beide schlicht und der Aufbau ist schnell und flüssig. Gerade als ich mich fragte, was die Unterschiede sind, entdeckte ich die Funktion für Bearbeitung von Ebenen, sowie die Weichzeichnungs- und Gesichtstools. Da ist mir klar geworden, dass CyberLink PhotoDirector 7 anders als der Vorgänger und sämtliche andere Bildbearbeitungs-/Verarbeitungs-/Verwaltungs-Software ist. Solche Software waren nur Arbeitswerkzeuge für mich, aber gleich am ersten mit CyberLink PhotoDirector 7 habe ich ein bearbeitetes Foto auf Facebook veröffentlicht, nachdem ich die Weichzeichnungstools für einen herzförmigen Hintergrund verwendet habe. Das Foto zeigte nicht nur die tollen Fähigkeiten von CyberLink PhotoDirector 7, sondern hat auch eine interessante Diskussion angeregt. Das positive Feedback hat mich noch mehr darin bestärkt, meine Arbeit zu teilen und mir ermöglicht, die Möglichkeiten der neuen Funktionen von CyberLink PhotoDirector 7 zu erkennen. Für mich ist es nicht mehr nur eine Verarbeitungs-/Verwaltungs-Software. Die Ebenenbearbeitungsfunktion und ihre Kreativität machen die Bildgestaltung zu etwas, das ich ganz einfach selbst erledigen kann. Die Neuformung von Gesichtern, Weichzeichnen und Einfärben von Ebenen ist jetzt so einfach. Ganz normale Fotos können im Nu zu Studiofotos aufgewertet werden.



Die Verwandlung eines normalen Fotos in eine Postkarte voller Leben und Sinn für Design kann mit nur wenigen Schritten erreicht werden.

Komplettanleitung für CyberLink PhotoDirector 7

Eine umfassende Anleitung für die Benutzeroberfläche und neuen Funktionen

Als Erbe der benutzerfreundlichen Oberfläche, flüssigen Darstellung und umfangreicher Funktionalität des Vorgängers, verfügt CyberLink PhotoDirector 7 jetzt über auch ein Ebenenmodul. Diese neue Funktion bringt die Fotobearbeitungssoftware auf eine neue grafische Designstufe. Ein Foto ist nicht mehr länger nur ein Foto, sondern eine Leinwand zum Gestalten.

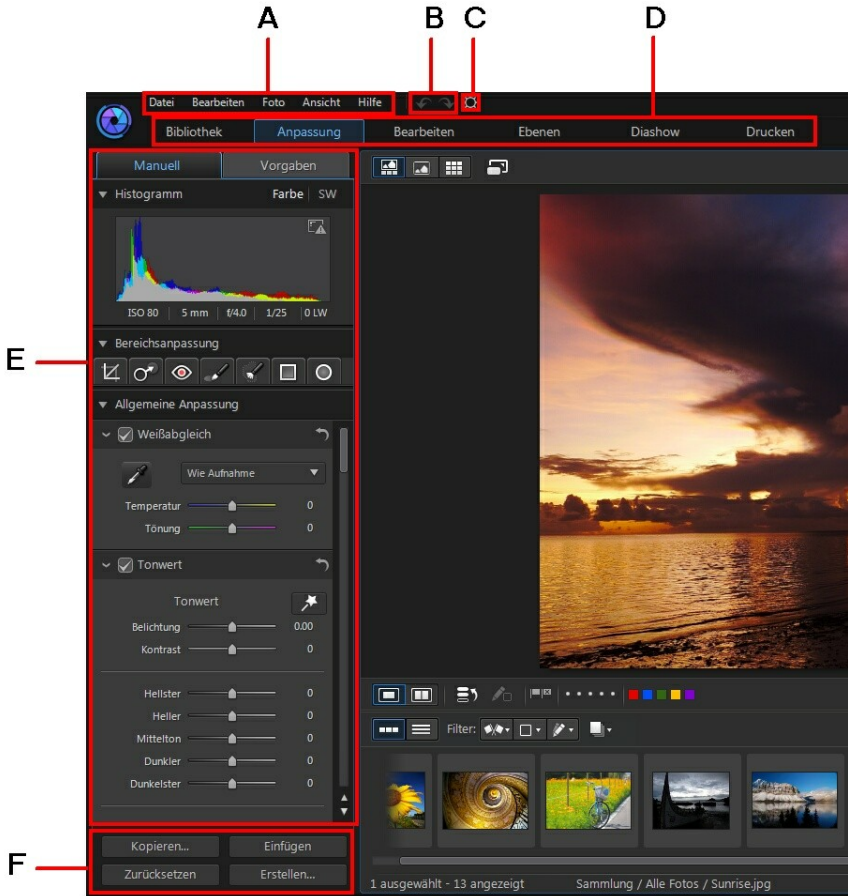
2-1 Die CyberLink PhotoDirector 7-Arbeitsoberfläche

Beschreibung der Module/Felder

Die PhotoDirector 7-Arbeitsoberfläche kann in mehr als 20 Abschnitte unterteilt werden, was ziemlich kompliziert erscheint. Aber sobald Sie verstehen, was jeder Abschnitt und jedes Symbol bedeutet, wird es Ihnen sehr bald klar sein. Obwohl das brandneue Ebenenmodul ein sehr leistungsstarkes Tool für Fotografen ist, wird es möglicherweise nicht so oft wie das Anpassungsmodul verwendet. Um das Fundament für Sie zu legen, wird sich die folgende Erklärung auf die Oberfläche des Anpassungsmodul beziehen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



A - Menüs

Zugriff auf grundlegende Funktionen in den Menüs Datei, Bearbeiten, Foto, Ansicht und Hilfe.

B - Rückgängig

Die letzte Änderungen rückgängig machen, bearbeiten, anpassen, usw.

C - Voreinstellungen

Sprache der Benutzeroberflächensprache, Projektsicherungshäufigkeit, DirectorZone-Voreinstellungen, Qualität und Größe der Dateiverarbeitung, CyberLink Cloud Anmeldung, und mehr einstellen.

D - PhotoDirector-Module

Bibliothek

Hier können Sie Fotos importieren und smarte Sammlungen, Ordner und Alben erstellen. Sie können auch Schlüsselworttags zu Fotos hinzufügen und Gesichter markieren. Diese Funktionen wurden entwickelt, um Ihnen bei der Verwaltung und Verfolgung Ihrer Fotos behilflich zu sein. Auf der Registerkarte „Metadaten“ werden die EXIF-Details eines ausgewählten Fotos angezeigt, und Sie können IPTC-Informationen hinzufügen.

Anpassung

Dieses Modul enthält die meisten Funktionen und ist das Modul, in dem Sie Fotoanpassungen vornehmen können. Vorgaben ermöglichen Ihnen eine schnelle Korrektur und Anwendung einer Reihe von visuellen Stilen für Ihre Fotos. Sie werden feststellen, dass Vorgaben eine schnelle und bequeme Möglichkeit sind, Fotos während der Verwendung des Programms anzupassen.

Bearbeiten

Enthält Retuschiertools, wie z. B. Zahnpinsel, Hautglättung, Hautfarbton, Unebenheitenentfernung, Körperformänderung, Effekte, Objektentfernung, Smart-Ausbesserung und Hintergrundentfernung. Das Modul enthält außerdem die Erstellungstools Fotozusammenstellung, HDR-Belichtungsreihe, Panorama und Wasserzeichen.

Ebenen

Sie können mit Ebenen tolle Effekte in Ihren Fotos erzeugen, indem Sie Composites, Farben, Überblendungen, Texte usw. verwenden. Dies ist ein unentbehrliches Tool für Fotografen.

Diashow

Sie können Ihre Fotos verwenden, um Diashows mit einem der verfügbaren Stile zu erstellen und Hintergrundmusik hinzuzufügen. Nach der Erstellung können Sie sie zu YouTube hochladen und mit der Welt teilen.

Drucken

Im Druckmodul können Sie einzelne Kopien Ihrer Fotos ausdrucken oder Seiten mit mehreren Fotos erstellen. Sie können auch ICC-Informationen und Wasserzeichen zu Ihren gedruckten Fotos hinzufügen.

E - Bereiche

Histogramm

Das Histogramm zeigt präzise den Farbwert der Rot-, Grün- und Blau-Kanäle an, was Fotografen die Steuerung der Belichtung des Fotos ermöglicht. Diese Funktion minimiert die Möglichkeiten von chromatischen Aberrationen und anderen Verzerrungen auf unterschiedlichen Monitoren.



Freistellen und Ausrichten

Sie können ein Foto mit einem beliebigen Seitenverhältnis in jede Größe schneiden. Sie können das Foto auch drehen, um es auszurichten.



Bereichsreparatur

Beheben Sie Fehler oder Mängel in einem Foto, was sehr hilfreich für die Entfernung von Staub oder anderer Elemente in einem Foto ist.



Rote-Augen-Korrektur

Entfernt rote Augen durch Blitzlicht.



Korrekturpinsel

Durch die Verwendung einer Maskierung können ausgewählte Teile eines Fotos korrigiert werden.



Anpassungsauswahl

Durch die Verwendung einer Maskierung und der intelligenten Auswahlfunktion können Sie Pixel mit ähnlichen Eigenschaften zur Anpassung in einem Foto auswählen.



Farbverlaufsmaskierung

Durch die Verwendung einer Maskierung können Sie Anpassungen auf einen großen Bereich eines Fotos anwenden und den Tonwert, Weißabgleich, Details, Farbton, Sättigung usw. anpassen.



Radialfilter

Wenden Sie mithilfe einer ellipsenförmigen Maskierung Bereichsanpassungen auf ein Foto an. Dieses Tool wird häufig für die Erstellung und Fixierung eines Vignettierungseffekts verwendet.

Weißabgleich

Zur Korrektur der Farbe oder Anpassung der Farbtemperatur eines Fotos, das z.B. zu blau oder gelb ist. Sie können ein Foto auch mehr grün oder magenta aussehen lassen.

Tonwert

Anpassung der Belichtung und des Kontrastes des gesamten Fotos, oder individuelle Anpassung der verschiedenen Elemente (Hellster, Heller, Mittelton, Dunkler, Dunkelster) eines Fotos.

HDR-Effekt

Anwendung eines HDR-Effekts auf ein Foto, um den Helligkeitsbereich an den Kanten anzupassen, so dass Sie durch Helligkeitsschwankungen während der Belichtung des Fotos verlorene Details wiederherstellen können. Sie können Fotos mit diesem Effekt auch einen dramatischeren Tonwert geben.

Stufe

Verwaltung der Farbintensität eines Fotos zur Anpassung des Kontrastes und der Details in den hellen und dunklen Bereichen.

Kurve

Verwenden Sie das Tonwertkurvendiagramm und die Steuerelemente, um die Tonwertskala oder den Gesamtkontrast eines Fotos zu ändern.

HSL/Farbe

Passen Sie Farbton, Sättigung, Helligkeit oder eine bestimmte Farbe mit diesem Tool an.

Teiltonung

Einstellung des Farbtons und der Sättigung der hellen und dunklen Bereiche in einem Foto.

Detail

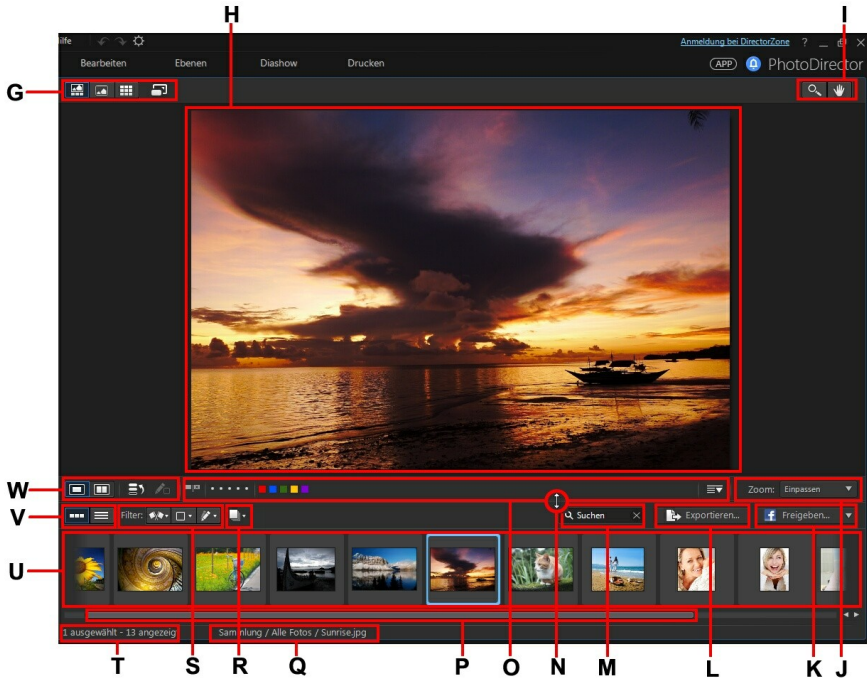
Passen Sie die Schärfe in einem Foto an und verringern Sie Rauschen, um die Details zu erhöhen.

Objektivkorrektur

Manuelle Korrektur von Objektivverzerrungen, chromatischen Aberrationen und Vignettierungseffekten, die vom Objektiv verursacht wurden. Enthält auch eine automatische Objektivkorrekturfunktion mit Objektivprofilen.

F - Foto-Viewerfenster

Hier können Sie die an einem Foto vorgenommenen Änderungen wie z.B. Belichtung, Weißabgleich, Freistellung und angewendete Vorgaben kopieren und anschließend auf andere Fotos anwenden. Oder Sie können sie zur Erstellung Ihrer eigenen Vorgaben verwenden.



G - Anzeigemodi



Viewer und Browsermodus

Der am häufigsten verwendete Anzeigemodus. Zeigt das Foto-Viewerfenster und den Fotodurchsuchbereich gleichzeitig an. Dieser Modus bietet sämtliche Funktionen von CyberLink PhotoDirector für Benutzer, um Fotos bei der Auswahl anzupassen und zu retuschieren.



Nur Viewermodus

Dieser Modus zeigt eine größere Ansicht von Fotos an, was nützlicher für die Retuschierung und Anpassungen ist.



Nur Browsermodus

Dieser Modus zeigt die Miniaturbilder von Fotos an ist für die Neuordnung oder die Suche nach bestimmten Fotos am nützlichsten.



Vollbild anzeigen

Benutzer können Fotos bei der Ansicht im Vollbild bewerten, als Markiert/

Abgelehnt markieren und Bezeichnungen festlegen. Dies ist der beste Modus für die Auswahl und Anzeige von Fotos, aber das Vornehmen von Änderungen ist nicht erlaubt.

H - Foto-Viewerfenster

Der Hauptmonitor ermöglicht Benutzern die Anzeige wie ein Foto verändert wird und den Vergleich der Unterschiede zwischen dem Original und den angepassten Fotos.

I - Viewer - Zoom



Zoomtool

Klicken Sie nach der Auswahl auf die linke Maustaste zum Vergrößern oder auf die rechte Maustaste zum Verkleinern des aktuellen Fotos im Foto-Viewerfenster.



Schwenktool

Klicken Sie beim Vergrößern eines Fotos auf ein Foto und ziehen Sie es anschließend zur Anzeige eines bestimmten Bereichs des Fotos.

J - Viewer - Zoom

Ein Foto im Fotovorschaufenster vergrößern oder verkleinern.

K - Fotos freigeben

Fotos zu Flickr und Facebook hochladen, um sie mit Freunden zu teilen.

L - Fotos exportieren

Angepasste Fotos ausgeben und das bevorzugte Format, Größe, Schärfe, Wasserzeichen und Speicherort einstellen.

M - Suchen

Geben Sie einen Dateinamen oder ein Schlüsselworttag ein, um schnell im ausgewählten Ordner oder der gesamten Bibliothek nach Fotos zu suchen.

N - Größenänderungsbereich

Ziehen Sie die obere Kante des Fotodurchsuchbereichs, um seine Größe und die Größe der Fotominiaturansichten zu ändern. Die Vergrößerung des

Fotodurchsuchbereichs wird für die einfachere Auswahl und Anpassung von Fotos empfohlen.

O - Foto-Viewer-Symboleiste



Als Markiert/Abgelehnt markieren

Sie können Fotos markieren, die Sie mögen und diejenigen ablehnen, die Sie später nicht verwenden möchten.



Bewerten

Auswahl der gewünschten Sternebewertung für das angezeigte Foto.



Bezeichnung festlegen

Es gibt fünf Farbbezeichnungen, um die Fotoarten zu unterscheiden.



Nach rechts/links drehen

Dreht ein Foto um 90 Grad entgegen dem Uhrzeigersinn/im Uhrzeigersinn.



Vorheriges/Nächstes Foto auswählen

Auswahl des vorherigen oder nächsten Fotos im Durchsuchbereich. Sie können auch die Nach Links- oder Nach Rechts-Taste auf der Tastatur drücken.



Symboleiste anpassen

Anpassung der Tools in der Foto-Viewer-Symboleiste, einschließlich Als Markiert/Abgelehnt markieren, Bewerten, Bezeichnung festlegen, Drehen und Vorheriges/Nächstes Foto auswählen.

P - Fotodurchsuchbereich-Bildlaufleiste

Zum Durchsuchen sämtlicher Fotos, die gegenwärtig im Fotodurchsuchbereich angezeigt werden.

Q - Ordner- und Fotoname

Zeigt den Namen des ausgewählten Ordners und Fotos an.

R - Fotos stapeln

Ähnliche Fotos im Durchsuchbereich in Stapeln gruppieren. Sie können zum Beispiel Fotos stapeln, für die Sie den HDR-Effekt anwenden möchten und für die der Weißabgleich angepasst werden muss.

S - Fotos filtern



Fotos nach Markierung filtern

Fotos auswählen, die zuvor markiert oder abgelehnt wurden.



Fotos nach Bezeichnung filtern

Fotos nach zuvor markierten Fotofarben filtern.



Fotos nach Korrigiert filtern

Fotos auswählen, die zuvor angepasst wurden oder die Sie noch nicht bearbeitet haben.

T - Menge und Informationen ausgewählter Fotos

Zeigt die Anzahl von Fotos in einem ausgewählten Ordner an, sowie die Anzahl gegenwärtig ausgewählter Fotos.

U - Fotodurchsuchbereich

Fotos im ausgewählten Bibliotheksordner/Album in einer Miniaturansicht oder Listenansicht anzeigen.

V - Miniaturansicht/Listenansicht-Tool



Miniaturansicht

Durchsuchen von Fotos im Bereich in einer Miniaturansicht.



Listenansicht

Anzeige einer Liste von Fotos im Bereich mit detaillierten Informationen.

W - Hauptmonitor



1 anzeigen

Dies zeigt ein Vorschaufenster für das ausgewählte Foto an.



Zwei vergleichen

Dieser Modus teilt den Bildschirm in zwei Teile. Das Foto auf der linken Seite ist das Originalfoto, und das auf der rechten Seite ist das angepasste Foto.



Verlauf anzeigen

Dieses Tool ermöglicht die Anzeige des Verlaufs sämtlicher Anpassungen, die Sie am ausgewählten Foto vorgenommen haben. Wenn Sie auf eine Anpassung klicken, wird dorthin zurückgegangen und Sie können im Verlauf der Fotoanpassung so weit zurückgehen wie Sie möchten.



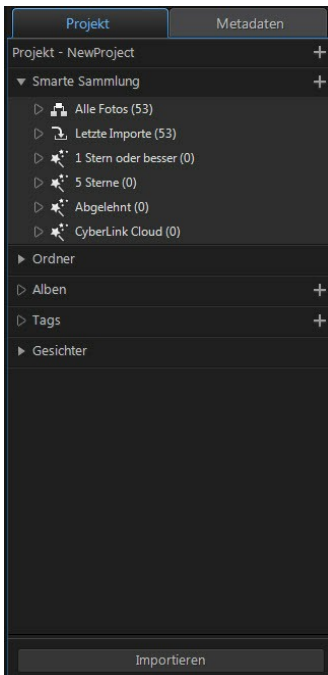
Klicken und halten, um das Originalfoto anzuzeigen

Damit können Benutzer schnell das Originalfoto während der Anpassung/Bearbeitung anzeigen.

2-2 Anleitung für das Bibliotheksmodul

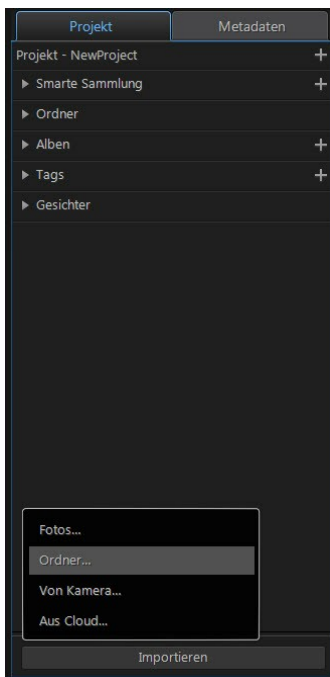
Verwaltung Ihrer persönlichen Fotodatenbank

CyberLink PhotoDirector verfügt über sämtliche Module und Funktionen, die Sie benötigen, um die gewünschten Funktionen auszuführen. Im Bibliotheksmodul können Sie Ihre Fotos durch Kategorisierung, Filterung, Bewertung und mehr verwalten. Sie können dieses Modul auch verwenden, um die EXIF Daten zu überprüfen und Urheberrechtsinformationen des Fotos zu bearbeiten.



Der Projektbereich

Projekte können in CyberLink PhotoDirector sehr nützlich sein. Sie speichern eine Liste sämtlicher Fotos, ihre Bearbeitungsattribute und Markierungsinformationen. Dies ermöglicht Ihnen, an einem anderen Computer an der Stelle weiterzumachen, wo Sie zuvor gearbeitet haben. Dies hilft auch professionellen Fotografen bei der Vermeidung von Schäden oder Verlusten von Dateien aufgrund von Computerproblemen.

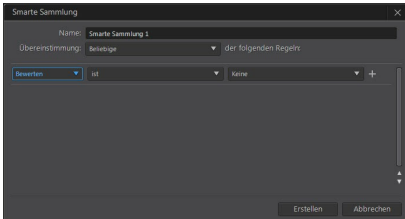


Projekt/Import

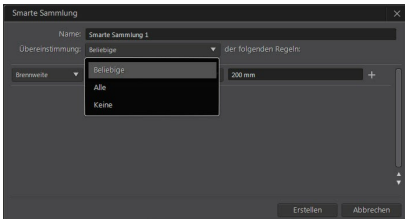
Wenn Sie neue Fotos importieren möchten, klicken Sie auf das "+" Symbol oder die Schaltfläche "Importieren" unten im Bereich im Bibliotheksmodul. Weitere Informationen über den Import der Fotos erhalten Sie im nächsten Abschnitt.

Smarte Sammlung

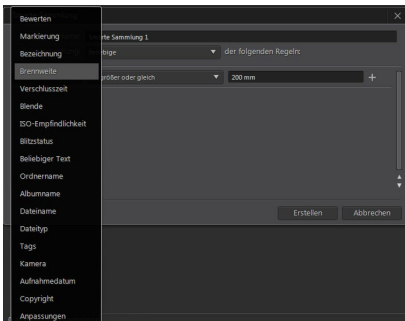
Smarte Sammlung ermöglicht Ihnen das Filtern und Gruppieren von Fotos, die eine bestimmte Bedingung erfüllen. Die Standard Smart Sammlung umfasst "Alle Fotos", "Letzte Importe", "1 Stern oder besser", "5 Sterne", "CyberLink Cloud" und "Abgelehnt." Wirklich nützlich macht diese Funktion die Möglichkeit, Ihre eigene smarte Sammlung durch Anklicken des "+" Symbols erstellen zu können. Wenn Sie zum Beispiel eine Sammlung von Fotos erstellen möchten, die mit einer bestimmten Blende oder Brennweite aufgenommen wurden, können Sie dies ganz schnell und einfach tun.



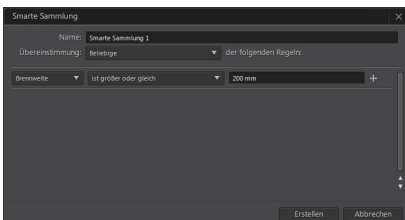
Klicken Sie auf das "+" Symbol im Abschnitt „Smarte Sammlung“ und geben Sie anschließend einen benutzerdefinierten Namen für die neue Sammlung ein.



Wählen Sie aus, ob Sie eine Übereinstimmung mit mindestens einer der folgenden Regeln (Beliebige), mit allen Regeln (Alle) oder mit keiner Regel (Keine) wünschen.



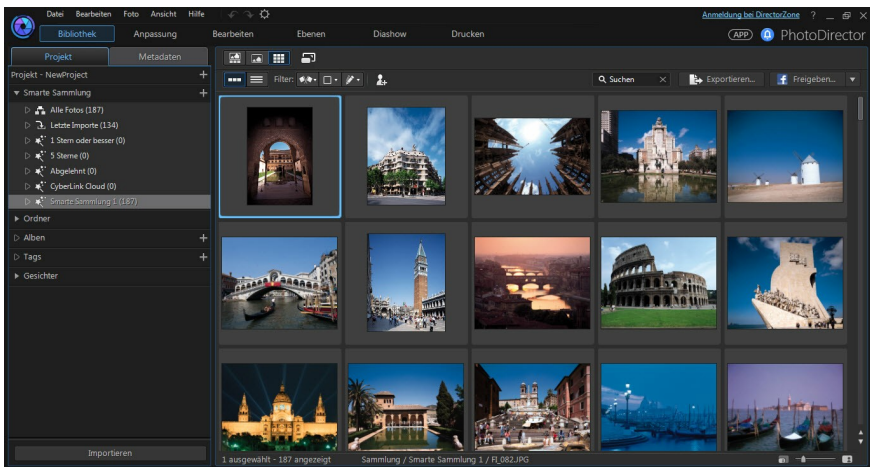
Wählen Sie ein Metadaten Attribut aus der ersten Dropdown-Liste. Lassen Sie uns die Brennweite in diesem Beispiel verwenden.



Wählen Sie "ist größer oder gleich" in der nächsten Dropdown-Liste aus und geben Sie anschließend "200 mm" in das dritte Feld ein.

CyberLink PhotoDirector 7

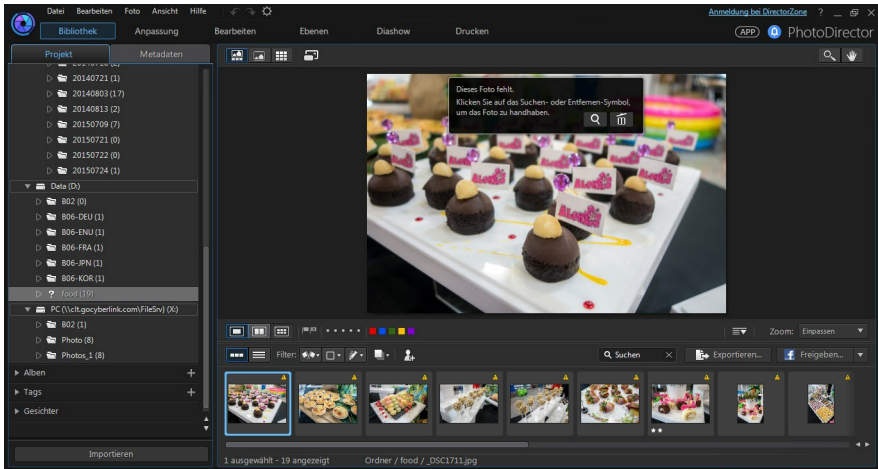
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



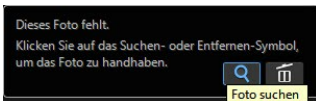
Klicken Sie auf die Schaltfläche "Erstellen". CyberLink PhotoDirector wird die Fotos mit einer Brennweite größer oder gleich 200 mm filtern und eine neue smarte Sammlung für Sie erstellen.

Ordner

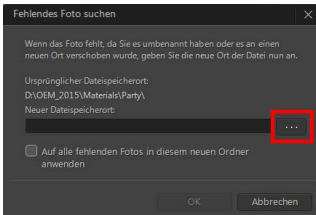
Dies ist wahrscheinlich die am häufigsten verwendete Funktion im Bibliotheksmodul. Wenn Sie Fotos in CyberLink PhotoDirector importieren, wird die Dateiordnerstruktur auf Ihrem Computer verwendet, um sie in Ihrer PhotoDirector Bibliothek zu sortieren (wenn Sie beim Import auswählen, sie nicht zu neuen Ordnern hinzuzufügen). Hinweis: falls Fotodateien in Ihrer PhotoDirector Bibliothek jemals "fehlen" sollten, lesen Sie die unten stehenden Schritte.



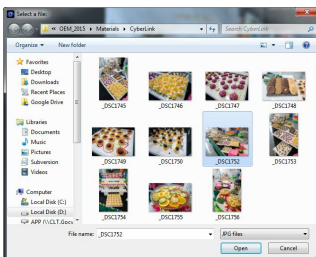
Ein Ordner mit einem Fragezeichen im Index wurde gelöscht, verschoben oder umbenannt, so dass CyberLink PhotoDirector ihn nicht finden kann.



Klicken Sie das fehlende Foto und ein Dialog wird angezeigt. Klicken Sie auf "Foto suchen".



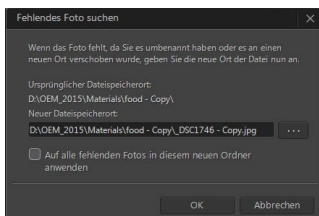
Suchen Sie die Originalfotodateien mit dem Suchdialog.



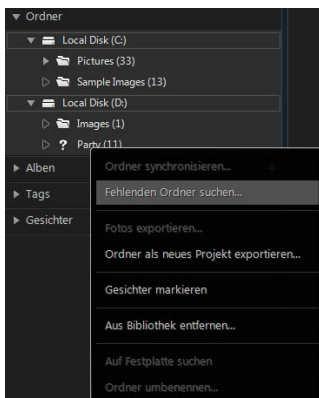
Wählen Sie anschließend die fehlende Fotodatei aus.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Klicken Sie auf "OK," und die Fotodatei wird sich wieder in der PhotoDirector Bibliothek befinden.

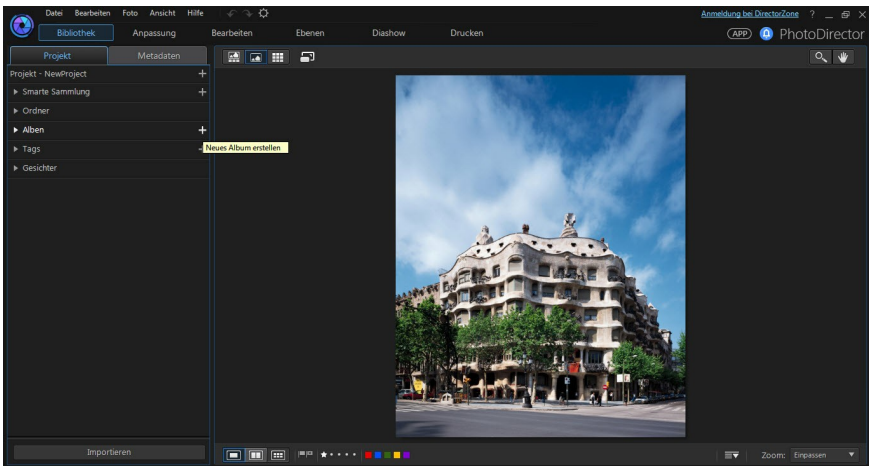


Wenn ein gesamter Ordner verschoben wurde, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner und wählen Sie anschließend "Fehlenden Ordner suchen," und wiederholen Sie die oben genannten Schritte.

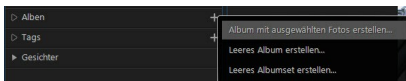
Alben

Wenn sich Fotografen für einen Kurs oder ein neues Buch vorbereiten oder ein Portfolio oder eine geschäftliche Präsentation zusammenstellen müssen, haben Sie oftmals eine Vielzahl von Fotos, die sie durchsehen müssen. Sie können die benötigten Ordner in einen neuen Ordner kopieren. Dies kann sehr lange dauern und das ständige Kopieren ein- und derselben Fotodateien belastet auch die Festplatte stärker und kann dazu führen, dass die Bibliothek unordentlich wird.

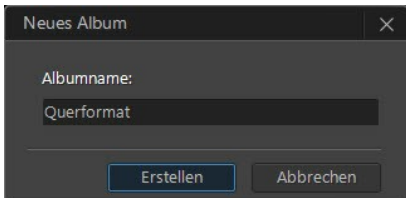
Der beste Teil der Albenfunktion im Bibliotheksmodul ist, dass die Fotos beim Ablegen in einem neuen Album nicht an einen neuen Standort kopiert werden, da sie virtuelle Alben sind. Das bedeutet, dass Fotografen so viele Album mit so vielen Kopien ihrer Fotos wie gewünscht erstellen können, ohne die Belegung der Festplatte zu erhöhen. Die Verwaltung von Fotos und Vorbereitung für ein neues Projekt ist jetzt viel einfacher. Hier ist ein Beispiel für die Erstellung eines Schwarzweißfoto-Portfolios.



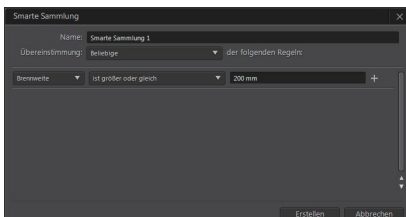
Wählen Sie alle Schwarzweißfotos aus beliebigen Alben aus.



Klicken Sie auf das "+" Symbol auf der rechten Seite und wählen Sie "Album mit ausgewählten Fotos erstellen".



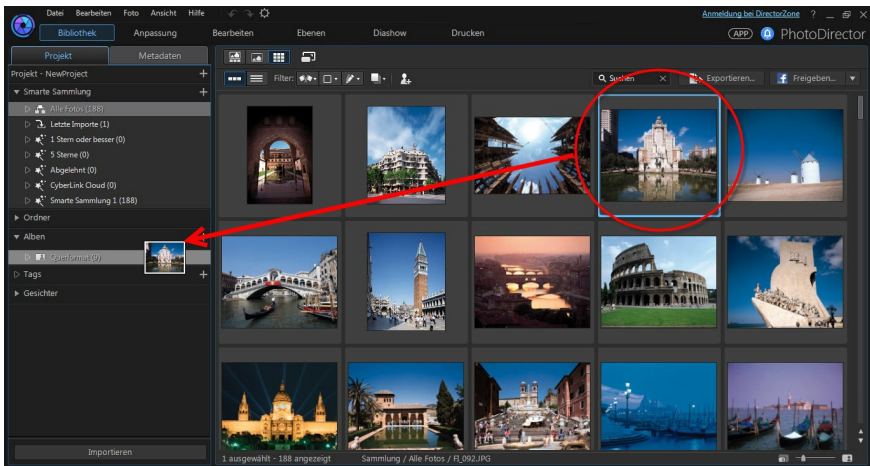
Benennen Sie dieses Album und klicken Sie anschließend auf "Erstellen".



Sie haben jetzt ein Schwarzweißfoto-Portfolio in diesem neuen Album.

CyberLink PhotoDirector 7

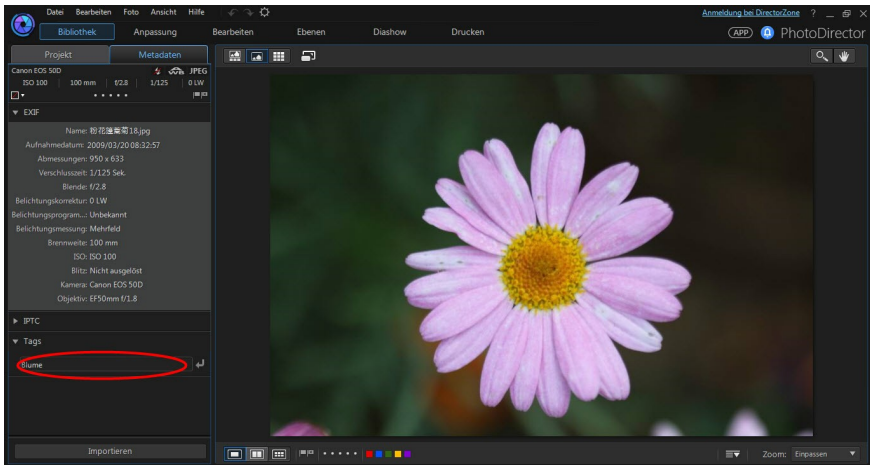
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



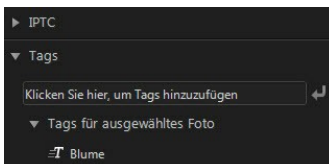
Um weitere Schwarzweißfotos zu diesem Portfolio hinzuzufügen, wählen Sie sie einfach aus und ziehen Sie sie anschließend in dieses Album.

Tags

Wählen Sie ein Foto und geben Sie anschließend ein Stichwort in das Feld unter "Tags" im Metadatenfeld ein. Damit wird ein Index Ihrer Fotos erstellt, indem sie nach einem bestimmten Thema, Stil oder Ort sortiert werden. Dies kann für Editoren nützlich sein, die schnell entsprechende Fotos älteren Datums finden müssen.



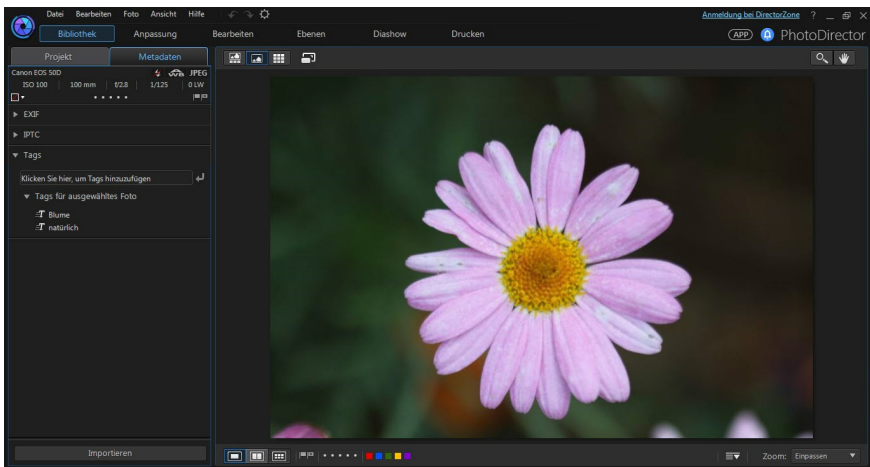
Wählen Sie Ihre bevorzugten Fotos und geben Sie das Stichwort in das Feld unter "Tags" ein.



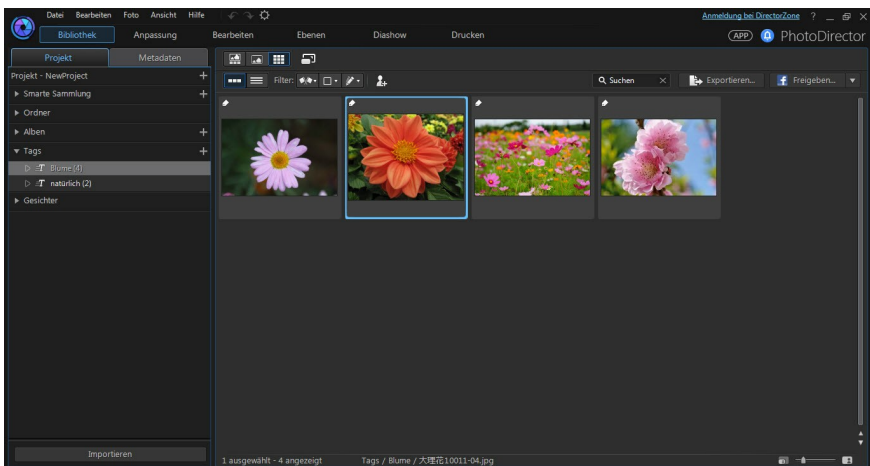
Ein Index von Tags wird automatisch erstellt.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



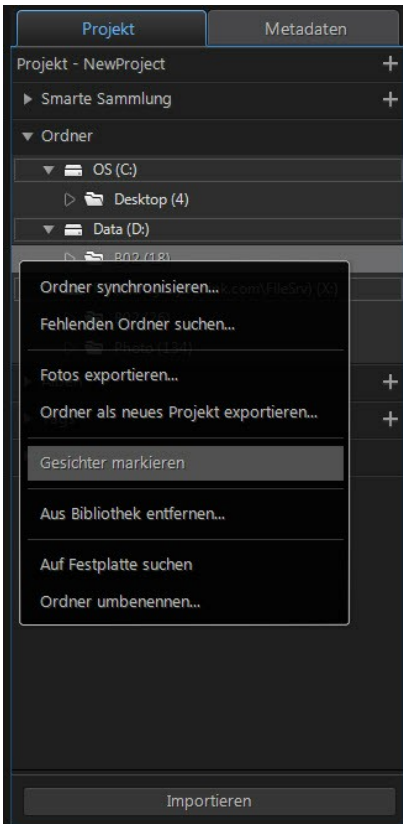
Ein Foto kann mehrere Tags haben und in verschiedene Indizes eingeteilt werden.



Wenn Sie zum Projektbereich zurückkehren, werden Sie sehen, dass der vorher eingegeben Tag sich jetzt im Index befindet.

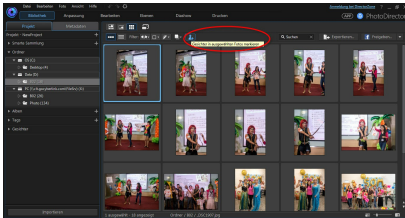
Gesichter

Wenn Sie eine exklusive Datenbank Ihrer Familie oder Freunde erstellen möchten, müssen Sie diese Funktion ausprobieren. Die Nutzung von CyberLink PhotoDirector für die Filterung Ihrer Fotos nach Gesichtern wird nur wenige Minuten in Anspruch nehmen.

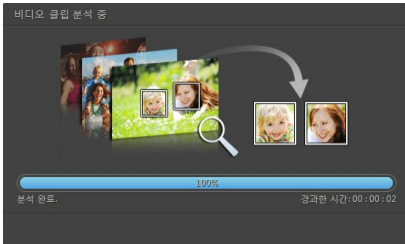


Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Ordner und wählen Sie "Gesichter markieren".

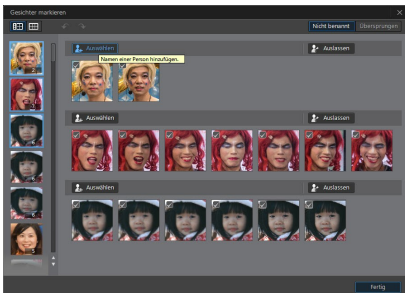
CyberLink PhotoDirector 7 Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



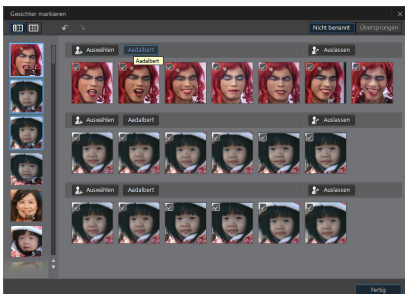
Oder klicken Sie im Foto-Viewerfenster auf das "Gesichter in ausgewählten Fotos markieren" Symbol.



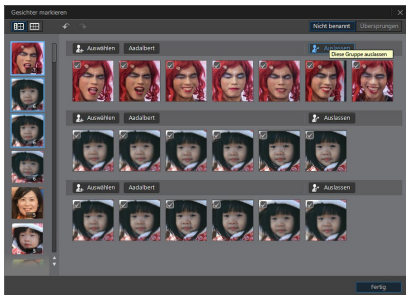
Warten Sie, während CyberLink PhotoDirector Ihre Fotos analysiert.



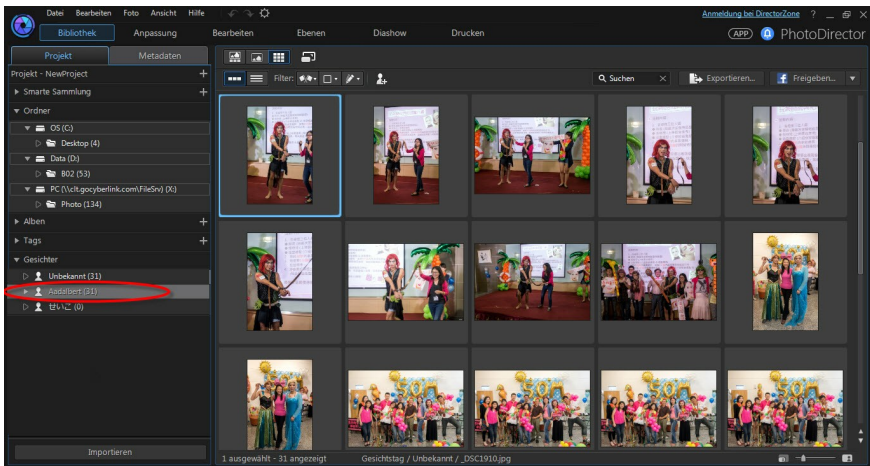
Klicken Sie auf die "Auswählen" Schaltfläche und geben Sie anschließend den Namen der Person ein.



Wenn diese Gesichter zur selben Person gehören, drücken Sie auf die Schaltfläche mit dem entsprechenden Namen.

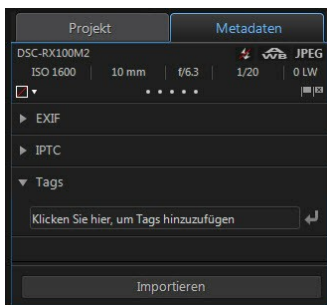


Wenn diese Gesichter nicht zu dieser Person gehören, klicken Sie auf "Auslassen" und anschließend auf "Fertig".



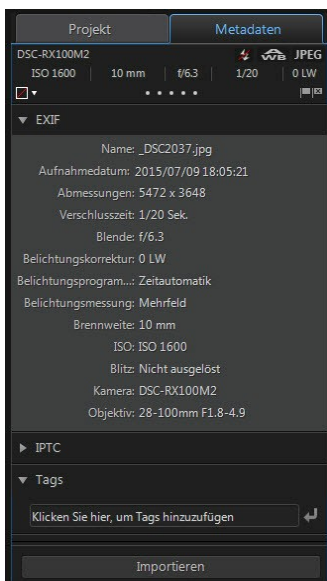
Sie können jetzt einen Index der Namen im Abschnitt "Gesichter" sehen.

Der Metadatenbereich



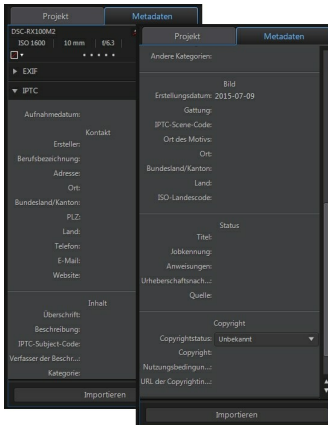
Zeigt die allgemeinen Informationen eines Fotos an, darunter die Kamera, mit der das Foto aufgenommen wurde, ob ein Blitzlicht verwendet wurde, das Dateiformat, sowie ISO, Brennweite, Blende, Verschlusszeit und Belichtungsinformationen. Sie können hier auch Fotos filtern, indem Sie Farbmarkierungen einstellen oder sie bewerten oder markieren.

EXIF



EXIF bietet detailliertere Informationen, z.B. den Dateinamen, Aufnahmedatum, Fotoabmessungen, Belichtungsdetails und Informationen über den verwendeten Messmodus und das Objektiv.

IPTC



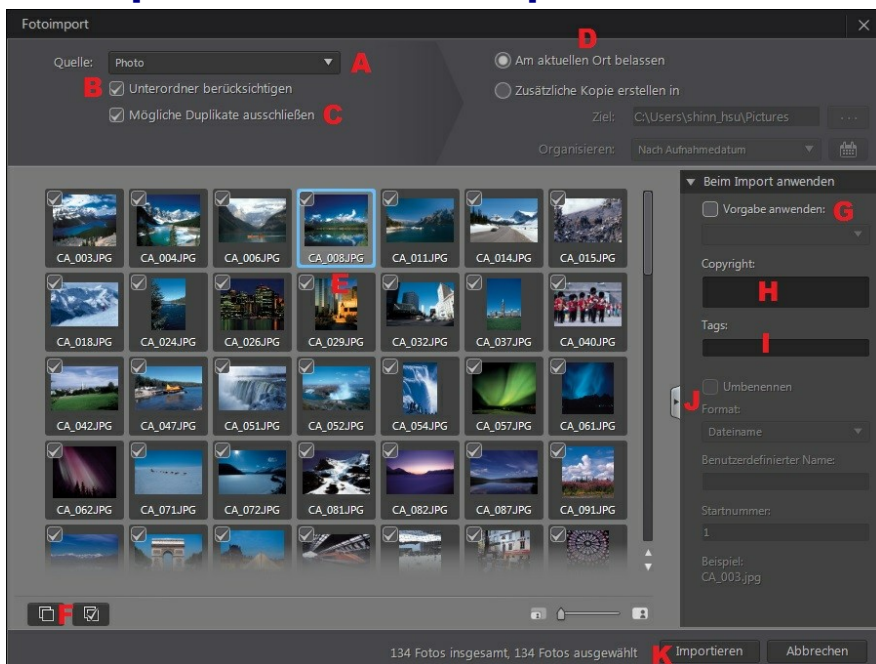
Hier können Sie persönliche Informationen eingeben, das Aufnahmedatum, Standortinformationen und andere Details ändern, sowie Urheberrechtsinformationen für die Fotos speichern.

2-3 Optionen für den Import von Fotos

Mehr über den Import von Fotos erfahren

Der Fotoimport ist nicht schwer zu verstehen, aber es ist empfehlenswert, dass Sie sich mit sämtlichen Optionen auseinandersetzen. Dies könnte sehr nützlich, wenn Sie Fotos in der Zukunft anpassen.

Die Optionen im Fotoimport Fenster



A - Quelle

Wählen Sie den Ort der Fotos, oder Ordner von Fotos, die Sie importieren möchten.

B - Unterordner berücksichtigen

Wählen Sie dies, wenn Sie einen Ordner mit Fotos importieren und Sie möchten, dass Fotos in sämtlichen Unterordnern ebenfalls importiert werden sollen.

C - Mögliche Duplikate ausschließen

Wählen Sie diese Option, um zu vermeiden, dass dieselben Fotodateien mehrmals importiert werden. PhotoDirector wird nur Fotos importieren, die vorher noch nicht importiert wurden.

D - Wählen Sie, wo die importierten Fotos und Ordner gespeichert werden sollen

Es wird empfohlen, "Am aktuellen Ort belassen" auszuwählen, so dass die Originaldateien nicht verschoben werden. Wenn Sie Dateien von einer Speicherkarte laden, ist es besser, "Zusätzliche Kopie erstellen in" auszuwählen. CyberLink PhotoDirector wird die Fotos anschließend an den neuen Ort kopieren, importieren und speichern.

E - Vorschaufenster

Die Miniaturbilder aller verfügbaren Fotos werden hier angezeigt. Ausgegraute Fotos wurden vorher importiert. Um die zu importierenden Fotos auszuwählen, wählen Sie einfach die Optionen oben links aus.

F - Alle auswählen/Auswahl aufheben

Mit diesen Schaltflächen unten links können Sie ganz schnell sämtliche aktuellen Fotos auswählen oder die Auswahl aufheben.

G - Vorgaben anwenden

Hiermit können Sie eine Fotovorgabe auf alle Fotos anwenden, während sie importiert werden.

H - Copyright

Lässt Sie Copyrightinformationen für die Fotos in die dafür vorhergesehenen Felder schreiben. Sie werden automatisch während des Imports zu den Fotos hinzugefügt.

I - Tags

Die Stichworttags, die Sie hier eingeben, werden während des Imports automatisch zu den Fotos hinzugefügt.

J - Umbenennen

Wenn Sie "Zusätzliche Kopie erstellen in" ausgewählt haben, verwenden Sie diese Option, wenn Sie die Fotos umbenennen und eine Zahlenreihenfolge zu den kopierten Fotos hinzufügen möchten.

K - Importieren

Klicken Sie auf "Importieren", um den Import der Fotos zu starten oder zum Beenden auf "Abbrechen".

2-4 Anleitung für das Anpassungsmodul

Am häufigsten in CyberLink PhotoDirector genutzt

Die Registerkarte Manuell im Anpassungsmodul ist die am häufigsten genutzte Funktion in CyberLink PhotoDirector. Sie ist auch ein essentielles Tool für die Fotobearbeitung und Verbesserung des Potentials Ihrer Fotos. Wenn Sie sämtliche Funktionen des Anpassungsmodus lernen, werden Sie Ihre Fotos deutlich verbessern können.

Die Registerkarte Manuell



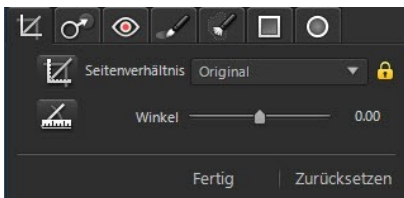
Histogramm



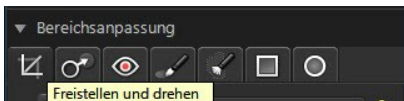
Hat zwei Modi– Farbe und Schwarzweiß. Fotografen können es verwenden, um zu beurteilen, ob der Farbverlauf und die Belichtung in einem Foto genau sind oder nicht, ohne das Anzeigegerät oder seine Anzeige zu beeinflussen. Weitere Details darüber finden Sie in der Beschreibung von "Stufe".

Bereichsanpassung

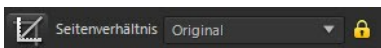
Freistellen und Ausrichten



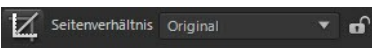
Dieses Tool ermöglicht Ihnen nicht nur das Freistellen eines Fotos, sondern auch das Drehen, um sicherzustellen, dass es richtig ausgerichtet ist. Diese Funktion kann Ihnen eine Menge Mühe und Zeit ersparen.



Klicken Sie auf „Freistellen und drehen“, um den Bereich anzuzeigen.



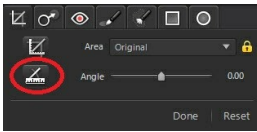
Wählen Sie das gewünschte Seitenverhältnis aus der „Seitenverhältnis“ Dropdownliste aus.



Klicken Sie auf „Seitenverhältnis entsperren“, um das Seitenverhältnis des freigestellten Bereichs manuell zu ändern.



Wenn Sie den Winkel feineinstellen möchten, können Sie einen benutzerdefinierten Wert in das Feld neben dem „Winkel“ Schieberegler eingeben.



Klicken Sie auf das Kreissymbol, um die Stufe des Fotos anzupassen.

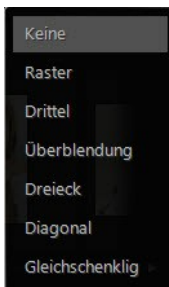


Klicken und ziehen Sie auf ein Foto, um eine Linie entlang des Teils zu zeichnen, der horizontal sein soll.

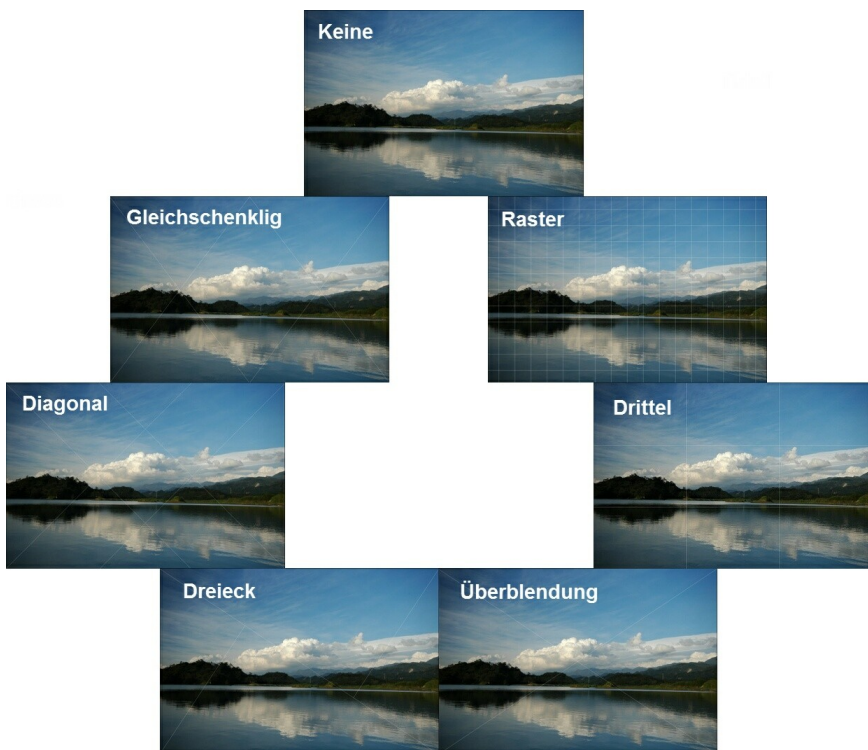


Lassen Sie die linke Maustaste los, um das Foto zu drehen und zu beschneiden.

Toolüberlagerung



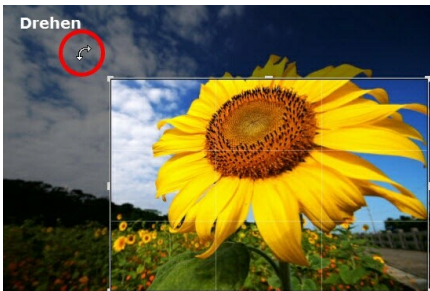
Verschiedene Referenzlinien können verwendet werden, um Anwendern bei der Neuordnung der Komposition zu helfen.



Verwendung des Mauscurs



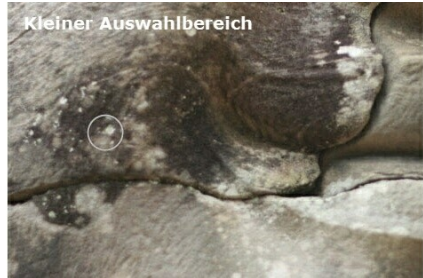
Platzieren Sie den Mauscursor auf dem weißen Rahmen, um den ausgewählten Bereich anzupassen. Oder platzieren Sie ihn innerhalb des festgelegten Bereichs und ziehen Sie ihn zur gewünschten Freistellposition.



Platzieren Sie den Cursor an der äußeren Kante des weißen Rahmens und klicken Sie anschließend und ziehen die Ecke, um das Foto zu drehen.

Bereichsreparatur

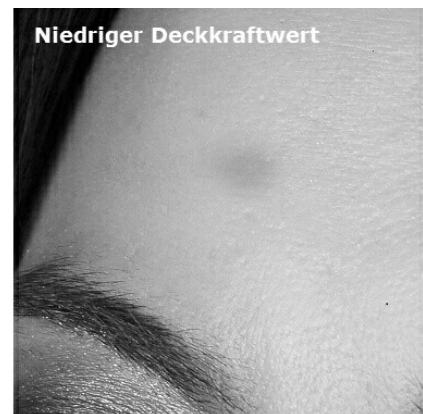
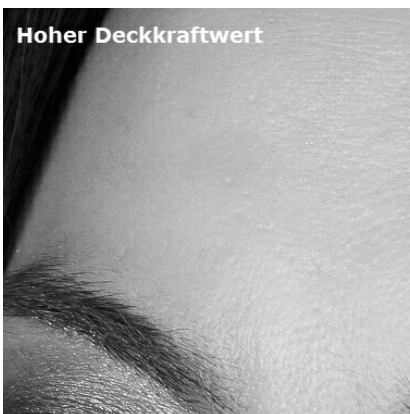
Sie können das Bereichsreparaturtool für RAW-Bilddateien anwenden, ohne sie zunächst in JPEGs konvertieren zu müssen. Die Schritte für die Bereichsreparatur benötigen nur die Maus anstatt einer Vielzahl von Hotkeys, so dass sie für Anfänger sehr leicht zu erlernen ist.



Sie können über den Bereich des Kopierens oder Reparierens entscheiden.



„Weiche Kante“ macht die Kante des ausgewählten Bereichs weicher, um das Ergebnis natürlicher aussehen zu lassen.



Der Schieberegler Deckkraft verringert die Spuren von Kopieren und Reparieren

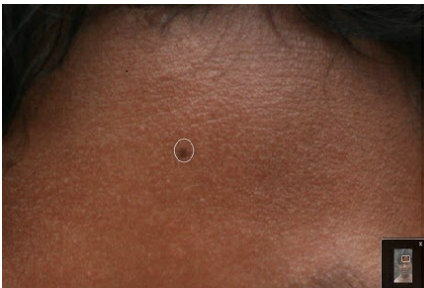
und lässt die angepassten Bereiche natürlicher aussehen.

Kopierstempel



Mit diesem Tool können Sie die Pixel in einem Bereich eines Fotos kopieren und sie an anderer Stelle einfügen. Klicken Sie den Zielbereich in einem Foto gedrückt und ziehen Sie ihn anschließend zu den Pixeln, die Sie ersetzen möchten, um das Kopieren zu vervollständigen.

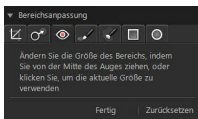
Reparieren



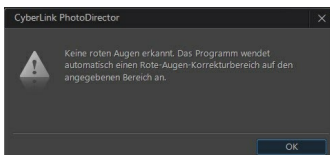
Diese Funktion nutzt die Inhaltssensitive Technologie, mit der ein Quellfoto einen Zielbereich nahtlos angleichen kann. Das Ergebnis wird natürlicher aussehen als ein kopiertes Bild. Die Benutzer, die die verwendete inhaltsensitive Technologie nicht manuell anpassen können, sind die resultierenden reparierten Bilder möglicherweise nicht zufriedenstellend und erfordern die Einsatz der Kopierstempelfunktion.

Rote-Augen-Korrektur

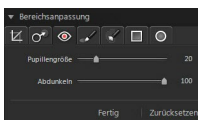
Bei Nacht aufgenommene Fotos können dunkle Hintergründe haben, überbelichtet sein, und Menschen könnten wegen des Blitzlichtes rote Augen haben. Sie können dieses Tool verwenden, um unerwünschte rote Augen zu korrigieren.



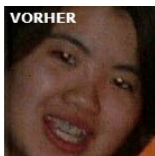
Gehen Sie zu „Rote-Augen-Korrektur“ und bewegen Sie Ihren Mauscursor über das rote Auge der Person.



CyberLink PhotoDirector erkennt und korrigiert rote Augen automatisch. Dies kann auch manuell durchgeführt werden.



Verwenden Sie die „Pupillengröße“ und die „Abdunkeln“ Schieberegler, um Ihr Foto fein einzustellen.



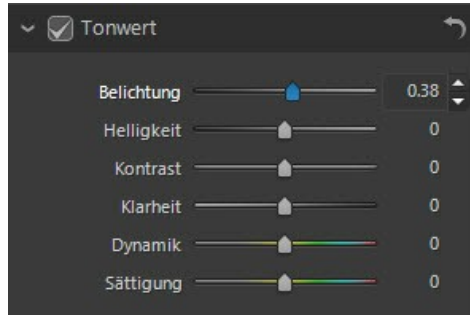
Vergleichen Sie die Fotos vor und nach der Anpassung.

Korrekturpinsel

Der Korrekturpinsel und die Farbverlaufsmaskierung sind sehr nützliche und beliebte Anpassungstools, welche die Helligkeit und den Kontrast in bestimmten Bereichen eines Fotos verbessern. Im Beispielfoto ist das Gesicht des Modells zu dunkel. Wir brauchen also ein Tool, das nur die Belichtung im Gesicht anpasst. Wir können den Korrekturpinsel verwenden, um nur die dunklen Bereiche auszuwählen und die Helligkeit entsprechend anpassen.



Erhöhen Sie die Belichtung im Abschnitt Tonwert.



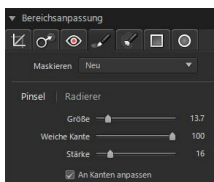
Klicken und halten Sie die Maustaste gedrückt, um eine Anpassungsmaskierung auf dem Gesicht des Modells zu erstellen.



Vergleichen Sie die beiden Fotos. Sie werden feststellen, dass nur die Belichtung auf dem Gesicht angepasst wurde.

CyberLink PhotoDirector 7

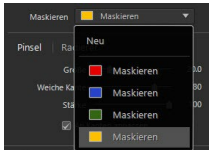
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Wählen Sie die Registerkarte „Korrekturpinself“ im Abschnitt „Bereichsanpassung“. „Größe“ bezieht sich auf die Größe des Korrekturpinselfbereichs, wohingegen „Weiche Kante“ den Farbverlauf des Pinsels steuert, oder die Übergangsstufe zwischen dem korrigierten Bereich und den umliegenden Pixeln.

„Stärke“ entspricht hier Deckkraft. Je höher die Stärke, desto offensichtlicher der Pinseleffekt. Um das Ergebnis natürlicher und weicher aussehen zu lassen, sollte der Stärkewert niedrig sein. Im Beispielfoto sind die Stärkewerte auf der rechten und linken Wange des Modells jeweils 100 und 10. Sie werden bemerken, dass die Helligkeit auf der linken Wange natürlicher aussieht.



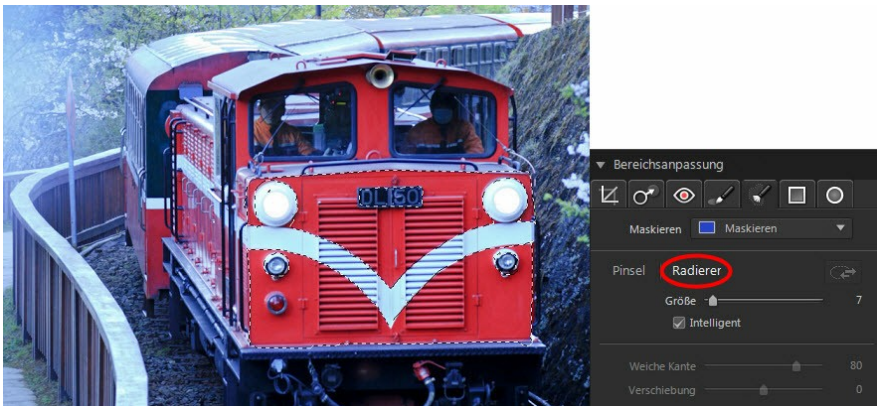


Eine „Maskierung“ ist wie eine Ebene. Wenn Sie mehrere Anpassungsstufen an verschiedenen Stellen des Gesichtes vornehmen möchten, können Sie weitere Maskierungen hinzufügen.

Anpassungsauswahl

Der Unterschied zwischen diesem Tool und dem „Korrekturpinsel“ ist dass die „Anpassungsauswahl“ besser für die schnelle Auswahl von Bereichen mit Pixeln ähnlicher Farbe ist.

Klicken Sie auf die Bereiche mit ähnlichen Farben.



Andere Bereiche könnten aus Versehen ausgewählt werden, aber Sie können den Radierer verwenden, um sie abzuwählen, so dass Sie nur die gewünschten Bereiche anpassen.



Die anzupassenden Bereiche werden sorgfältig ausgewählt.

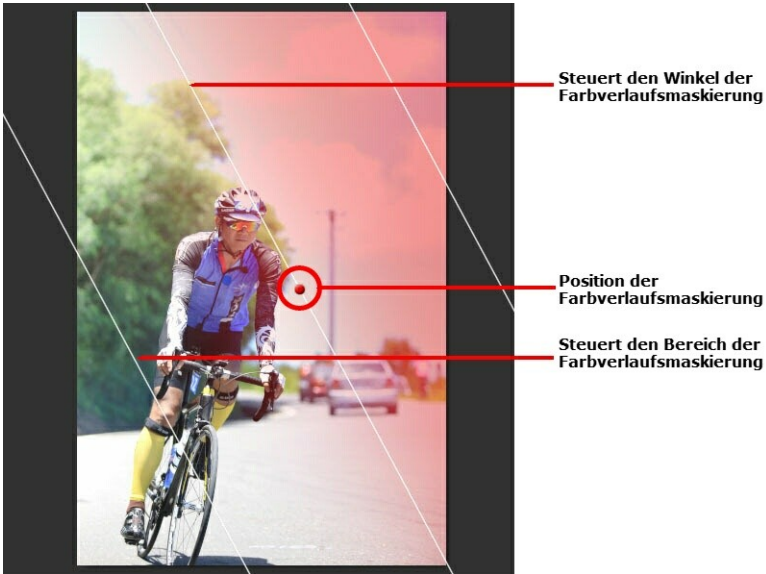


Verwenden Sie andere Anpassungstools, um die ausgewählten Bereiche anzupassen, z. B. um die Sättigung zu erhöhen.

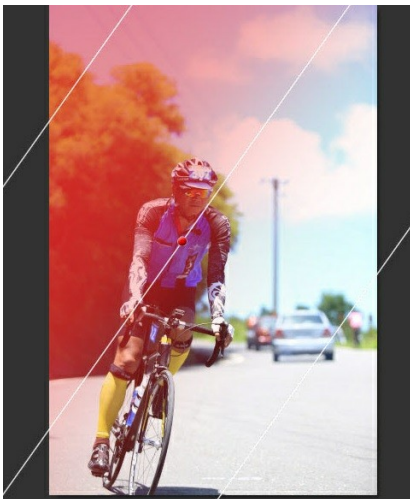
Farbverlaufsmaskierung

Fotografen für Werbeveranstaltungen, Hochzeiten und Pressekonferenzen mögen definitiv die Verwendung von „Farbverlaufsmaskierung“. Wenn es mehrere Lichtquellen und nicht genügend Zeit gibt, nehmen Fotografen häufig Fotos mit unterschiedlicher Helligkeit auf. Mit der „Farbverlaufsmaskierung“ können Sie die Helligkeit digital zu diesen Fotos hinzufügen.

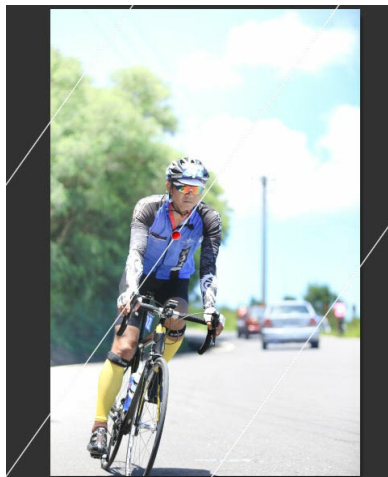
Verwendung der Farbverlaufsmaskierung



Mit dem roten Punkt in der Mitte können Sie die Farbverlaufsmaskierung verschieben. Sie können auf die äußeren weißen Linien klicken und sie ziehen, um den Farbverlauf anzupassen, oder die mittlere weiße Linie, um ihn zu drehen und den Winkel zu ändern.



Platzieren Sie eine Farbverlaufsmaskierung in dem Bereich, in dem Sie die Helligkeit des Fotos anpassen möchten.



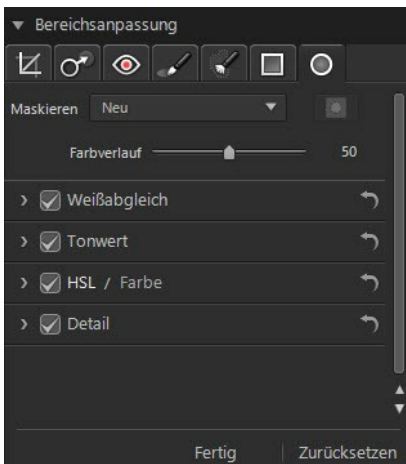
Klicken Sie auf der DirectorZone-Webseite, auf Vorlagen > Foto-Vorgaben."



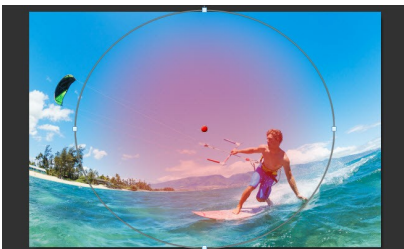
Wenn Sie die beiden Fotos vergleichen, werden Sie feststellen, dass die Helligkeit jetzt gleichmäßiger aussieht.

Radialfilter

Vignettierungen sind sehr üblich und werden insbesondere zur Hervorhebung des Blickpunkts in einem Foto verwendet, während gleichzeitig die Umgebung heruntergespielt wird. Das Beispielfoto hat einen komplizierten Hintergrund; im Hintergrund befindet sich eine Person. Mit einer Vignettierung, die den Blickpunkt des Fotos betont, wird dieses interessanter.



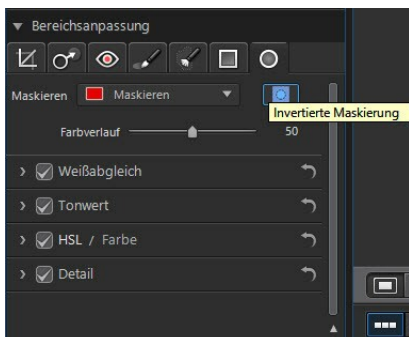
Wechseln Sie zu „Radialfilter“ im Anpassungsbereich.



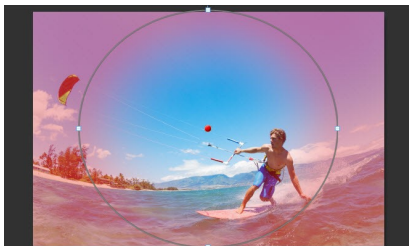
Klicken und ziehen Sie am Foto, um eine Ellipse um den Bereich herum zu erstellen, den Sie markieren möchten.

CyberLink PhotoDirector 7

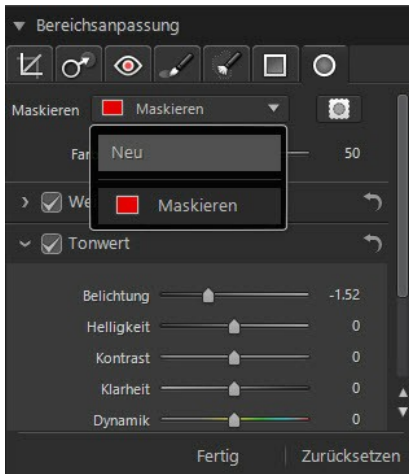
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Der abgedeckte Bereich befindet sich nun in der Mitte des Fotos. Klicken Sie daher auf „Invertierte Maskierung“, um den ausgewählten Bereich zum äußeren Rand zu invertieren.



Sie können nun Belichtung, Temperatur, Kontrast, Sättigung, Schärfe usw. des äußeren Rands anpassen. Auf dem Beispielfoto wird der Belichtungswert verringert, und die Sättigung wird erhöht.



Sie können eine weitere Maskierung hinzufügen, wenn der Kontrast zwischen Mitte und äußerem Rand nicht deutlich ist.



Klicken und ziehen Sie am Foto, um eine Ellipse um den Bereich herum zu erstellen, den Sie anpassen möchten.

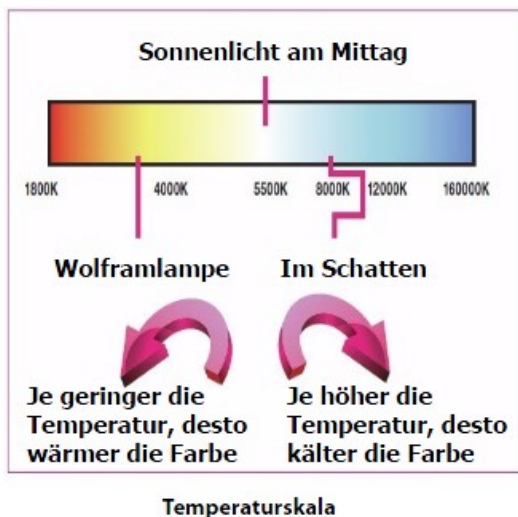
Erhöhen Sie die Helligkeit und Sättigung der Mitte, um einen LOMO-ähnlichen Tunneleffekt und helle Farben zu erzeugen.



Allgemeine Anpassung

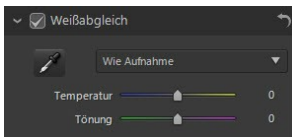
Weißabgleich

Bevor wir über den Weißabgleich reden, sollten Sie wissen, was die Farbtemperatur ist. Wie aus dem Namen zu schließen ist, handelt es sich um die Temperatur von Farben. Je geringer die Temperatur ist, desto wärmer/rötlicher erscheinen die Farben. Der Temperaturwert einer Wolframlampe liegt z.B. bei ungefähr 3.000K. Je höher die Temperatur ist, desto kälter/bläulicher erscheinen die Farben. Der Temperaturwert eines klaren Himmels liegt bei ungefähr 10.000K. Das Sonnenlicht am Mittag ist weiß und ungefähr 5.500K, was als Standardtemperatur angesehen wird.

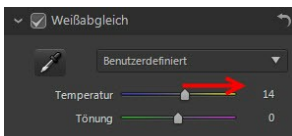
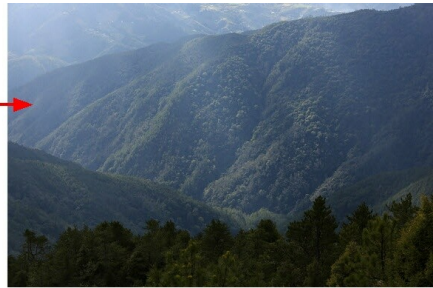
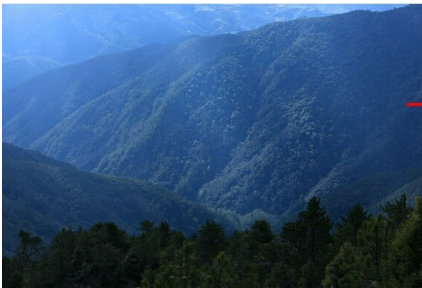


Kameraobjektive sind nicht wie das menschliche Auge, welches Farben korrekt unter verschiedenen Lichtquellen bestimmen kann. Unter einem bewölkten Himmel, der höhere Temperaturwerte erzeugt, kann das menschliche Auge die bläulichen Farben anpassen, um normale Bilder zu sehen. Eine Kamera dagegen nimmt unter denselben Bedingungen bläuliche Fotos auf. Unter einer rötlichen Wolframlampe kann das menschliche Auge die verschiedenen Farben unterscheiden, wohingegen Kameras nichts anderes als rote Fotos erzeugen.

Um Fotos aufzunehmen, die genau das zeigen, was Ihre Augen sehen, könnten Sie Filter zum Objektiv hinzufügen, um die Farben zu ergänzen. Wenn Sie zum Beispiel einen blauen Filter unter einer Wolframlampe zum Ausgleich der gelblich/rötlichen Temperatur hinzufügen, sehen Fotos so aus, als seien sie bei normaler Temperatur aufgenommen worden. Sie können sich aber diese Mühe sparen, da Sie die Temperatur auch nachträglich für den richtigen Weißabgleich anpassen können.



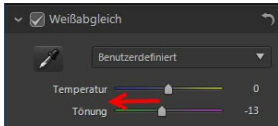
CyberLink PhotoDirector 6 unterscheidet Weißabgleich in „Temperatur“, bei der Blau und Gelb die Komplementärfarben sind und „Tönung“, bei der Magenta und Grün die Komplementärfarben sind.



Schieben Sie den Schieberegler bei der Anpassung eines bläulichen Fotos nach rechts (zur gelben Seite), bis die weißen Bereiche im Foto nicht mehr länger bläulich sind.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

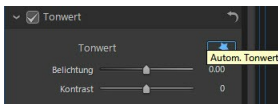


Schieben Sie den Tönung Schieberegler für ein rötliches Foto nach links (zur grünen Seite).

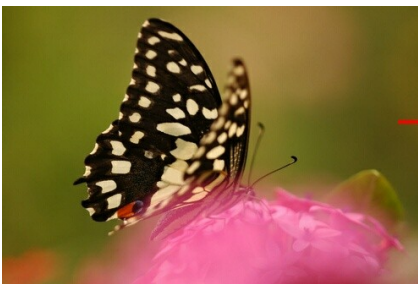
Tonwert

Mit der Tonwertfunktion in CyberLink PhotoDirector können Sie die Belichtung und den Kontrast in Ihren Fotos anpassen. Fotografen verwenden in der Regel mehr als ein Anpassungstool. Um zu wissen, welche Tools in welcher Situation verwendet werden sollten, müssen Sie die Funktion und den Einfluss jedes Tools kennen.

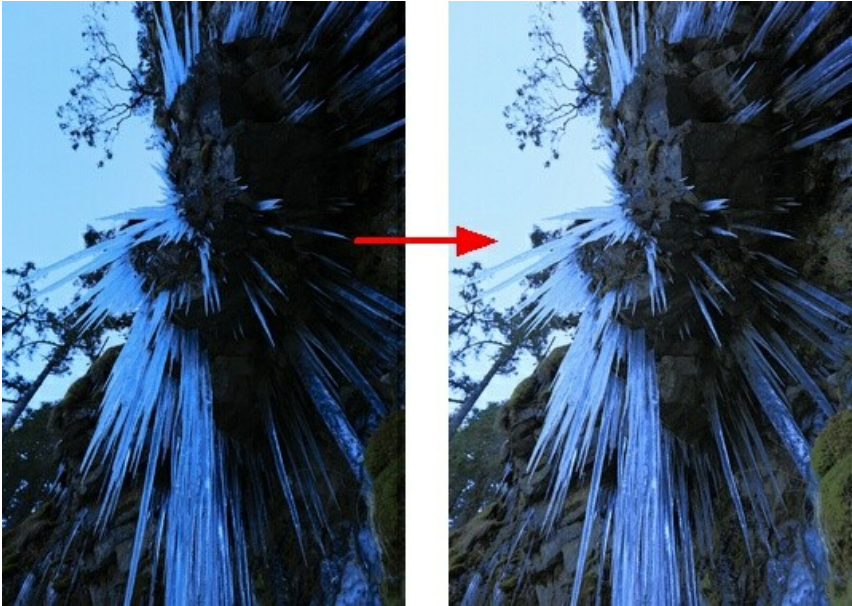
Autom. Tonwert



Nur ein Klick und CyberLink PhotoDirector wird automatisch den Tonwert des Fotos anpassen. Autom. Tonwert ist die beliebteste Funktion für neue Anwender von PhotoDirector.

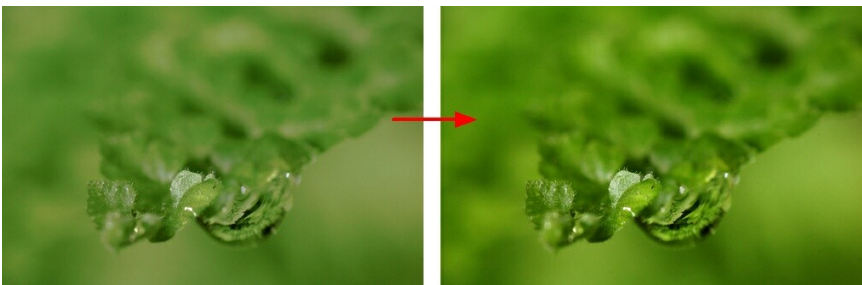


Belichtung



Die Belichtung bestimmt die Helligkeit eines Fotos. Sie können den Belichtungswert eines unterbelichteten Fotos erhöhen, um es aufzuhellen.

Kontrast



Einfach ausgedrückt wird die Erhöhung des Kontrasts in einem Foto die hellen Stellen heller und die dunklen Stellen dunkler machen. Damit kann das Foto schärfer und farbenfroher gemacht werden.

Hellster



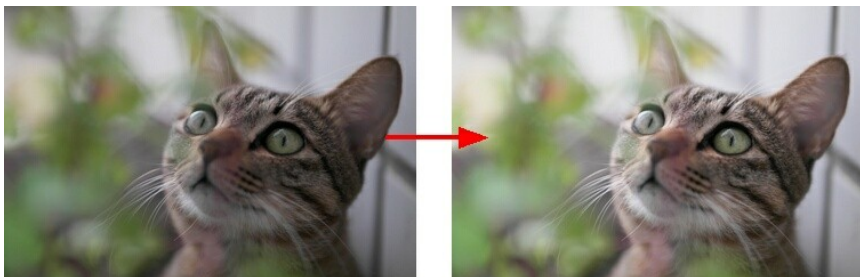
Dieses Tool passt nur die Helligkeit der hellsten/überbelichteten Bereiche in einem Foto an. Der Wert wird für gewöhnlich verringert, um die Details in Bereichen wiederherzustellen, die zu weiß sind. Es kann aber auch zur Verstärkung des Fotokontrastes verwendet werden.

Heller



Dieses Tool beeinflusst die hellen/signifikant überbelichteten Bereiche in einem Foto. Es wird meist zur Wiederherstellung von Details verwendet.

Mittelton



Dieses Tool passt die korrekt belichteten Bereiche und die Gesamthelligkeit in

einem Foto an.

Dunkler



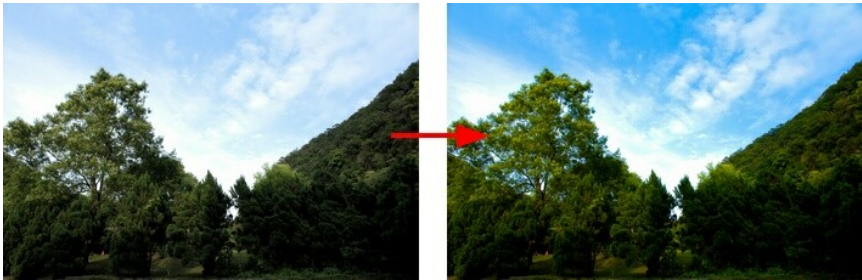
Dieses Tool ist für dunkle/unterbelichtete Bereiche in einem Foto geeignet und wird oft verwendet, um Details in ihnen wiederherzustellen.

Dunkelster



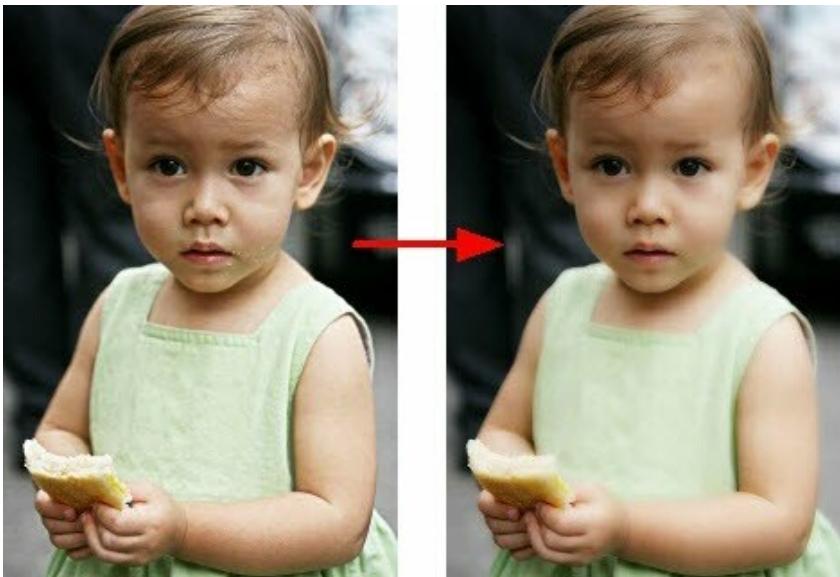
Wird auf die dunkelsten/signifikant unterbelichteten Bereiche in einem Foto angewendet. Erhöhen Sie den Wert, um Details in diesen Bereichen wiederherzustellen, oder verringern Sie den Wert, um den Kontrast zu verstärken.

Dynamik



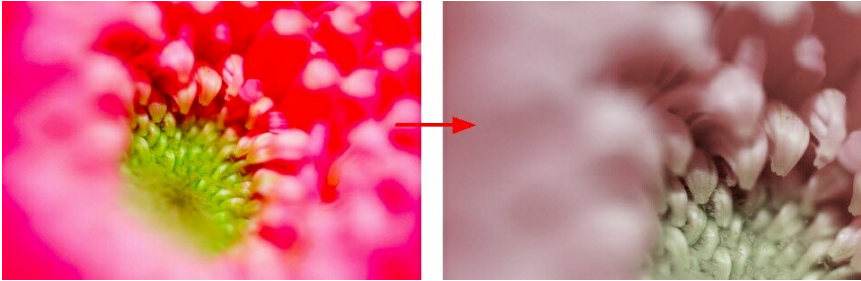
Intensiviert dumpfe Farben, um das Foto heller und lebendiger zu machen.

Klarheit



Passt die Klarheit in einem Foto an. Ein höherer Wert schärft das Bild, wohingegen ein niedrigerer Wert einen weichen und hautstraffenden Schönheitseffekt bewirkt.

Sättigung



Passt die Sättigung in einem Foto an. Die Verringerung des Sättigungswertes kann einem Foto ein altmodisches Aussehen verleihen. Das Foto wird Schwarzweiß, wenn der Wert auf Null gesetzt wird.

HDR-Effekt

Der HDR-Effekt wird nicht nur für Fotos mit einem hohen dynamischen Kontrast verwendet. Bei dieser Funktion steht eher der Spaß im Vordergrund als die Funktionalität. Wenn Sie den HDR-Effekt auf einem Foto anwenden möchten, wird „Tonwert“ dies für Sie erledigen. Für mehrere Fotos kann dies im Modul „Bearbeiten“ unter „Fotozusammensetzung“ > „HDR-Belichtungsreihe“ erreicht werden.

Der HDR-Effekt umfasst die Schieberegler „Schein“ und „Kante“. Schein fügt einen dramatischen und stereoskopischen Lichteffect zu Ihrem Foto hinzu, wohingegen Kante den Kontrast anpasst. Die Verringerung des Kontrastes wird das Foto weicher aussehen lassen, wohingegen eine Verstärkung das Foto mehr stereoskopisch aussehen lässt und sogar einen Prägeeffekt erzeugen kann. Mit dieser Funktion können Sie den Hintergrund weicher machen, die Lichtwirkung dramatisieren oder das Foto wie ein Gemälde aussehen lassen.



Das Originalfoto.



Erhöhen Sie die Scheinstärke, um eine dramatische Lichtwirkung zum Foto hinzuzufügen.



Verringern Sie die Kantenstärke, um das Foto weicher zu machen.



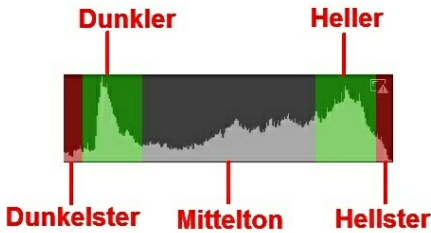
Erhöhen Sie die Kantenstärke, um das Foto kömig und scharf aussehen zu lassen.



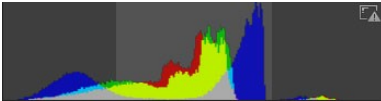
Erhöhen Sie die Stärke von Schein und Kante, um das Foto wie ein Gemälde aussehen zu lassen.

Stufe

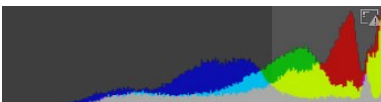
Die meisten Menschen verwenden dieses Anpassungstool nur selten, da es schwieriger zu verstehen zu sein scheint als die intuitive und flexible Kurvenfunktion. Diese Funktion ist jedoch sehr leistungsstark und nützlich, wenn Sie wissen, wie man richtig damit umgeht. Das Stufenhistogramm zeigt die Verteilung des Lichts in einem Foto an.



Dies ist die Stufenverteilung der „Hellster“, „Heller“, „Mittelton“, „Dunkler“ und „Dunkelster“ Regionen. Je höher die Kurve ist, desto mehr Informationen sind vorhanden. In diesem Beispielbild können Sie sehen, dass sich mehr Informationen in den hellen und dunklen Bereichen befinden, was bedeutet, dass dieses Foto einen sehr hohen Kontrast hat.



Die meisten Informationen liegen im mittleren Bereich, was bedeutet, dass das Foto korrekt belichtet ist.



Die überbelichtete Stufenverteilung hat die meisten Informationen in den hellen und hellsten Bereichen. (Der hellgraue Bereich.)





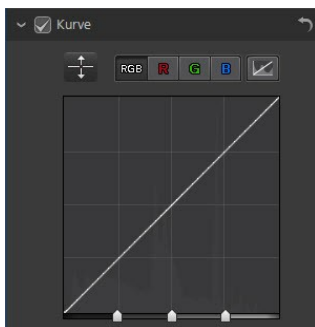
Wenn ein Foto unterbelichtet ist oder nachts aufgenommen wird, liegen die meisten Informationen im dunklen oder dunkelsten Bereich. (Der hellgraue Bereich.)



Kurve

Dies ist ein Anpassungstool, das viele Menschen gerne verwenden. Es hat einen größeren Anpassungsbereich und eine bessere Flexibilität als Stufe. Sie können ganz einfach an der Kurve ziehen, um die hellsten Regionen dunkler und die dunkelsten Regionen heller zu machen (dies kann in Stufe nicht erreicht werden). Sie können auch die Schieberegler für den Tonwertbereich verschieben, um die Helligkeit in einem Foto zu steuern.

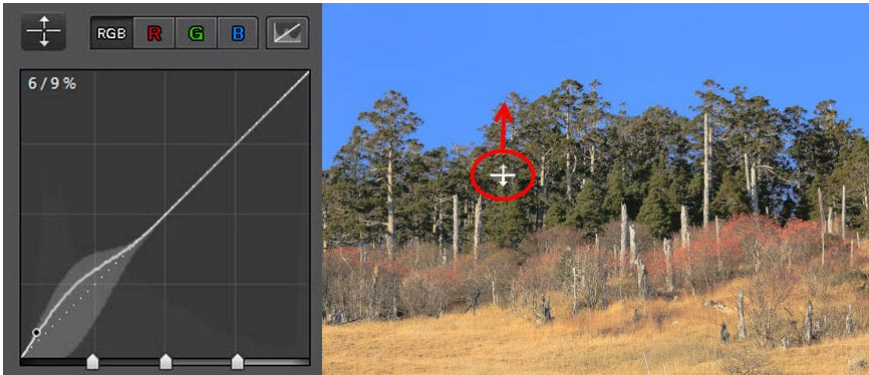
Obwohl Kurve ein sehr einfaches Anpassungstool ist, enthält CyberLink PhotoDirector 7 auch das Zielanpassungstool in diesem Abschnitt. In der Vergangenheit verstanden nur Fotografie-Experten vollständig die Kurve und wie sie zur korrekten Anpassung der Belichtung eingesetzt werden konnte. Mit dem Zielanpassungstool können nun auch Hobbyfotografen Bereichsanpassungen präzise vornehmen.



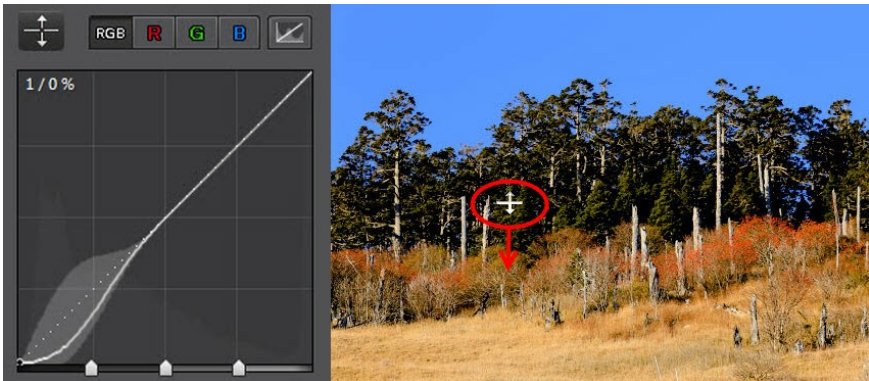
Bewegen Sie Ihren Mauscursor in den

Klicken Sie auf das
Zielanpassungstool.

Bereich des Fotos, das Sie anpassen
möchten.



Klicken Sie nach der Auswahl eines Bereichs mit der linken Maustaste und ziehen Sie Ihren Mauscursor nach oben. Sie werden feststellen, dass die Belichtung des Fotos im ausgewählten und ähnlich belichteten Bereichen erhöht wird. Die Änderung wird auch in der Kurve angezeigt, wobei der angepasste Bereich hervorgehoben wird.



Wenn Sie den Cursor nach unten bewegen, wird der ausgewählte Bereich dunkler. Auf diesem Wege können Sie jeden Bereich in einem Foto präzise anpassen.

HSL/Farbe

Der Abschnitt „HSL/Farbe“ verfügt ebenfalls über das Zielanpassungstool; die Verwendung entspricht der im Abschnitt „Kurve“. Sie werden das Zielanpassungstool hier aber wahrscheinlich sehr viel öfter einsetzen als im Abschnitt Kurve. Für ein optimales Ergebnis sollten Sie die Komponenten in einem Bereich kennen, um sie zu ändern. Um zum Beispiel ein Blatt grüner zu machen, müssen Sie die grünen und gelben Farbgler erhöhen und die roten und blauen verringern. Da in der Natur Einfarbigkeit selten sind, umfasst die Anpassung der Farben zahlreiche Faktoren.

Mit dem Zielanpassungstool können Sie jede Komponente innerhalb von Farbton/Sättigung/Helligkeit anpassen. Sie können den Himmel blauer oder grüne Blätter rot wie Herbstblätter machen, und selbst die Helligkeit in Schwarzweißfotos anpassen.



Es ist in Ordnung, wenn der Himmel nicht so sauber aussieht. Durch Verwendung des Zielanpassungstool für Sättigung zur Erhöhung des Sättigungswertes des Himmels wird er viel sauberer aussehen.



Mit dem Ziellanpassungstool im Farbton/Sättigung/Helligkeit Bereich, können die grünen Blätter eines Sommertages in rote Blätter verwandelt werden.



Verwenden Sie das Ziellanpassungstool im Sättigungsfeld, um nur den Sättigungswert für Rot zu erhöhen. Verringern Sie anschließend alle anderen Farben. Jetzt sticht der Zug, das Motiv des Fotos, heraus.

Teiltonung

Die meisten Fotografen haben kein klares Konzept der Teiltonung, so dass dessen Nützlichkeit und Wichtigkeit oft ignoriert wird. Dieses Tool ist jedoch wichtig für die Simulation von Crossentwicklung, abgelaufenem Film und Push-Entwicklung (die Dunkelkammertechnik der Erhöhung der Filmempfindlichkeit während der Fotoverarbeitung).

Die Funktion Teiltonung teilt die hellen und dunklen Bereiche in einem Foto auf, so dass Farbton und Sättigung jeweils einzeln angepasst werden können. Während also den hellen Bereichen in einem Foto ein Tonwert verliehen wird, werden den dunklen Bereichen ein anderer verliehen, was das Foto vielseitiger aussehen lässt.



Die Funktion Teiltonung ermöglicht Ihnen die Anpassung des Farbtons und der Sättigung der hellen und dunklen Bereiche in einem Foto, mit der Sie ganz einfach den Farbtton der Crossentwicklung oder abgelaufenem Film erzeugen können.

Detail

Die Detail Anpassungsfunktion dreht sich um die Balance zwischen Schärfe und Glätte, und ob Rauschen verringert oder Details beibehalten werden. Der Betrag der Schärfe ist wie die Stärke. Je mehr angewendet wird, desto schärfer wird das Bild. Der **Radius** Regler stellt den Bereich des betroffenen Bereichs ein. Je kleiner der Radius, desto feiner wird die Schärfung sein. Die Verwendung von **Kantenmaske** behält die Schärfe von Kanten mit hohem Kontrast und die Glätte von Kanten mit niedrigem Kontrast bei.

Rauschreduzierung ist in zwei Abschnitte unterteilt: Luminanz und Farbe. Luminanz steuert das Grauskalarauschen, d.h. die schwarzen Punkte und Farbbereiche, die häufig zwischen hellen und dunklen Bereichen gesehen werden können. Farbrauschen auf einem Farbfoto ist schwieriger zu sehen, aber ist die Ursache von chromatischen Aberrationen. Benutzer können die Helligkeit und Farben eines hochauflösenden Fotos anpassen, um ein saubereres, glatteres Bild zu erhalten, und anschließend das Detail und die Textur Regler anpassen, um verlorene Details wiederherzustellen.

Schärfe



Sie können einen Bereich um 100% vergrößern, um eine bessere Anzeige zu erhalten.



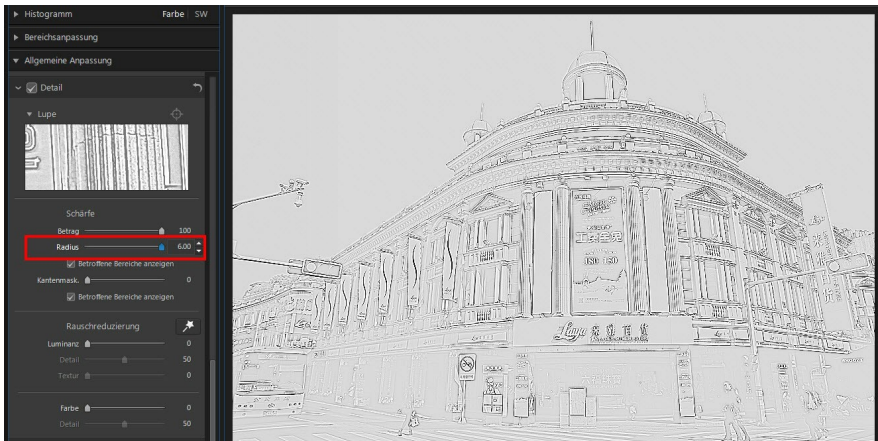
Je mehr **Schärfe** Sie anwenden, desto schärfer wird das Foto. Der **Betrag** hier ist 100, mit einem **Radius** von 1 und der **Kantenmask.** eingestellt auf 0.



Je größer der Radius, desto schärfer das Foto und rauer die Kantenlinien. Der **Betrag** hier ist 100, mit einem **Radius** von 6 und der **Kantenmask.** eingestellt auf 0.



Wählen Sie "Betroffene Bereiche anzeigen" und ziehen Sie den **Radius** Regler, um den betroffenen Bereich anzuzeigen.



CyberLink PhotoDirector 7

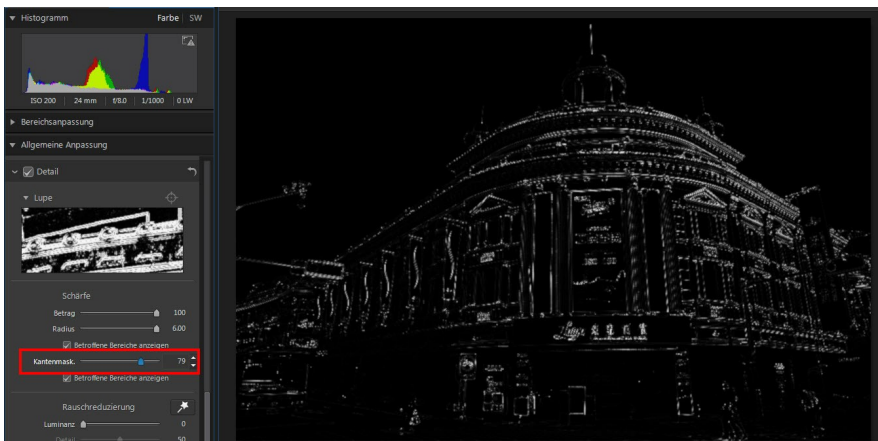
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Die Kantenmaske behält die Schärfe der Kantenlinien im Foto bei und macht den Rest weicher, z.b. das Bildrauschen durch Überschärfung. Der **Betrag** hier ist 100, mit einem **Radius** von 1 und der **Kantenmask.** eingestellt auf 80.



Wählen Sie "Betroffene Bereiche anzeigen" und ziehen Sie den Kantenradius Regler, um den betroffenen Bereich anzuzeigen.



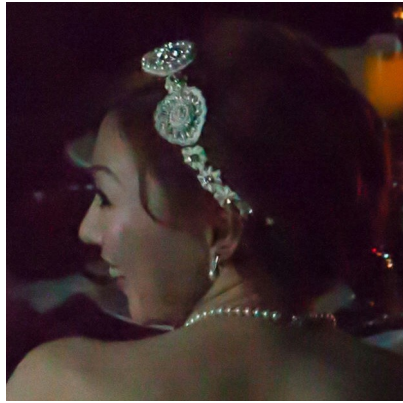
Rauschreduzierung



Das Originalfoto.



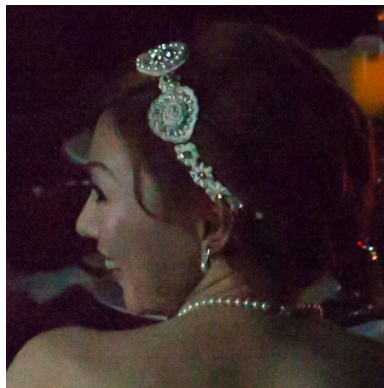
Sie können einen Bereich um 100% vergrößern, um eine bessere Anzeige zu erhalten.



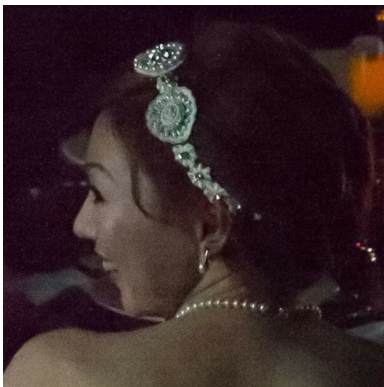
Wenn die Helligkeit erhöht wird, werden die schwarzen Punkte verschwunden, aber viele Bilddetails in Foto verloren sein.



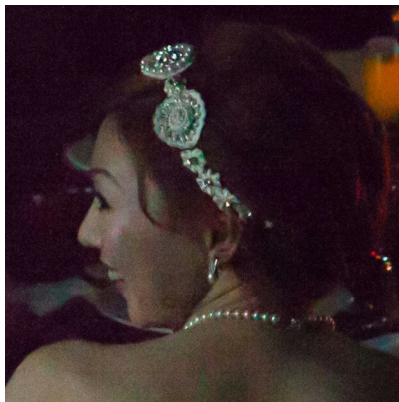
Passen Sie den **Detail** Regler an, um die verlorenen Details aufgrund der Verringerung des Bildrauschens wiederherzustellen.



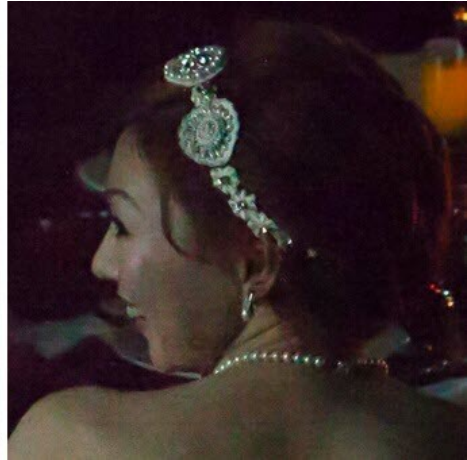
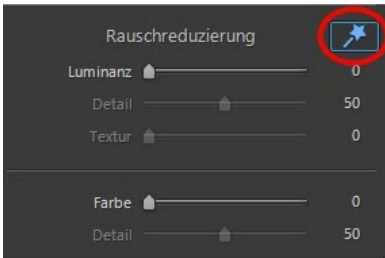
Passen Sie den **Textur** Regler an, um die verlorenen Texturen aufgrund der Verringerung des Bildrauschens wiederherzustellen.



Passen Sie den **Farbe** Regler an, um die farbigen Punkte zu verringern, wenn das Bildrauschen verringert wird.



Passen Sie den **Detail** Regler an, um die verlorenen Details aufgrund der Verringerung des Bildrauschens wiederherzustellen.



Sie können auch auf "Autom. Rauschunterdrückung" klicken, damit CyberLink PhotoDirector das Bildrauschen für Sie automatisch entfernt.

Objektivkorrektur

Egal wie gut ein Objektiv ist, kann es immer noch Tonnen- oder Kissenverzerrungen erzeugen. Die Objektivkorrekturfunktion importiert Parameter Ihres Kameramodells und korrigiert Verzerrungen.



Die meisten Weitwinkelobjektive haben eine bestimmte Tonnenverzerrung. Nehmen wir das Canon 16-35mm F2.8L USM II als Beispiel. Seine leichte Tonnenverzerrung kann mit „Objektivkorrektur“ korrigiert werden, was die Fotoqualität verbessert.



„Trapezkorrektur“ wird oft verwendet, um Verzerrungen von Gebäuden und Innenräumen zu korrigieren, was dazu führt, dass vertikale und horizontale Linien in einem Foto gerader erscheinen.



Die Verringerung des Wertes für „Fischaugenverzerrung“ wird die Tonnenverzerrung und die Fischaugeeffekt verstärken. Eine Erhöhung des Wertes wird die Kissenverzerrung verstärken oder den Fischaugeeffekt korrigieren.



Wie bei den Einschränkungen von JPEG-Dateien beschrieben, sind

„Chromatische Aberrationen“ meist an den Kanten in einem Foto sichtbar. Wenn diese Bereiche bläulich erscheinen, schieben Sie den Regler zur gelben Seite. Wenn sie magenta erscheinen, schieben Sie den Regler zur cyan Seite.



Vignettierungen sind ein natürliches Phänomen von Objektiven, egal wie hochklassig sie sind. Dies gilt insbesondere für Weitwinkelobjektive bei hoher Blendenzahl. „Betrag“ bezieht sich auf die Stufe der Entfernung der Vignettierung und „Mittelpunkt“ ist der Bereich der Entfernung. Je geringer der Mittelpunktwert, desto breiter die Entfernungsbereiche.

2-5 Vorgaben

Vorgaben mit nur einem Klick anwenden

Sind Sie neu im Bereich der Fotobearbeitung und wissen nicht, wo Sie anfangen sollen? Sind Sie Eile oder möchten einfach nur das Aussehen Ihrer Fotos schnell verbessern? In dem Fall können Sie die Registerkarte Vorgaben im Anpassungsmodul aufrufen und Vorgaben mit nur einem Klick anwenden. Wenn die vorhandenen Vorgaben nicht Ihren Wünschen entsprechen, melden Sie sich einfach bei CyberLink DirectorZone an, wo Sie tausende von Vorgaben von Fotoliebhabern auf der ganzen Welt herunterladen können.



Individuelle Anwendung verschiedener Vorgaben

Wenn Sie verschiedene Vorgaben auf unterschiedliche Fotos anwenden möchten, wechseln Sie im Modul „Anpassung“ zur Registerkarte „Vorgaben“.

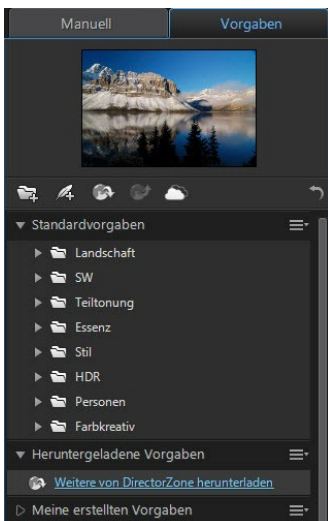
Wählen Sie das Foto, auf das Sie die Vorgabe anwenden möchten. Bewegen Sie Ihren Mauscursor über die Vorgaben, um eine Vorschau auf dem aktuellen Foto anzuzeigen.

Klicken Sie auf Ihre bevorzugte Vorgabe, um Sie auf Ihr Foto anzuwenden. (Die Beispielvorgabe ist „HDR – Verträumt“.)



Download weiterer Vorgaben

Zusätzlich zu den internen Vorgaben von CyberLink PhotoDirector 6 können Sie noch weitere Vorgaben aus DirectorZone herunterladen. Diese exklusive Plattform ermöglicht Ihnen das Teilen Ihrer eigenen Vorgaben mit anderen CyberLink PhotoDirector Nutzern.

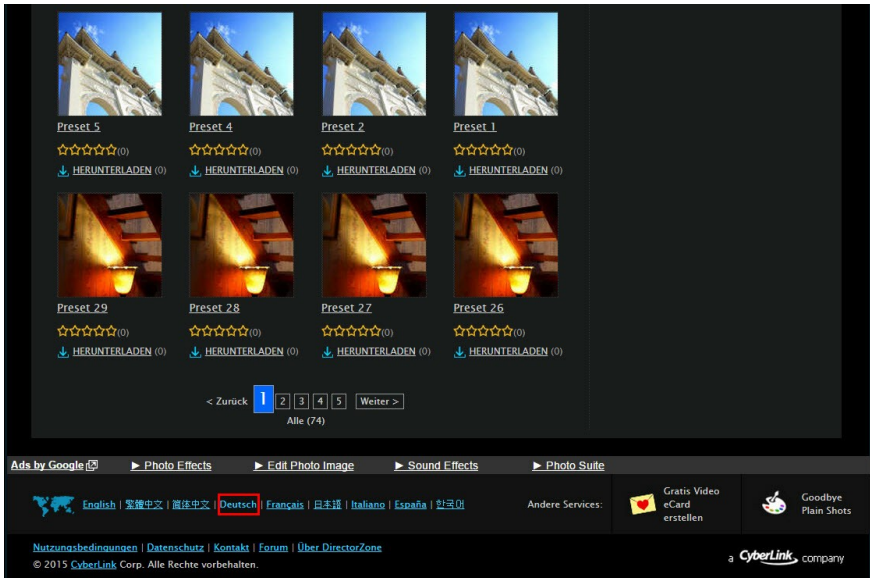


Klicken Sie auf „Weitere von DirectorZone herunterladen“.

Wählen Sie auf der DirectorZone-Website Ihre Sprache am unteren Rand der Seite aus.

CyberLink PhotoDirector 7

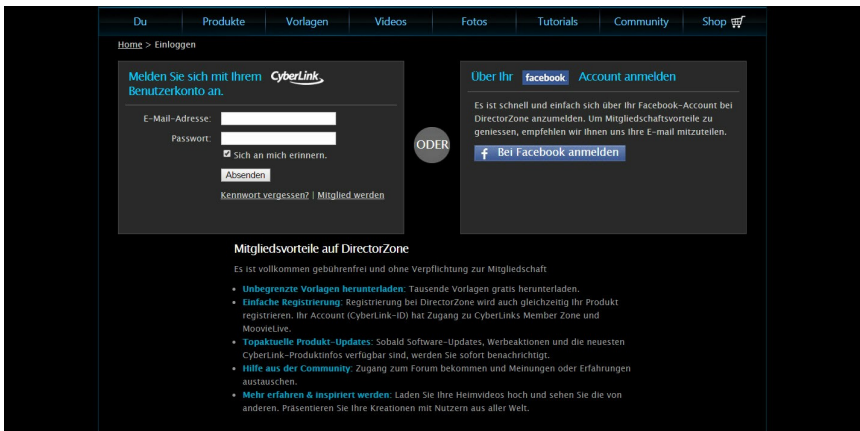
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Klicken Sie oben rechts auf der Webseite auf die Facebook-Anmeldung, und füllen Sie die Kontoeinstellung aus, um Vorgaben von DirectorZone herunterzuladen.

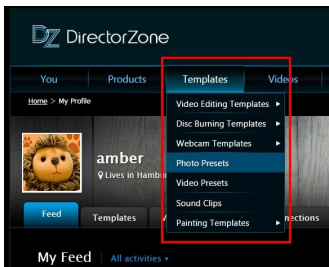


Sie können wählen, wie Sie sich anmelden. „Mit Facebook verbinden“ ist bequemer und einfacher für die Freigabe. Dennoch empfehlen wir Ihnen, ein CyberLink-Konto für den Zugriff auf alle Cloudfunktionen zu erstellen.

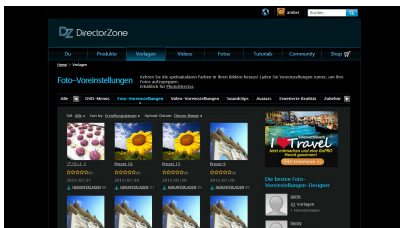


CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

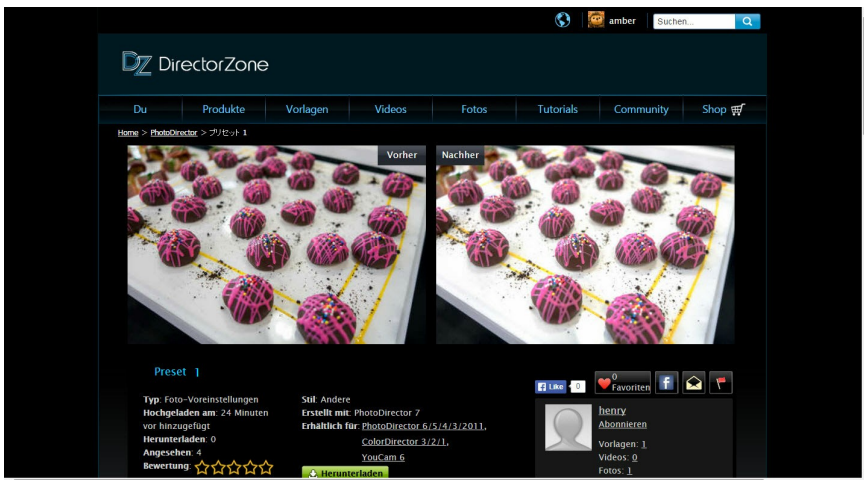


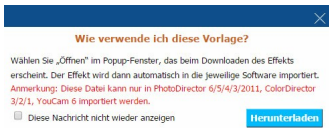
Klicken Sie auf der DirectorZone-Webseite, auf Vorlagen > Foto-Vorgaben."



Wählen Sie Ihre bevorzugten Vorgaben hier aus.

Wenn Sie Ihre Maus über eine Vorgabe bewegen, wird der Vorher-Nachher-Effekt auf Ihrem Foto angezeigt.





Klicken Sie auf „Herunterladen“, wenn Sie den Effekt mögen.



Klicken Sie doppelt auf die heruntergeladene Vorgabe, um sie zu CyberLink PhotoDirector hinzuzufügen.

Erstellung Ihrer eigenen Vorgabe

Wenn Ihnen die internen Vorgaben und die von DirectorZone nicht gefallen, können Sie auch Ihre eigenen erstellen! Wenn Sie mit den verfügbaren Funktionen im Modul „Anpassung“ vertraut sind, wird die Erstellung Ihrer eigenen Vorgabe ganz einfach sein.

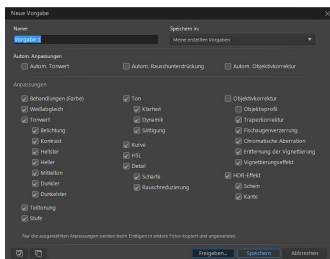


Verwenden Sie die Tools auf der Registerkarte „Manuell“, um ein Foto bis zu Ihrer Zufriedenheit anzupassen.



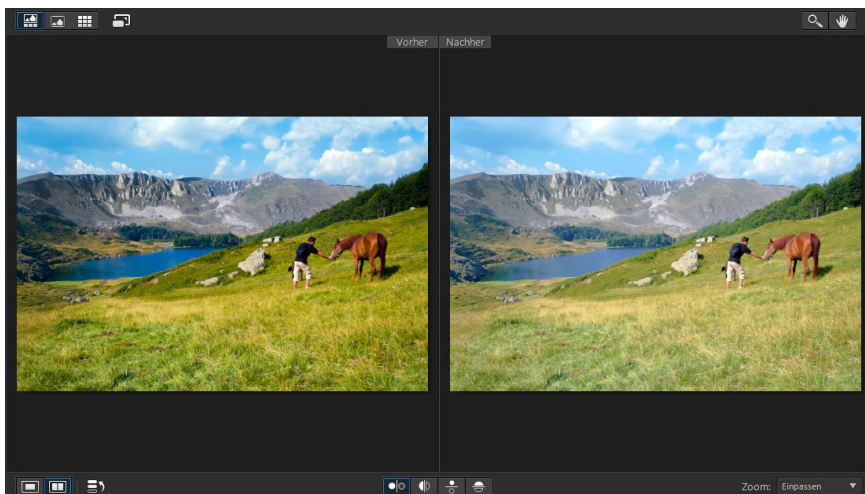
Bestätigen Sie die Einstellungen für Ihr Foto und klicken Sie anschließend unten im

Anpassungsbereich auf „Erstellen“.



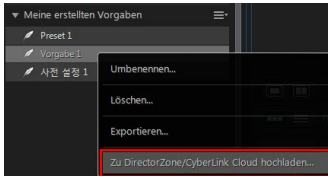
Das Fenster „Neue Vorgabe“ wird angezeigt. Geben Sie einen Namen ein, wählen Sie aus, wo sie gespeichert werden soll und welche Anpassungen in der Vorgabe enthalten sein sollen und klicken Sie anschließend auf „Speichern“.

Jetzt können Sie die Vorgabe auf andere Fotos anwenden.

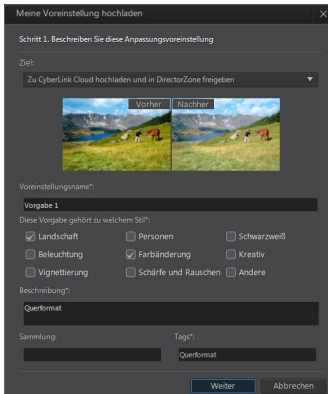


Vorgaben freigeben

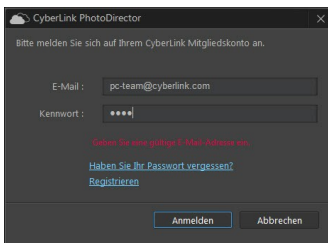
Jetzt da Sie die Vorgaben anderer Benutzer von DirectorZone heruntergeladen haben und wissen, wie Sie Ihre eigenen Vorgaben erstellen, warum nicht Ihre Vorgabe zu DirectorZone hochladen, so dass Sie mit anderen geteilt werden kann? Zeigen Sie Anderen, was Sie gelernt haben und lassen Sie sich von den Werken Anderer inspirieren. Zusätzlich zu der oben gezeigten Möglichkeit zur Freigabe von Vorgaben können Sie dies auch mit der unten stehenden Methode tun.



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Vorgabe, die hochgeladen werden soll, und wählen Sie anschließend „Zu DirectorZone/CyberLink Cloud hochladen“ aus.



Wählen Sie im Fenster „Meine Vorgabe hochladen“ Ihr Ziel aus, geben Sie der Vorgabe und ihrem Stil einen Namen, füllen Sie die Beschreibung aus, erstellen Sie Tags für effektivere Suchen, und klicken Sie dann auf „Weiter“.

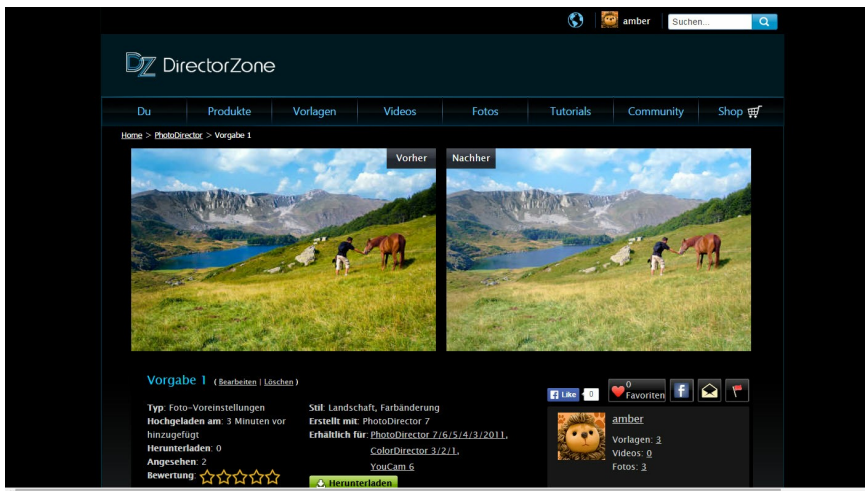


Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Kennwort ein.

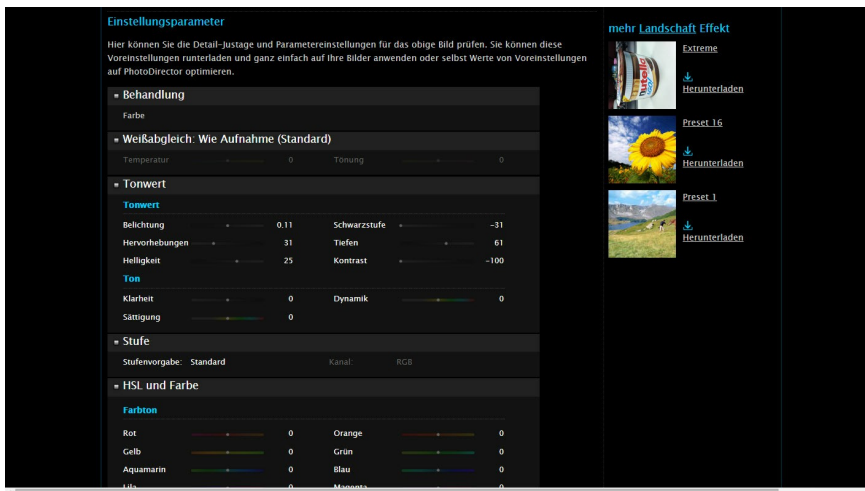
Bestätigen Sie den Haftungsausschluss, und klicken Sie dann auf Weiter.

CyberLink PhotoDirector 7 Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

Besuchen Sie DirectorZone, wenn der Upload abgeschlossen ist.



Die Anpassungsparameter werden ausführlich auf der Webseite angezeigt. Sie können dann die Verfahren anderer Benutzer erlernen, indem Sie deren Parameter kopieren.



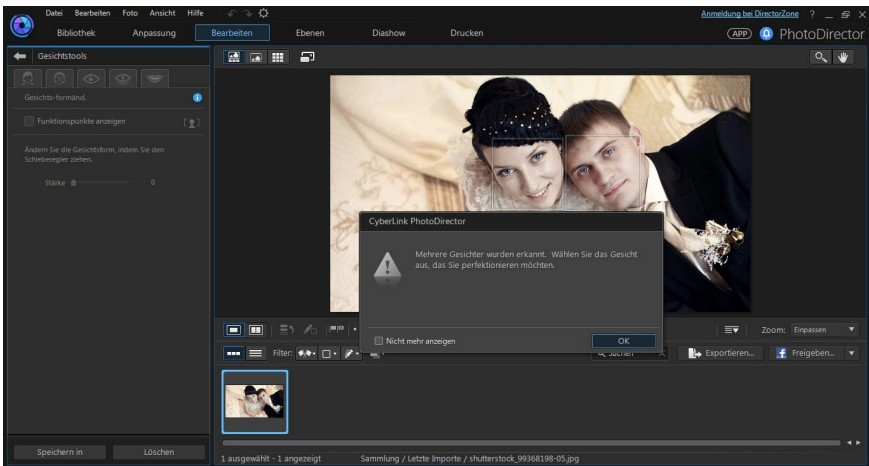
2-6 Anleitung für das Bearbeitungsmodul

Bilder mit nur einem Klick zusammenführen

Die CyberLink Gesichtserkennungstechnologie ermöglicht es PhotoDirector, die Gesichtsmerkmale in Fotos präzise zu bestimmen und etwas, was früher sehr schwierig war, sehr einfach und lustig zu machen.

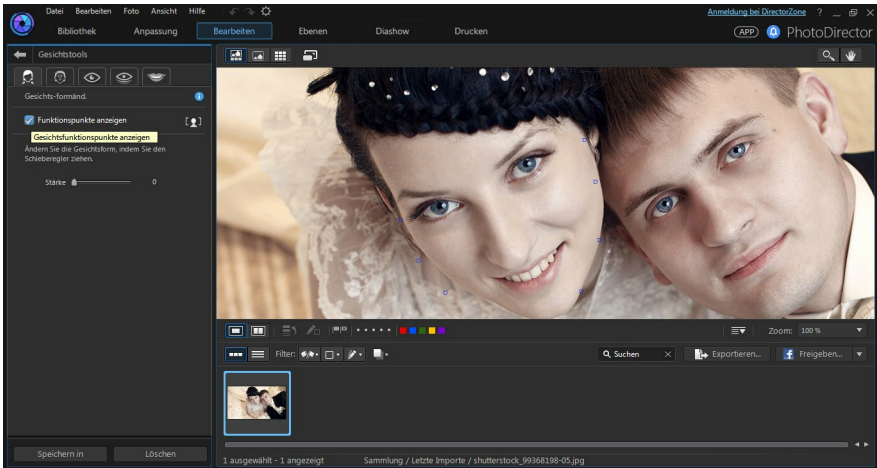
Personenretusche

Gesichtstools

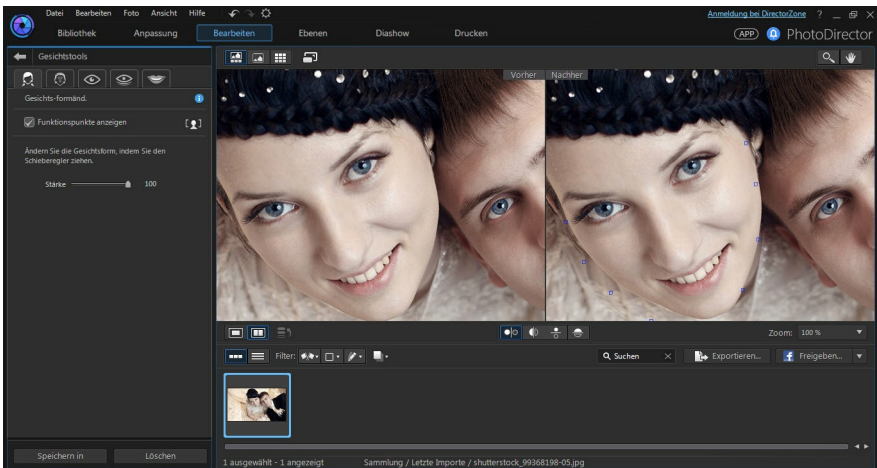


Wählen Sie das Gesicht aus, das angepasst werden soll. Ich wähle hier das rechte Gesicht aus.

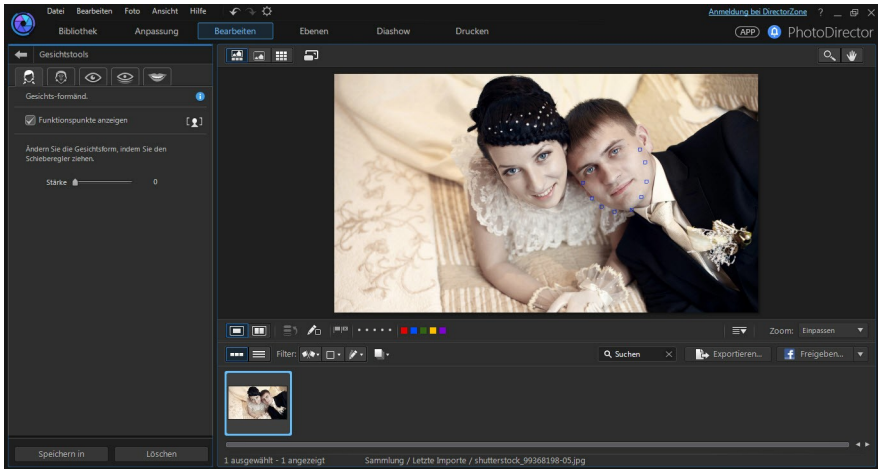
Gesichtsformänderung



Wählen Sie zuerst "Funktionspunkte anzeigen" und bestätigen Sie, dass die Merkmalspunkte korrekt gesetzt sind. Falls nicht, verwenden Sie Ihre Maus, um sie an die richtigen Stellen zu ziehen.

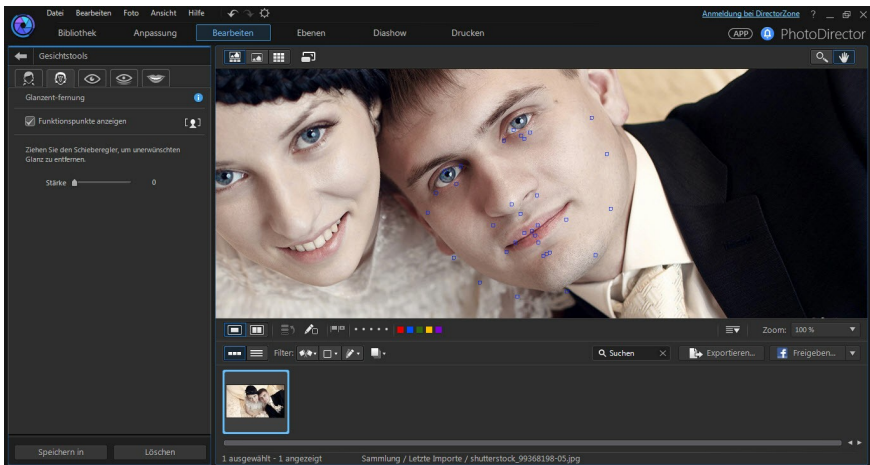


Passen Sie die "Stärke" an. Je höher der Wert, desto dünner das Gesicht. Das Foto auf der linken Seite ist das Originalfoto, und beim Foto auf der rechten Seite ist die Stärke auf 100 gesetzt.



Klicken Sie auf die "Gesicht wechsell" Schaltfläche, um das andere Gesicht im Foto anzupassen.

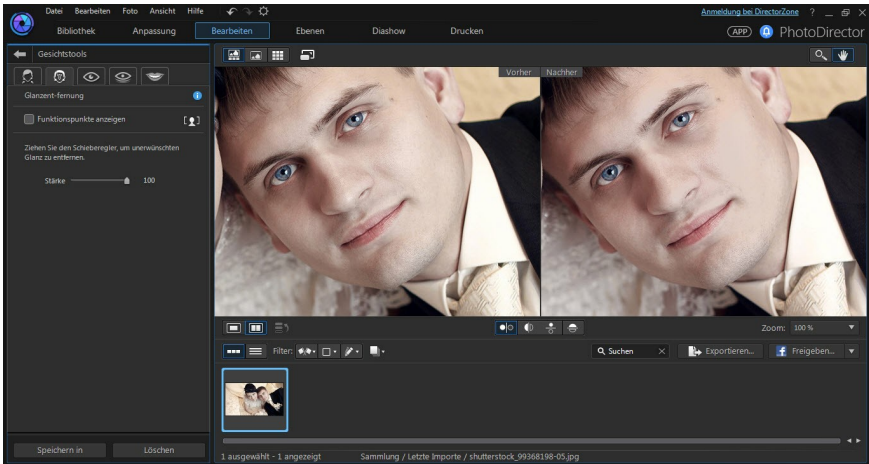
Glanzentfernung



Wählen Sie "Funktionspunkte anzeigen", um zu bestätigen, dass die Merkmalspunkte korrekt gesetzt sind. Falls nicht, passen Sie sie mit Ihrer Maus an.

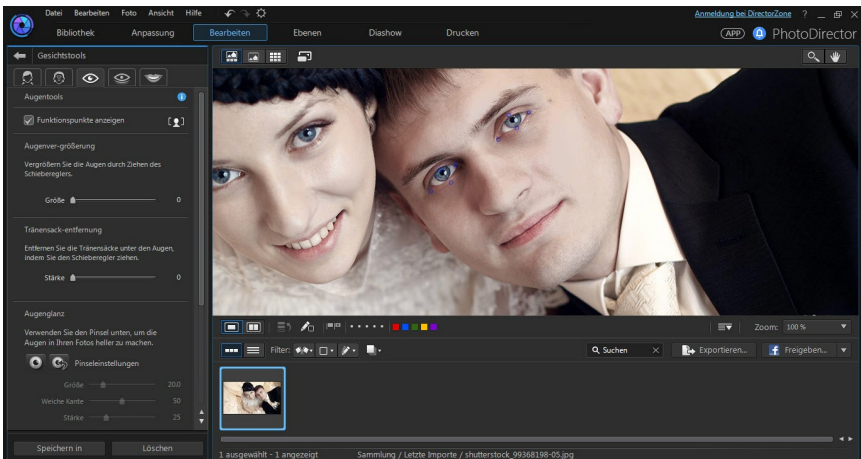
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

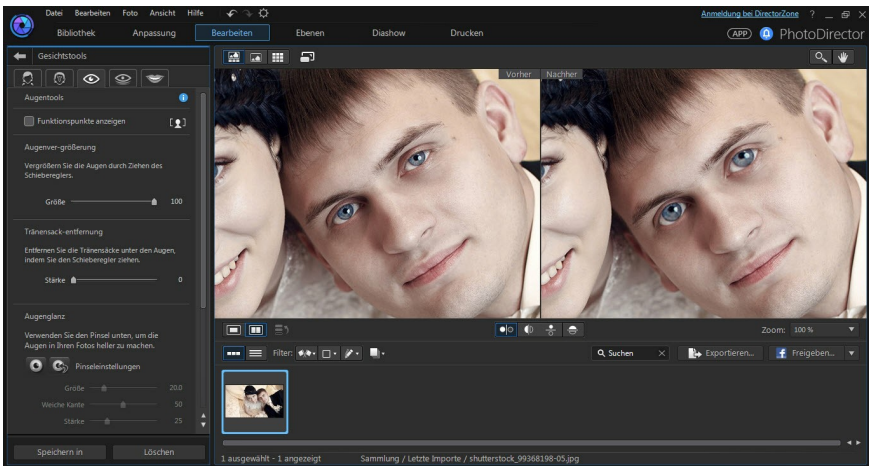


Passen Sie die "Stärke" an. Je höher der Wert, desto geringer die Belichtung. Das Foto auf der linken Seite ist das Originalfoto, und beim Foto auf der rechten Seite ist die Stärke auf 100 gesetzt.

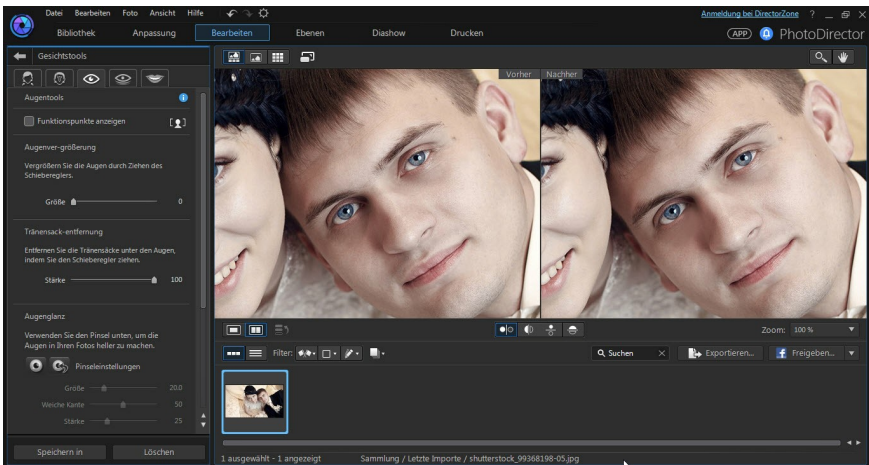
Augentools



Wählen Sie "Funktionspunkte anzeigen", um zu bestätigen, dass die Merkmalspunkte korrekt gesetzt sind. Falls nicht, passen Sie sie mit Ihrer Maus an.



Verschieben Sie den Regler, um die Größe der Augen anzupassen. Das Foto auf der linken Seite ist das Originalfoto, und beim Foto auf der rechten Seite ist die Größe auf 100 gesetzt. Der Unterschied ist deutlich.

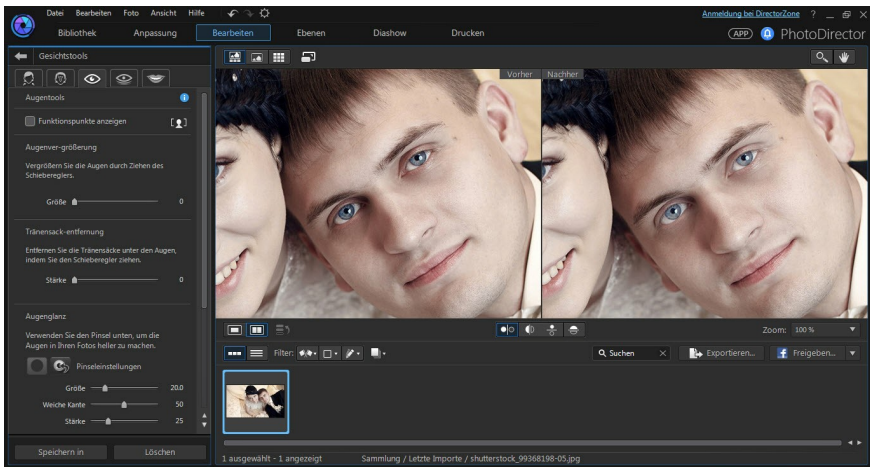


Passen Sie auch den "Tränensackentfernung" Regler an. Die Tränensäcke unter den Augen wurden auf dem rechten Foto entfernt.

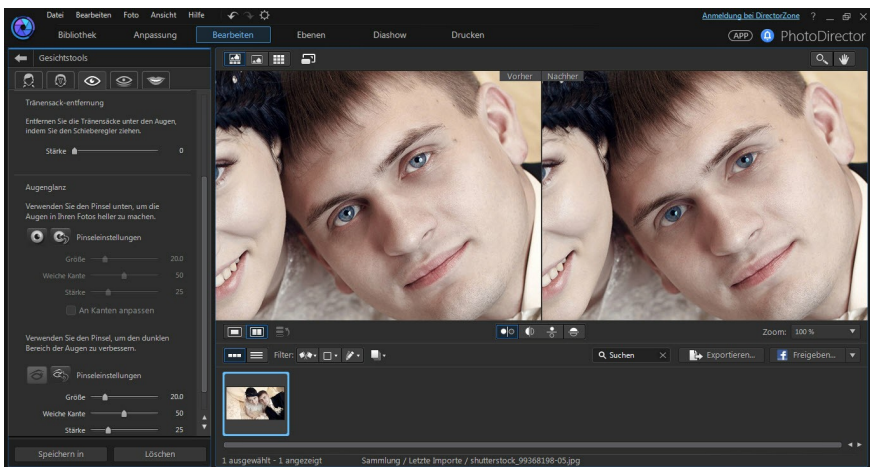
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

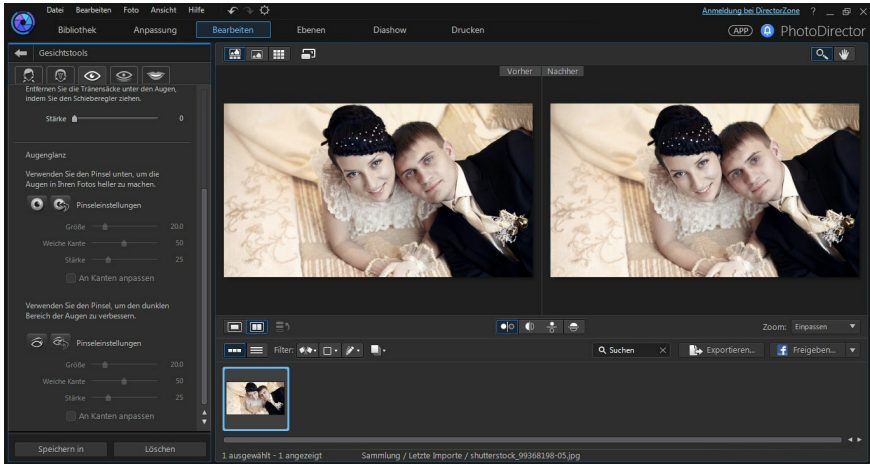
Augenglanz



Verwenden Sie zuerst den Pinsel für das Weiße der Augen. Stellen Sie die Werte für Größe, Weiche Kante und Stärke ein und pinseln Sie anschließend über das Weiße der Augen. Sie können die Anpassung mit dem Radierer entfernen. Achten Sie auf das Vorher (links) und Nachher (rechts) Foto.

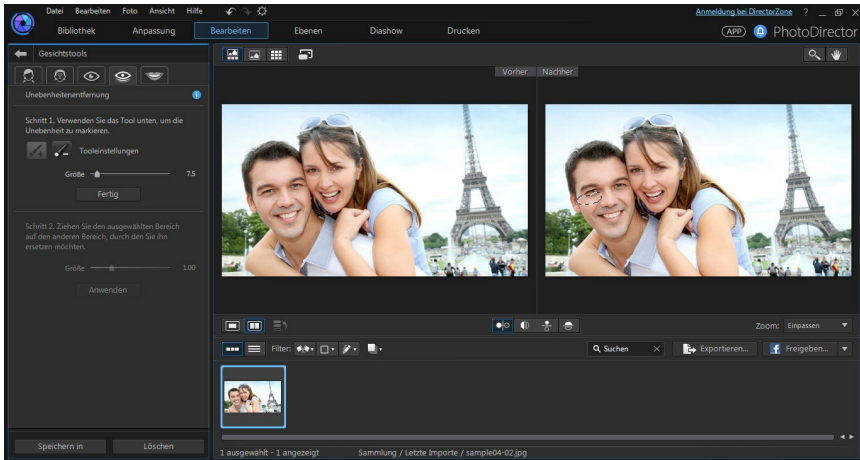


Verwenden Sie zuerst den Wimpernpinsel. Stellen Sie die Werte für Größe, Weiche Kante und Stärke ein und pinseln Sie anschließend über die dunklen Stellen der Augen. Sie können die Anpassung mit dem Radierer entfernen. Achten Sie auf das Vorher (links) und Nachher (rechts) Foto.

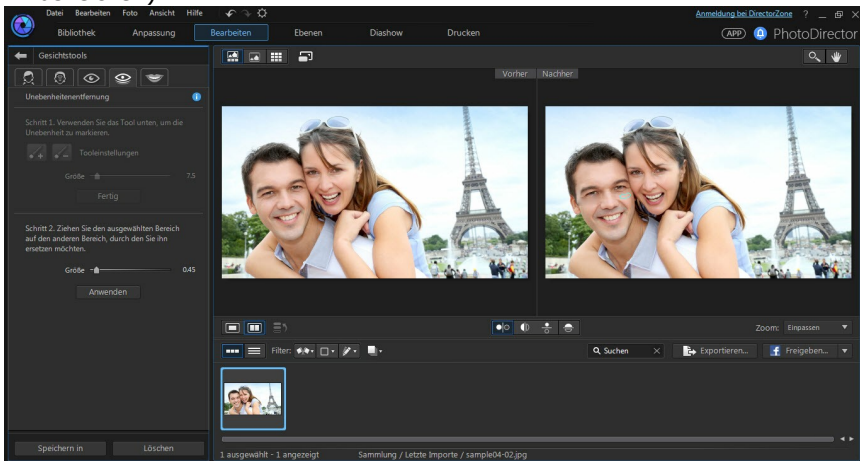


Der Pinsel für das Weiße der Augen und der Wimpernpinsel können für verschiedene Zwecke eingesetzt werden, z.B. Verbesserung von Licht und Schatten auf dem Gesicht. Im Beispielfoto auf der rechten Seite habe ich den Pinsel für das Weiße der Augen verwendet, um die hellen Bereiche zu verstärken und den Wimpernpinsel, um die Details in den dunklen Bereichen hervorzuheben.

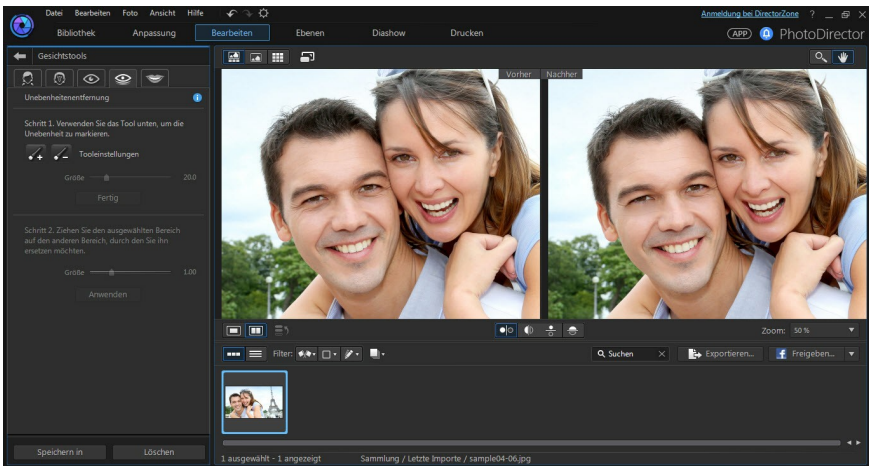
Unebenheitenentfernung



Klicken Sie auf den Hinzufügen Pinsel (mit dem Pluszeichen) und wählen Sie anschließend den anzupassenden Bereich. Klicken Sie auf „Weiter“, wenn Sie fertig sind. Sie können die Auswahl mit dem Radierpinsel abbrechen (mit dem Minuszeichen).

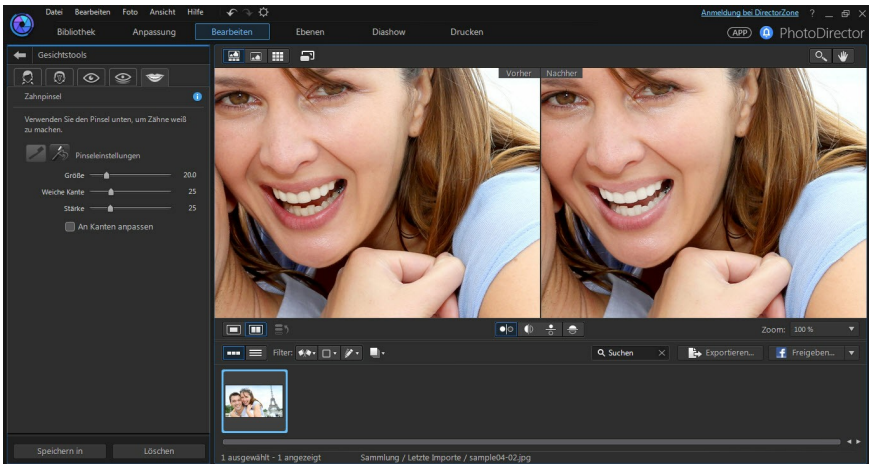


Ziehen Sie den ausgewählten Bereich in einen Bereich ohne Unebenheiten und klicken Sie anschließend auf "Anwenden".



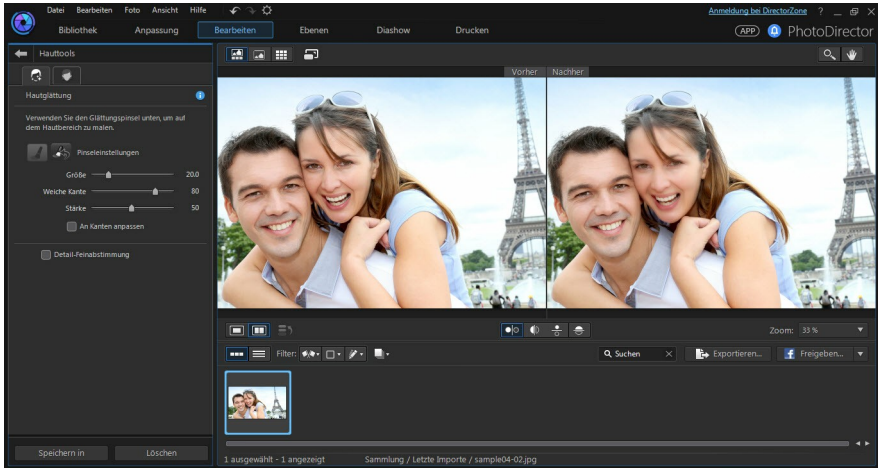
Achten Sie auf das Vorher (links) und Nachher (rechts) Foto.

Zahnpinsel

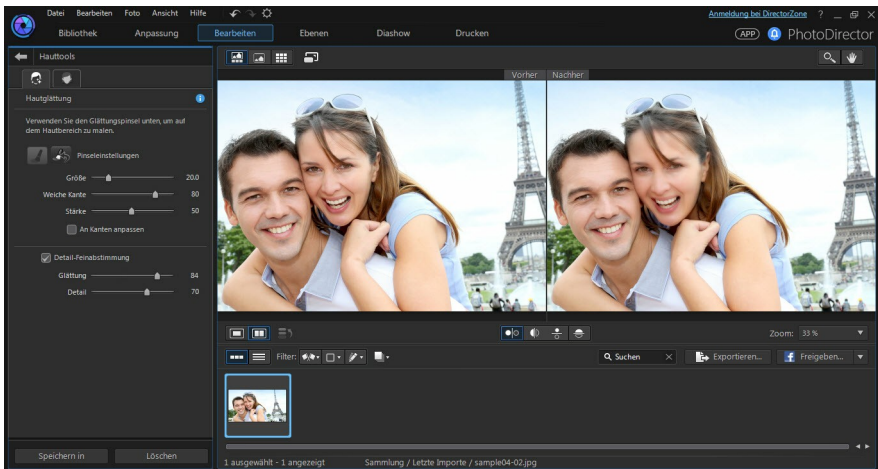


Verwenden Sie den Zahnpinsel zur Auswahl des Zahnbereichs, um die Zähne weißer zu machen. Achten Sie auf das Vorher (links) und Nachher (rechts) Foto.

Hauttools



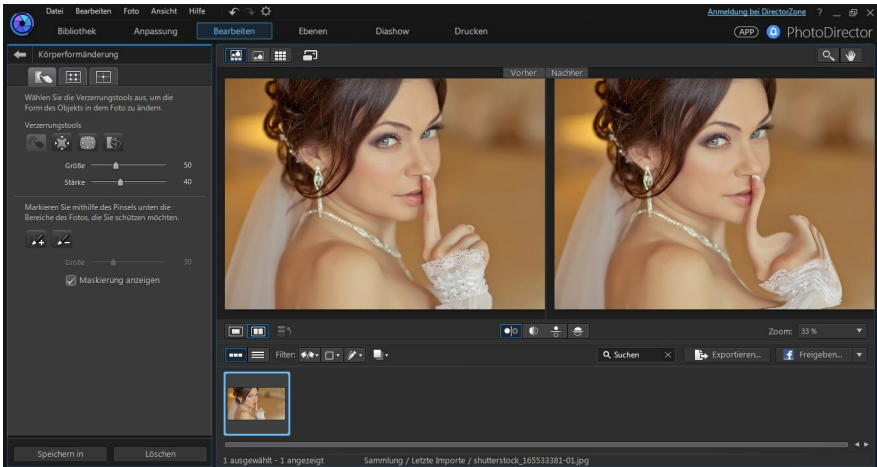
Verwenden Sie den Hautglättungspinsel auf dem Gesicht, das verschönert werden soll. Achten Sie auf das Vorher (links) und Nachher (rechts) Foto.



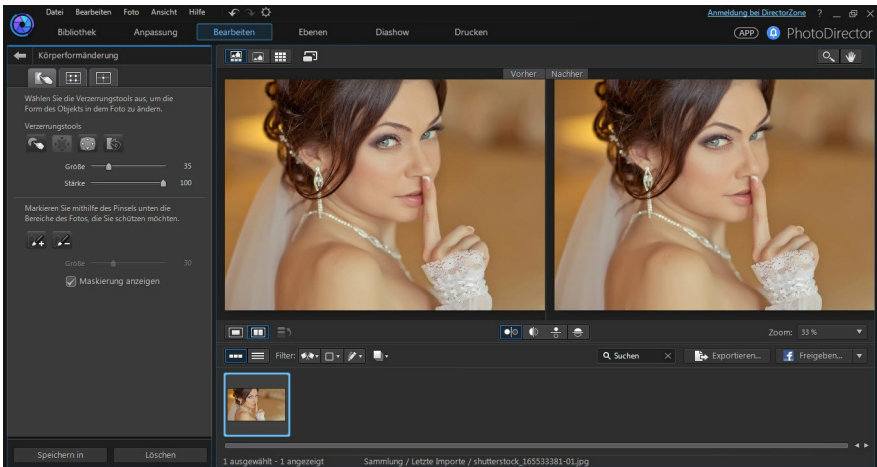
Wählen Sie "Detail-Feinabstimmung" und verschieben Sie die "Glättung" und "Detail" Regler, um das Aussehen der Haut weiter anzupassen. Im angepassten Foto hat eine Glätte von 84 alle Poren verschwinden lassen.

Körperformänderung

Verzerrungstool



Wenn Sie das "Verkrümmen-Tool" verwenden, können Sie Bereiche krümmen, indem Sie die benachbarten Pixel in die Richtung ziehen, in die Sie die Maus ziehen.

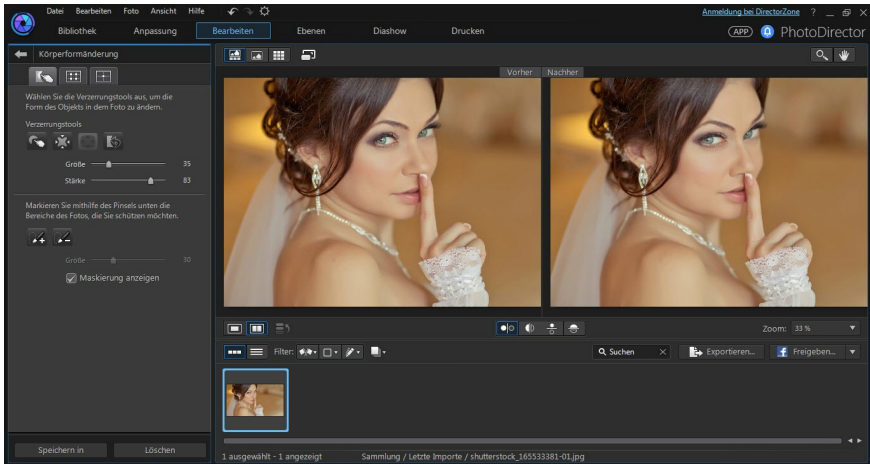


Um einen Bereich kleiner zu machen, z.B. den Kopf einer Person, verwenden Sie einfach das "Zusammenziehen-Tool". Stellen Sie

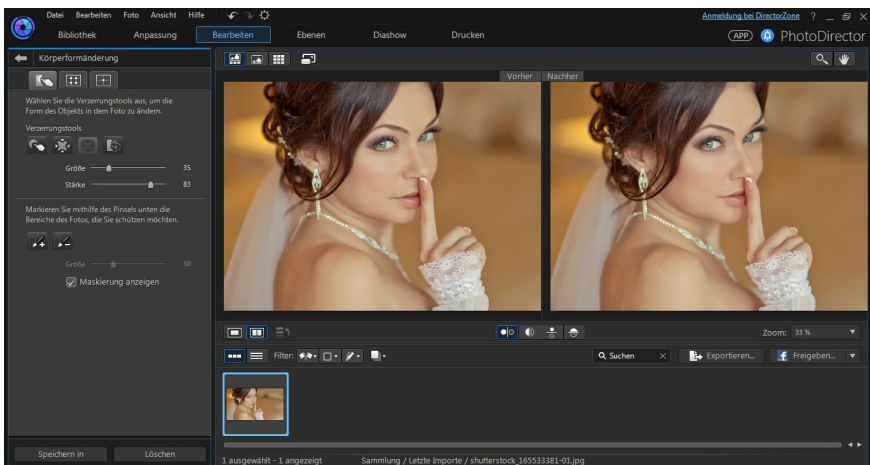
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

zuerst die bevorzugte Größe und Stärke ein und klicken Sie anschließend um den Kopf des Motivs. Achten Sie auf das Vorher (links) und Nachher (rechts) Foto.



Um einen Bereich zu vergrößern, verwenden Sie das "Aufblasen-Tool" wie das "Zusammenziehen-Tool". Achten Sie auf das Vorher (links) und Nachher (rechts) Foto.

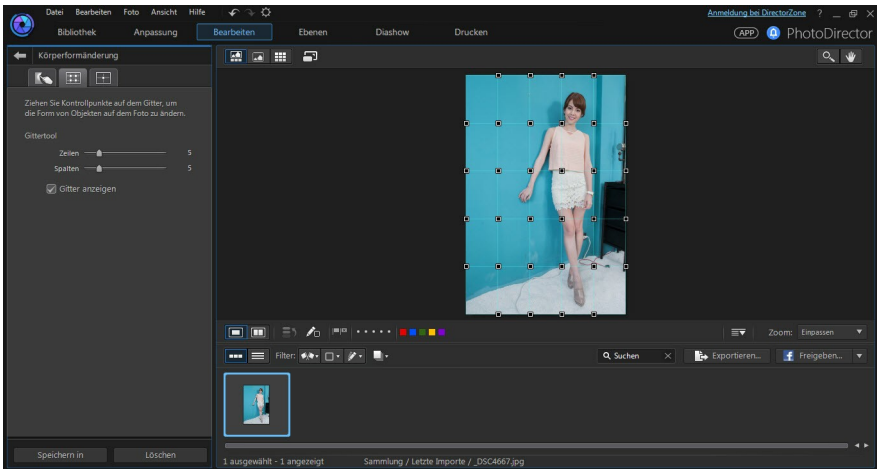


Wenn Sie die Verzerrung abbrechen möchten, wird dies das

"Wiederherstellen-Tool" für Sie erledigen. Ich habe die Anpassung am rechten Auge im Nachher (rechtes) Foto als Beispiel abgebrochen.

Hinweis: Wenn Sie einen Bereich des Fotos vor der Verzerrung schützen möchten, können Sie den Schutzpinsel dafür verwenden. Nach dem Schutz wird das Verzerrungstool keinen Einfluss mehr darauf mehr haben.

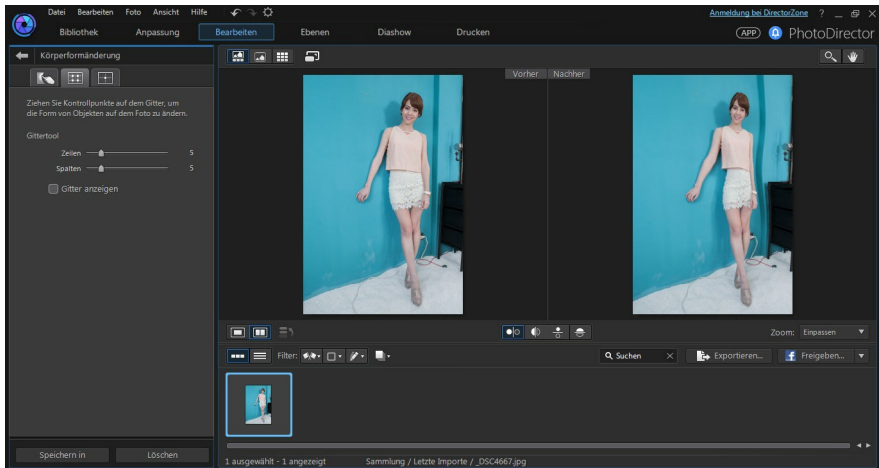
Gitter



Sie können die Anzahl der Reihen und Spalten des Gitters einstellen. Durch Ziehen der Steuerungspunkte am Gitter werden einige Bereiche des Fotos neu geformt.

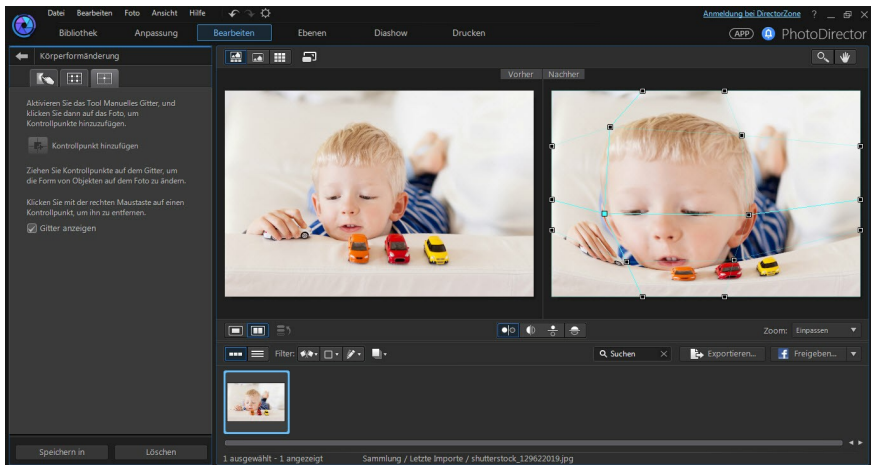
CyberLink PhotoDirector 7

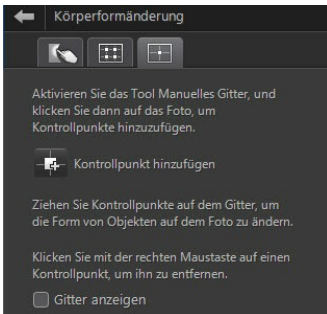
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



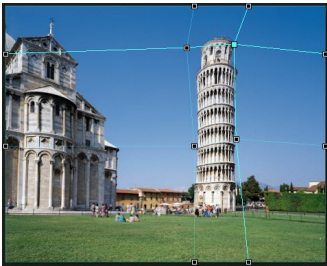
Ich habe den Kopf des Models auf dem Foto kleiner und die Taille dünner gemacht.

Manuelles Gitter





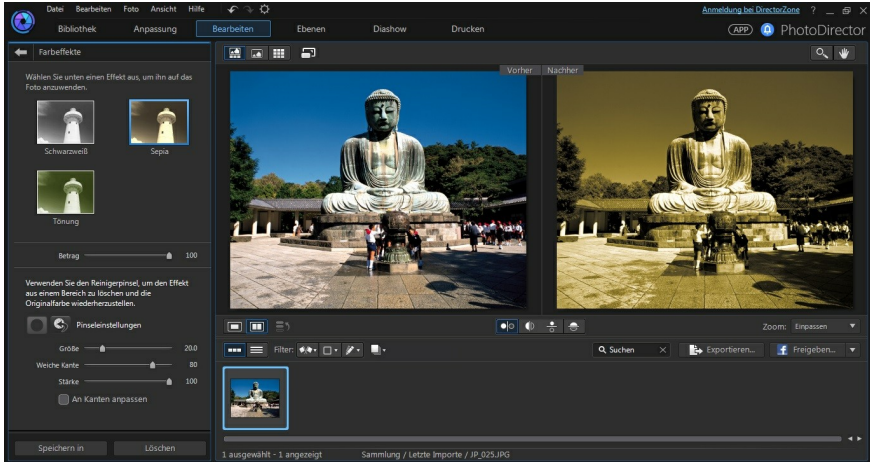
Sie können die Lage und Anzahl der Steuerungspunkte anpassen, was für partielle Verzerrungen sehr nützlich ist. Zum Beispiel erstellen von Figuren mit großen Köpfen.



Ich mag die Nutzung dieser Funktion bei der Korrektur von verzerrten Gebäuden, weil es mehr Flexibilität und Präzision bietet.

Fotoeffekte

Farbeffekte



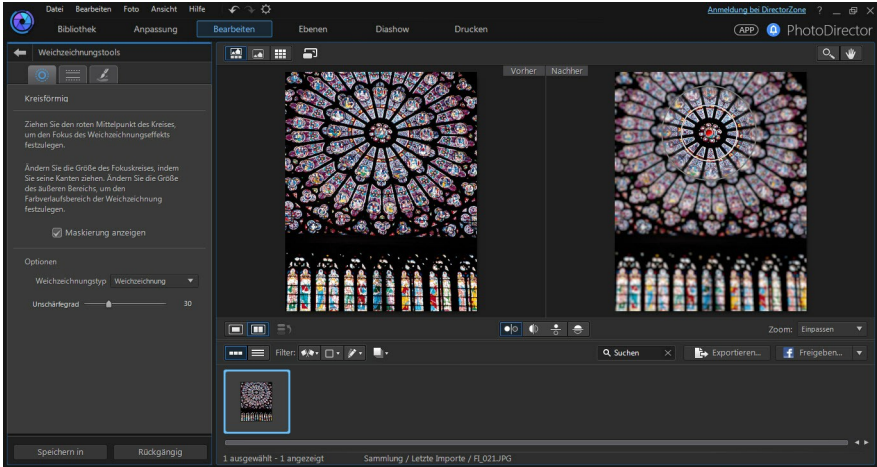
Sie können einen Schwarzweiß-, Sepia-, und Tönungseffekt auf einem Foto anwenden.



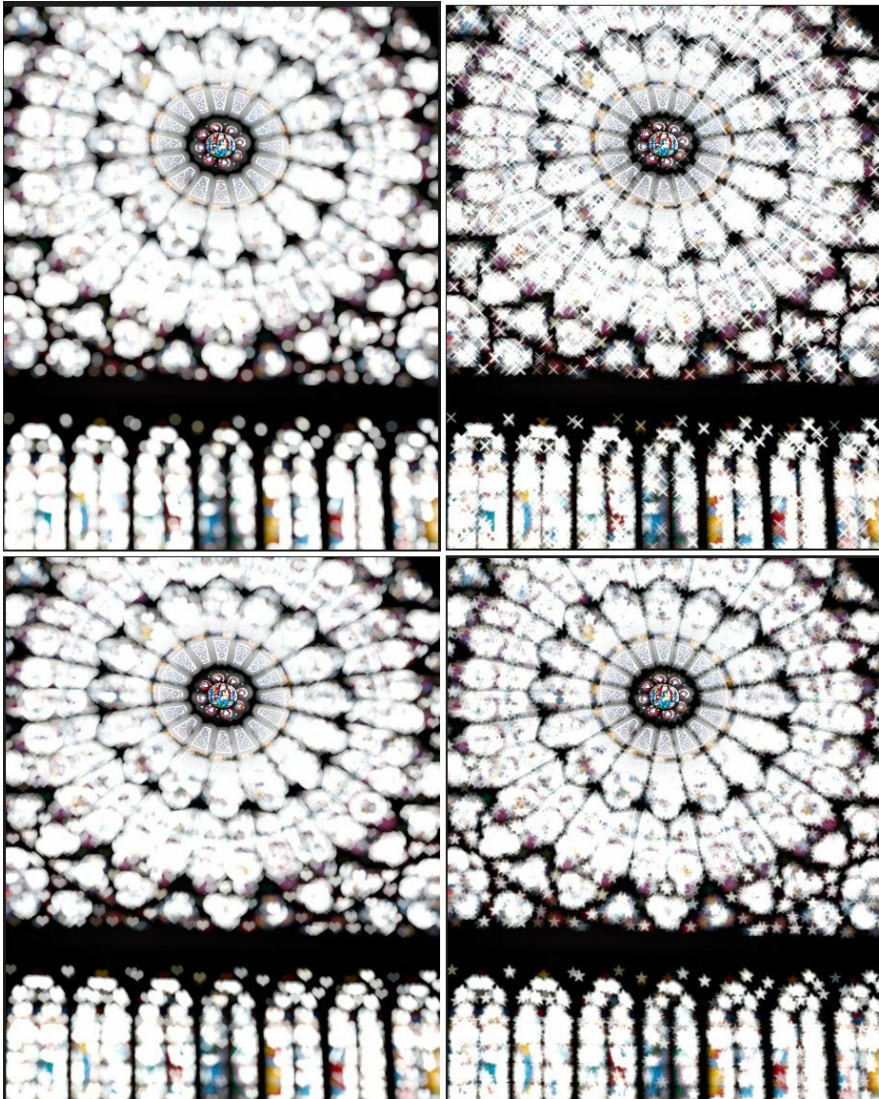
Der Bereichsreiner ermöglicht Ihnen die Wiederherstellung der Originalfarbe eines Bereichs, um einen einzigartigen Effekt zu erzielen.

Weichzeichnungstools

Kreisförmig



Hier habe ich Kreisförmige Weichzeichnung und Weichzeichnung als Weichzeichnungstyp verwendet.



Das ist der Effekt, der mit einer kreisförmigen Weichzeichnung mit dem Bokeh Typ erzielt wird. Sie können die Weichzeichnung mit verschiedenen Formen wie z.B. Kreuzform, Herzen oder Sternen anpassen.



Die radiale Weichzeichnung erzeugt einen Dreheffekt.

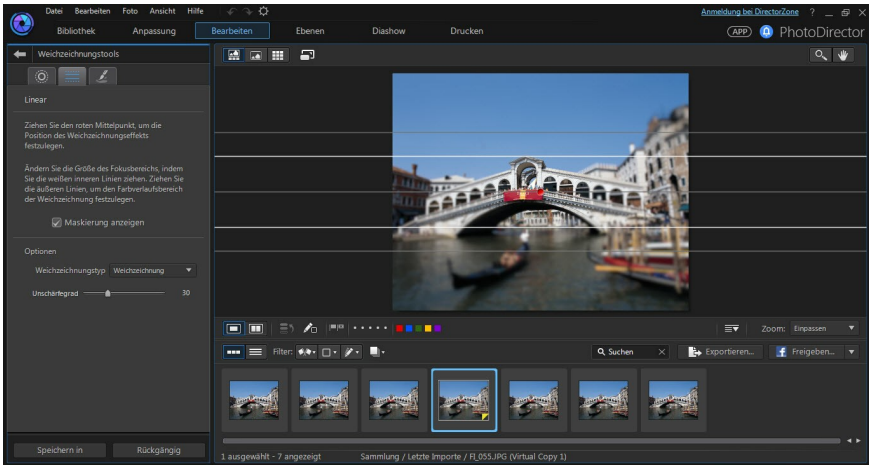


Die Focal-Zoom-Weichzeichnung erzeugt einen visuellen Bewegungseffekt.

CyberLink PhotoDirector 7

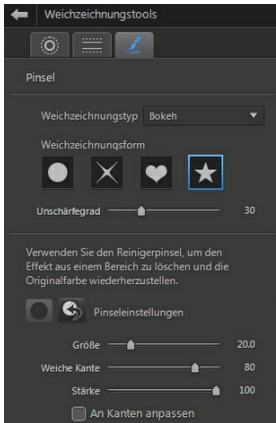
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

Linear



Die oberen und unteren Bereiche in einem Foto können weichgezeichnet werden, um mehr Tiefe hinzuzufügen und einen Tilt Shift Fotoeffekt erzeugen.

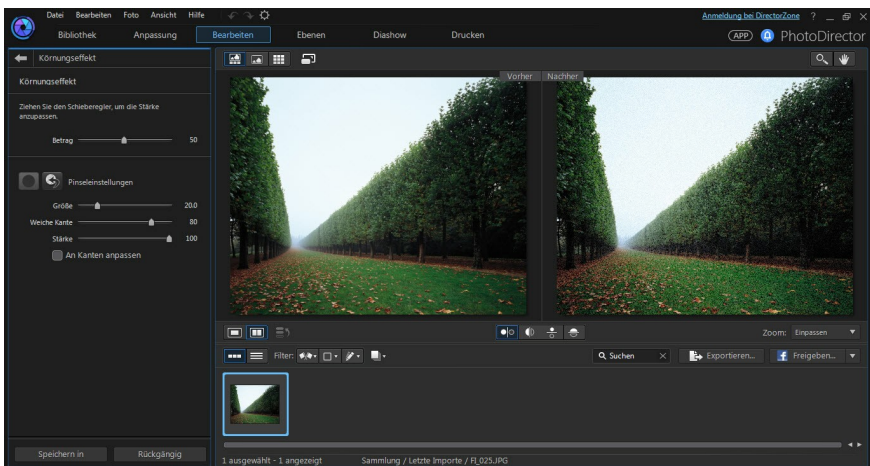
Pinсел



Weichzeichnung
angewendet

Verwenden Sie den Pinsel, um einen Bereich auszuwählen und einen Bokeh Effekt darauf anzuwenden.

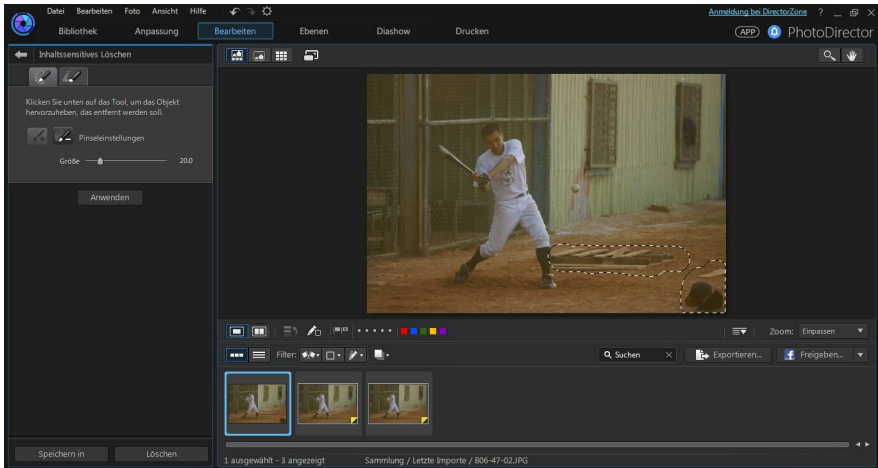
Körnungeffekt



Passen Sie den "Betrag" an, um das Bild körniger zu machen und den Stil zu verbessern.

Objektentfernung

Inhaltssensitives Löschen

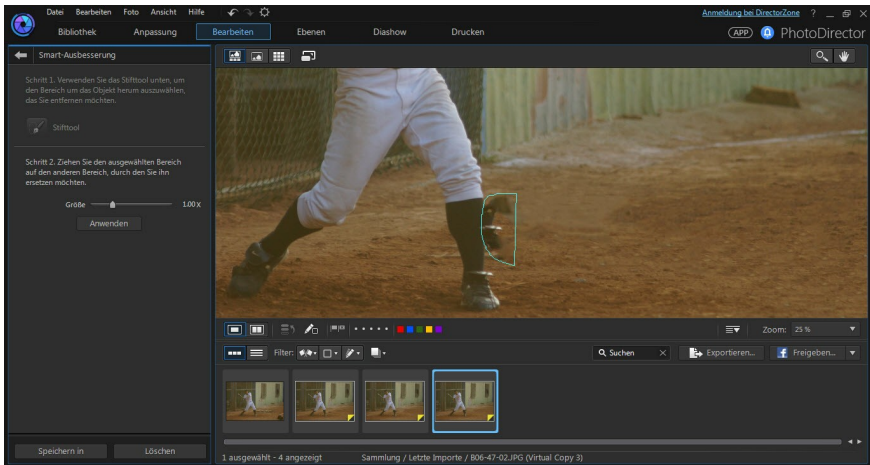


Verwenden Sie den Pinsel zur Auswahl des Gegenstands/Bereichs, den Sie entfernen möchten und klicken Sie anschließend auf "Anwenden". Dies dauert etwas, da das Entfernen von Gegenständen etwas Rendering umfasst.

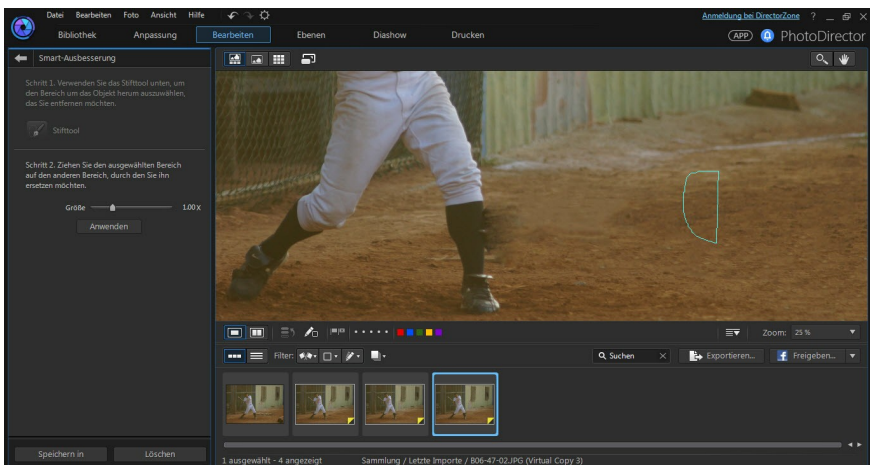


Das meiste wurde entfernt. Sie können das Smart-Ausbesserung Tool verwenden, um den Rest des Bildes zu bearbeiten.

Smart-Ausbesserung



Umkreisen Sie das verbleibende Bild.



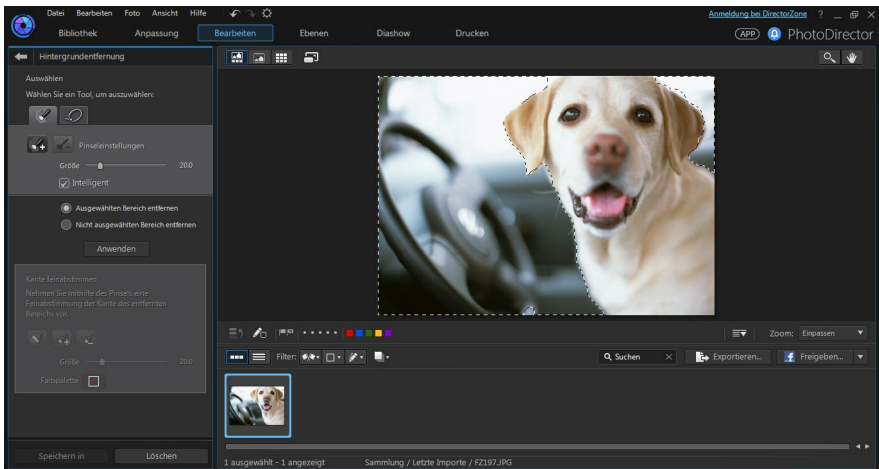
Ziehen Sie den Kreis in einen Bereich in der Nähe mit ähnlichen Farben und klicken Sie anschließend auf "Anwenden".



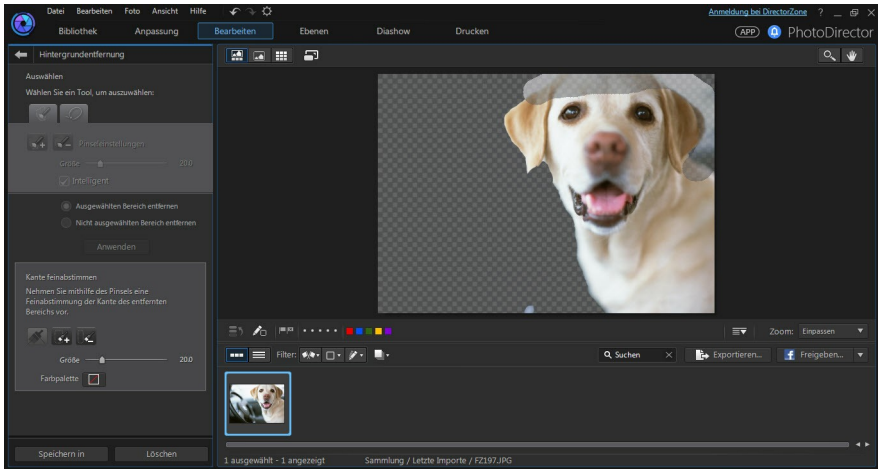
Der Baseball Helm und das Holz wurden entfernt, um das Foto sauberer zu machen.

Extrahieren oder zusammenstellen

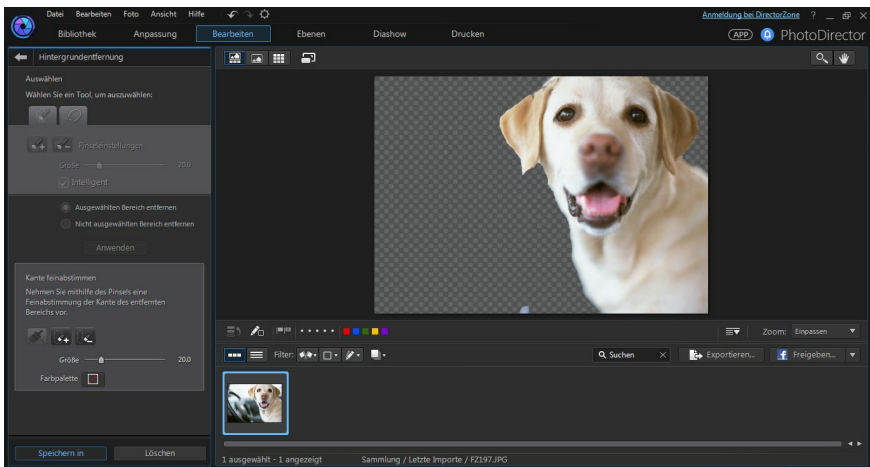
Hintergrundentfernung



Verwenden Sie "Magische Auswahl" zur Auswahl des Hintergrunds. Wählen Sie "Ausgewählten Bereich entfernen" und klicken Sie anschließend auf "Anwenden", um ihn zu entfernen.



Verwenden Sie den "Kantenpinsel" mit einer festen Größe, um die Kanten des Motivs zu pinseln.



Klicken Sie auf "Speichern in".

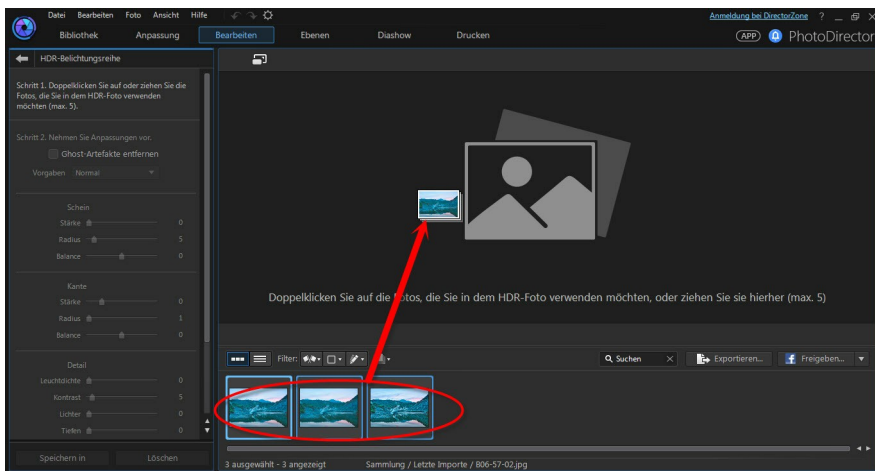


Der Hintergrund wurde entfernt.

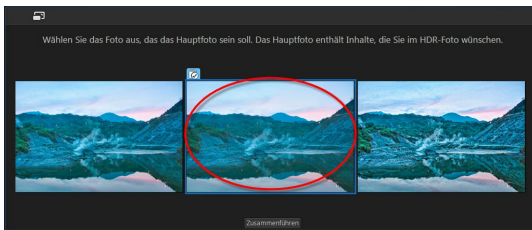
Hinweis: lesen Sie bei der Gestaltung von Bildern bitte die Anleitung für das Ebenenmodul. Das Ebenenmodul bietet verschiedene und leistungsstarke Werkzeuge für die Fotogestaltung.

Fotozusammensetzung

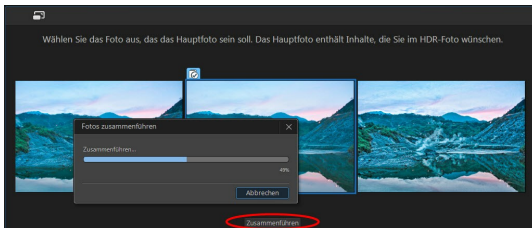
HDR-Belichtungsreihe



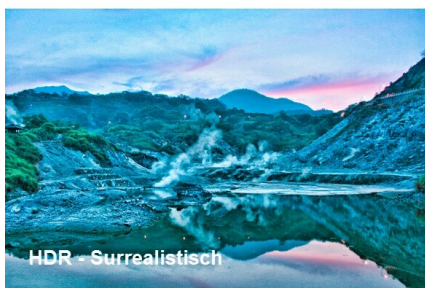
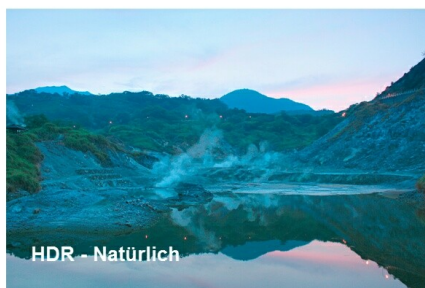
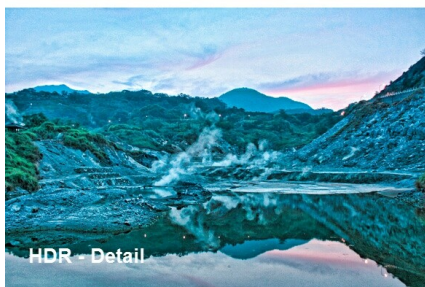
Ziehen Sie bis zu fünf zusammenzusetzende Fotos in das Foto-Viewerfenster.



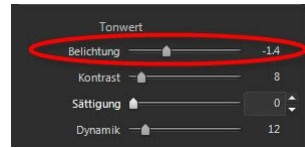
Wählen Sie eines dieser Fotos als Hauptfoto aus.



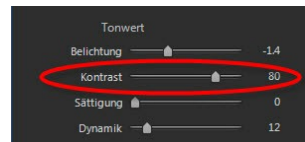
Klicken Sie auf "Zusammenführen", damit CyberLink PhotoDirector mit der Ausführung beginnt.



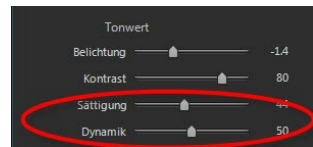
Nach dem Abschluss der Zusammenführung können Sie eine Vorgabe auswählen, die auf das Foto angewendet werden soll.



Verringern Sie die "Belichtung" im Abschnitt "Tonwert", um die Farbe des Berges in der Mitte näher an die Originalfarbe zu bringen.



Durch Erhöhen von "Kontrast" erhält das Foto mehr Tiefe.

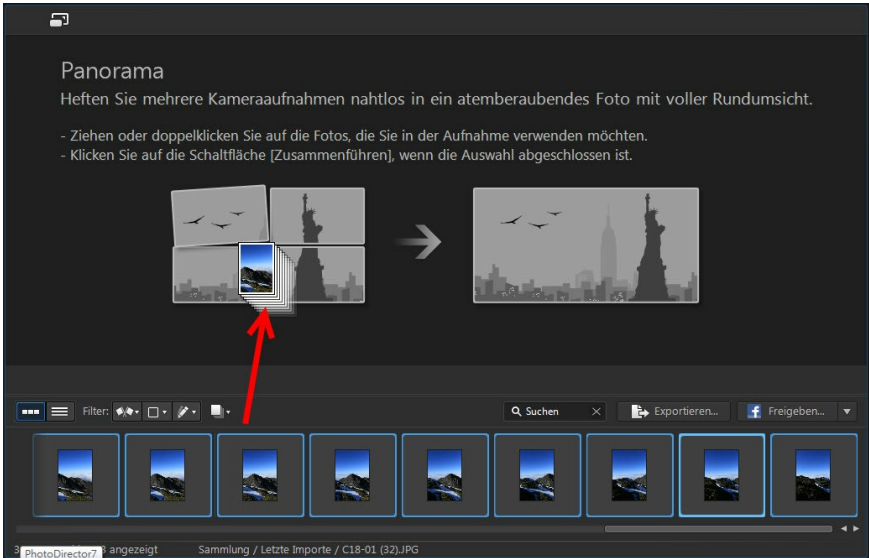


Erhöhen Sie "Sättigung" und "Dynamik", um die Farbe zu verbessern.

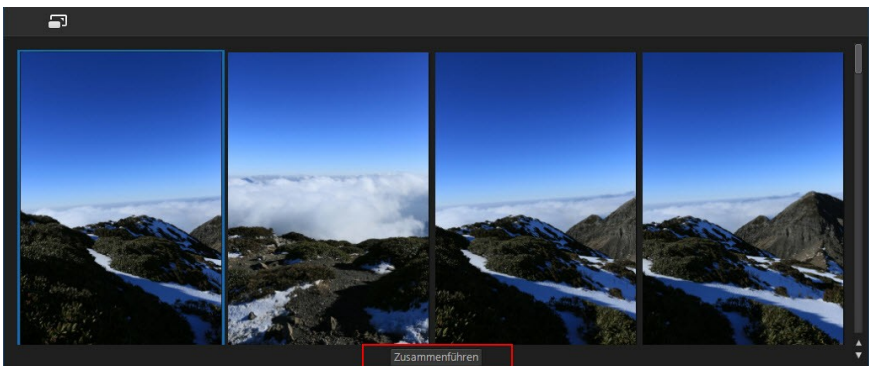


Vergleichen Sie die Vorher (links) und
Nachher (rechts) Fotos.

Panorama



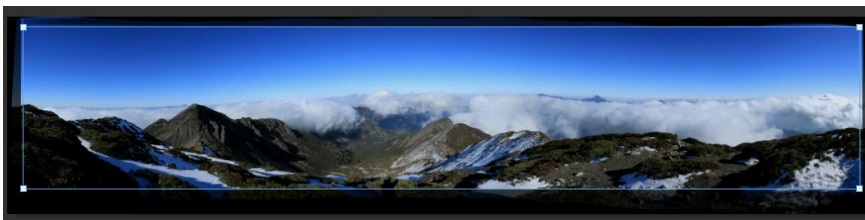
Ziehen Sie die Fotos, die Sie verwenden möchten, in das Foto-Viewerfenster.



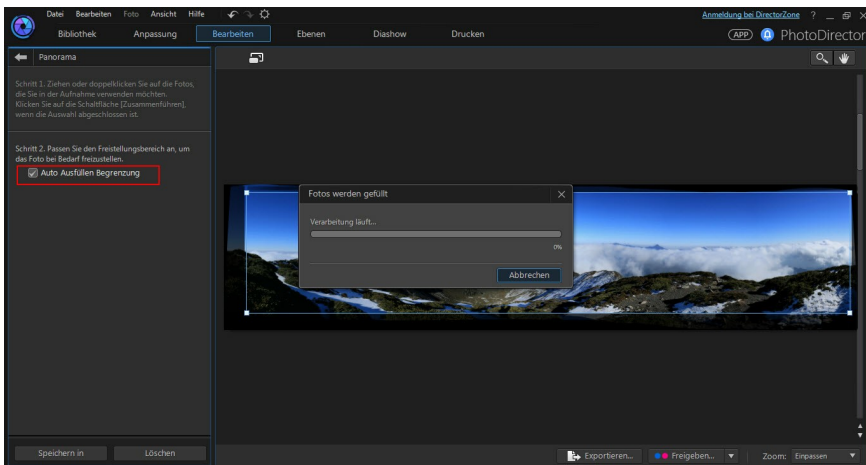
Klicken Sie auf „Zusammenführen“, und haben Sie etwas Geduld.

CyberLink PhotoDirector 7

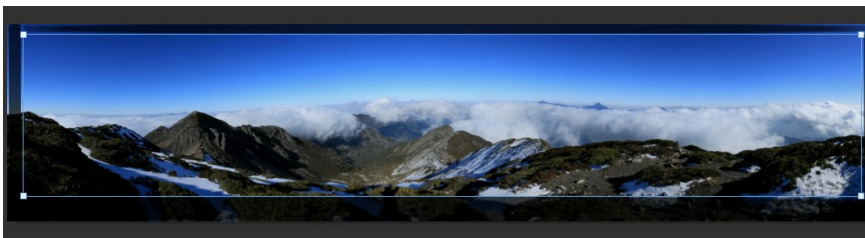
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Die Art und Weise, wie die Fotos aufgenommen wurden, können zu einer Krümmung des Panoramabildes führen. Falls dies auftritt, müssen Sie das Foto beschneiden, das gewünschte Panoramabild zu erstellen.



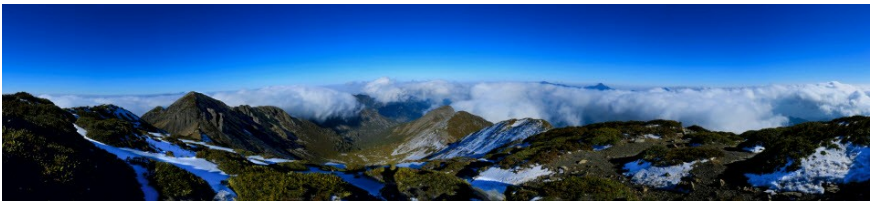
Wählen Sie „Auto Ausfüllen Begrenzung“ aus, um die fehlenden/schwarzen Bereiche automatisch auszufüllen und das Bild zu komplettieren.



Die fehlenden/schwarzen Bereiche sind jetzt gefüllt.

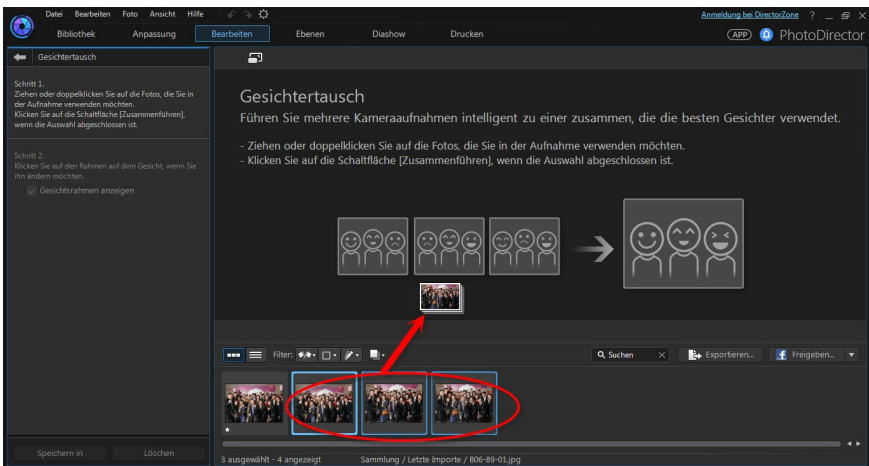


Ändern Sie die Größe des Freistellungsbereichs, und klicken Sie auf „Speichern in“.



Das fertige Bild.

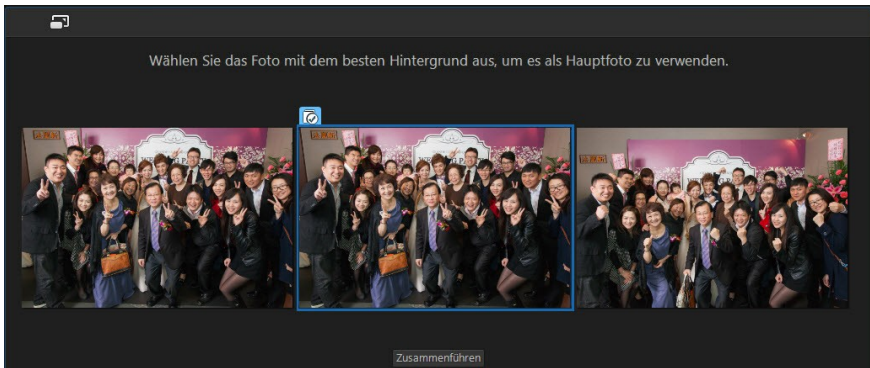
Gesichtertausch



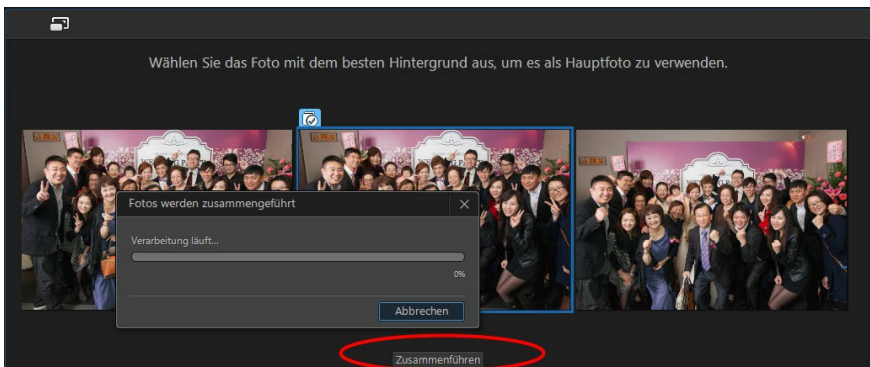
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

Ziehen Sie eine Gruppe von Fotos für den Gesichtertausch in das Foto-Viewerfenster.



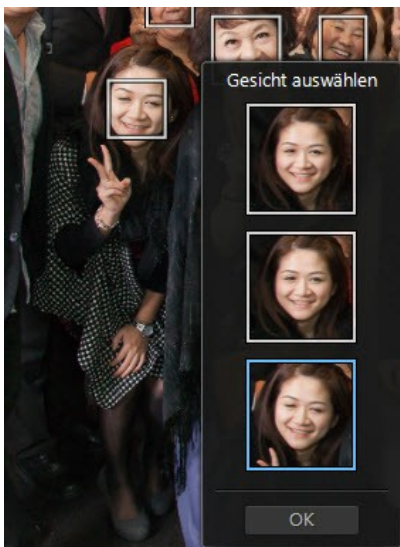
Wählen Sie das Foto mit dem besten Hintergrund aus, um es als Hauptfoto zu verwenden.



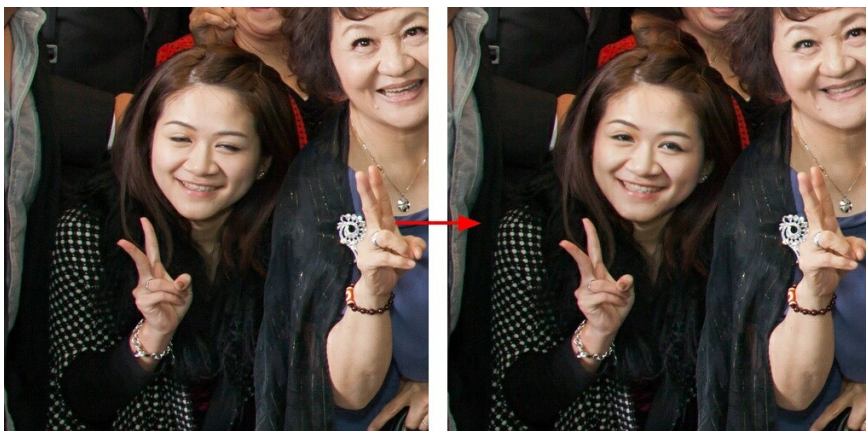
Klicken Sie auf "Zusammenführen".



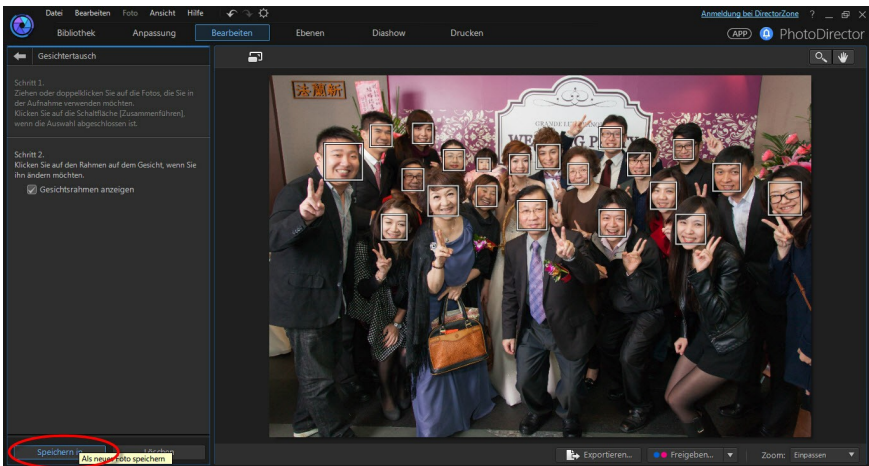
Nach der Zusammenführung wird ein Rahmen um jedes erkannte Gesicht auf dem Foto angezeigt.



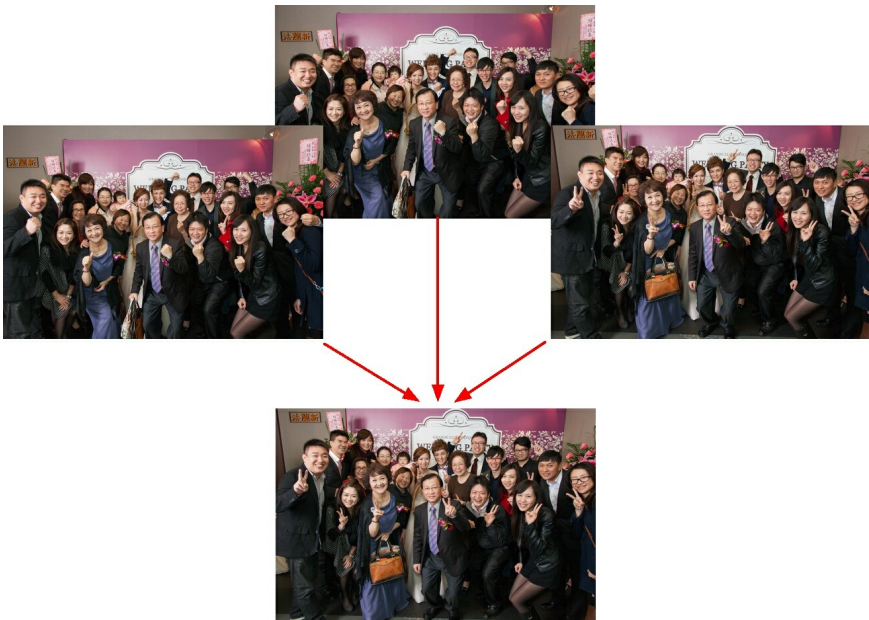
Wenn Sie auf einen Rahmen klicken, werden die Optionen für den Gesichtertausch angezeigt. Wählen Sie das gewünschte Gesicht aus und klicken Sie anschließend auf "OK."



Sie können den Unterschied sehen, wenn das Gesicht ausgetauscht wurde.



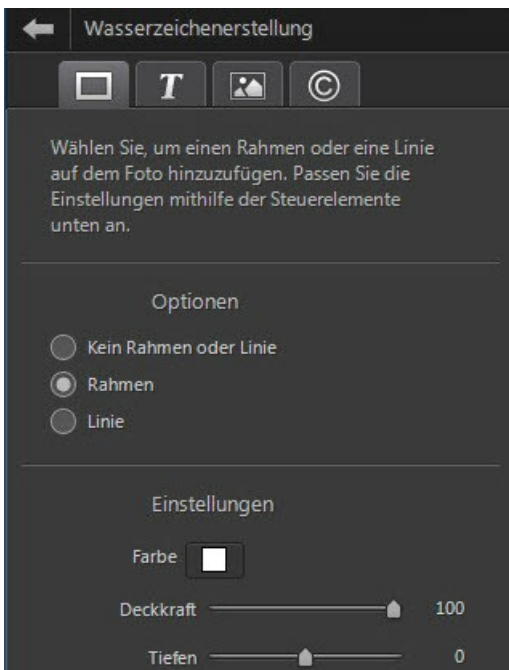
Überprüfen Sie alle Gesichter, um sicherzustellen, dass jeder von seiner/ihrer besten Seite gezeigt wird. Klicken Sie auf „Speichern in“, wenn Sie fertig sind.



Rahmen und Wasserzeichen

Wasserzeichenerstellung

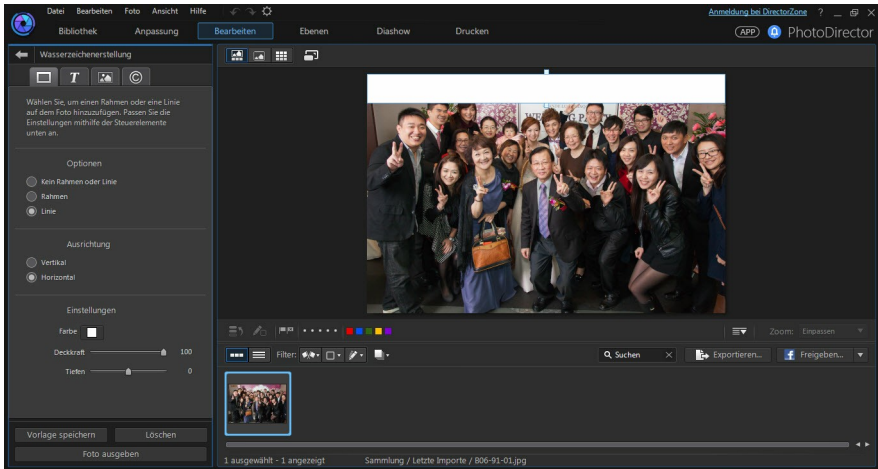
Rahmen hinzufügen



Wählen Sie "Rahmen" und stellen Sie anschließend Ihre bevorzugte Farbe, Deckkraft und Schatten ein.

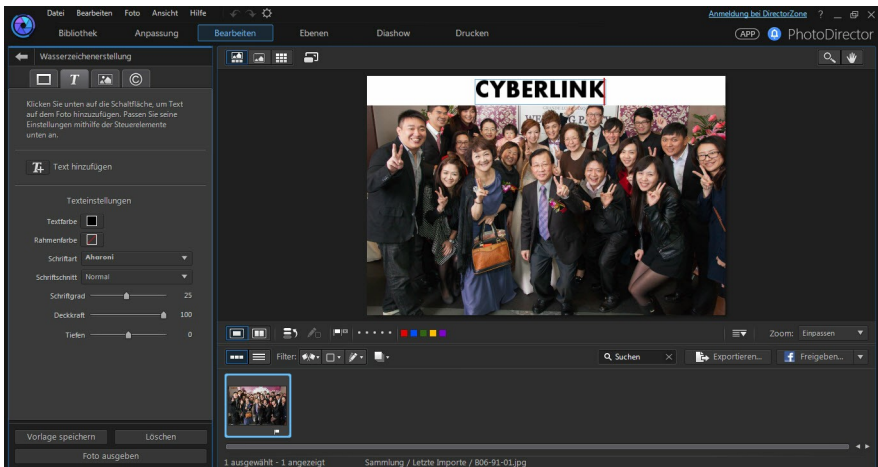


Sie können die Breite des Rahmens durch Ziehen der Steuerungspunkte an den Ecken anpassen.



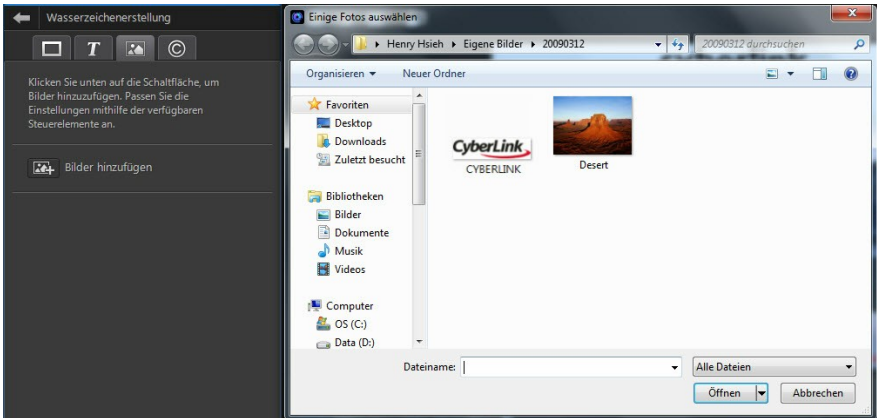
Das Hinzufügen einer Linie ähnelt dem Hinzufügen eines Rahmens, aber sieht kreativer aus. Sie können später sogar Text hinzufügen.

Text hinzufügen

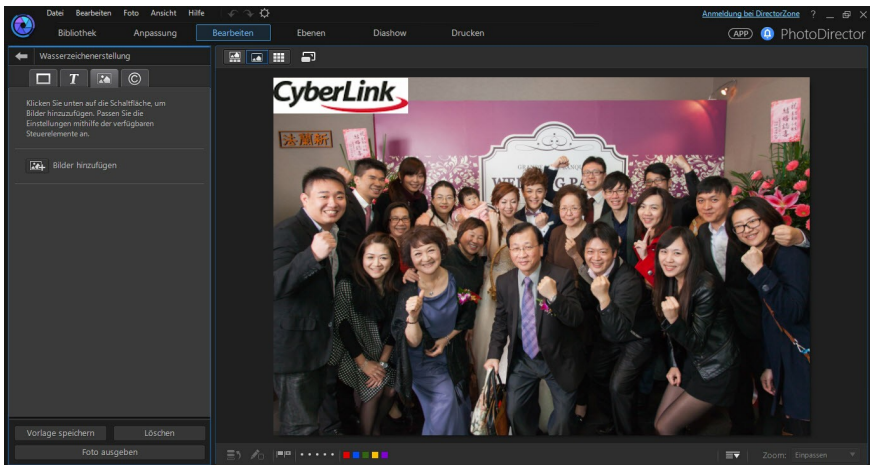


Sie können die Farbe, Schriftart, Größe, Deckkraft, Schatten usw. für Ihren Text einstellen. Um eine weitere Textzeile hinzuzufügen, klicken Sie einfach auf "Text hinzufügen". Sie können ihn sogar als Vorlage für eine spätere Verwendung speichern.

Bilder hinzufügen

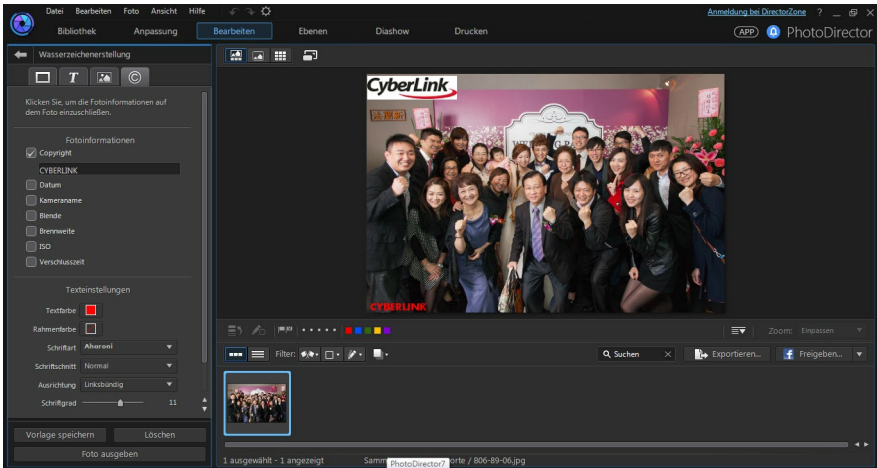


Klicken Sie auf "Bilder hinzufügen" und wählen Sie anschließend Ihr persönliches Logo oder Firmenlogo aus.

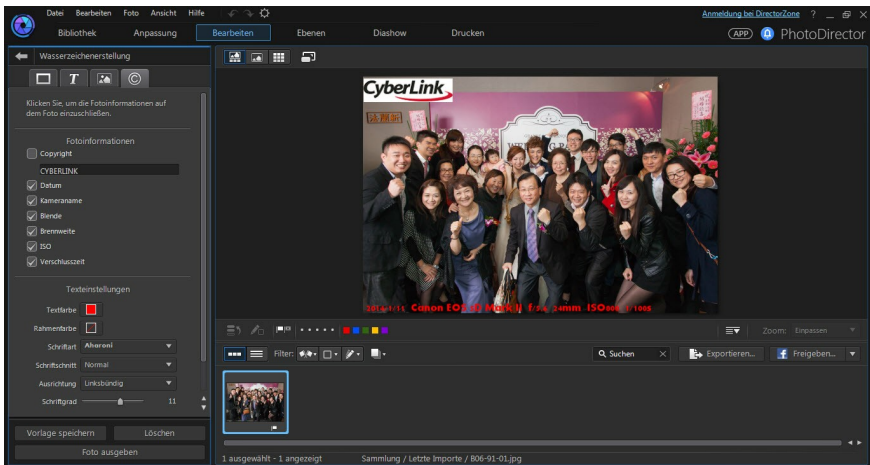


Passen Sie die Lage und Größe des Bildes mit der Maus an. Sie können es als Vorlage für eine spätere Verwendung speichern.

Fotoinformationen hinzufügen

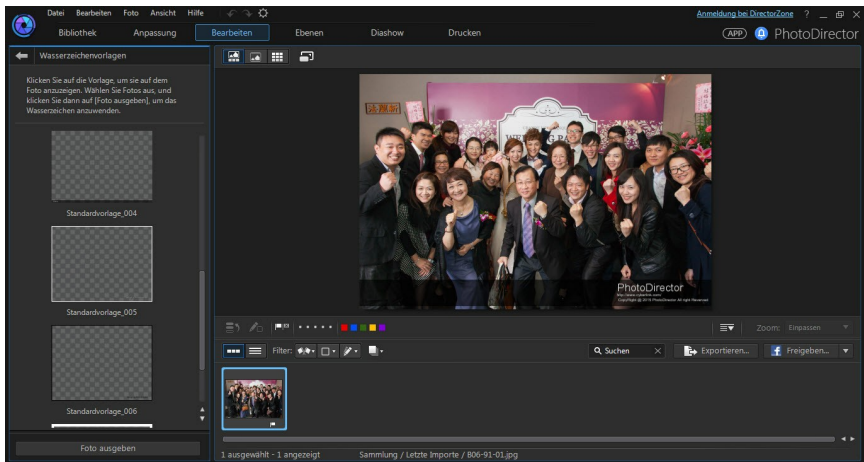


Sie können "Copyright" auswählen und anschließend die entsprechenden Informationen in das untere Feld eingeben.

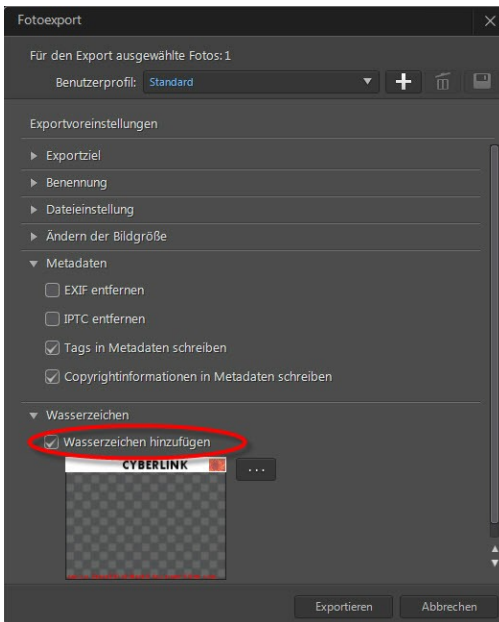


Sie können auch Informationen über das Datum, Kameraname, Blende, Brennweite, ISO und Verschlusszeit hinzufügen. Sie können dies als Vorlage für eine spätere Verwendung speichern.

Wasserzeichenvorlagen



Hier sind Ihre zuletzt bearbeiteten Wasserzeichen und Standardvorlagen verfügbar.



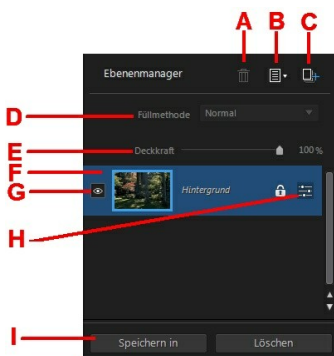
Um ein Wasserzeichen zu einem Stapel von Fotos hinzuzufügen, wählen Sie die gewünschten Fotos im Fotodurchsuchsbereich aus und klicken Sie anschließend auf "Foto ausgeben > Exportieren". Wählen Sie als nächstes "Wasserzeichen > Wasserzeichen hinzufügen" und wählen Sie anschließend Ihr bevorzugtes Wasserzeichen, um es auf die ausgewählten Fotos anzuwenden.

2-7 Anleitung für das Ebenenmodul

Erweiterte Erstellung und Design

Mit dem Ebenenmodul hat CyberLink PhotoDirector die nächste Stufe erklommen. CyberLink PhotoDirector ermöglicht Fotografen/Designern/Künstlern das Zusammenführen von Fotos und Design Layouts oder die Präsentation komplexer kreativer Bilder.

Ebenenmanager



A - Ausgewählte Ebene löschen

Sie können jede ausgewählte Ebene löschen, außer der Hintergrund Fotoebene.

B - Ebenenoptionen

Sie können Ebenen umbenennen, löschen, duplizieren, zusammenführen und anpassen. Dieselbe Dropdown-Liste wird angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf die Ebene klicken.

C - Neue Ebene hinzufügen

Sie können eine leere Ebene oder eine Fotoebene hinzufügen. Wenn Sie ein Foto auf die Bearbeitungsleinwand ziehen, wird ebenfalls eine Fotoebene hinzugefügt.

D - Mischmodus

Hier wird festgelegt, wie die Ebenen überblendet werden, wenn sie sich überschneiden.

E - Deckkraft

Sie können die Deckkraft einer ausgewählten Ebene anpassen.

F - Hinzugefügte Ebenen

Sämtliche Ebenen werden hier angezeigt. Sie können ihre Reihenfolge durch Hoch-/Herunterziehen ändern.

G - Ebenensichtbarkeit ändern

Wenn die Sichtbarkeit einer Ebene deaktiviert wird, wird sie nicht mehr auf dem Bearbeitungscanvas angezeigt oder wenn das Projekt gespeichert wird.

H - Ebene anpassen

Ermöglicht Ihnen die direkte Anpassung der Ebene im Ebenenmodul genau so wie im Anpassungsmodul. Es stehen allerdings weniger Anpassungsoptionen zur Verfügung.

I - Speichern in und Löschen

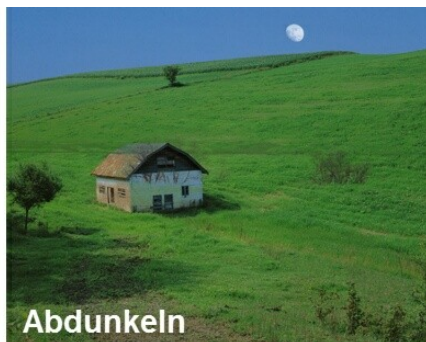
Sie können das zusammengefügte Foto speichern oder sämtliche Änderungen löschen.

Beispiele der Mischmodi

Die Mischmodi sind ähnlich der Belichtung in der traditionellen Fotografie. Der Unterschied ist, dass das Mischen der Ebenen die Teile einer Ebene transparent macht und sie mit den anderen Ebenen kombiniert.

Die Originalfotos:





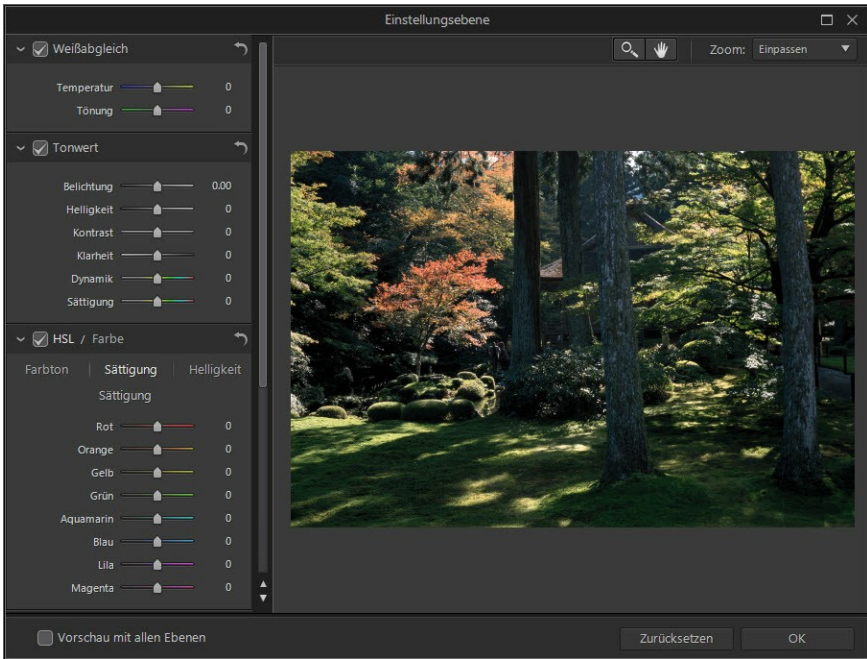




Anleitung für Anpassung von Ebenen

Die vier hier enthaltenen Tools sind - Weißabgleich, Tonwert, HSL/ Farbe und Detail - sind dieselben wie im Anpassungsmodul. Sie sind sehr wichtig für professionelle Fotografen, so dass sie im Ebenenmodul verfügbar gemacht wurden.

Die tollste und komfortabelste Sache ist, dass Sie das Foto im Ebenenmodul direkt anpassen können. Sie müssen nicht zwischen den Anpassungs- und Ebenenmodulen wechseln. Passen Sie einfach das Foto an und sehen Sie eine Vorschau der Ergebnis direkt in Ihrem Ebenenprojekt anzeigen.



Anleitung für das Bearbeitungscanvas

Viele Funktionen im Ebenenmodul werden professionellen Anwendern bekannt vorkommen. Aber es ist immer noch wichtig sie zu verstehen, um Ihre Produktivität zu erhöhen. Ich werde auch die Eigenschaften und Konzepte von Ebenen für Anfänger erklären. Das Verständnis des Zusammenhangs zwischen Ebenen und ihrem Potential ist der Schlüssel, um das Maximum aus dem Ebenenmodus herauszuholen.

Stifttool

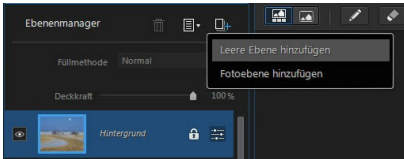


Sie können zwischen einem Bleistift, Pinsel oder Airbrush wählen und anschließend die Größe, Farbe, Mischmodus und Deckkraft anpassen. Bitte beachten Sie, dass Sie die Deckkraft und den Mischmodus nach einem Pinselstrich nicht ändern können. Stellen Sie daher vorher sicher, die Einstellungen anzupassen. Ich empfehle auch, dass Anwender eine leere Ebene als weitere Anpassungsebene hinzufügen, da Anpassungen an der Hintergrundebene nicht

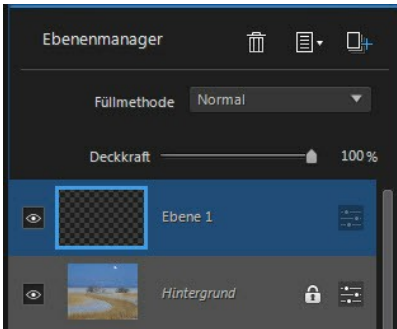
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

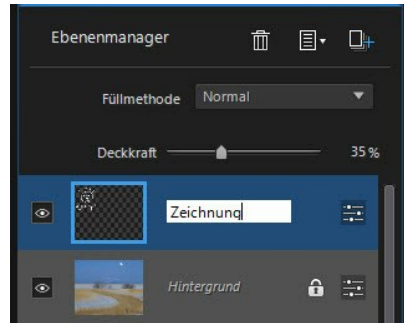
rückgängig gemacht werden können.



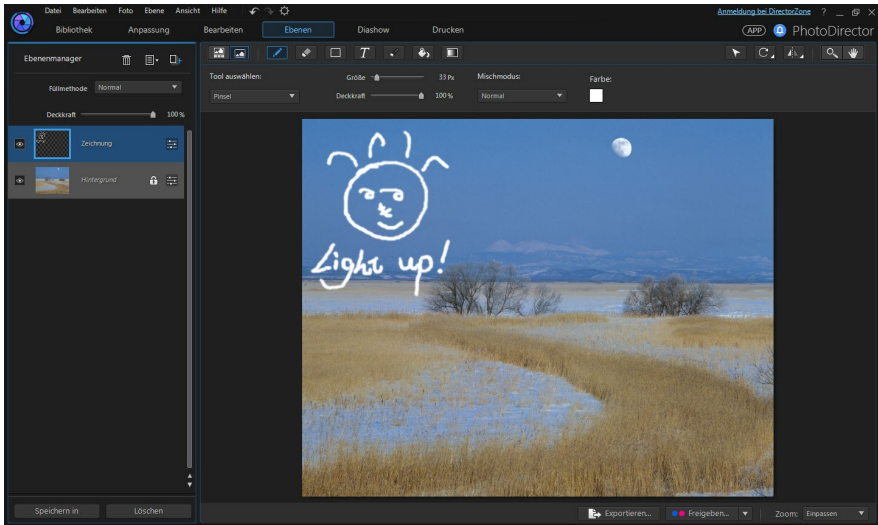
Fügen Sie eine leere Ebene im Ebenenmanager hinzu.



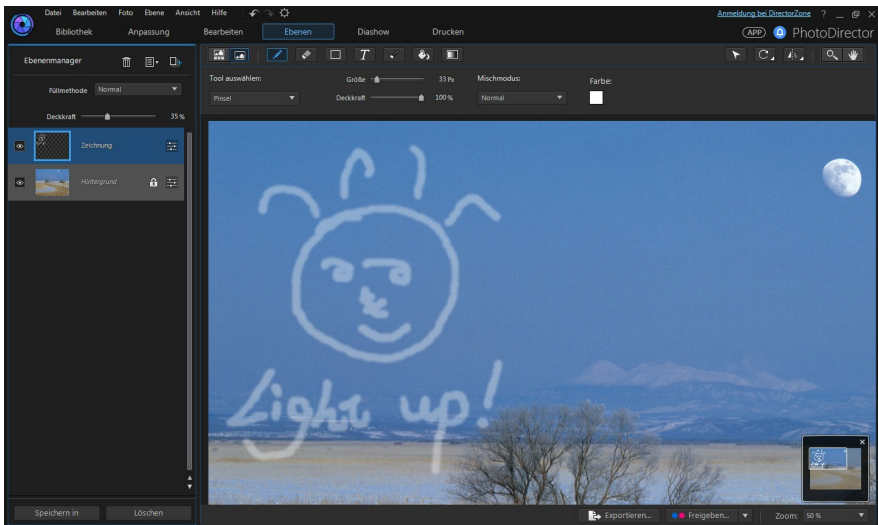
Die neu hinzugefügte transparente Ebene wird im Ebenenmanager angezeigt.



Klicken Sie auf "Ebene 1" und benennen Sie sie in "Zeichnung" um. Klicken Sie auf diese Ebene, um sicherzustellen, dass dies die Ebene ist, auf der Sie malen.



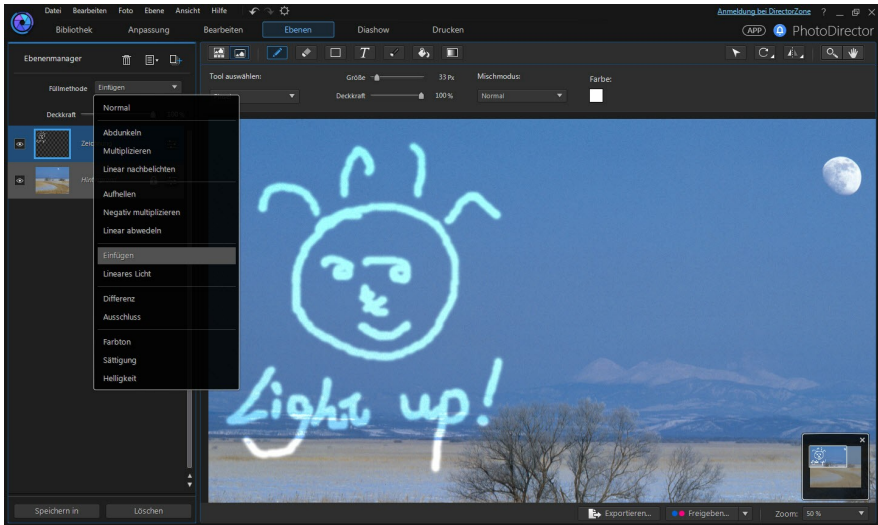
Verwenden Sie den Pinsel, um auf die leere Ebene zu malen.



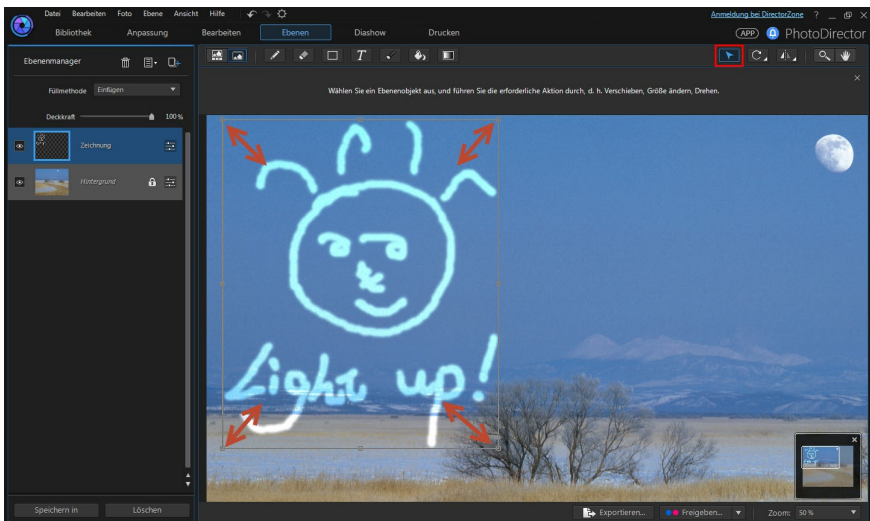
Wenn Sie den Deckkraftregler im Ebenenmanager verschieben, wird die Deckkraft der "Stifttool" Ebene angepasst.

CyberLink PhotoDirector 7

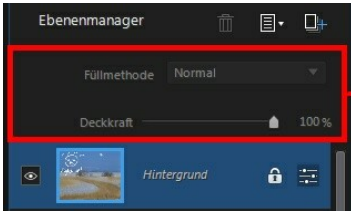
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Wählen Sie einen Mischmodus im Ebenenmanager, um den Effekt auf der "Stifttool" Ebene zu ändern.



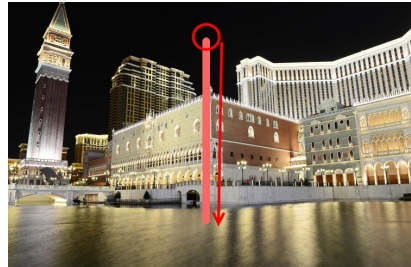
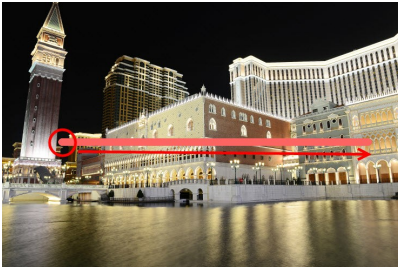
Verwenden Sie das "Auswahl- und Verschiebungstool", um auf die gemachten Pinselstriche zu klicken. Sie können die Größe und die Lage dieser Striche anpassen.



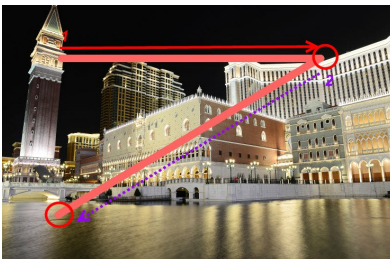
Gesperrt

Wenn Sie auf die Hintergrundebene malen, welche gesperrt ist, werden Sie die oben genannten Anpassungen nicht vornehmen können. Sie müssen daher sicherstellen, dass Sie auf die leere Ebene malen.

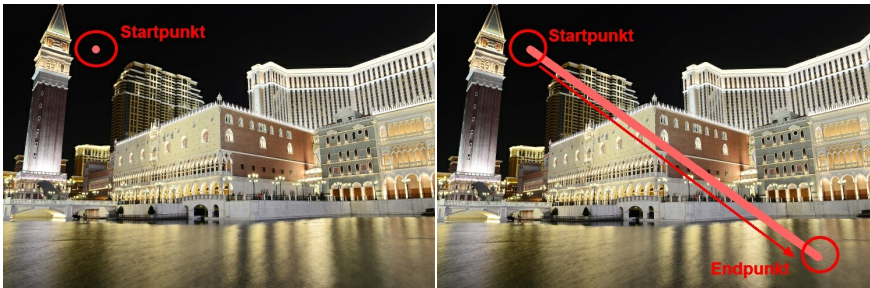
Zeichnen einer geraden Linie



Klicken und ziehen Sie mit der Maus horizontal oder vertikal während die Sie Umschalttaste auf Ihrer Tastatur gedrückt halten.



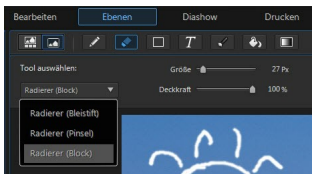
Wenn Sie auf die Hintergrundebene malen, welche gesperrt ist, werden Sie die oben genannten Anpassungen nicht vornehmen können. Sie müssen daher sicherstellen, dass Sie auf die leere Ebene malen.



Um einen Schrägstrich zu zeichnen, klicken Sie, wo die Linie beginnen soll und klicken Sie anschließend an die Stelle, wo sie enden soll während Sie die Umschalttaste gedrückt halten.

Radiertool

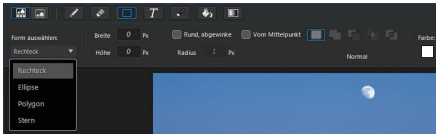
- Sie können auch das Stift, Pinsel oder Airbrush Radiertool verwenden, um Inhalte auf einer Ebene zu löschen. Wie bereits erwähnt sollte eine leere Ebene für mehr Flexibilität hinzugefügt werden.



Die Radiertool Optionen.

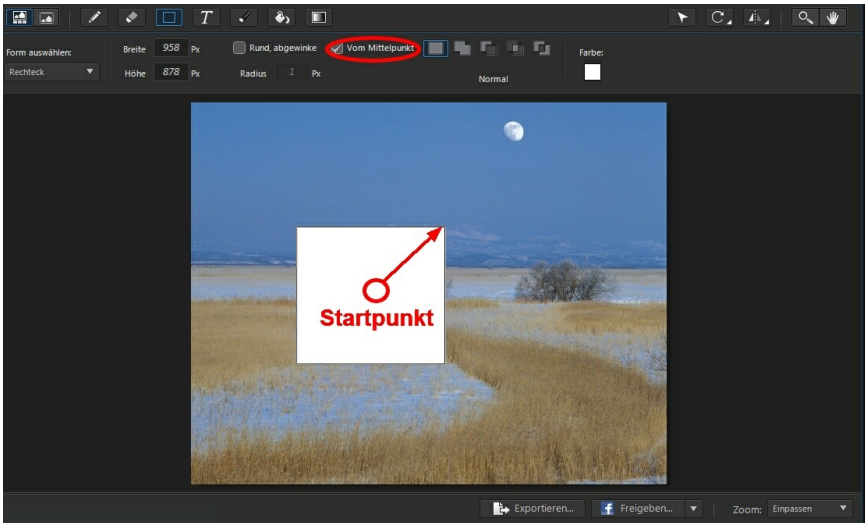
Formtool

- Dieses Werkzeug ermöglicht Ihnen das Zeichnen verschiedener Formen auf eine Ebene, u.a. ein Rechteck, eine Ellipse, Mehreck oder einen Stern. Jedes Mal, wenn Sie eine Form hinzufügen, wird eine neue Ebene erstellt. Um die Lage oder Größe einer Form anzupassen, müssen Sie das "Auswahl- und Verschiebungstool" verwenden. Ich werde für Anfänger auch die Unterschiede zwischen "Hinzufügen, Subtrahieren, Schnittpunkt und Ausschluss" erklären.



Aus den Formenvorlagen wähle ich das Rechteck für dieses Beispiel aus.

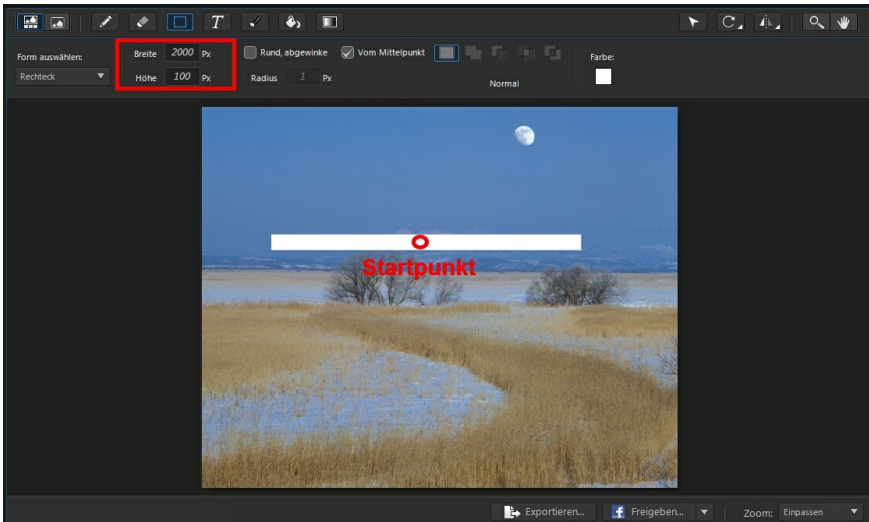
Es gibt drei Möglichkeiten, um ein Rechteck zu erstellen. Die erste ist das Anklicken und Ziehen auf dem Bearbeitungscanvas. An den Stellen, wo Sie die Maustaste klicken und loslassen, sind die Ecken des Rechtecks.



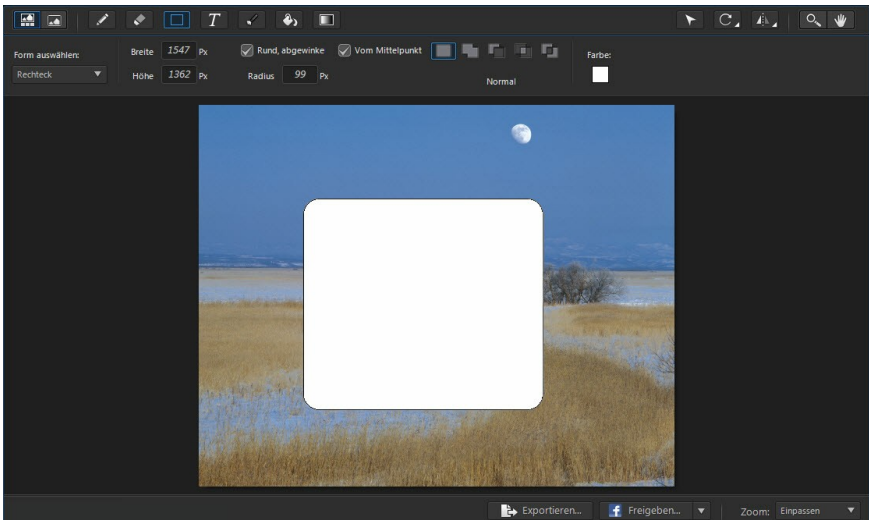
Wählen Sie "Von Mitte", um das Rechteck von der Mitte aus zu erstellen wenn Sie mit der Maus auf das Bearbeitungscanvas klicken und ziehen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

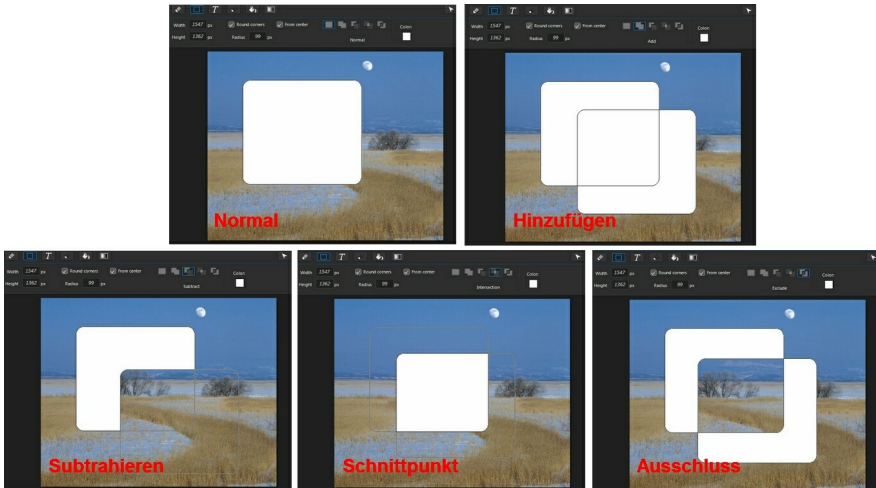


Stellen Sie die "Breite" und "Höhe" ein und klicken Sie anschließend auf das Bearbeitungscanvas. An der Stelle, die Sie anklicken, wird die Mitte des Rechtecks sein. Dies gilt nicht für die Mehreck- und Sternformen.



Sie können "Runde Ecken" auswählen, um einem erstellten Rechteck runde Ecken zu geben. Die Eingabe eines Wertes im "Radius" Feld wird festlegen, wie rund die Ecken sein sollen.

Formenbereiche



Texttool

- Ermöglicht Ihnen das Hinzufügen von Text auf einer Ebene und die anschließende Auswahl der bevorzugten Schriftart, Schriftstil, Schriftgröße, Farbe, Ausrichtung usw.



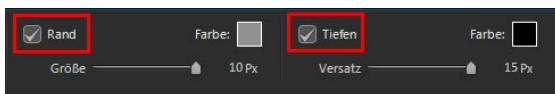
Stellen Sie die Schriftart, Schriftstil, Schriftgröße und Farbe ein. "Ausrichtung" kann ignoriert werden, wenn es nur eine Zeile Text gibt.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Klicken Sie auf das Bearbeitungscanvas, um den Text einzugeben. Sie können die Größe des Textfeldes anpassen, indem Sie die kleinen Kästchen an den Kanten ziehen oder das Textfeld verschieben, indem Sie es außen ziehen.

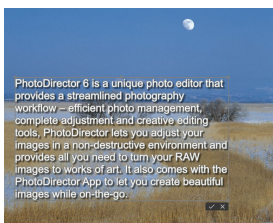


Klicken Sie auf das Textfeld, wählen Sie "Rand" und "Tiefen" und stellen Sie anschließend die Größe und Farbe ein.



Der Text wurde angepasst.

Ausrichtung



Links ausgerichteter Text



Mittig ausgerichteter Text



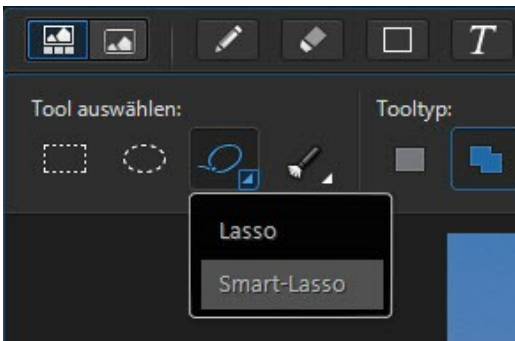
Rechts ausgerichteter Text

Text

Bereichsauswahltool

Das Hintergrund entfernen Tool im Ebenenmodul. Sie müssen einfach einen Pixelbereich mit dem Auswahltool auswählen und anschließend auf "Ausgewählten Bereich löschen" klicken, um den Hintergrund zu entfernen. Das Auswahltool umfassen Rechteck, Ellipse, Lasso, Smart-Lasso, Pinsel und Smarter Pinsel. Hier zeige ich die Smart-Lasso - Auswahl (Smarter Pinsel hat dieselben Eigenschaften).

Smart-Lasso - Auswahl



Klicken Sie auf das kleine Dreieck auf der Lassoauswahl Schaltfläche und wählen Sie anschließend "Smart-Lasso".

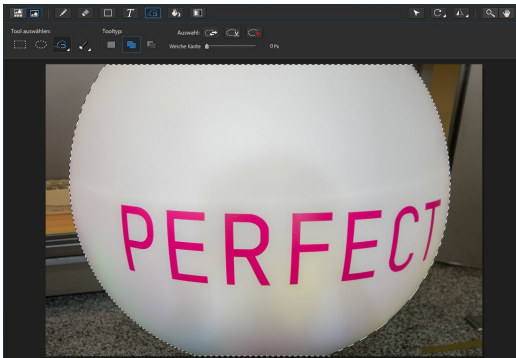


Wenn das Motiv und der Hintergrund einen starken Kontrast darstellen, z.B. ein Produktfoto, ist die Smart-Lasso - Auswahl das perfekte Werkzeug. Klicken Sie auf die Kante des Motivs, um einen Startpunkt zu erstellen. Sie brauchen nicht auf die Maustaste zu klicken. Bewegen Sie den Cursor einfach

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

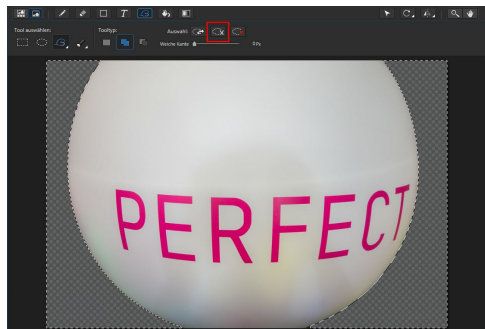
entlang der Kanten des Motivs und das Smart-Lasso wird die Auswahl automatisch vornehmen.



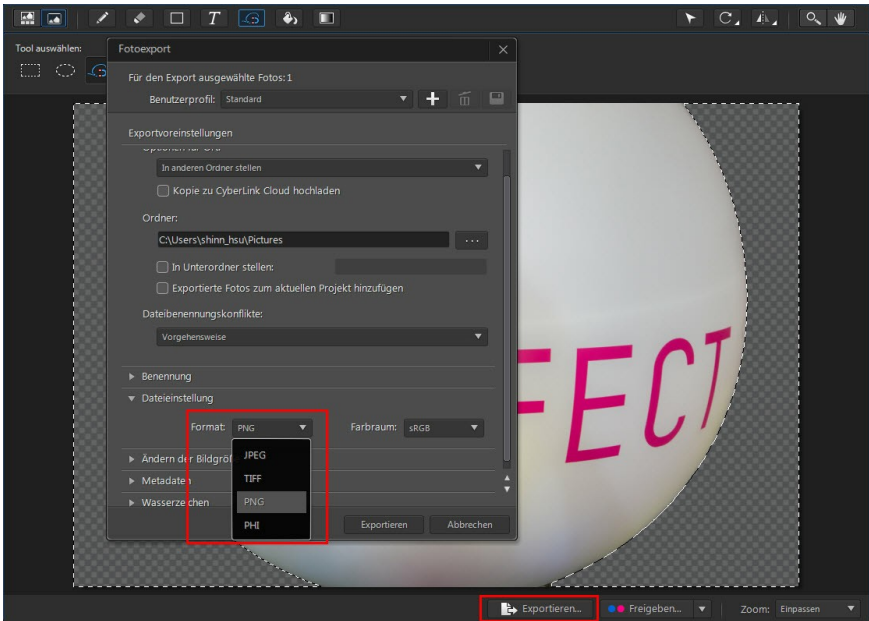
Klicken Sie doppelt auf die Maustaste, wenn der Mauscursor zurück am Startpunkt ist, um die Auswahl abzuschließen.



Klicken Sie auf "Ausgewählten Bereich umkehren", um den ausgewählten Bereich als Hintergrund einzustellen.




Klicken Sie auf "Ausgewählten Bereich löschen", um den Hintergrund zu entfernen.



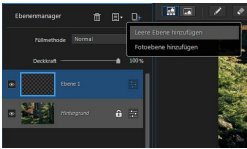
Das Entfernen des Hintergrunds ist abgeschlossen. Klicken Sie auf "Speichern in" und wählen Sie anschließend das PNG Format, um das Bild zu speichern.

Füllungstool

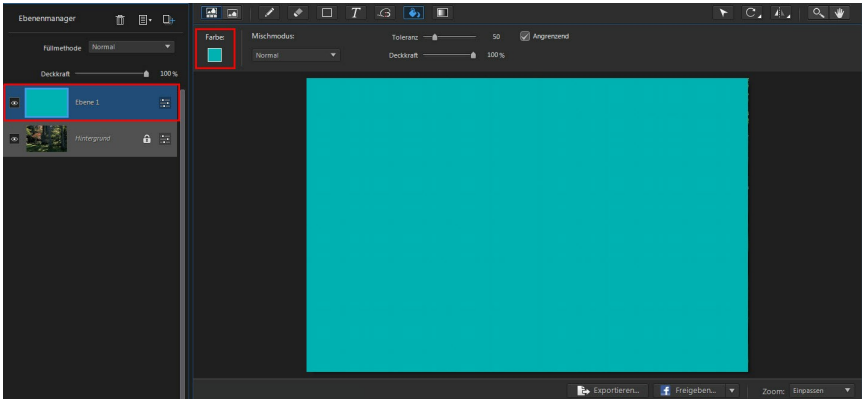
 Dies ist eine Art Farbwerkzeug. Es wird meistens zur Erstellung von digitalen Farbfiltren verwendet, welche die Stimmung in einem Foto ändern können. Das direkte Färben des Fotos kann ebenfalls einen Prägeeffekt bewirken. Es wird nicht empfohlen, dass Sie zuerst den Mischmodus und die Deckkraft einstellen, da Sie nicht in der Lage sein werden sie nach dem Färben des Fotos genauer einzustellen. Es ist besser, das Foto im Ebenenmanager genauer einzustellen.

CyberLink PhotoDirector 7

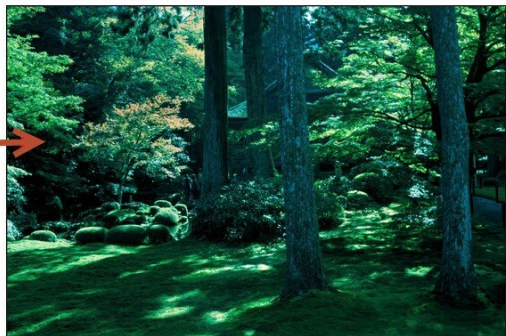
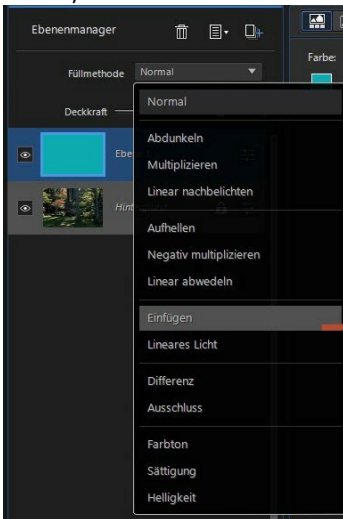
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



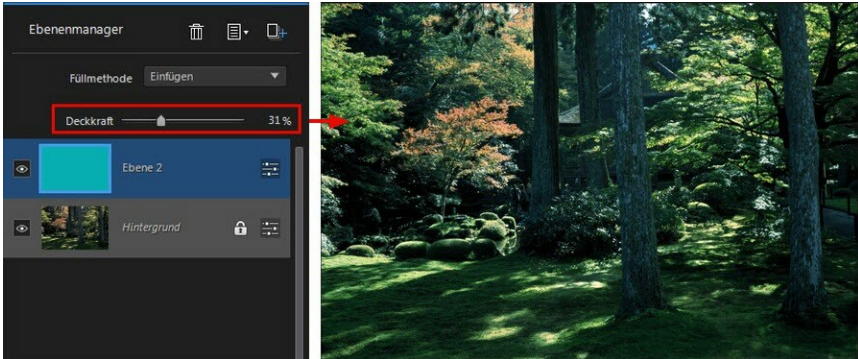
Gehen Sie zum Ebenenmanager und fügen Sie anschließend ein leere Ebene hinzu.



Wählen Sie Ihre bevorzugte Farbe und klicken Sie anschließend auf die neue Ebene, um sie zu färben.



Wählen Sie für einen stärkeren stereoskopischen Effekt "Einfügen" aus der Mischmodus Dropdown-Liste aus.



Schieben Sie den Deckkraftregler in die gewünschte Position. Der kühle Bambuswald hat jetzt einen wärmeren Farbton.

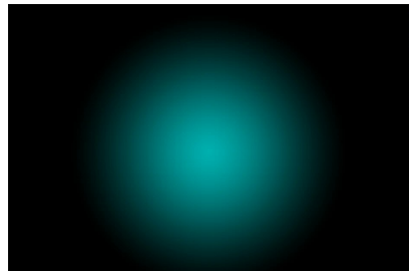
Farbverlaufsstool

Erzeugt einen Farbverlaufseffekt auf einer Ebene. Sie können den Farbverlaufstyp, Stil und Farbe einstellen. Es wird nicht empfohlen, dass Sie zuerst den Mischmodus und die Deckkraft einstellen. Die spätere Einstellung im Ebenenmanager ist flexibler. Farbverläufe werden oft verwendet, um natürliche Beleuchtung wie Seitenlicht und Hintergrundlicht zu erzeugen. Die Farbverlaufstypen und Stile werden hier als Beispiele angezeigt.

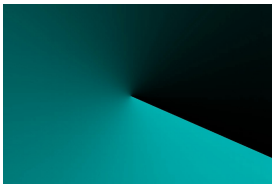
Farbverlaufstyp



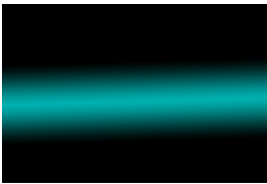
Linearer Farbverlauf



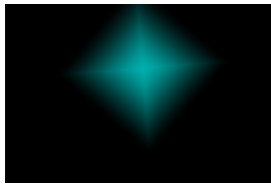
Radialer Farbverlauf



Winkel Farbverlauf

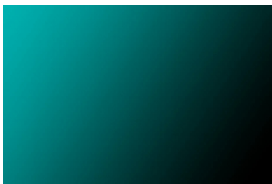


Reflektierender
Farbverlauf

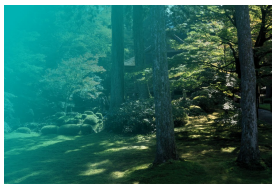


Diamant Farbverlauf

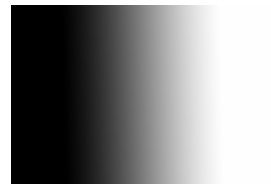
Farbverlaufsstil



Vordergrund zu
Hintergrund




Vordergrund zu
Transparent




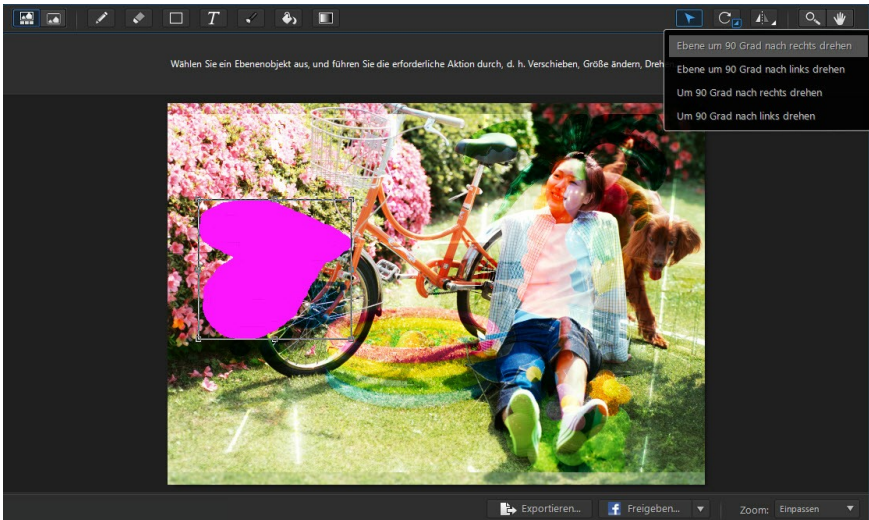
Schwarz zu Weiß

Auswahl- und Verschiebungstool

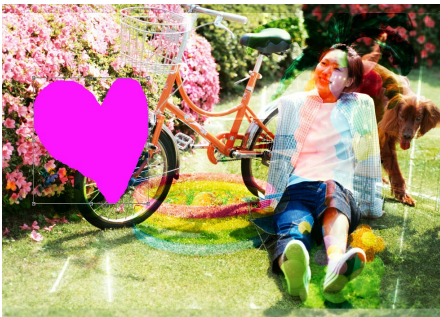
-  Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Elements oder einer Ebene und das Verschieben, Ändern der Größe oder Drehen.

Ebene um 90 Grad nach rechts drehen

 Sie können eine Ebene oder das gesamte Foto um 90 Grad drehen.




Um das schiefe Herz ohne den Rest des Fotos zu korrigieren, wählen Sie "Ebene um 90 Grad nach rechts drehen".



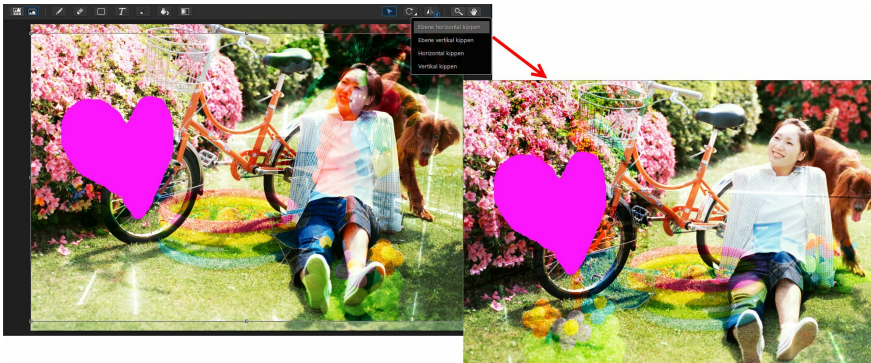
Das schiefe Herz wurde korrigiert, ohne das Bild zu beeinträchtigen.

Ebene horizontal kippen

 Sie können eine Ebene, oder das gesamte Foto horizontal und vertikal kippen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



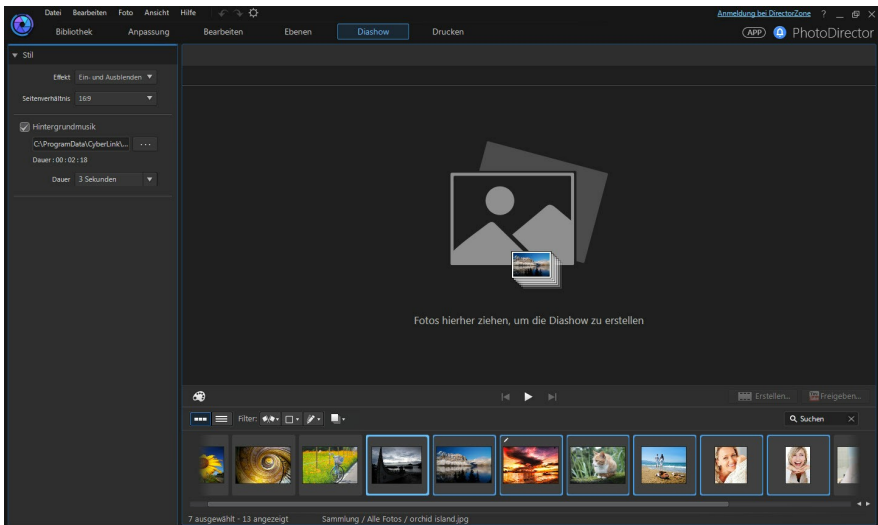
Die Belichtung wirkt sich auf die Wirkung des Motivs aus. Kippen Sie diese Ebene horizontal, um die Zusammenstellung zu ändern, so dass das Gesicht des Motivs besser aussieht. Das sieht jetzt definitiv besser aus!

2-8 Anleitung für das Diashowmodul

Ein tolles Video mit Ihren Fotos erstellen

Viele Anwender erstellen von ihren Reisefotos gerne Diashows. Zusammen mit Musik, Übergangseffekten und Text werden die Fotos zu einer tollen Sammlung von Erinnerungen an die besuchten Orte und die gemachten Erfahrungen. Mit CyberLink PhotoDirector können Sie Fotos nicht nur effizient verwalten, anpassen und bearbeiten, sondern auch tolle Diashows mit den fertigen Fotos erstellen.

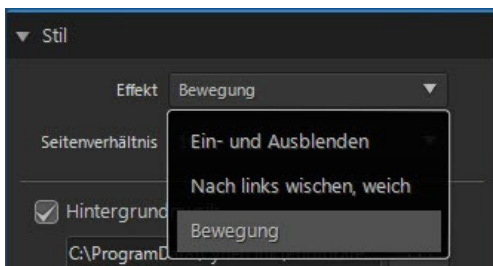
Diashow erstellen



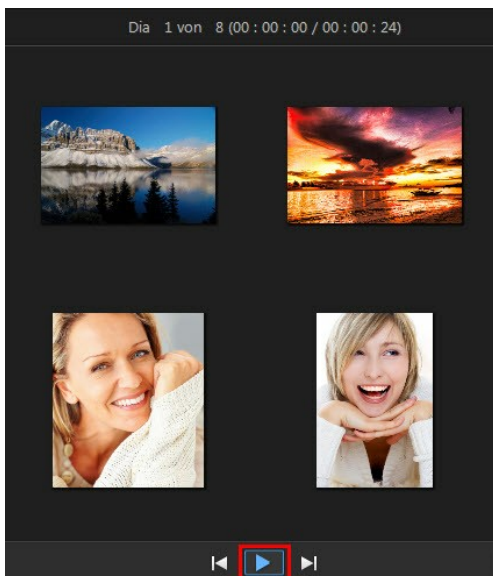
Wählen Sie die Fotos im Fotodurchsuchbereich, die Sie in der Diashow verwenden möchten und ziehen Sie sie anschließend in das Foto-Viewerfenster.

CyberLink PhotoDirector 7

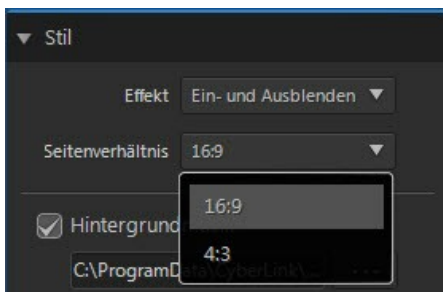
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



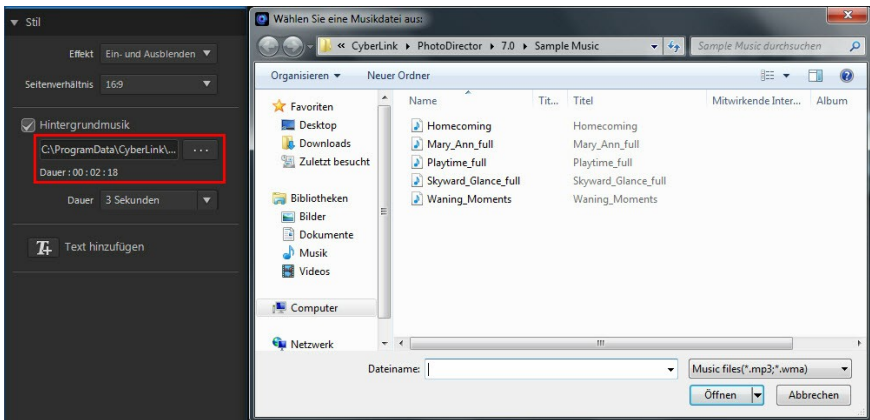
Stellen Sie als Übergangseffekt Überblenden, Nach links wischen, weich, oder Bewegung ein.



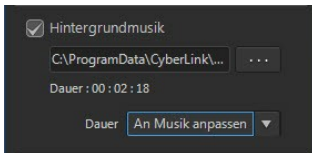
Sie können auf "Wiedergabe" klicken, um eine Vorschau des Übergangseffekts anzuzeigen.



Stellen Sie das Seitenverhältnis der Diashow ein. Es wird empfohlen 16:9 zu wählen, da dies das Seitenverhältnis der meisten modernen Computer und Tablets ist.



Wählen Sie die Hintergrundmusik aus. Sie können aus der CyberLink PhotoDirector Beispielmusik oder Ihren eigenen Audiodateien auswählen.



Stellen Sie die Dauer auf "An Musik anpassen" ein, um die Länge der Diashow an die Länge der ausgewählten Hintergrundmusik anzupassen.



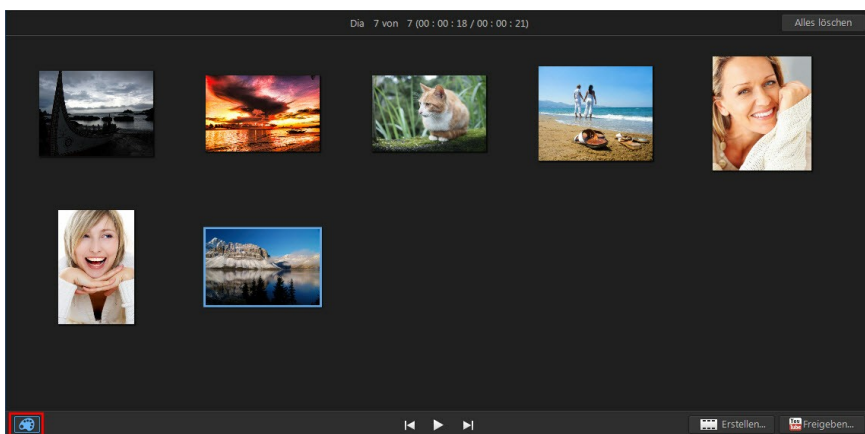
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

Klicken Sie auf "Text hinzufügen", um einen Titel oder Kommentare zu den Fotos hinzuzufügen.

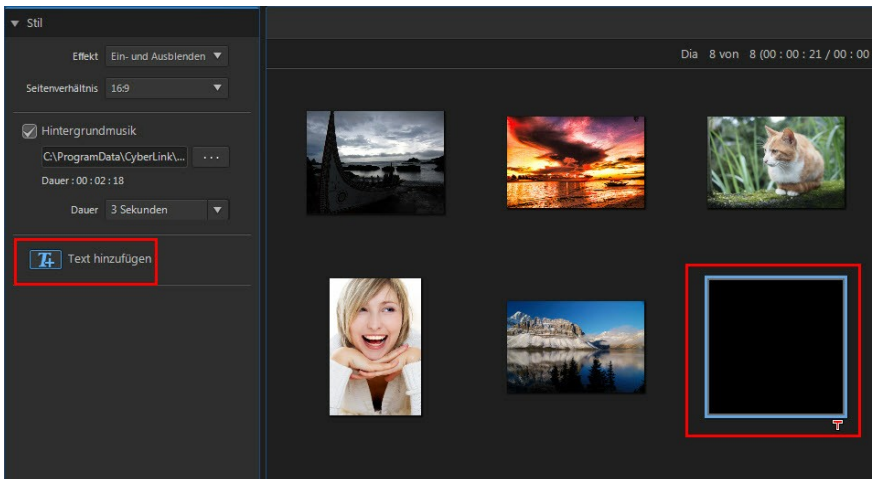


Klicken Sie auf „Hauptbildschirm“, wenn Sie fertig sind.



Wählen Sie das letzte Foto im Fotodurchsuchbereich und klicken Sie anschließend auf "Farbpalette hinzufügen".

Wählen Sie eine Farbe aus.



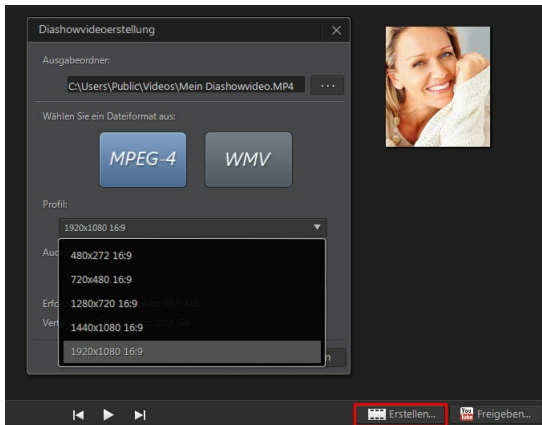
Wählen Sie die neu hinzugefügte Farbpalette und klicken Sie anschließend auf "Text hinzufügen".

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

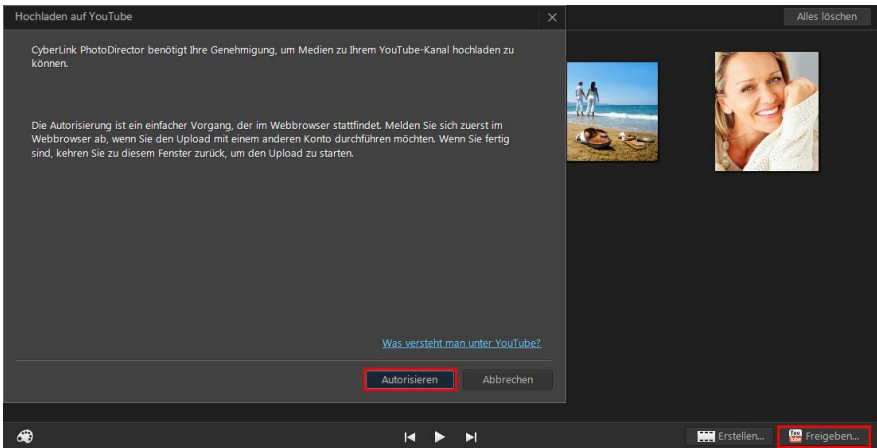


Geben Sie eine abschließende Nachricht oder einen Abspann ein.

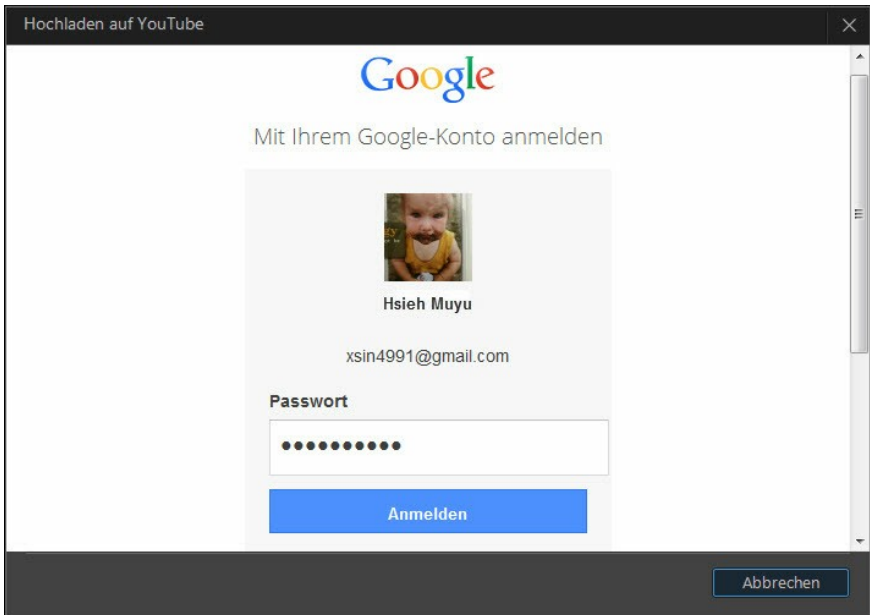


Klicken Sie auf "Diashowvideo erstellen". Hier können Sie das "Profil" (bis zu 4K) und das "Audioformat" einstellen. Klicken Sie auf "Erstellen", wenn alles bestätigt ist.

Diashow-Video auf YouTube/DirectorZone freigeben



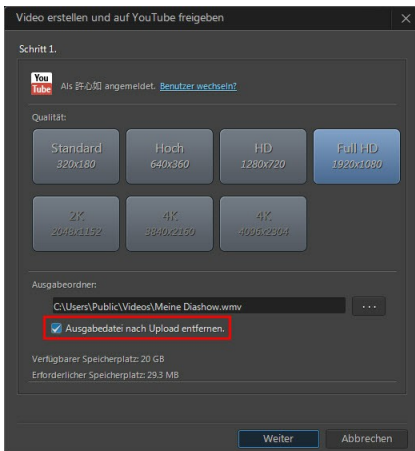
Klicken Sie auf "Diashowvideo auf YouTube/DirectorZone freigeben" und anschließend auf "Autorisieren".



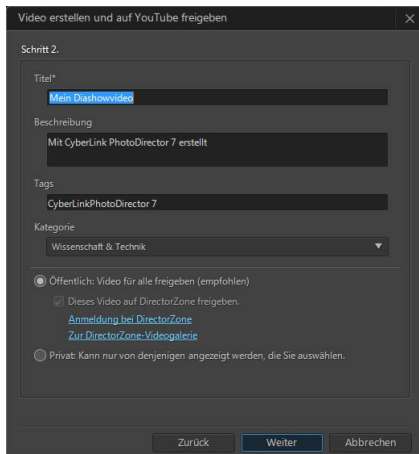
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

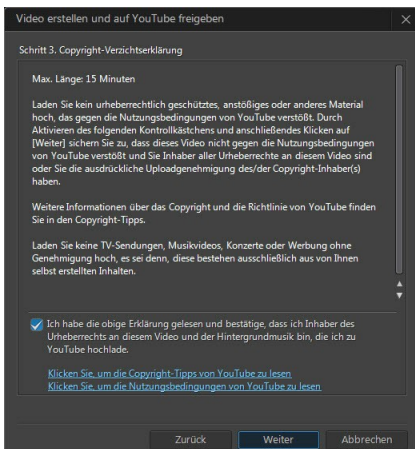
Geben Sie Ihre Google E-Mail Adresse und Kennwort ein.



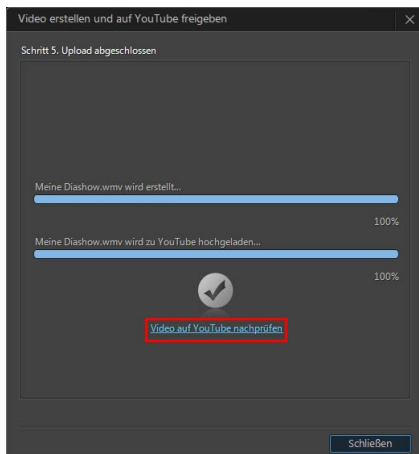
Wählen Sie die Qualität des Diashow-Videos aus. Sie können "Ausgabedatei nach Upload entfernen" auswählen, um Speicherplatz auf dem Computer zu sparen.



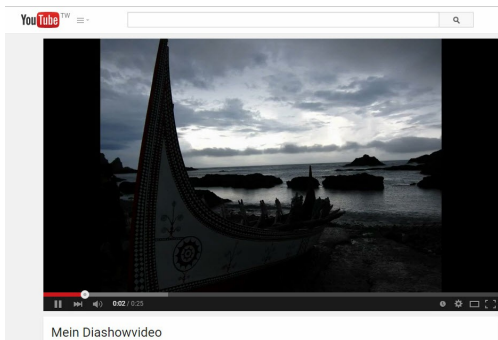
Geben Sie die Informationen ein, die auf YouTube angezeigt werden sollen.



Bestätigen Sie den Haftungsausschluss.



Das Diashow-Video wurde hochgeladen. Klicken Sie auf "Video auf YouTube nachprüfen".



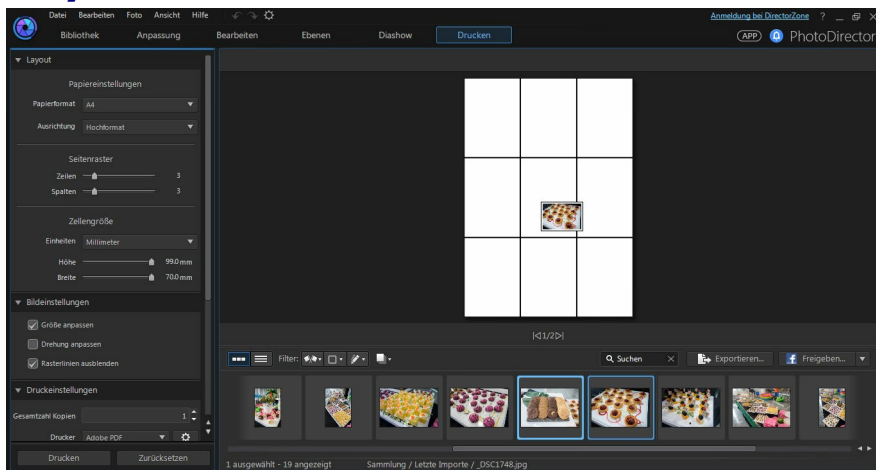
Der Upload ist abgeschlossen und bestätigt.

2-9 Anleitung für das Druckmodul

Drucken von Fotos

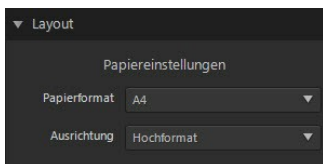
So bequem die Aufnahme und das Teilen von Fotos im digitalen Zeitalter auch ist, kann es sich wie eine endlose Reise anfühlen, wenn Sie sie nicht irgendwann ausdrucken. Folgen wir den unten stehenden Schritten, um einige unserer Fotos auszudrucken!

Layout

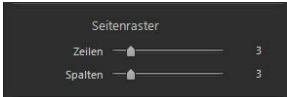


Wählen Sie die Fotos, die Sie ausdrucken möchten und ziehen Sie anschließend in das Foto-Viewerfenster.

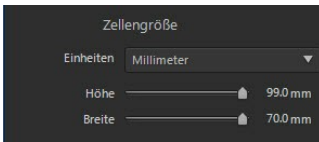
Papiereinstellungen



Stellen Sie die Größe und die Ausrichtung des Papiers ein. Ich habe hier das häufig verwendete A4 ausgewählt.



Stellen Sie das Seitenraster ein. Ich möchte eine Übersicht meiner Werke ausdrucken, für die ich ein Raster verwenden möchte, um Papier zu sparen. Wenn Sie Ihre Werk präsentieren möchten, sollten Sie ein Foto pro Seite ausdrucken.

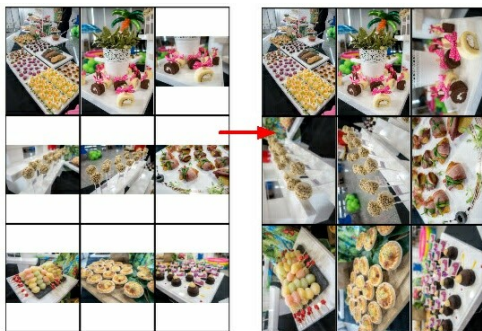


Sie können die Zellengröße anpassen. Sie sind standardmäßig maximal groß, um Platz auf dem Papier zu sparen.

Bildeinstellungen



Wählen Sie "Größe anpassen", damit das Foto die gesamte Zelle ausfüllt.

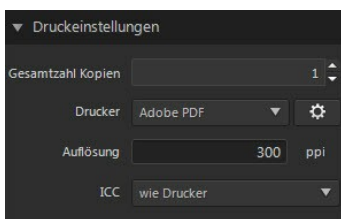


Wählen Sie "Drehung anpassen", um automatisch auf dem Foto zu drehen und zu zoomen, um die Zelle zu füllen.



Sie können "Rasterlinien ausblenden" auswählen, um die Seite sauberer aussehen zu lassen.

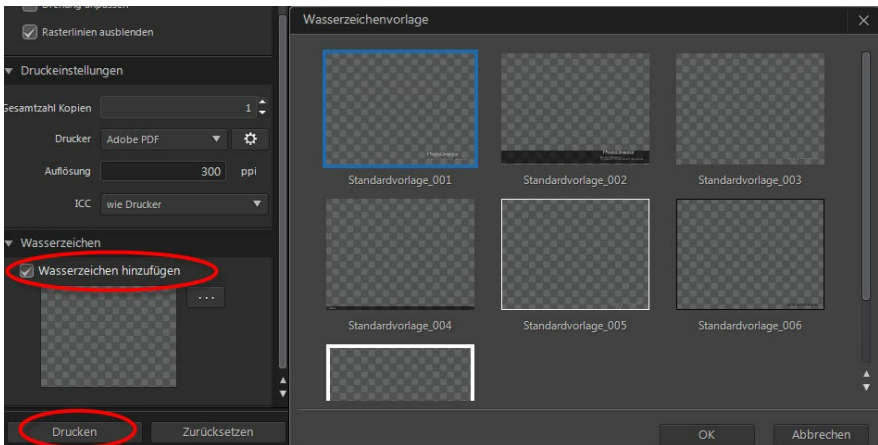
Druckeinstellungen



Stellen Sie die Anzahl der gewünschten Kopien ein. Ich empfehle die Auflösung auf 300 dpi einzustellen, da alles unter 200 zu niedrig ist und das menschliche Auge bei allem darüber den Unterschied nicht wahrnehmen kann. Ich empfehle ICC "wie Drucker" zu lassen, außer Sie kennen sich mit Farbverwaltung aus.

Wählen Sie Ihren Drucker. Wenn Sie keinen Drucker besitzen, können Sie "Adobe PDF" auswählen, um es als elektronische Dateien auszugeben, die Sie an jemanden zum späteren Drucken per E-Mail senden können. Klicken Sie zur Einrichtung des Druckers auf "Druckereinrichtung".

Wasserzeichen

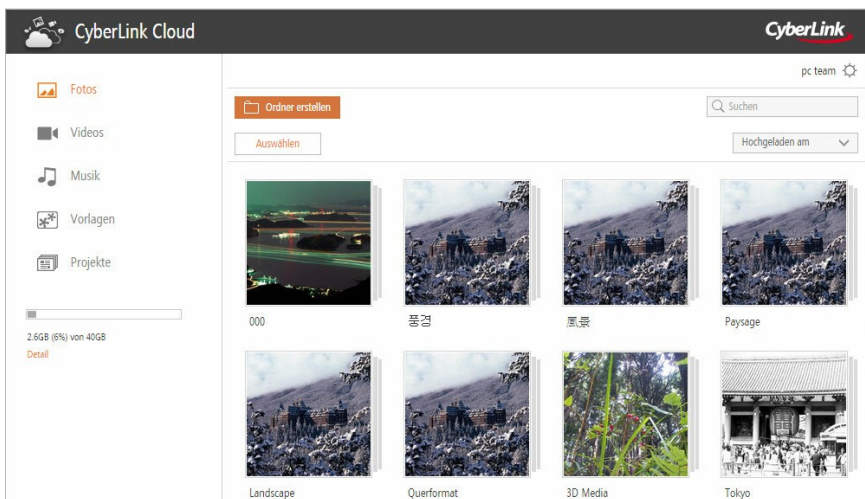


Wählen Sie "Wasserzeichen hinzufügen", um ein Wasserzeichen zu den ausgegebenen Fotos hinzuzufügen. Klicken Sie nach dem Abschluss der Einstellungen auf "Drucken".

2-10 Verwenden von CyberLink Cloud

Eine der wichtigsten Funktionen von PhotoDirector 6 ist CyberLink Cloud. Bei diesem Merkmal handelt es sich nicht nur um ein Laufwerk in der Cloud, sondern auch um einen Cloudspeicher für CyberLink-Produkte wie PowerDirector, PhotoDirector, ColorDirector, AudioDirector usw. Beim Kauf von PhotoDirector 6 und bei der Registrierung bei CyberLink erhalten Sie für die Dauer eines Jahres kostenlos 10 GB Speicher.

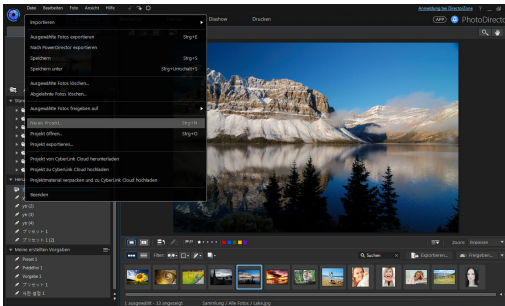
Zusätzlich zu regulären Videos, Fotos und Audiodateien können Sie auch Vorgaben und alle Bearbeitungsinformationen eines Projekts speichern. Sie können mit CyberLink Cloud Vorgaben und Projekteinstellungen auf einem anderen Computer verwenden – nicht nur Fotos übertragen. Aus diesem Grund können Fotografen nicht nur Dateien mit CyberLink Cloud sichern, sondern die Verbindung auch verwenden, um diese Dateien und besondere Vorgaben für die Zusammenarbeit freizugeben, so dass Kollegen an verschiedenen Standorten nahtlos als Team zusammenarbeiten können.



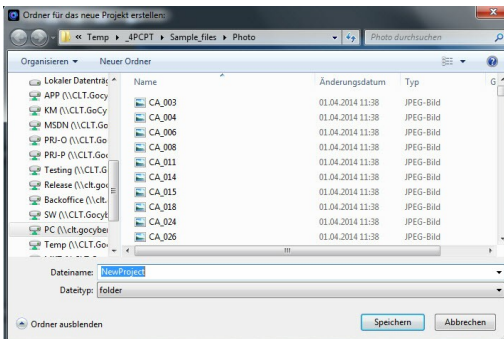
Mit CyberLink Cloud können Sie Fotos, Videos, Musik, Vorgaben und Projekte speichern.

Hinzufügen eines Projekts

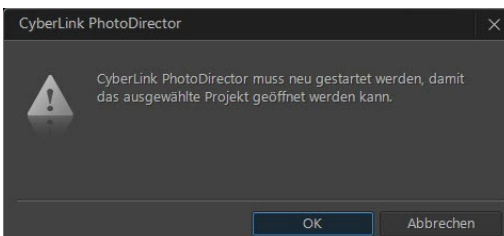
„Projekt“ ist ein wichtiges Konzept in PhotoDirector 7, da unsere Benutzer alle Fotos, Anpassungsparameter und Taginformationen zusammenfassen und unerledigte Aufgaben auf einem anderen Computer bearbeiten können. Für professionelle Fotografen bedeutet dies auch, dass solche Dateien nicht aufgrund von Hardwaredefekten beschädigt werden.



Klicken Sie auf Datei > Neues Projekt.



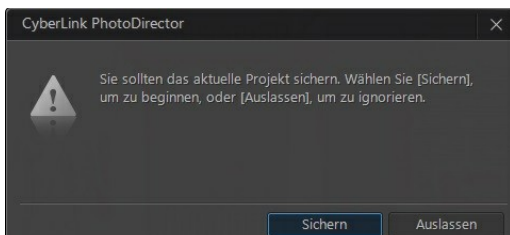
Geben Sie dem neuen Projekt einen Namen.



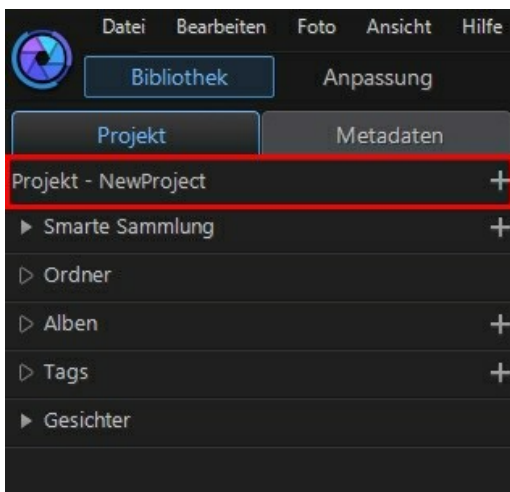
Klicken Sie auf OK.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



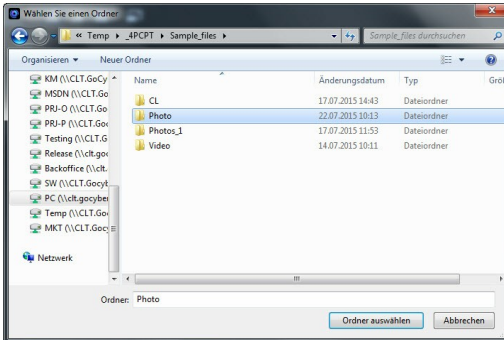
Starten Sie das Programm neu und führen Sie die Sicherung durch, um fortzufahren.



Das neue Projekt ist in dem neugestarteten PhotoDirector 7 sichtbar und kann übernommen werden.

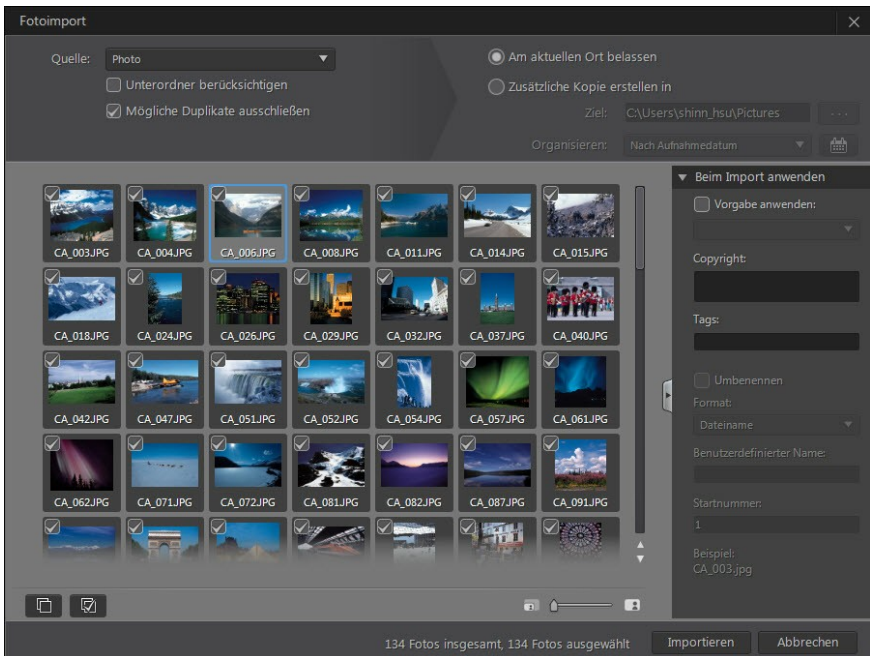


Klicken Sie auf „Importieren“.



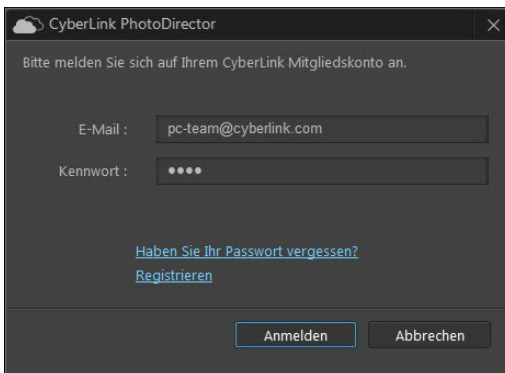
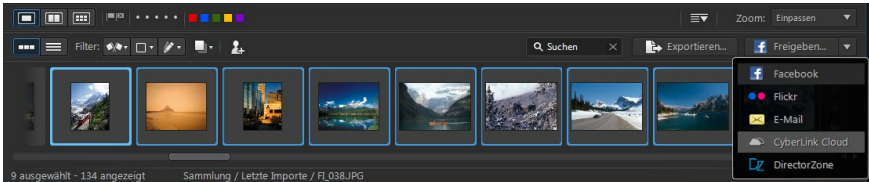
Wählen Sie den Ordner aus, den Sie importieren möchten.

Neue Fotos werden jetzt importiert.



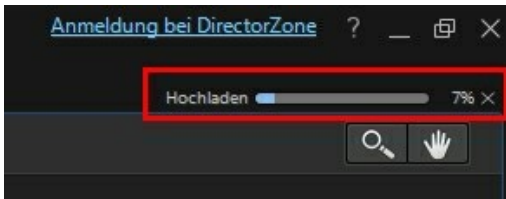
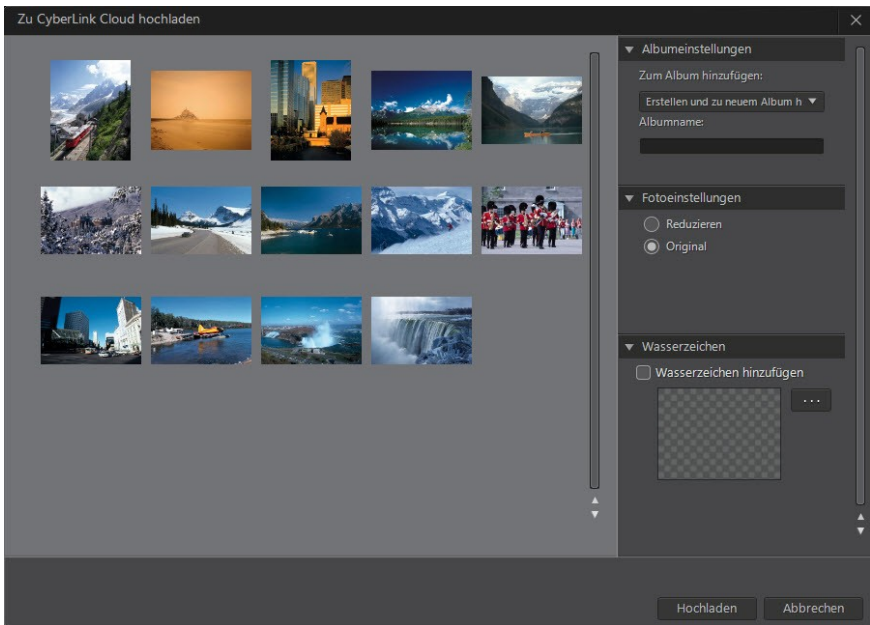
Hochladen von Fotos

Wählen Sie die freizugebenden Fotos aus, klicken Sie auf „Freigeben“, und wählen Sie „CyberLink Cloud“.



Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Kennwort ein.

Weisen Sie das Upload-Album, die Fotoeinstellungen und das Wasserzeichen zu, und klicken Sie dann auf „Ausgewählte Fotos hochladen“.



Der Status des Uploads kann oben rechts auf der Webseite verfolgt werden.

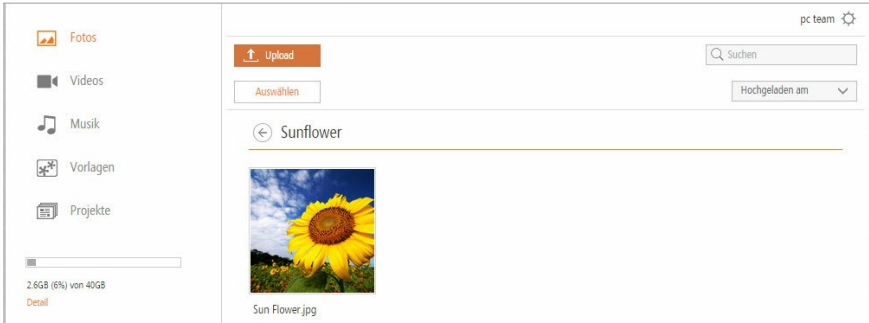


Nachdem die Fotos hochgeladen wurden, klicken Sie auf „Auf CyberLink Cloud anzeigen“.

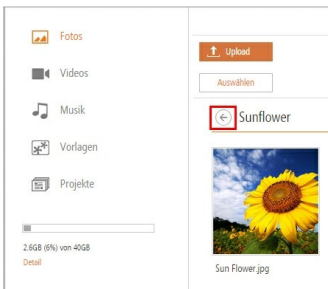
Sie können die hochgeladenen Fotos nun sehen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

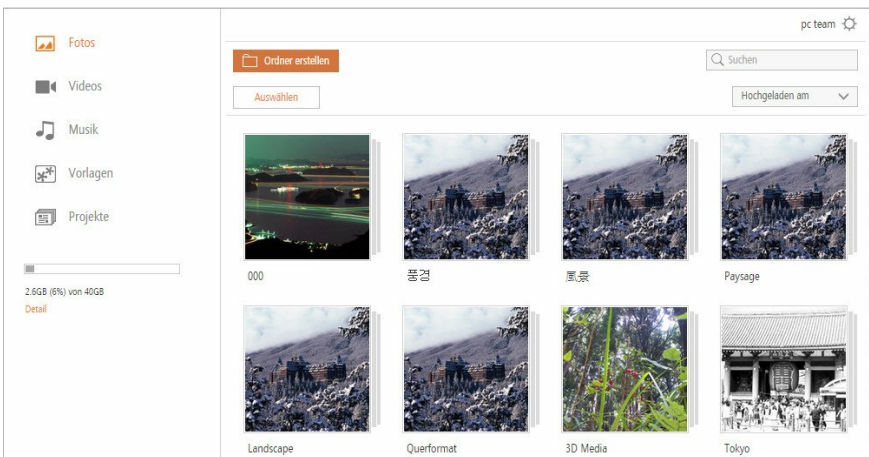


Freigeben eines Albums

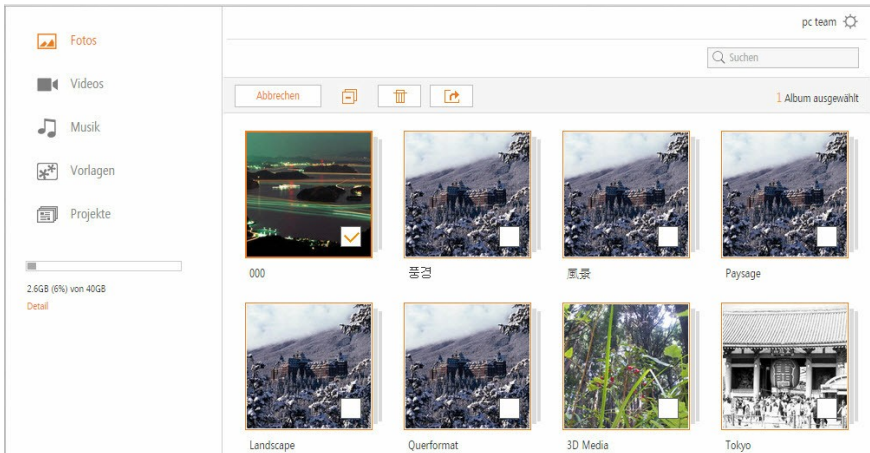


Klicken Sie auf den Pfeil, um zur Seite „Album“ zurückzugehen.

Klicken Sie auf „Auswählen“.



Wählen Sie die Fotos aus, die Sie freigeben möchten, und klicken Sie dann auf „Freigeben“.



Sie können dieses Album mit Ihren Freunden mit diesem Link teilen:

<https://jpccloud01.powercloud.cyberlink.com/share/photo/4e35deb2-b1f3-4b61>

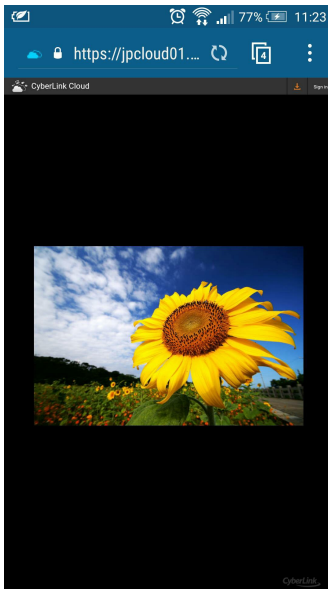
In die Zwischenablage kopieren

Abbrechen

Klicken Sie auf „In Zwischenablage kopieren“, um den Link zu kopieren und Ihre Freunde einzuladen, sich die Fotos anzusehen.

CyberLink PhotoDirector 7

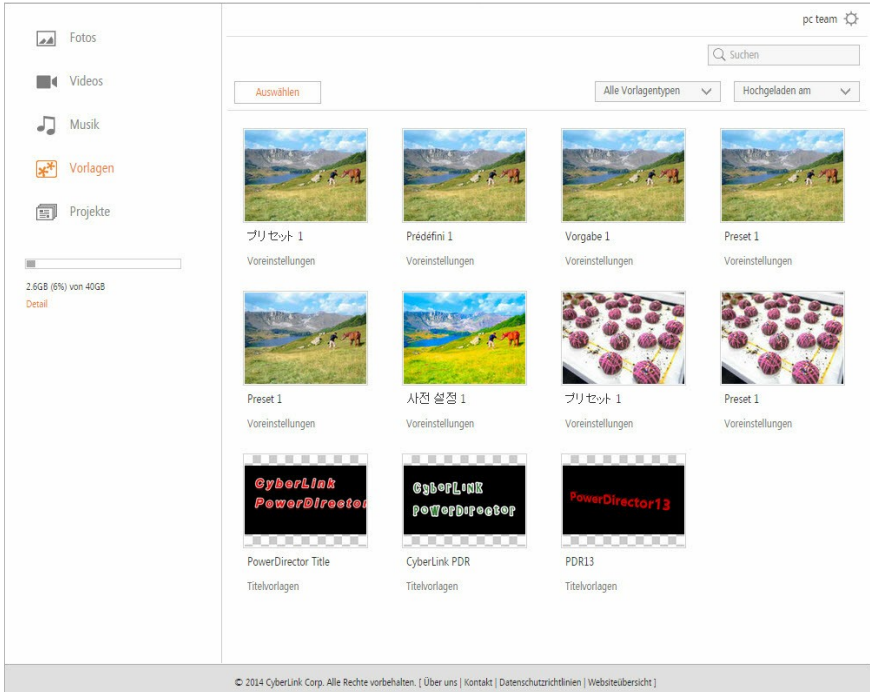
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



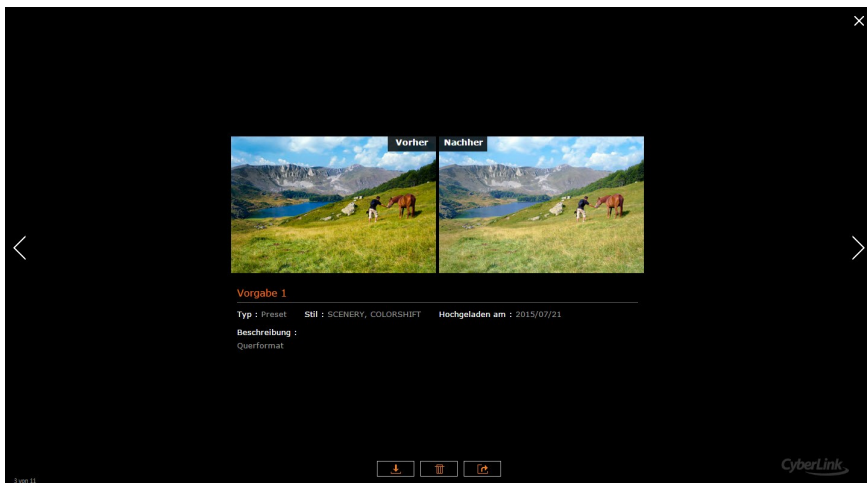
Das sehen andere Benutzer, wenn sie Ihr Album auf ihren Smartphones ansehen.

Vorgaben freigeben

Klicken Sie auf eine Vorgabe.



Wenn Sie die Webseite der Vorgabe aufrufen, sehen Sie die Beschreibung und den Unterschied zwischen den Original- und den angepassten Fotos. Am unteren Rand befinden sich die Schaltflächen „Herunterladen“, „Löschen“ und „Freigeben“ (von links nach rechts).



Wenn Sie auf „Freigeben“ klicken, werden Sie aufgefordert, den Link zu kopieren und mit Ihren Freunden zu teilen.

Hochladen eines Projekts

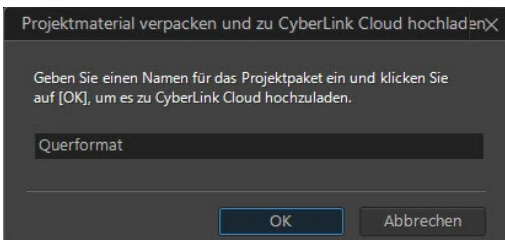
Aus diesem Grund sollten Sie zuerst ein Projekt erstellen. Fotografen, die häufig an verschiedenen Orten an unterschiedlichen Computern arbeiten müssen, können dank der Verbindung von CyberLink Cloud unerledigte Aufgaben abschließen und den Termin für die Postproduktionsarbeiten einhalten.

Beachten Sie, dass ein Ordner nicht als Projekt hochgeladen werden kann. Daher schlagen wir vor, dass Sie für jedes Fotografieprojekt stets ein neues Projekt erstellen. Wenn Sie alle Fotos, z. B. Reisefotos und Arbeitsfotos, in ein Projekt stellen, muss das Programm alle im Laufe der Zeit hinzugefügten Fotos verpacken. Dadurch wird das Projekt riesig, und das Verpacken und Hochladen des Projekts nimmt mehrere Tage in Anspruch. Daher müssen Sie bei PhotoDirector 7 zuerst lernen, wie ein Projekt erstellt wird. Die Verwendung von Projekten zur Unterscheidung der Arbeit wird Ihnen dabei helfen, die CyberLink Cloud effizienter zu nutzen.

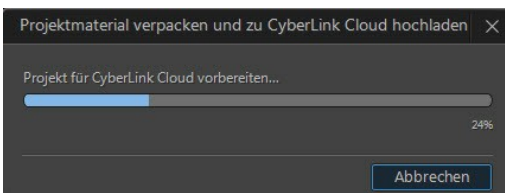
Wenn Sie kein Projekt für eine neue Aufgabe erstellen, müssen Sie alle im in den vergangenen Jahren aufgenommenen Bilder zusammenfassen. Auf diese Weise kommen leicht mehrere TB zusammen.



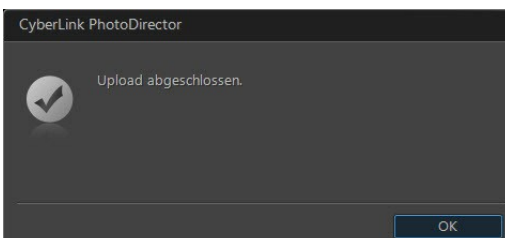
Klicken Sie auf Datei > Projektmaterial verpacken und zu CyberLink Cloud hochladen.



Geben Sie einen Namen für das Projektpaket ein, und klicken Sie auf OK.



Die Übertragungszeit wird angezeigt.



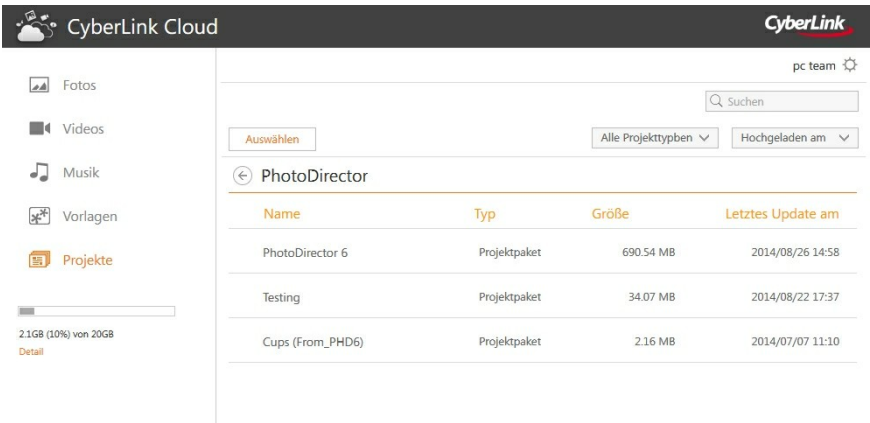
Klicken Sie auf OK, wenn der Upload abgeschlossen ist.

Freigeben eines Projekts

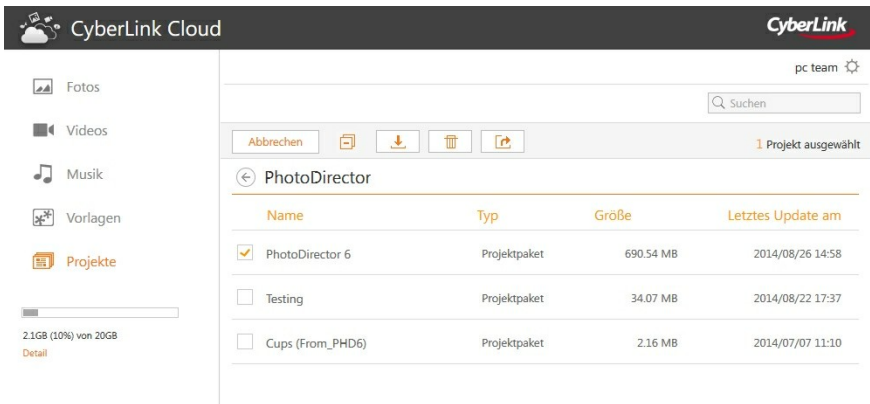
Klicken Sie auf der CyberLink Cloud-Webseite auf Projekt > PhotoDirector.



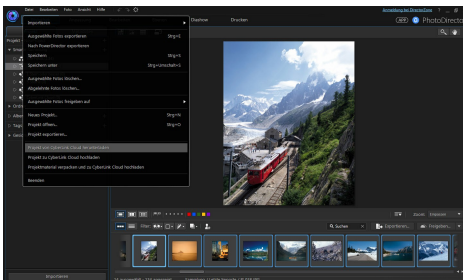
Klicken Sie auf „Auswählen“.



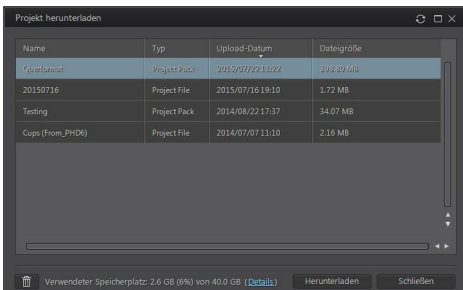
Wählen Sie die Projekte aus, die Sie freigeben möchten. Oben werden dann die Schaltflächen „Herunterladen“, „Löschen“ und „Freigeben“ angezeigt. Die folgenden Schritte sind mit den für die Freigabe von Vorgaben durchzuführenden identisch.



Herunterladen eines Projekts



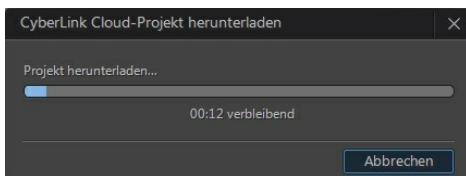
Klicken Sie auf Datei > Projekt von CyberLink Cloud herunterladen.



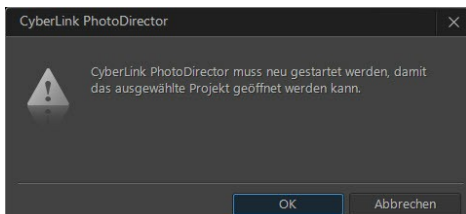
Wählen Sie das Projekt aus, das Sie herunterladen möchten, und klicken Sie auf „Herunterladen“.

CyberLink PhotoDirector 7

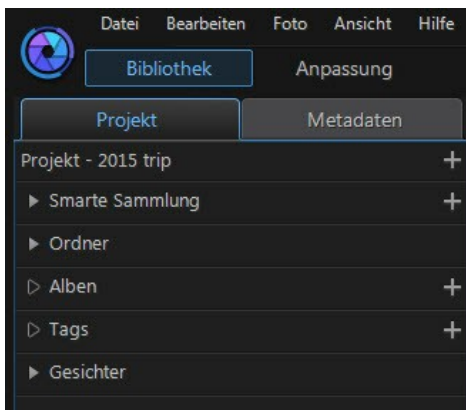
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Die verbleibende Downloadzeit wird angezeigt.



Klicken Sie auf OK, um PhotoDirector 7 neu zu starten und das heruntergeladene Projekt zu importieren.



Das neue Projekt wird nach dem Neustart des Programms importiert.

CyberLink PhotoDirector Mobile Handbuch

Eine Fotobearbeitungs-App mit leistungsstarken Funktionen und einer benutzerfreundlichen Oberfläche.

Wenn Sie ein Mobilgerät besitzen, können Sie die PhotoDirector App verwenden, welche schneller, einfacher zu bedienen und intuitiver als die PC-Version ist. Ein Anfänger kann sehr schnell tolle Fotos ohne ein Benutzerhandbuch erstellen.

3-1 Download von PhotoDirector Mobile

Wenn Sie mit Ihrem Smartphone vertraut sind, können Sie zum App Store oder Google Play gehen, um "PhotoDirector" herunterzuladen. Sie können die App auch innerhalb von CyberLink PhotoDirector 7 herunterladen, was einfach und schnell geht.

CyberLink PhotoDirector 7

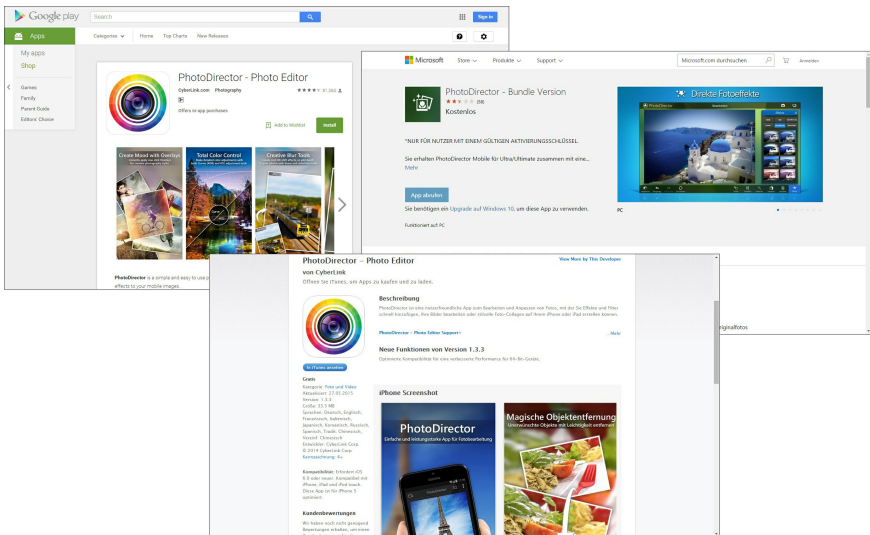
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Öffnen Sie CyberLink PhotoDirector und klicken Sie anschließend oben rechts auf "APP".



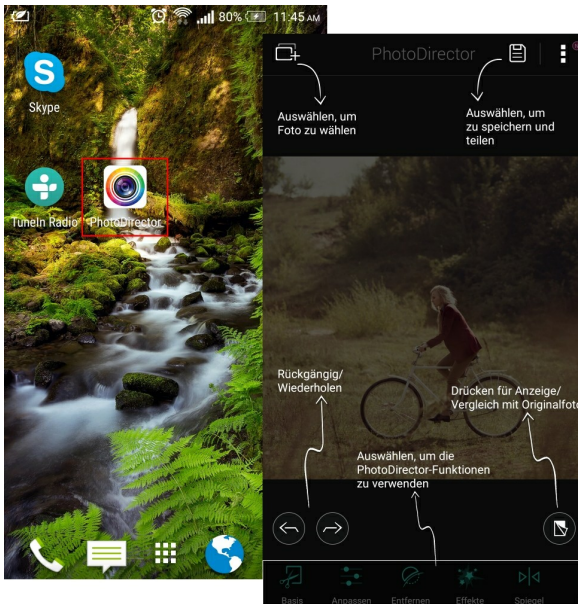
Wählen Sie PhotoDirector Mobile. Scannen Sie den QR Code mit Ihrem Smartphone oder klicken Sie auf den Store Link unter dem QR Code, um die App herunterzuladen.



PhotoDirector Mobile ist in Google Play, dem Windows Store und dem App Store verfügbar.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Der Download ist abgeschlossen. Klicken Sie auf PhotoDirector Mobile.

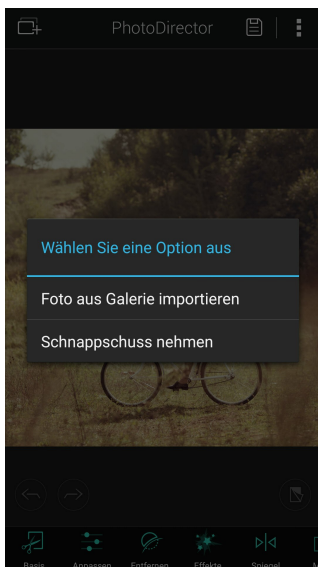
Wenn Sie die App das erste Mal starten, wird eine Anleitung angezeigt, welche die Funktionen erklärt.

3-2 Anleitung für die PhotoDirector Mobile Oberfläche

Die Funktionen in PhotoDirector Mobile sind ziemlich kompakt. Sie werden nur wenige Minuten brauchen, um herauszufinden, was sich hinter jeder Schaltfläche verbirgt, selbst wenn Sie noch nicht so viel Erfahrung mit Mobilgeräten haben.



- A - Foto auswählen
- B - Speichern und Freigeben
- C - Einstellungen
- D - Rückgängig/Wiederholen
- E - Anzeigen/Mit Originalfoto vergleichen
- F - PhotoDirector Mobile Funktionen



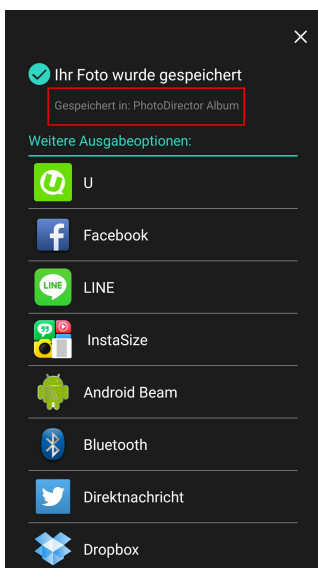
A - Foto auswählen

Foto aus Galerie importieren

Wählen Sie ein Foto aus der Galerie/Album auf Ihrem Mobilgerät, um es zu bearbeiten.

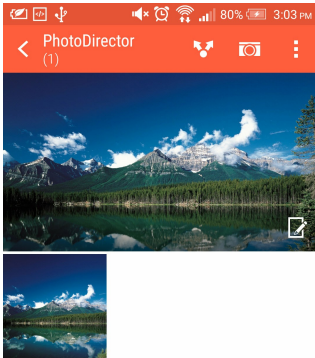
Foto aufnehmen

Wählen Sie "OK". PhotoDirector Mobile wird die Kamera Ihres Gerätes verwenden, um ein Foto aufzunehmen, das Sie anschließend in der App bearbeiten können.

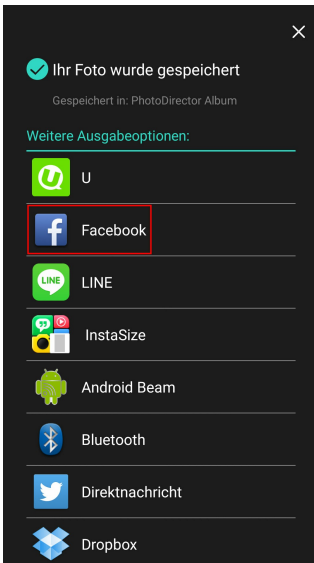


B - Speichern und Freigeben

Tippen Sie auf das "Speichern" Symbol. Das bearbeitete Foto wird im PhotoDirector Album gespeichert.



Überprüfen Sie die Galerie oder Liste von Alben auf Ihrem Mobilgerät und Sie werden sehen, dass ein Album mit dem Namen "PhotoDirector" erstellt wurde. Ihre bearbeiteten Fotos werden darin gespeichert.

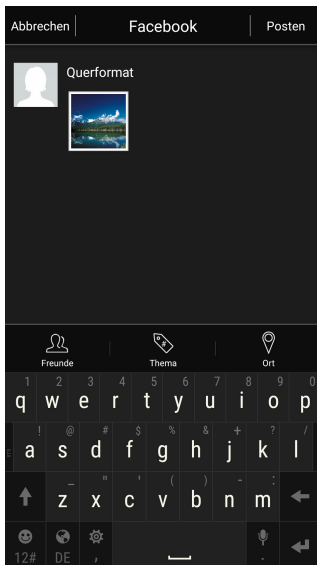


Wie werden Fotos geteilt?

Tippen Sie auf das Facebook Symbol. Melden Sie sich bei Facebook an und wählen Sie anschließend "OK". Wählen Sie Ihre bevorzugten Datenschutzeinstellungen und tippen Sie anschließend auf "OK".

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Sie können eine Beschreibung und Hashtags eingeben, Freunde auf Fotos markieren und Ihren Standort hinzufügen. Tippen Sie auf "Posten", wenn Sie fertig sind.



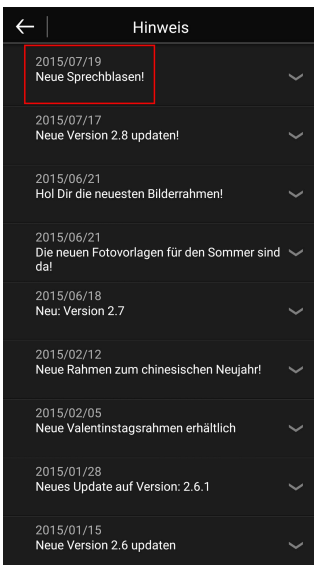
Überprüfen Sie, ob der Upload vollständig ist.



C - Einstellungen

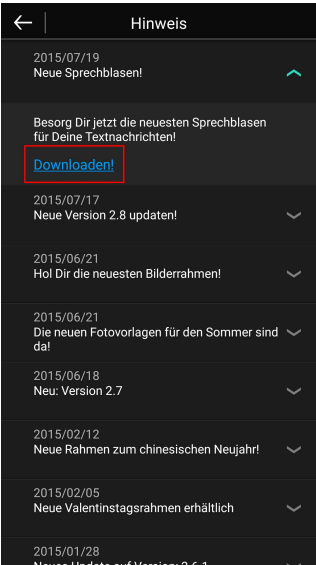
Hinweise

Hier werden Informationen über die neuesten Updates und neue Funktionen angezeigt.

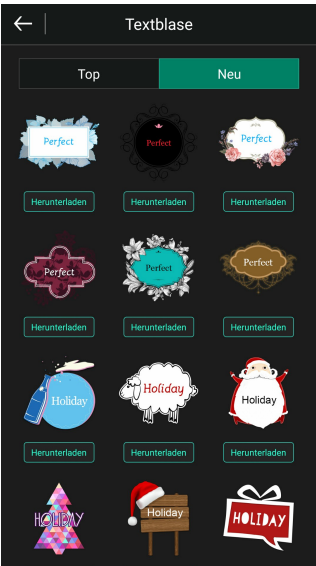


Tippen Sie auf "Hinweise" und anschließend auf "Elegante neue Textblasen jetzt verfügbar".

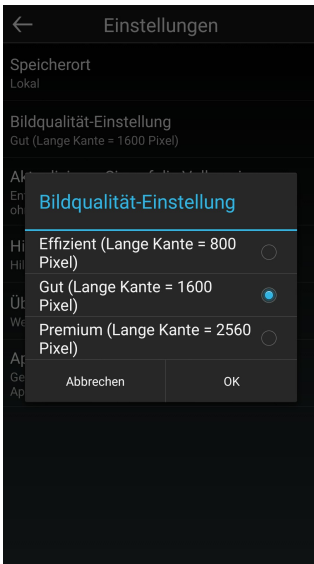
CyberLink PhotoDirector 7
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Tippen Sie auf "Jetzt holen!"



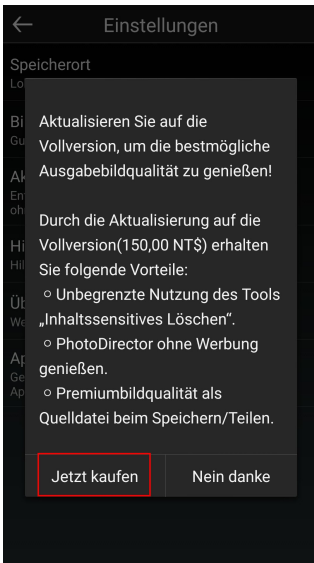
Sämtliche Textblasen sind als kostenlose Downloads für Ihre App verfügbar.



Bildqualität-Einstellung

Stellen Sie die Bildqualität auf eine der drei verfügbaren Optionen basierend auf dem Gerät ein, das Sie verwenden möchten. 800 und 1600 Pixel sind für die Anzeige auf Mobilgeräten geeignet. 2560 Pixel ist besser für die Entwicklung und das Drucken von Fotos.

*Für die Premiumoption (2560 Pixel) ist ein Upgrade der App auf die Vollversion erforderlich.

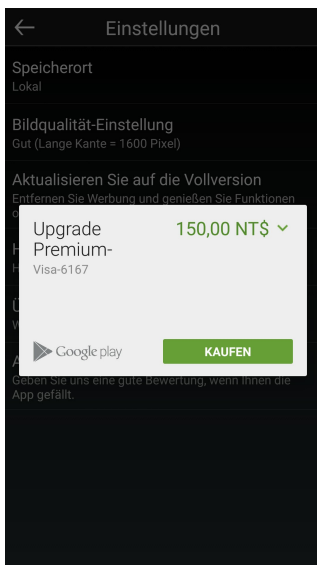


Upgrade auf die Vollversion

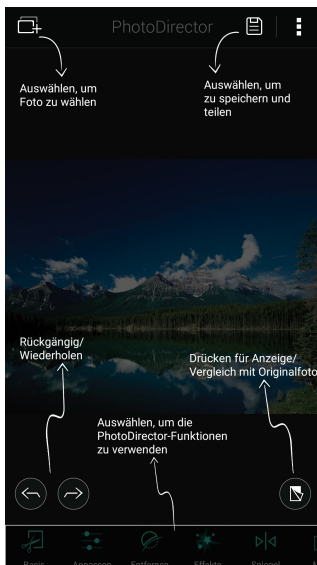
Tippen Sie auf "Jetzt kaufen", um das Upgrade zu starten. Darin enthalten sind die unbegrenzte Nutzung des Tools „Inhaltssensitives Löschen“, keine Werbung und Premiumbildqualität beim Anzeigen/Speichern/Teilen von Fotos.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

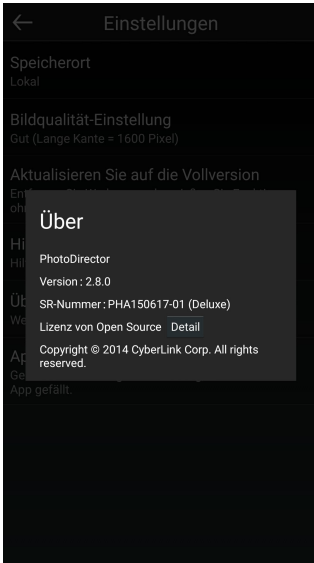


Geben Sie Ihr Kennwort ein. Tippen Sie auf "KAUFEN", um das Upgrade abzuschließen.



Hilfe

Tippen Sie auf "Hilfe", um die Tipps für die Benutzeroberfläche anzuzeigen.



Über

Zeigt mehr Informationen über PhotoDirector Mobile an, z.B. die App-Version, SR und Buildnummer. Hier werden auch Lizenzinformationen angezeigt. App bewerten



Bewerten Sie PhotoDirector Mobile im App Store, Google Play oder Windows Store.

4,4 ★★★★★
78.754



Klaus-Dieter Glawe
★★★★★ 2015.07.19



KD

Eigentlich 10 Sterne. Es ist die allerbeste App die ich bis jetzt gefunden habe. Ein großes Lob an das Entwicklerteam.



Carola Husibegovic
★★★★★ 2015.07.19



Genial

Hatte bereits 4 Apps getestet diese hier ist mit Abstand die beste!



Frank Isserstedt
★★★★★ 2015.07.27



Verblüffend

Man kann viel probieren und testen. Alles lässt sich rückgängig machen. Wirklich erstaunlich wie einfach das alles geht. Ist

CyberLink PhotoDirector 7

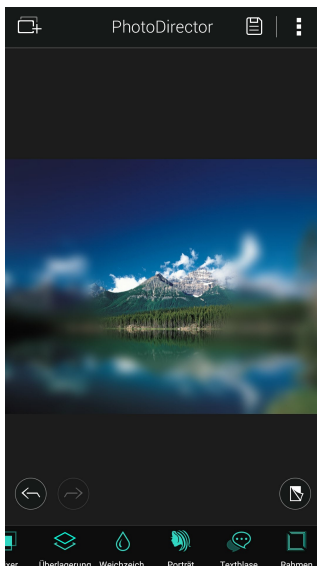
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



PhotoDirector für PC/Mac

Sie können weitere Informationen über die PC/Mac Version von PhotoDirector erhalten oder die Demoversion herunterladen.

Der preisgekrönte PhotoDirector 6 gibt Ihnen ein komplettes Set an Funktionen für Fotobearbeitung und -anpassung, mit denen Sie spektakuläre Bilder für Ihren PC und Mac erstellen können.



D - Rückgängig/Wiederholen

Tippen Sie auf "Rückgängig", um die letzte Anpassung abzubrechen.



Das Foto wird wieder so sein wie vor der letzten Anpassung. Tippen Sie auf "Wiederholen", um das Rückgängig machen abubrechen.

E - Anzeigen/Mit Originalfoto vergleichen

Gedrückt halten, um die gemachten Anpassungen mit dem Originalfoto zu vergleichen.

F - PhotoDirector Mobile Funktionen

Hier sind sämtliche Anpassungstools. Details darüber finden Sie im nächsten Kapitel.



3-3 PhotoDirector Mobile Funktionen und Effekte

Das Tollste an PhotoDirector Mobile ist, dass es so einfach zu erlernen ist, dass selbst Anfänger in kürzester Zeit damit vertraut sind. Die individuellen und kreativen Effekte werden Ihre Fotos aus der Masse herausstechen lassen.



Basis

Grundlegende Bearbeitung

In der grundlegenden Bearbeitung gibt es zwei Funktionen: "Freistellen" und "Drehen". Freistellung ist für die Neuordnung, Lagekorrektur oder Ausschneiden von unnötigen Teilen des Fotos. Drehen ermöglicht Ihnen die Drehung eines Fotos um 90 Grad, so dass Sie ggf. die Ausrichtung ändern können.



Freistellen

Tippen Sie auf "Grundlegende Bearbeitung", um "Freistellen" und "Drehen" anzuzeigen. Drücken Sie außerhalb des Fotos und ziehen Sie anschließend nach oben oder unten, um den Winkel des Fotos anzupassen.

Drücken und ziehen Sie die Freistellungslinie, um das Foto freizustellen. Sie können das Seitenverhältnis anpassen oder einen der Standardwerte auswählen.



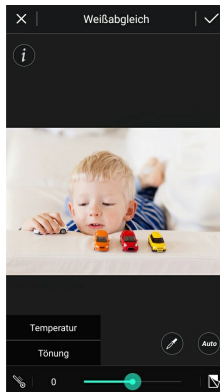
Drehen

Jedes Mal, wenn Sie auf "Drehen" tippen, wird das Foto um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.



Anpassungen

Weißabgleich, Tonwert, Kurve, Sättigung und HDR sind die grundlegenden Anpassungstools, mit denen Sie Ihre Fotos besser anpassen können. Wenn Sie sie richtig einsetzen, können Sie dieselben Effekte wie in der PC-Version oder anderer professioneller Fotobearbeitungssoftware erzielen.

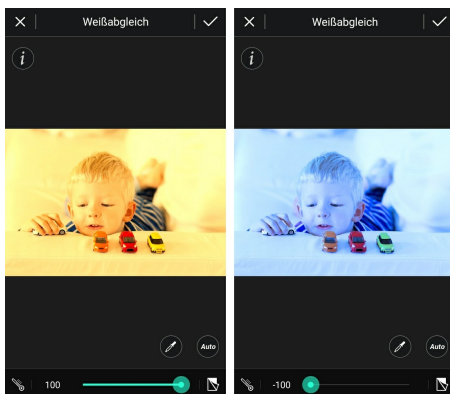


Weißabgleich

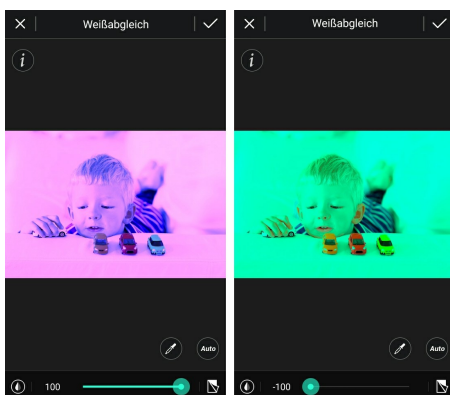
Hier können Sie die Farbtemperatur und die Tönung des Fotos ändern.

CyberLink PhotoDirector 7

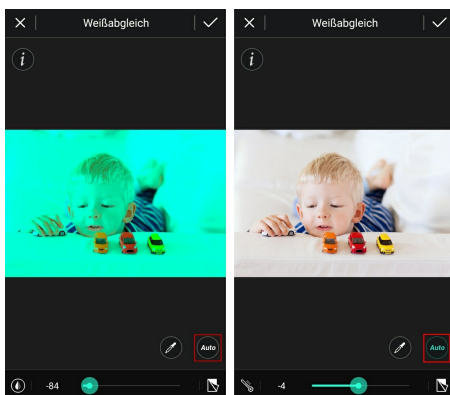
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



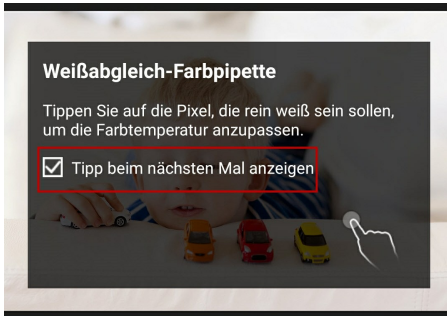
Beim Foto auf der linken Seite wurde die Farbtemperatur auf 100 eingestellt und erscheint gelblich. Beim Foto auf der rechten Seite wurde die Farbtemperatur auf -100 eingestellt und erscheint bläulich.



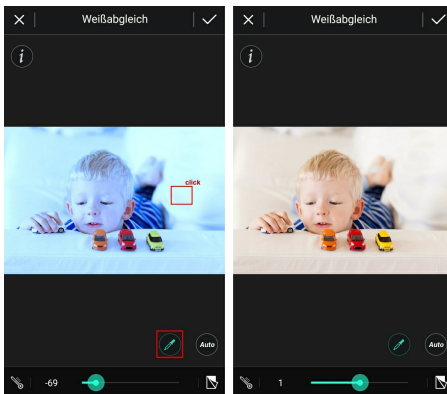
Beim Foto auf der linken Seite wurde eine Tönung von 100 eingestellt und erscheint mehr magenta. Beim Foto auf der rechten Seite wurde eine Tönung von -100 eingestellt und erscheint grünlich.



Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie die Farbtemperatur eingestellt werden soll, tippen Sie auf "Autom.", um es automatisch ausführen zu lassen.



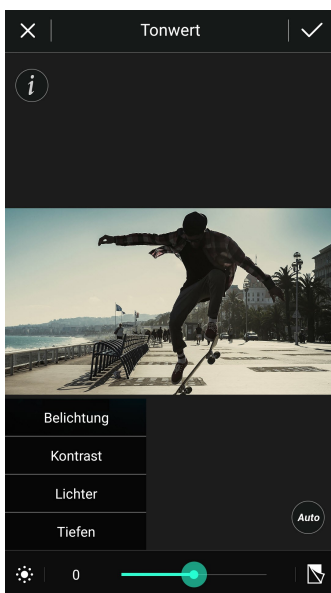
Wenn Sie auf die Farbpipette tippen, wird ein Hinweis zur Nutzung angezeigt. Wenn Sie möchten, können Sie "Tipp beim nächsten Mal anzeigen" abwählen, so dass er nicht mehr angezeigt wird.



Wählen Sie die Pixel, die ganz weiß auf dem Foto sind, um den Weißabgleich auf die Schnelle zu korrigieren.

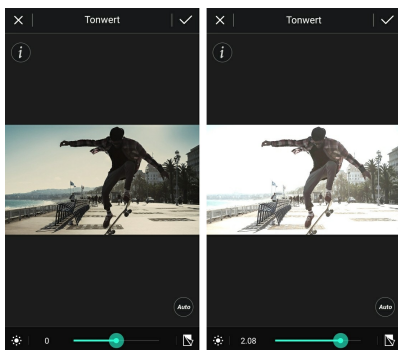
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

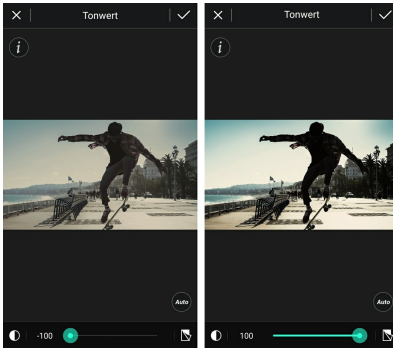


Tonwert

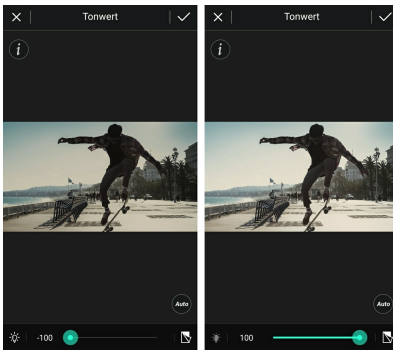
Sie können hier Belichtung, Kontrast, Helligkeit und Schatten anpassen.



Wenn Sie die Belichtung erhöhen, werden Details in dunklen Bereichen wiederhergestellt, aber die Details in hellen Bereichen könnten stärker beeinflusst werden.

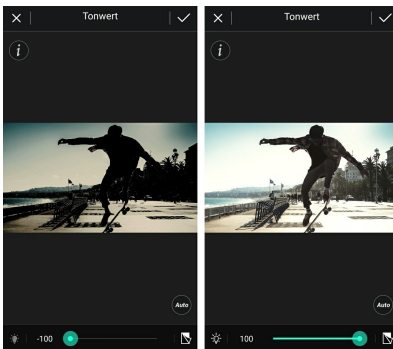


Der Kontrast im Foto auf der linken Seite wurde verringert, um die Details in den hellen und dunklen Bereichen zu verstärken, aber die Farbe scheint dumpf zu sein. Der Kontrast im Foto auf der rechten Seite ist erhöht, um das Foto mehr Tiefe und Farbe zu geben, aber die Details sind verloren gegangen.



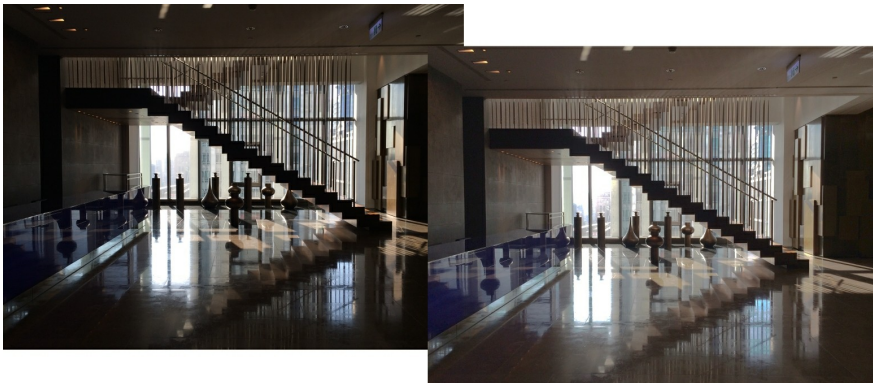
Links: Die hellen Bereiche wurden abgedunkelt, um die Details wiederherzustellen.

Rechts: Die hellen Bereiche wurden verstärkt, um die Details wiederherzustellen.

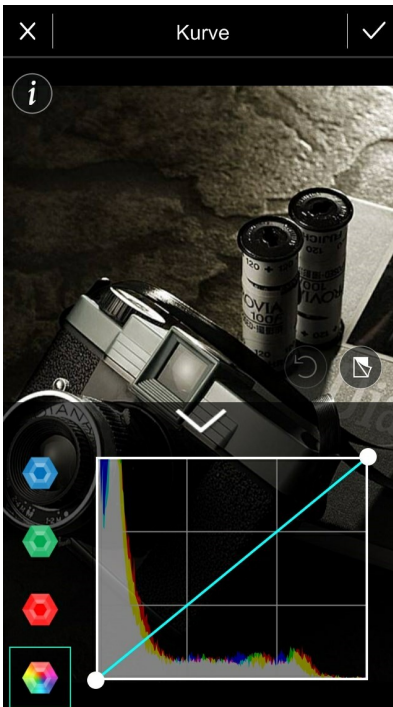


Links: Die dunklen Bereiche wurden abgedunkelt, um den Kontrast zu erhöhen.

Rechts: Die dunklen Bereiche wurden aufgehellt, um die Details zu verbessern.

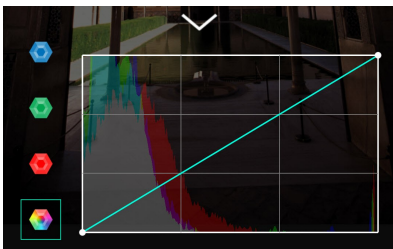


Wenn Sie das Foto weicher machen möchten, empfehlen wir, dass Sie alle vier Kategorien manuell anpassen. Verglichen mit dem Originalfoto auf der linken Seite hat das Foto jetzt einen ausgeglicheneren Kontrast und Farbe und die Details wurden sogar noch verstärkt.



Kurve

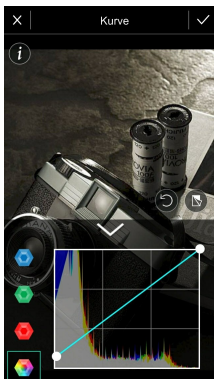
Dies ist ein flexibles Anpassungstool. Sie können nicht nur die Belichtung, helle Bereiche, Mitteltöne und die dunklen Bereiche anpassen, sondern auch den RGB Kanal, Farben zu korrigieren oder anzuwenden.



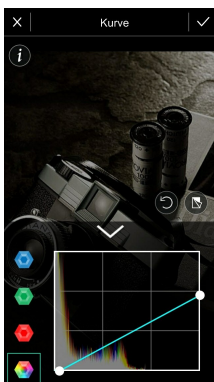
Das linke Ende der Kurve stellt die dunklen Bereiche im Foto dar, der mittlere Teil die Mitteltöne und das rechte Ende die hellen Bereiche. Der vertikale Achse stellt die Stärke jeder Teil der Kurve dar.

CyberLink PhotoDirector 7

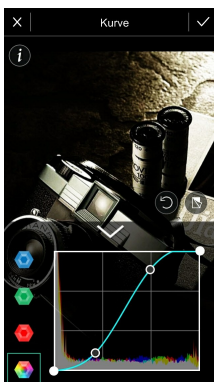
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Wählen Sie "RGB Kanal" und ziehen Sie anschließend den Steuerungspunkt der dunklen Bereiche nach oben, um die Details zu verstärken.

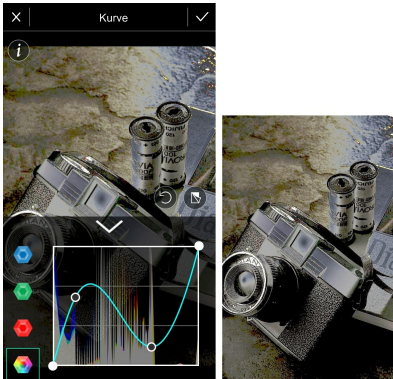


Ziehen Sie den Steuerungspunkt des hellsten Bereichs nach unten, um den Farbverlauf wiederherzustellen.



Wenn Sie den Kontrast verstärken möchten, ziehen Sie das linke Ende der Kurve nach unten und das rechte Ende nach oben, um eine "S" Form zu erzeugen.

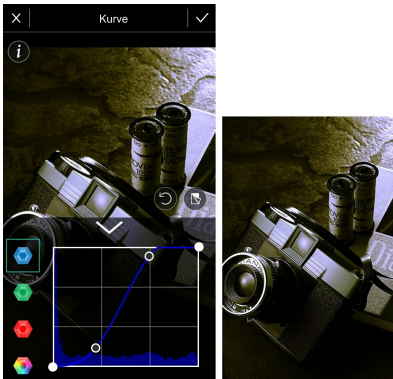




Wenn die Kurve ein umgedrehtes "S" ist, wird das Foto einen Tonwert wie ein Filmnegativ haben.



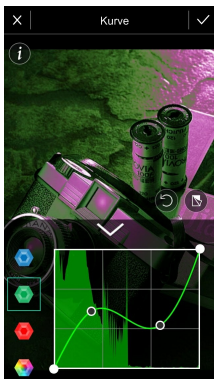
Sie müssen etwas über Komplementärfarben wissen, um hier einen einzelnen Kanal anzupassen. Zum Beispiel entspricht weniger Blau mehr Gelb und weniger Grün bedeutet mehr Rot. Diese Paare werden auf dem Symbol des RGB Kanals angezeigt.



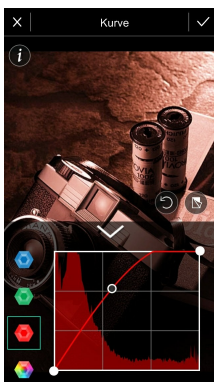
Verringern Sie auf dem blauen Kanal die Kurve der dunklen Bereiche, um sie mehr gelb zu machen, und beurteilen Sie anschließend die Kurve der hellen Bereiche, um sie blauer zu machen.

CyberLink PhotoDirector 7

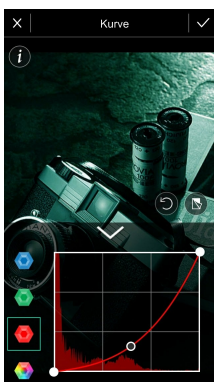
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



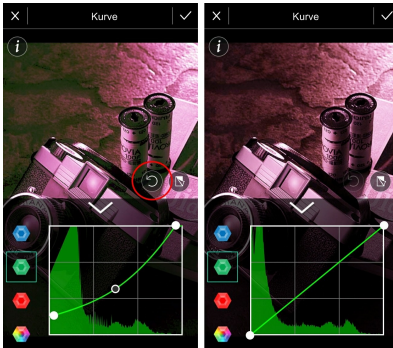
Machen Sie die Kurve auf dem grünen Kanal zu einem umgekehrten "S", so dass die hellen Bereiche rot werden und die dunklen Bereiche grün. Genau so wie die traditionelle Crossentwicklung oder der Lomo-Effekt.



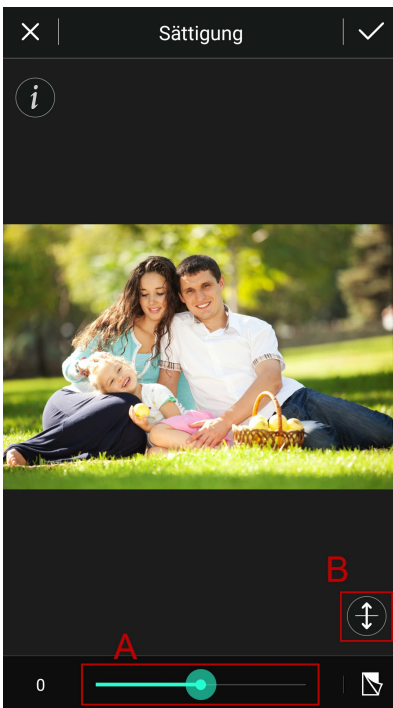
Ziehen Sie die Mitte der Kurve auf dem roten Kanal nach oben, um das gesamte Foto rötler zu machen.



Ziehen Sie die Kurve nach unten, um das Foto grüner zu machen.



Tippen Sie auf das Symbol, um die Kurve zurückzusetzen.



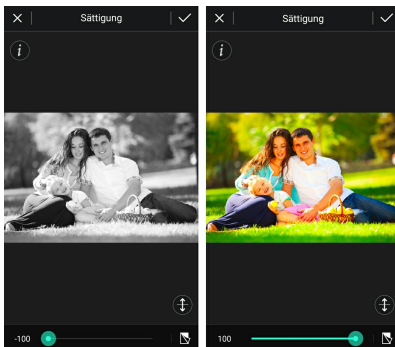
Sättigung

A. Schieben Sie den Regler nach unten, um die Sättigung anzupassen.

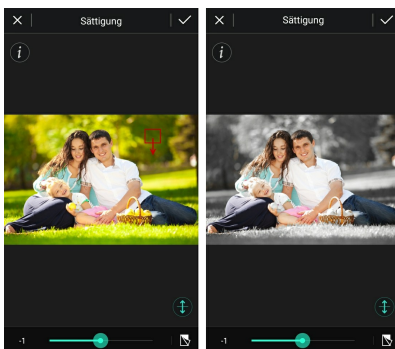
B. Verwenden Sie das Zielanpassungstool, um die Farbe in einem bestimmten Bereich des Fotos anpassen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Schieben Sie den Regler nach links, um die Sättigung zu verringern. Das Foto wird Schwarzweiß, wenn der Wert auf -100 gesetzt wird. Schieben Sie den Regler nach rechts, um die Sättigung zu erhöhen.



Um das Zielanpassungstool zu verwenden, drücken Sie auf die grünen Blätter als Zielbereich und ziehen Sie anschließend nach unten, um die Sättigung der Farbe im Foto zu verringern. Wenn Sie nach oben ziehen, wird die Sättigung dieser Farbe erhöht.

HDR



Sie können den Scheineffekt und den Kontrast an den Kanten des Fotos anpassen.



Die Verstärkung des Scheineffekts wird die Beleuchtung dramatischer machen.



Wenn Sie den Kontrast an den Kanten verringern, wird ein weicher Fokuseffekt erzeugt.



Die Verringerung des Kontrasts an den Kanten hat einen netten weichen Fokuseffekt im Porträt erzeugt.



Die Erhöhung des Kontrasts an den Kanten macht das Foto schärfer.

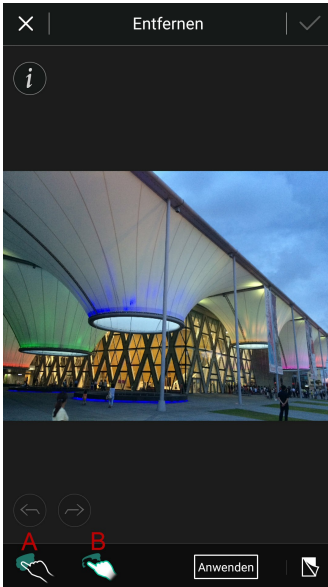


Wenn Sie den Schein und die Kanten erhöhen, wird der HDR Effekt deutlicher.



Entfernen

Dies wird für gewöhnlich als ein erweitertes Anpassungswerkzeug betrachtet, da die Bedienung nicht ganz einfach ist und sehr viel gerendert werden muss. Aber PhotoDirector Mobile hat es geschafft, dafür eine benutzerfreundliche Oberfläche mit erstaunlich guten Ergebnissen zu bieten!



Es gibt nur zwei Tools: "A. Markierten Bereich hinzufügen Tool" und "B. Markierten Bereich löschen Tool".



Es wird empfohlen, dass Sie zuerst in ein Foto hineinzoomen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



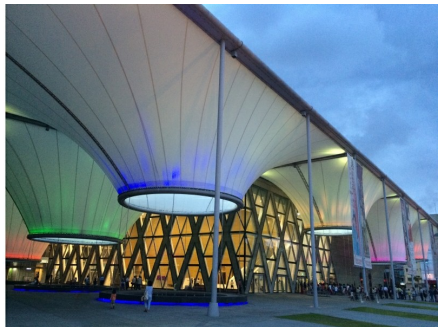
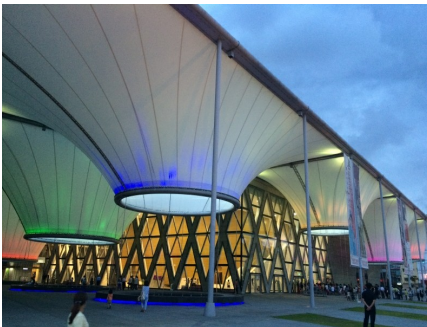
Stellen Sie mit zwei Fingern den Zielbereich des Fotos ein.



Tippen Sie auf "Markierten Bereich hinzufügen Tool" und pinseln Sie auf das Objekt/Motiv, das Sie entfernen möchten. Ein Detailfenster wird für eine genauere Nutzung oben links angezeigt.



Tippen Sie auf "Markierten Bereich löschen Tool" und pinseln Sie anschließend auf sämtliche Striche, die Sie versehentlich gemacht haben. Tippen Sie auf "Anwenden", wenn Sie fertig sind.



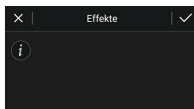
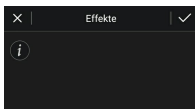
Vergleichen Sie die Vorher- und Nachher-Fotos. Das Foto sieht ohne

die Personen im Vordergrund sehr viel sauberer aus.

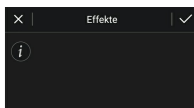
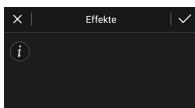
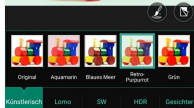
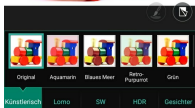


Effekte

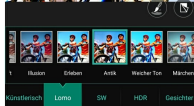
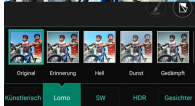
Dies ähnelt der Anwendung von Vorgaben, da Sie hier den Stil des Fotos sofort ändern können. Es gibt fünf Haupteffektkategorien: Künstlerisch, Lomo, Schwarzweiß, HDR und Gesicht. Jede von ihnen verfügt über verschiedene Effekte, die Sie auswählen können.

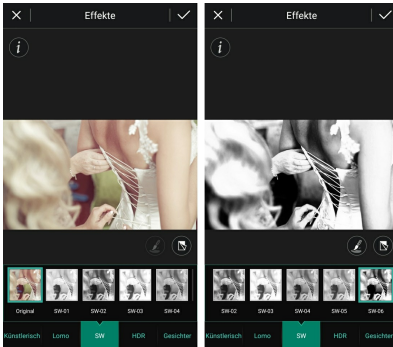


Wenden Sie "Künstlerisch > Retro-Purpurrot" an. Es verleiht dem Foto ein älteres Aussehen.

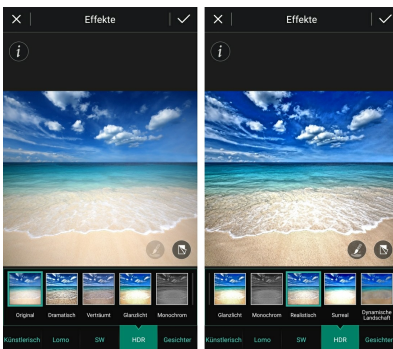


Wenden Sie "Lomo > Antik" an. Der erhöhte Kontrast und Sättigung lassen die Farben dichter aussehen.

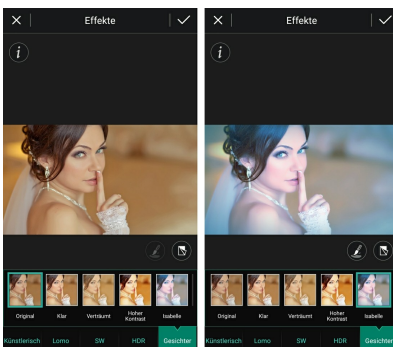




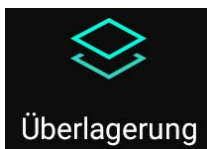
Wenden Sie "S & W > S&W-06" an, um dem Foto einen sehr starken Stil mit hohem Kontrast zu verleihen.



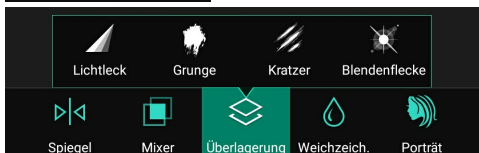
Wenden Sie "HDR > Realistisch" an, um ein natürliches HDR Foto zu erstellen.



Wenden Sie "Gesicht > Isabelle" an. Die hellen Bereiche werden jetzt rötlich und überbelichtet, und die dunklen Bereiche bläulich.

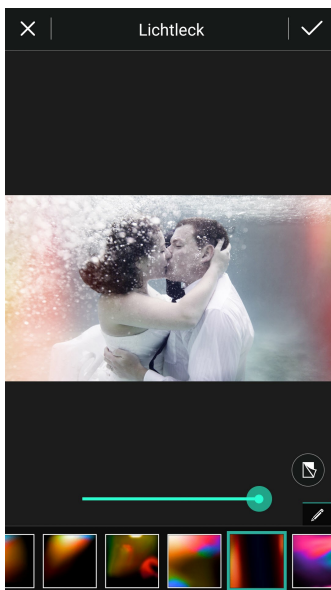


Überlagerung



Überlagerung

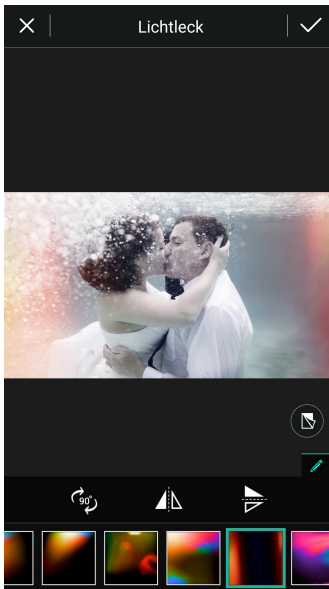
Dieses Werkzeug bietet viele beliebte Effekte, darunter Lichtleck, Grunge, Kratzer und Blendenfleck. Die Kombination dieser Effekte mit anderen Anpassungen wird einzigartig aussehende Fotos zaubern.



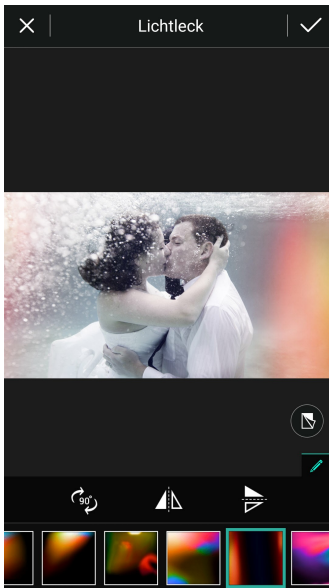
Lichtleck

Dieser Effekt kann ein normales Foto in ein Kunstwerk verwandeln.

Es gibt viele verschiedene Typen von verfügbaren Lichtleck-Effekten. Sie können die Stärke durch Verschieben des Reglers anpassen.



Um die Ausrichtung des Lichtlecks zu ändern, tippen Sie auf "Bearbeitungstools".



Hier können Sie das Lichtleck horizontal und vertikal oder um 90 Grad im Uhrzeigersinn drehen.

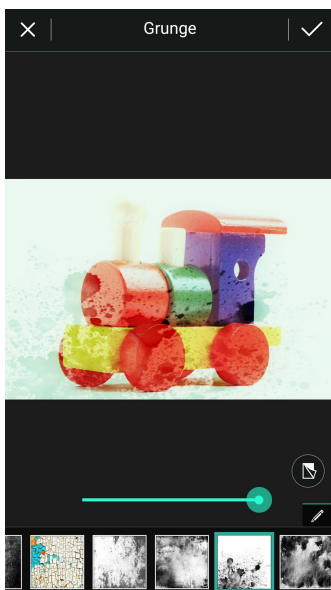
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

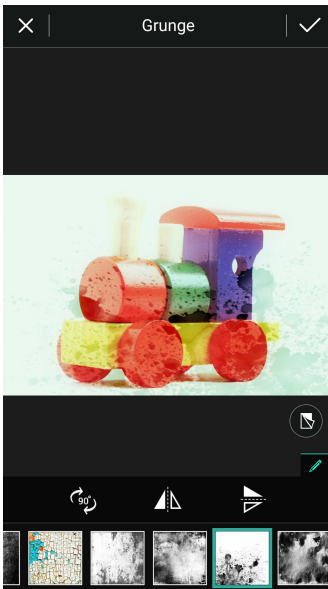


Grunge

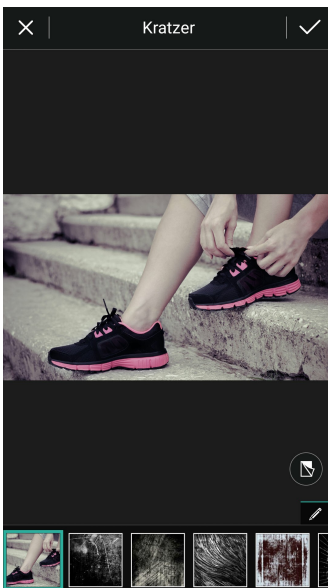
Sie können Grunge verwenden, um das Foto älter aussehen zu lassen. Ich werde Grunge auf einige Fotos mit dem "Retro-Purpurrot" Effekt anwenden, um es noch älter und abgenutzter aussehen zu lassen. Öffnen Sie das Foto mit dem "Retro-Purpurrot" Effekt und wählen Sie anschließend "Grunge" aus.



Wählen Sie einen bevorzugten Grunge Effekt und passen Sie anschließend die Stärke durch Verschieben des Reglers an.



Verwenden Sie die "Bearbeitungstools", wenn die Position des Grunge geändert werden muss.



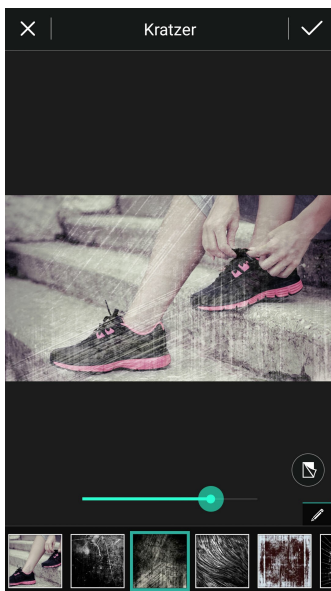
Kratzer

Der Kratzeffekt ist so ähnlich wie Grunge. Er lässt das Foto älter und abgenutzt aussehen, aber fügt gleichzeitig einen interessanten, starken Stil hinzu.

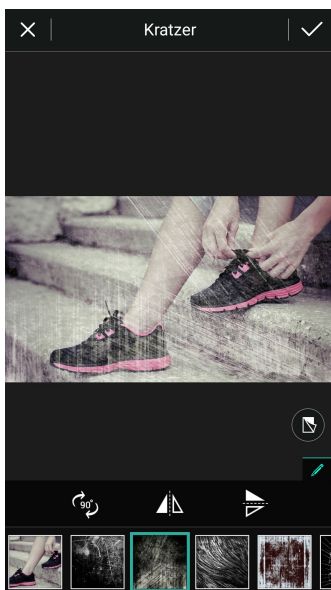
Tippen Sie auf "Kratzer".

CyberLink PhotoDirector 7

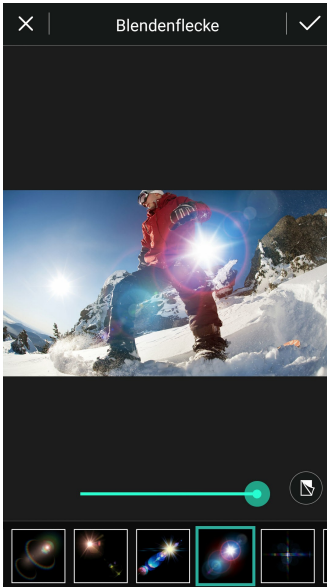
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Wählen Sie einen bevorzugten Kratzeffekt und passen Sie anschließend die Stärke durch Verschieben des Reglers an.

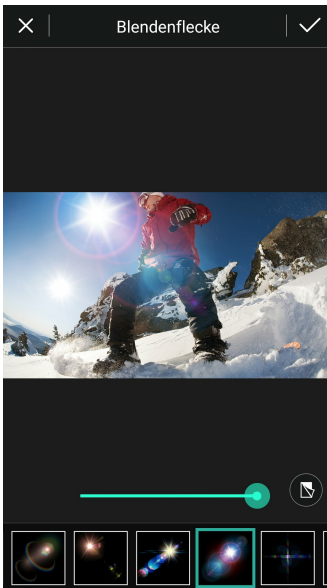


Verwenden Sie die "Bearbeitungsstools", wenn die Position der Kratzer geändert werden muss. Es wird empfohlen, die Kratzer nicht auf das Gesicht einer Person oder dem Fokus des Fotos zu legen.



Blendenflecke

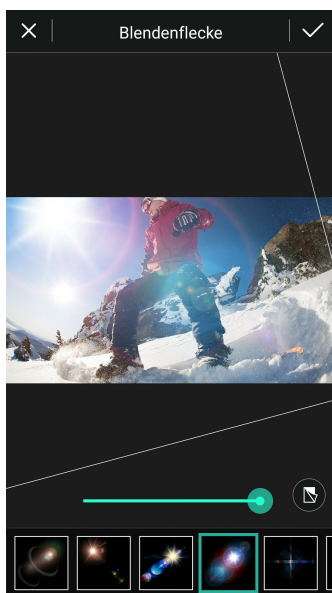
Mit diesem Effekt können Sie aus dem Nichts eine neue und träumerische Beleuchtung schaffen. Dieser Effekt ist für Porträts sehr nützlich. Tippen Sie auf "Blendenflecke" und wählen Sie anschließend einen Effekt aus.



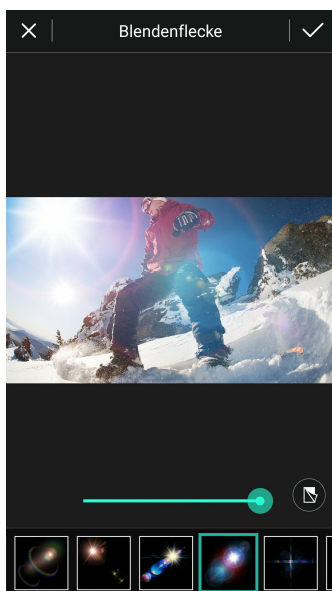
Ziehen Sie ihn an eine bestimmte Position.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Drücken Sie auf die Ecke des Effektes, um ihn zu drehen und die Größe anzupassen.

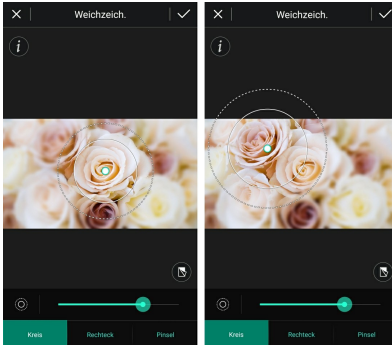


Das fertige Foto sieht jetzt träumerischer aus.

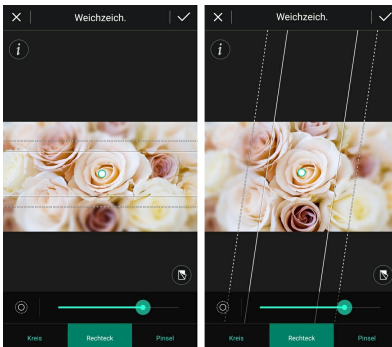


Weichzeichnungsstool

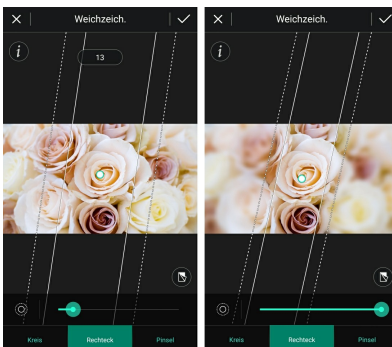
Diese Funktion kann bei richtiger Nutzung mehr Stil und Kreativität zu Ihren Fotos hinzufügen und sie herausstechen lassen.



Es gibt zwei Arten von Weichzeichnungsstools: Kreis und Rechteck. Für eine kreisförmige Weichzeichnung können Sie den mittleren Steuerungspunkt ziehen, um ihn zu versetzen. Ein Ziehen der durchgehenden Linie bestimmt den weichen Fokusbereich. Ein Ziehen der gestrichelten Linie steuert den Verlaufsbereich.



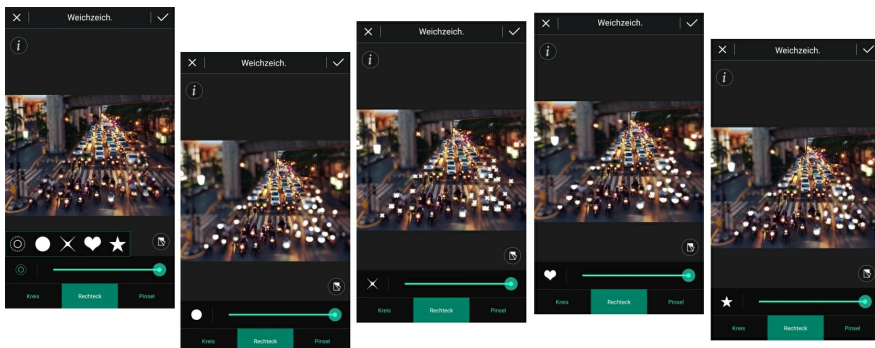
Bei der rechteckigen Weichzeichnung wird ein Ziehen der durchgehenden Linien den Winkel der Weichzeichnung anpassen. Der Rest ist genau so wie bei der kreisförmigen Weichzeichnung.



Verschieben Sie den Regler, um die Stärke der Weichzeichnung anzupassen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



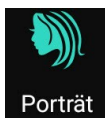
Tippen Sie auf "Bokeh", um eine Form auszuwählen.

Kreis: Kreisformen werden im verschwommenen Hintergrund angezeigt. Sie können den Regler verschieben, um die Stärke anzupassen.

Überblendung: sternenförmige Lichtreflexionen werden im verschwommenen Hintergrund angezeigt.

Herz: Herzformen werden im verschwommenen Hintergrund angezeigt.

Stern: Sternformen werden im verschwommenen Hintergrund angezeigt.



Hauttool

PhotoDirector Mobile hat das Hauttool auf nur drei Werkzeuge vereinfacht, um es für Anwender leichter bedienbar zu machen. Wenn Sie "Hautglättung" verwenden, wird Sie wie beim "Entfernen" Werkzeug ein Detailfenster für eine genauere Anpassung angezeigt. Sie können den Radierer auch zum Entfernen des Glättungseffektes verwenden. Wenn Sie die Kantenerkennung aktivieren, können Sie nicht nur unerwünschte Bereiche glätten, sondern die Kanten auch schärfer erscheinen lassen.

A. Hautglättung, B. Radierer, C. Kantenerkennung.



Vergrößertes
Originalfoto.



"Hautglättung"
angewendet.

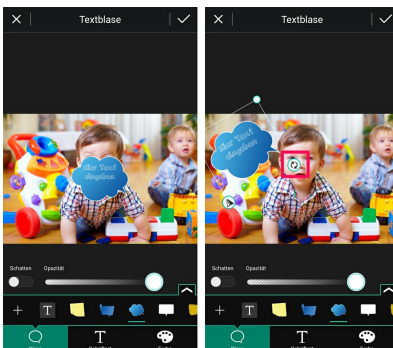


"Hautglättung" mit
aktivierter
Kantenerkennung
angewendet.



Textblase

Sie können die Textblase, Schriftart und Farbe des Textes einrichten.

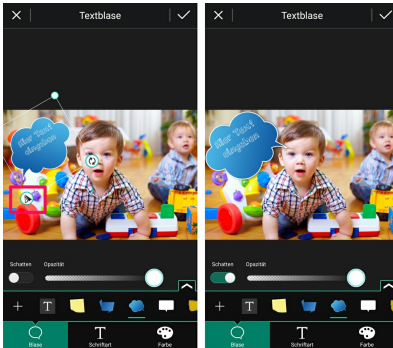


Tippen Sie auf "Textblase".

Drücken Sie auf die untere rechte Ecke des Textfeldes, um es zu drehen und die Größe anzupassen.

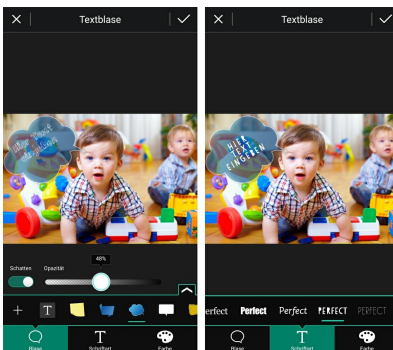
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



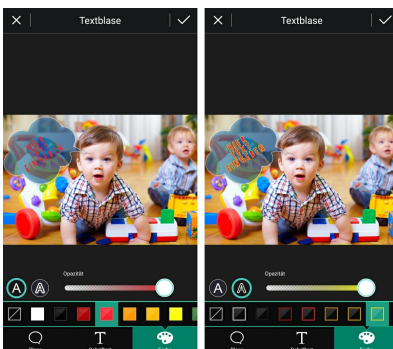
Drücken Sie auf die untere linke Ecke des Textfeldes, um es horizontal zu kippen.

Aktivieren Sie "Tiefen", um der Textblase mehr Tiefe zu geben.



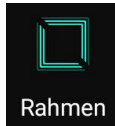
Verschieben Sie den Regler, um die Deckkraft der Textblase anzupassen.

Tippen Sie auf "Schriftart". Wählen Sie die gewünschte Schriftart und geben Sie anschließend Text ein.



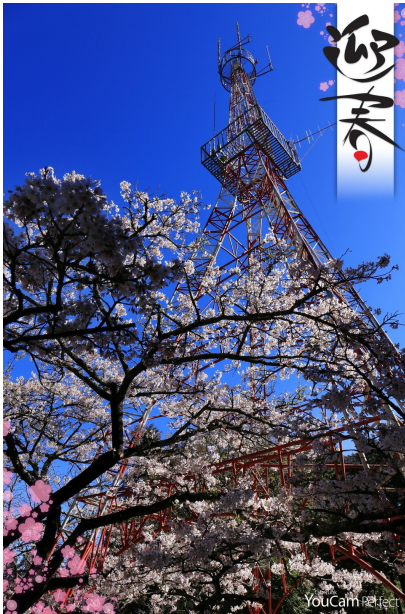
Tippen Sie auf "Farbe" und stellen Sie zuerst die Farbe des Textrahmens ein.

Stellen Sie die Farbe des Textes ein.



Rahmen

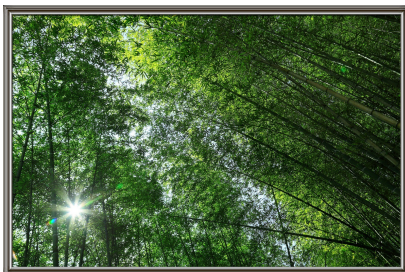
Sie können einen Rahmen zu Ihrem Foto hinzufügen. Es stehen eine Reihe von Optionen zur Verfügung und Sie können in nur einem Schritt angewendet werden. Sie brauchen nur einen Rahmen auszuwählen und anschließend auf das Häkchen oben rechts tippen.



Ein festlicher Rahmen



Ein schicker Rahmen



Ein realistisch aussehender Rahmen

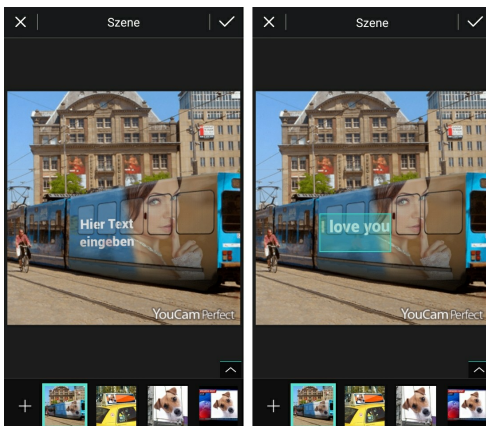


Ein Rahmen, der das Suchfenster einer Kamera darstellt.



Szene

Szene ermöglicht Ihnen die Erstellung von Fotos, wo Ihre Fotos auf eine andere Fläche gelegt werden, z.B. eine Werbetafel, Kinoleinwand, Fahndungsplakat usw.



Tippen Sie auf "Szene" und wählen Sie anschließend Ihr gewünschtes Foto aus.

Geben Sie einen Text ein und tippen Sie anschließend auf das Häkchen oben rechts.



Eine Zugwerbung.



Ein Fahndungsplakat.



Eine geheime Regierungsakte.



Eine anfeuernde Menge.

Anzeige der Tipps und Anleitungen

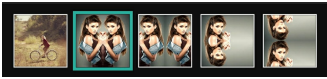
Die PhotoDirector Tipps und Anleitungen werden nur das erste Mal angezeigt, wenn Sie eine Funktion verwenden. Um sie erneut anzuzeigen, tippen Sie auf das "i" Symbol auf dem Display wie in der Abbildung gezeigt.



Spiegeln

Mit dieser Funktion können Spiegelbildeffekte erzeugen. Sie kann sehr einfach genutzt werden, da Sie nur den gewünschten Effekt anwenden und anschließend das Foto ziehen müssen, um die Position des Effektes anzupassen.

Tippen Sie auf "Spiegeln".



Wählen Sie eine Vorlage und wenden Sie sie anschließend an.

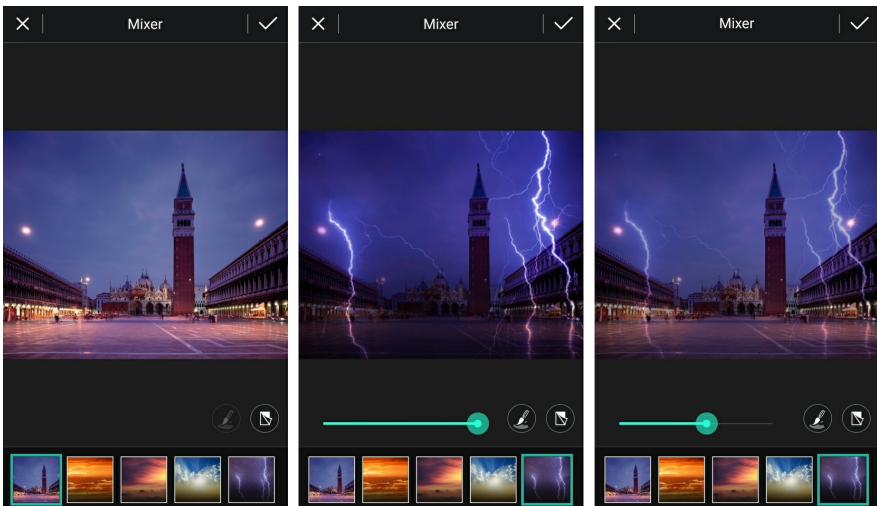


Ziehen Sie auf dem Foto, um die Position des Effektes anzupassen.



Zusammenführen

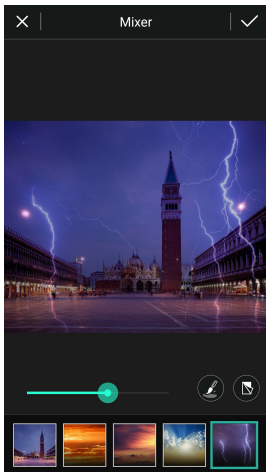
Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Überlappung von Fotos aus der Bibliothek. Sie ähnelt dem Ebenenmodul der PC Version. Sie können die Deckkraft anpassen, um das angepasste Foto realistischer aussehen zu lassen.



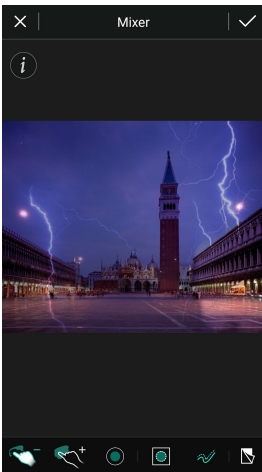
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

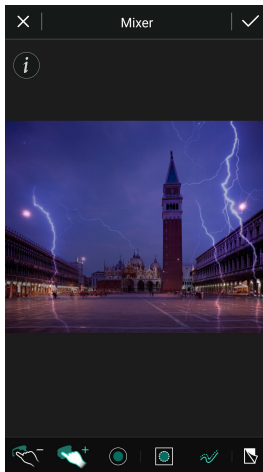
Tippen Sie auf "Zusammenführen". Wählen Sie ein Foto aus der Bibliothek. Verschieben Sie den Regler, bis Sie eine ideale Deckkraft erreicht haben.



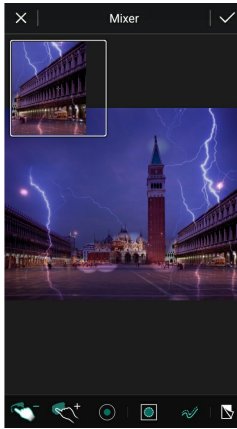
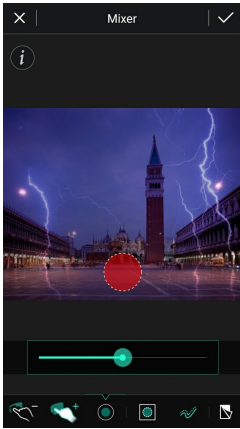
Tippen Sie auf den "Pinzel".



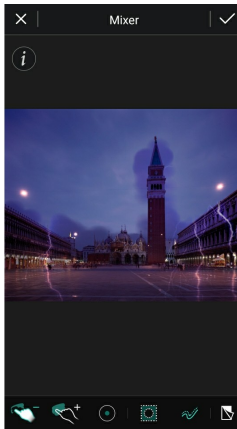
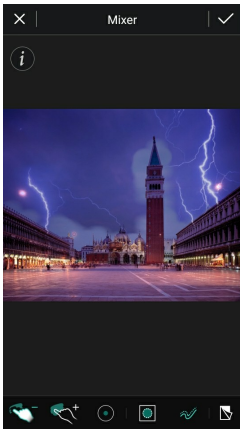
Tippen Sie auf das "-" Symbol und pinseln Sie an den Stellen, wo Sie Pixel vom überlagerten Foto entfernen möchten.



Wenn Sie auf das "+" Symbol tippen, werden die Fotopixel wiederhergestellt.



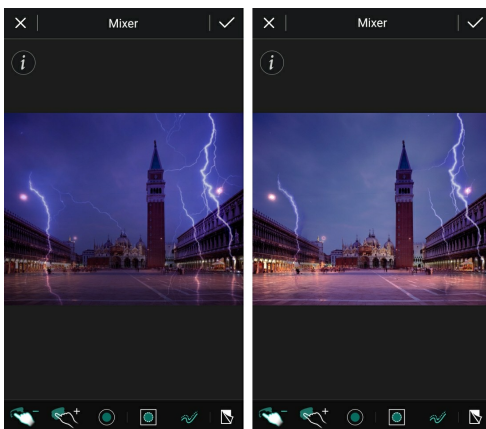
Sie können die Größe durch Verschieben des Reglers anpassen. Wenn Sie sehr vorsichtig pinseln müssen, können Sie das Detailfenster oben links nutzen.



Tippen Sie auf "Invertierte Maskierung", um den ausgewählten Bereich an den äußeren Kanten zu invertieren.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Sie können den "Magischen Pinsel" verwenden, um Pixel einer ähnlichen Farbe zu entfernen. Entfernen Sie zum Beispiel den dunklen blauen Himmel und behalten Sie den weißen Blitz.

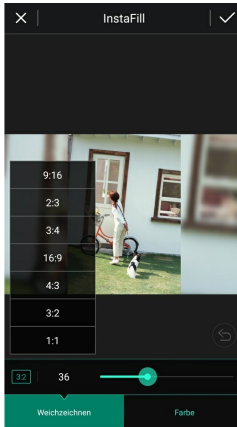


Nachdem der Blitz vor dem Gebäude entfernt wurde, sieht ein einfaches Reisefoto jetzt viel dramatischer aus.

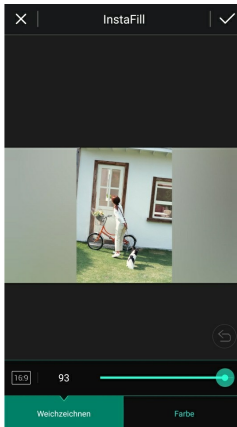
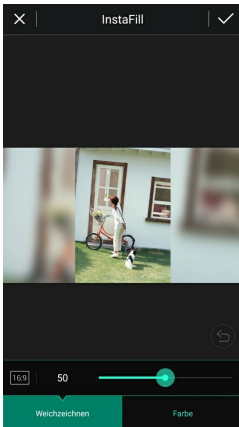


InstaFill

Diese Funktion füllt Bereiche eines Fotos aus, indem die Ränder weichgezeichnet oder gefüllt werden. Mit unterschiedlichen Seitenverhältnissen aufgenommene Fotos können somit gefüllt werden, um ganzheitlicher zu wirken.



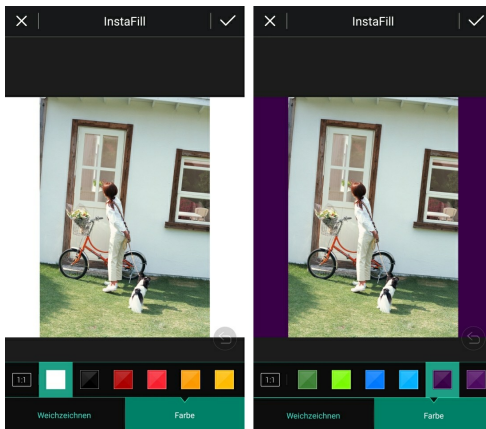
Tippen Sie auf "InstaFill".
Wählen Sie das
Seitenverhältnis.



Verschieben Sie den Regler,
um die Stärke der
Weichzeichnung im
Hintergrund anzupassen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

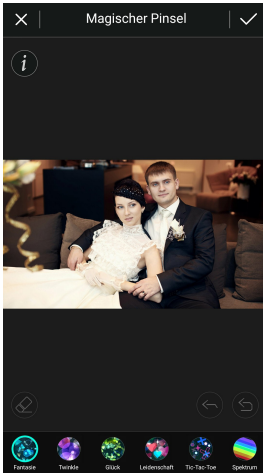


Tippen Sie auf "Farbpalette" zur Auswahl eines Farbhintergrundes.

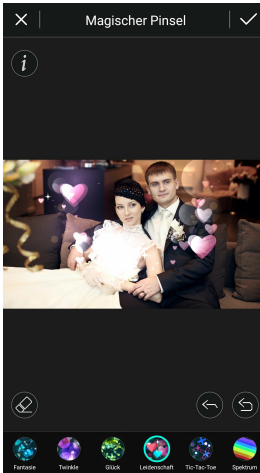


Magischer Pinsel

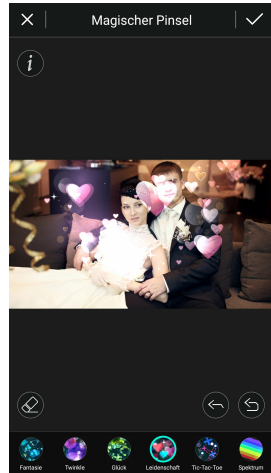
Dies ist wirklich ein magischer Pinsel, der erstaunliche Spezialeffekte erzeugt. Ein Pinseln auf dem Foto fügt helle und schicke Striche hinzu. Wenn Sie auf das Foto drücken, wird der Effekt gedreht und erweitert, was sich hervorragend für die Aufbesserung von Porträts eignet.



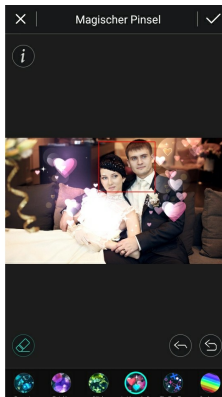
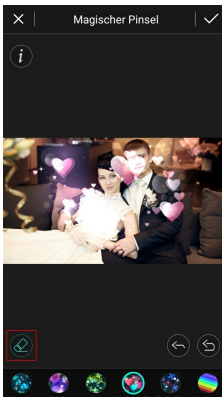
Tippen Sie auf "Magischer Pinsel" und wählen Sie anschließend Ihren gewünschten Stil aus.



Wenn Sie auf das Foto drücken, wird der Effekt gedreht und erweitert.



Sie können auch über das Foto pinseln, um einen lieblichen Strich zu erzeugen.



Sie können den "Radierer" zum Entfernen des Effektes verwenden.

30 Möglichkeiten zur Verbesserung Ihrer Fotos

Nie mehr schlechte Fotos

Wie können Fotografen problematische Fotos mit CyberLink PhotoDirector reparieren? Wir zeigen Ihnen ausführlich die wichtigsten Schritte, damit Sie schnell in der Lage sind, Ihre eigenen Fotos in CyberLink PhotoDirector zu reparieren.

4-1 1 Minute Retusche



Das Originalfoto



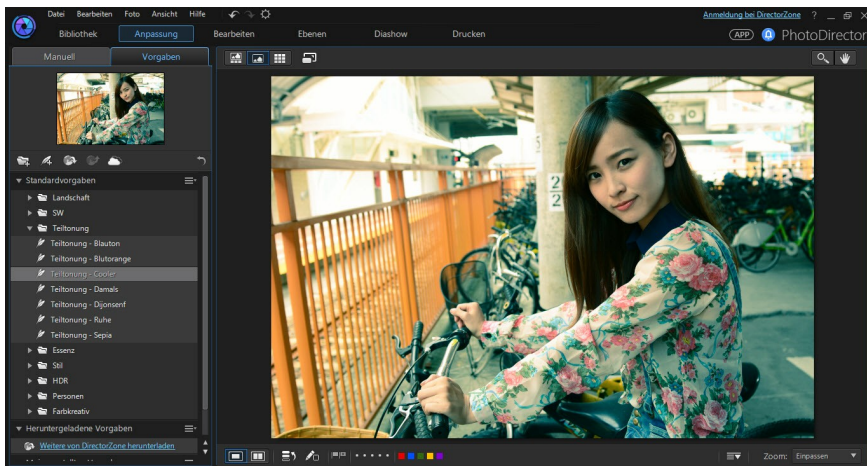
Das angepasste Foto

Vorgabe angewendet

Dieses Foto hat eine gute Komposition und Belichtung, aber die allgemeine Atmosphäre fehlt etwas. Ein paar Änderungen im Anpassungsmodul werden helfen. Wenn es schnell gehen soll, wird die Anwendung einer Vorgabe direkt zum gewünschten Ergebnis führen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



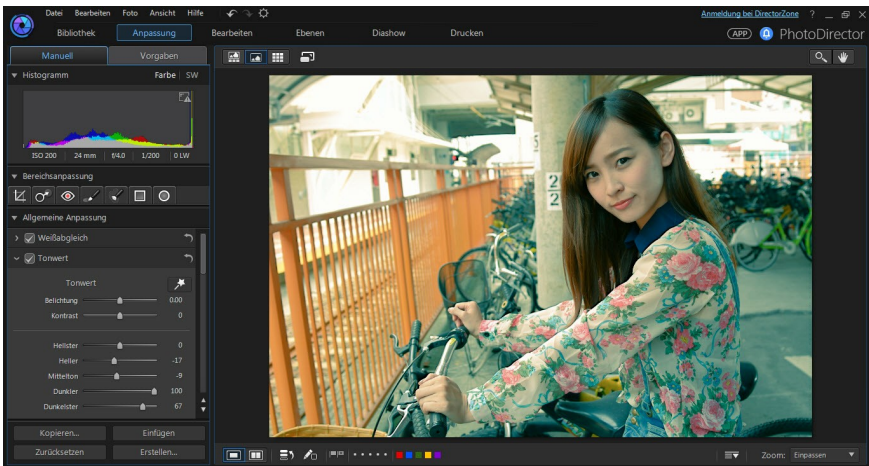
Vorgaben sparen Zeit und können erstaunliche Ergebnisse bieten.



Die „Ruhig“ Vorgabe.

Tonwert

Der Kontrast im Foto ist nach Anwendung der Vorgabe zu stark. Um den Kontrast zu verringern und die Details in den dunklen Bereichen zu erhöhen, gehen Sie zum Abschnitt „Tonwert“ auf der Registerkarte „Manuell“. Jedes Foto ist anders, aber die Verringerung der Stärke der hellsten Bereiche und die Erhöhung in den dunklen Bereichen bringt normalerweise die besten Ergebnisse.



Verringern Sie die Stärke von „Hell“ und „Mittelton“; Erhöhen Sie „Dunkler“ und „Dunkelster“.



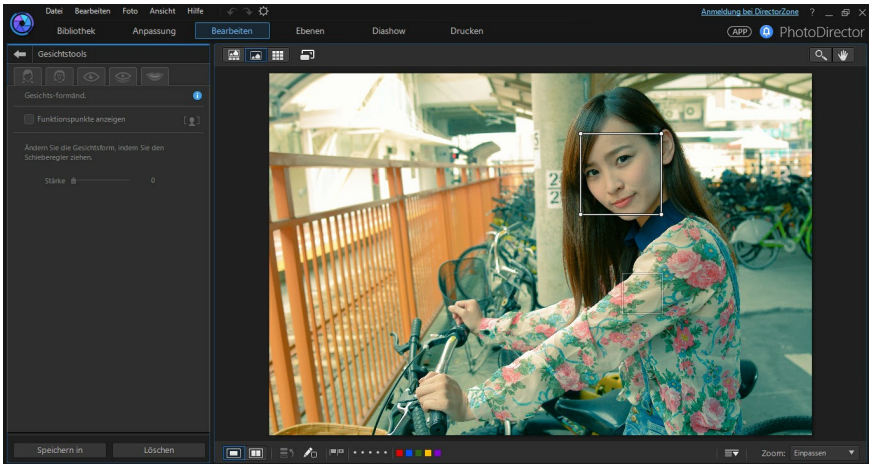
Die Verringerung des Kontrasts und Verbesserung der Details in den dunklen Bereichen erzeugt eine traditionelle Atmosphäre wie in einem Film.

Gesichtsformänderung

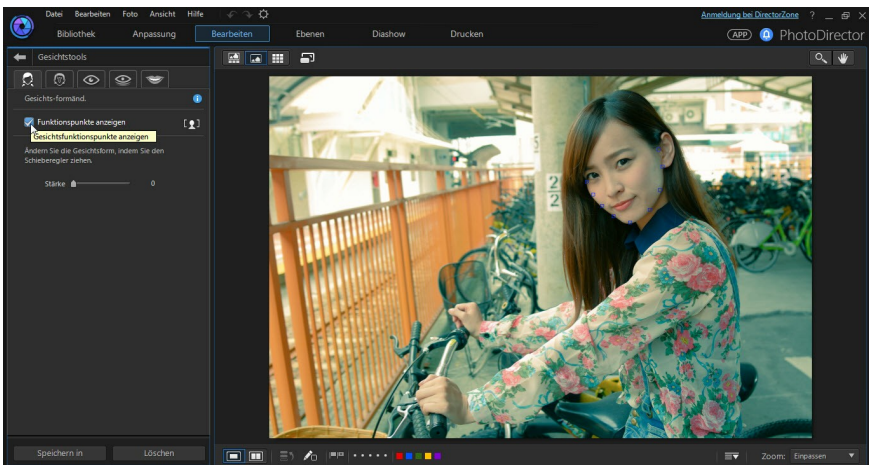
Gehen Sie zu „Bearbeiten > Gesichtstools > Gesichtsformänderung“. PhotoDirector erkennt Fotos automatisch. Sie brauchen nur den Regler zu verschieben, um die Stärke zu regeln.

CyberLink PhotoDirector 7

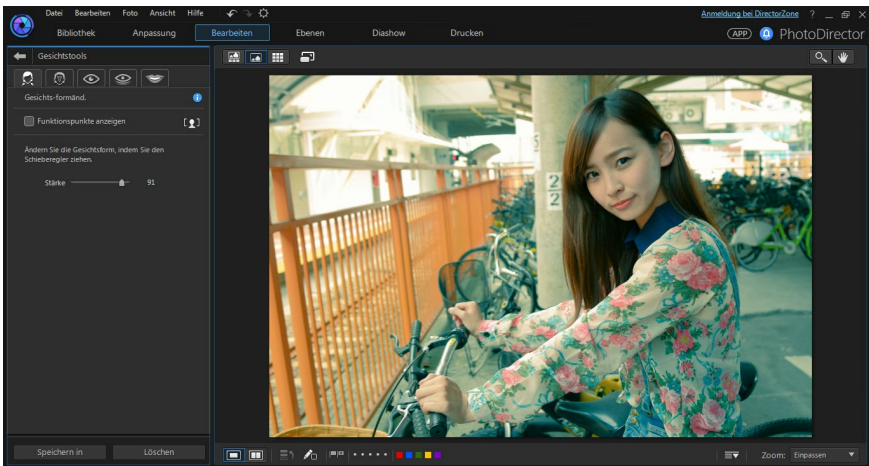
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Wählen Sie das Gesicht aus, das angepasst werden soll.



Wählen Sie „Funktionspunkte anzeigen“, um zu überprüfen, ob die Merkmalspunkte korrekt auf den Gesichtsmerkmalen platziert sind. Falls nicht, können Sie sie manuell anpassen.

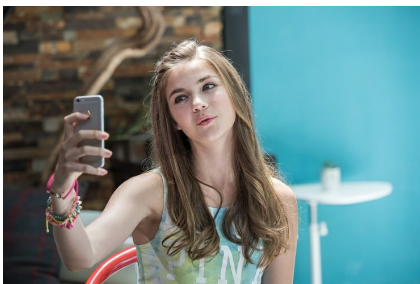


Verschieben Sie den Regler, um die benötigten Ergebnisse zu erreichen.

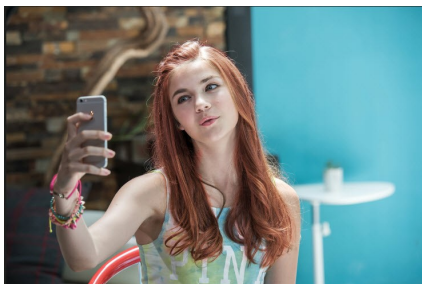


Vergleichen Sie die Fotos vor und nach der Anpassung. Speichern Sie das Foto, wenn Sie mit dem Ergebnissen zufrieden sind.

4-2 Digitale Haarfärbung



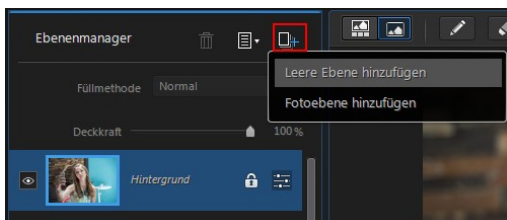
Das Originalfoto



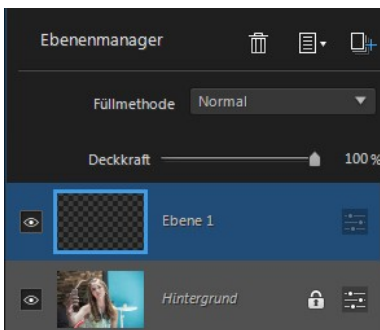
Das angepasste Foto

Ebenenmanager

Sämtliche Effekte sollten auf eine neue Ebene angewendet werden, so dass Sie einen Überblendmodus oder den Deckkraft Regler zur Verstärkung der Ergebnisse verwenden können. Sie werden auch mehr Flexibilität mit den verfügbaren Werkzeugen haben.

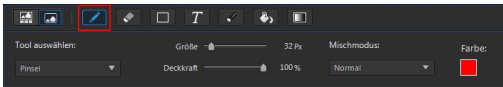


Klicken Sie auf „Neue Ebene hinzufügen > Leere Ebene hinzufügen“.

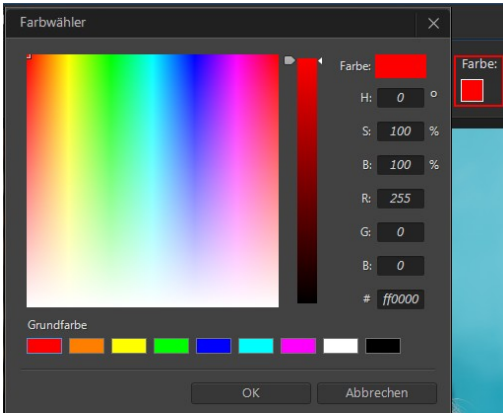


Eine neue Ebene wird hinzugefügt.

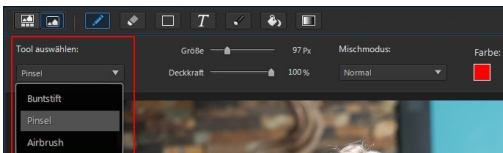
Stifttool



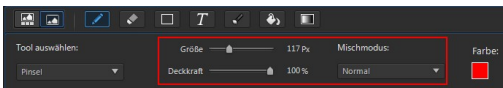
Klicken Sie auf das Stifttool.



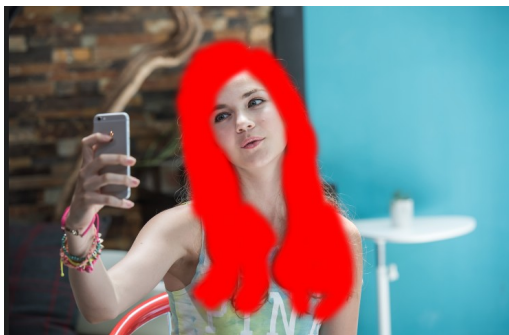
Klicken Sie auf „Farbe“, wählen Sie Rot und klicken Sie anschließend auf „OK“.



Wählen Sie „Pinzel“ als das „Auswahltool“.

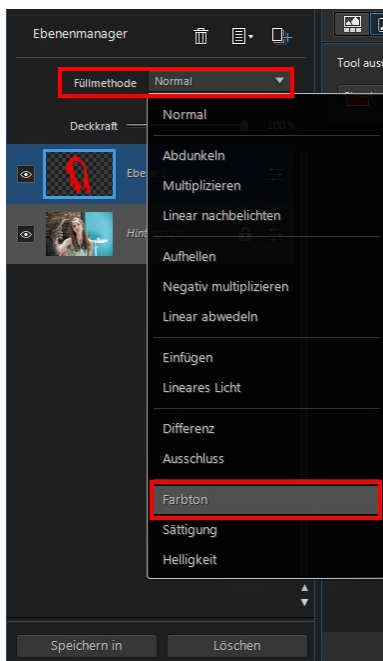


Stellen Sie eine optimale Größe für den Pinzel ein. Stellen Sie die Deckkraft auf 100% und lassen Sie den Überblendmodus auf „Normal“.



Verwenden Sie den Pinsel, um auf die Haare des Models zu malen. Die Abdeckung des Zielbereichs wird ausreichen, da sie nicht sehr präzise sein muss.

Ebenenmanager



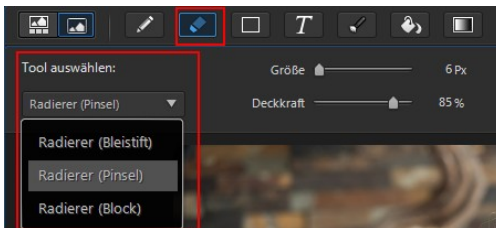
Stellen Sie den Überblendmodus auf „Farbton“ ein.



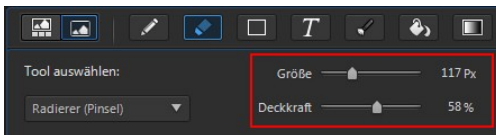
Das Ergebnis des „Einfügen“ Überblendmodus.

Radiertool

Verringern Sie die Deckkraft vor der Nutzung des Radierers, so dass der Verlauf beim Pinseln an den Ecken der angepassten Farbe natürlicher aussehen wird.



Stellen Sie das Auswahltool auf „Radierer (Pinsel)“ ein.



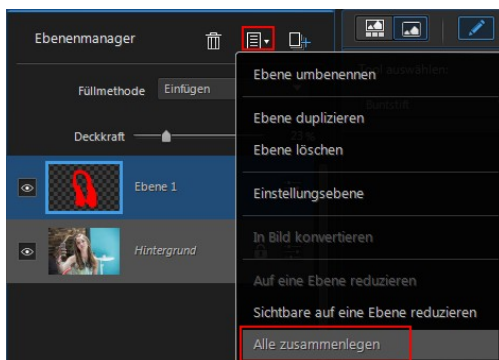
Passen Sie die Größe auf einen passenden Wert ein und verringern Sie anschließend die Deckkraft, so dass der Effekt natürlicher aussieht.



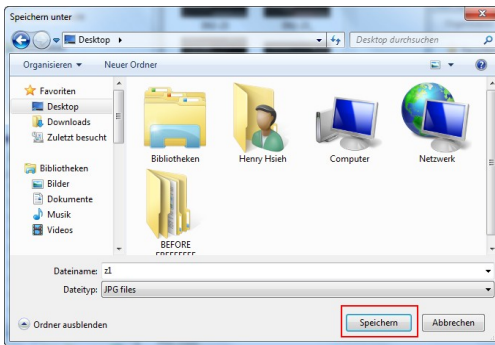
Pinselfen Sie auf die überschüssige Farbe an den Kanten.

Ebenenmanager

Wenn Sie dieses Foto später ausdrucken oder hochladen möchten, können Sie es als eine JPG Datei speichern. Wenn Sie es später noch etwas ändern möchten, speichern Sie es als eine PHI Datei, welche die Bearbeitung von Ebenen in PhotoDirector unterstützt.



Klicken Sie auf „Verfügbare Ebenenoptionen anzeigen > Alle zusammenführen“.



Klicken Sie auf „Speichern in“, stellen Sie das Dateityp „JPG-Dateien“ ein und klicken Sie anschließend auf „Speichern“.

4-3 Prägung und Popart Porträts



Das Originalfoto

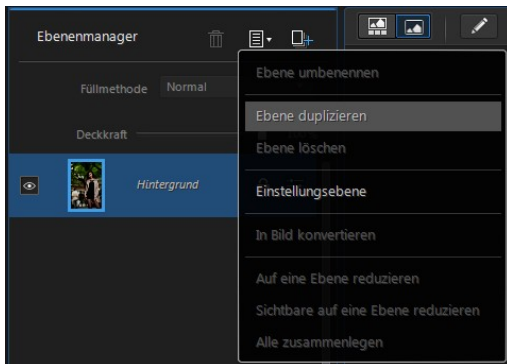


Prägung



Popart

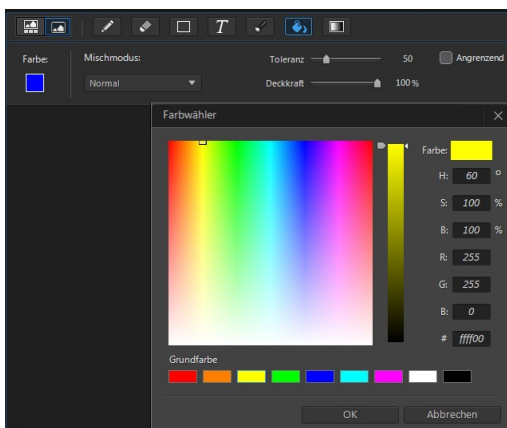
Ebenenmanager



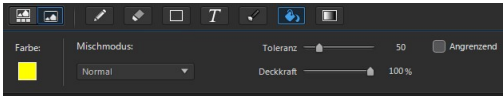
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die „Hintergrund“ Ebene und wählen Sie anschließend „Ebene duplizieren“.

Füllungstool

Fotos im Präge- oder Popart-Stil funktionieren am besten in den hellen und dunklen Bereichen eines Fotos. Wenn Sie also einige Farben zu Ihren Fotos hinzufügen möchten, sollten es für eine bessere Balance Farben sein, die gut zusammenpassen. Zum Beispiel gelb und blau, rot und grün, schwarz und weiß. Der Toleranzwert sollte zwischen 50 und 100 gelassen werden. Wenn der Wert zu niedrig ist, wird der Ausfülleffekt nur schwach sein. Wenn der Wert zu hoch ist, wird der Effekt zu stark sein.



Wählen Sie Ihre bevorzugte Farbe im Füllungstool. Das Beispiel hier ist gelb.

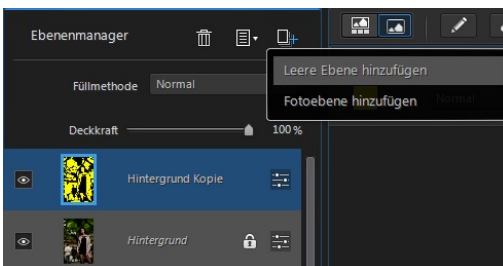


Stellen Sie die Überblendmodus auf „Normal“ ein und die Deckkraft auf „100%“. Wählen Sie „Angrenzend“ ab und stellen Sie die Toleranz anschließend auf 50.



Klicken Sie auf die hellen Bereiche im Foto, bis sie so wie im Beispielfoto aussehen.

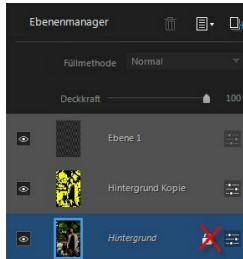
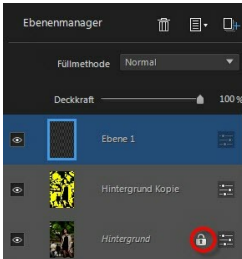
Ebenenmanager



Klicken Sie auf „Neue Ebene hinzufügen“ > „Leere Ebene hinzufügen“.

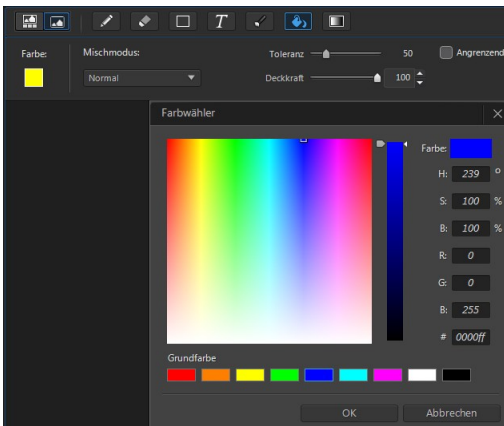
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

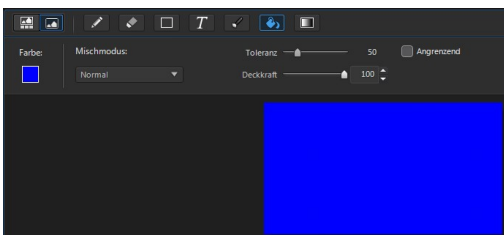


Stellen Sie sicher, dass Sie auf die hinzugefügte Ebene klicken.

Füllungstool

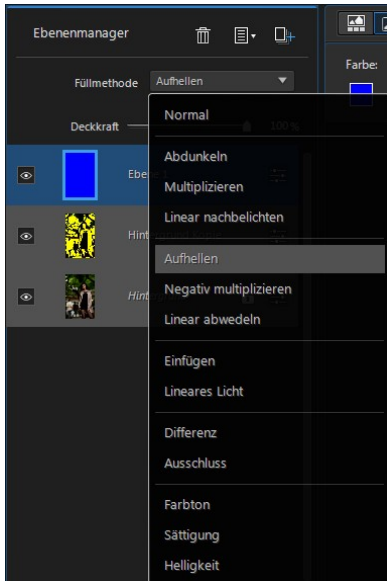


Wählen Sie die königsblaue Farbe.



Dies ist eine leere Ebene, die Sie direkt füllen können.

Prägung



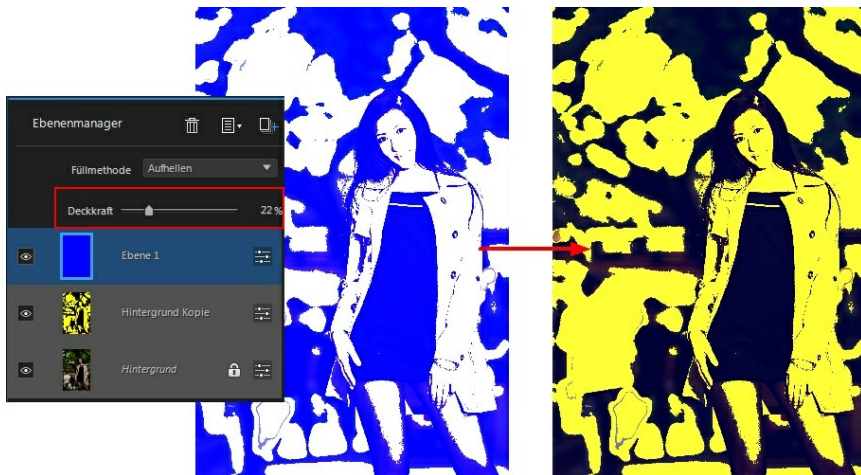
Gelb und Blau sind Komplementärfarben, so dass ihre überlappenden Bereiche im Foto weiß werden.

Kehren Sie zum Ebenenmanager zurück, wählen Sie die königsblaue Ebene und ändern Sie anschließend den Überblendmodus auf „Aufhellen“.



CyberLink PhotoDirector 7

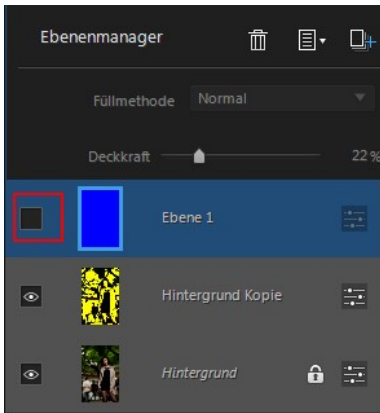
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



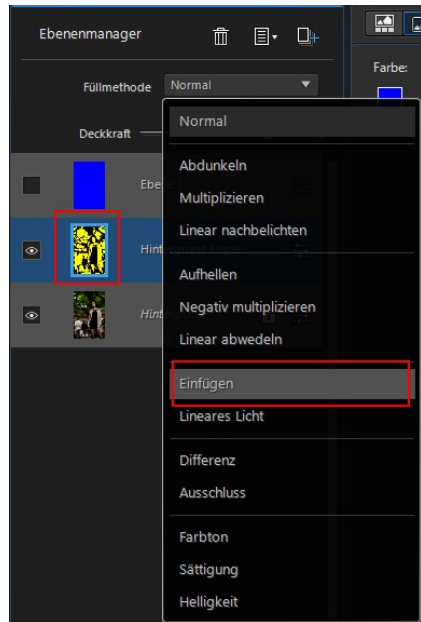
Verringern Sie die Deckkraft der königsblauen Ebene, um die gelbe Farbe wiederherzustellen, und lassen Sie die schwarzen Bereiche leicht bläulich werden.

Klicken Sie auf „Speichern in“, wählen Sie das Dateiformat und speichern Sie anschließend das Foto.

Popart



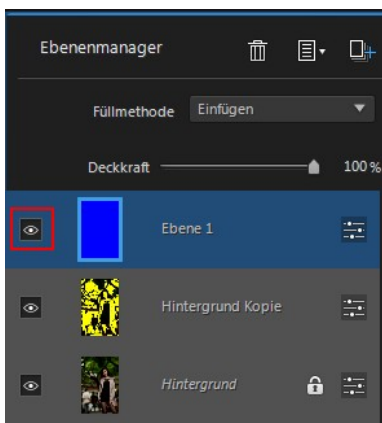
Klicken Sie auf die königsblaue Ebene im Ebenenmanager und machen Sie sie anschließend unsichtbar, so dass Sie die Änderungen in den unteren Ebenen sehen können.



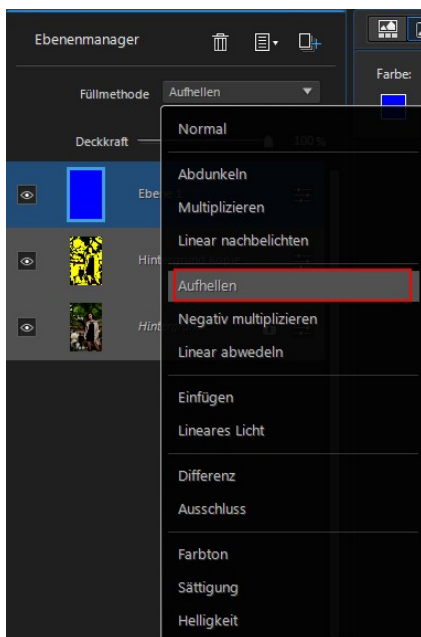
Klicken Sie auf die Ebene, die mit der gelben Farbe gefüllt ist, und ändern Sie den Überblendmodus anschließend zu „Überlagerung“.



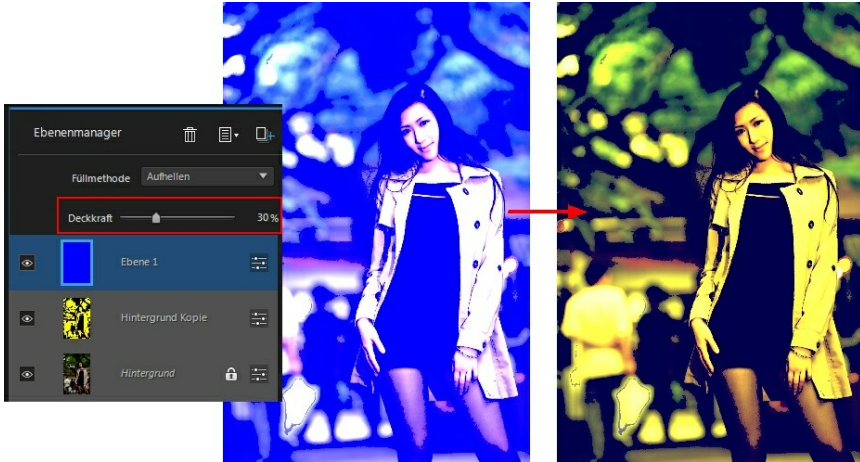
Mit dem Überlagerungseffekt wird der Popart-Effekt offensichtlicher.



Machen Sie die königsblaue Ebene sichtbar.



Ändern Sie den Blendenmodus zu „Aufhellen“.



Passen Sie die Deckkraft an. Machen Sie die Farbe der hellen und mittleren Bereiche offensichtlicher, und die schwarzen Bereiche bläulich.

4-4 Sie können das nächste Schneewitchen sein

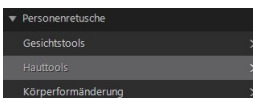


Das Originalfoto



Das angepasste Foto

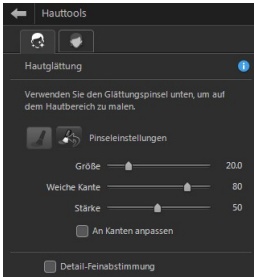
Personenretusche



Klicken Sie auf „Hauttools“.

CyberLink PhotoDirector 7

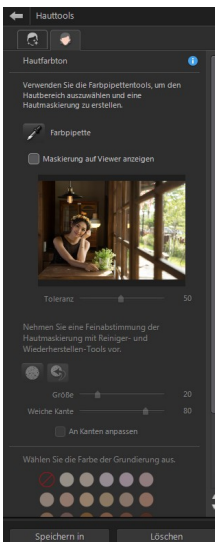
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Stellen Sie die richtige Größe, Weiche Kante und Stärke für die Hautglättung ein und malen Sie anschließend auf das Gesicht des Modells.



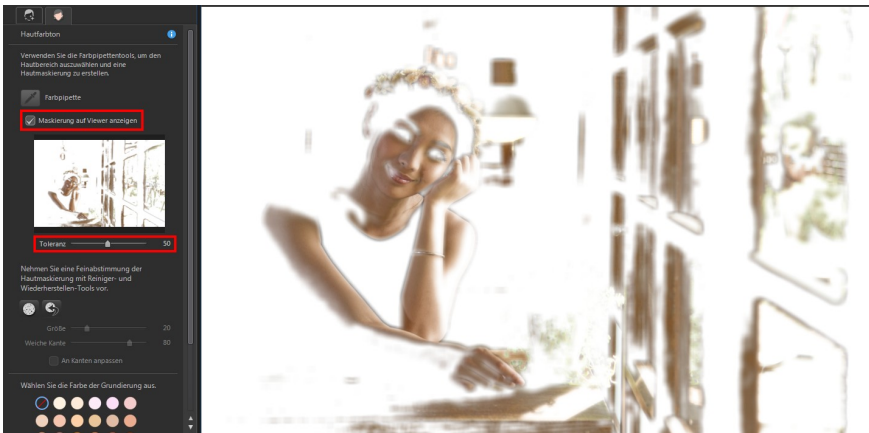
Ihr Gesicht sieht jetzt glatter und weicher aus.



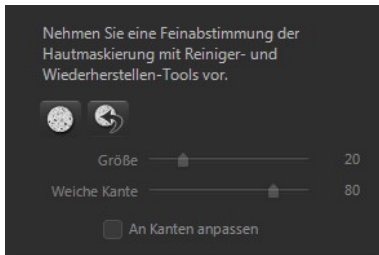
Gehen Sie zur Registerkarte „Hautfarbton“.



Wählen Sie Farbpipette und verwenden Sie sie zur Auswahl eines Bereichs auf dem Gesicht des Modells, das innerhalb des mittleren Bereichs liegt.



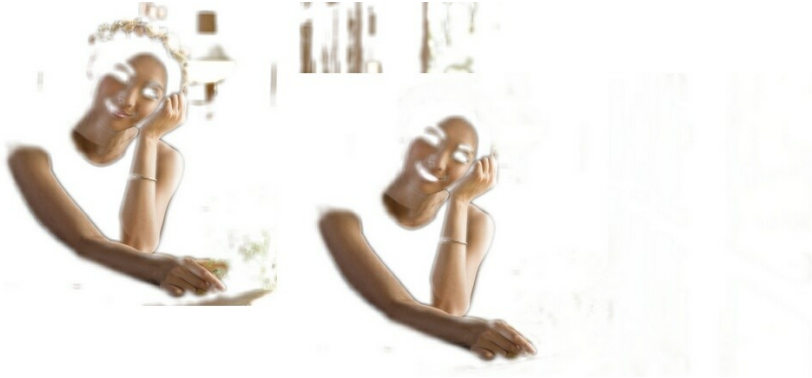
Wählen Sie „Maskierung auf Viewer anzeigen“, passen Sie die Toleranz an und wählen Sie anschließend das gesamte Gesicht des Modells.



Verwenden Sie „Hautmaskierungs-Reiniger“ und „Hautmaskierungs-Wiederherstellung“, um die angepassten Bereiche zu verwenden. Stellen Sie die „Größe“ ein, passen Sie den Wert für „Weiche Kante“ auf 100 ein und wählen Sie anschließend „An Kanten anpassen“ aus.



Verwenden Sie „Hautmaskierungs-Wiederherstellung“, um auf das Gesicht des Modells zu malen, um es auf der Maske offensichtlicher zu machen.



Klicken Sie auf „Hautmaskierungs-Reiniger“ und löschen Sie anschließend die Bereiche, die keine Haut sind.



Wählen Sie eine Grundierungsfarbe und passen Sie anschließend die Attribute unten entsprechend an, um den Hautton natürlicher aussehen zu lassen.

4-5 Jederzeit und überall eine Sonnenuntergangsstimmung erzeugen



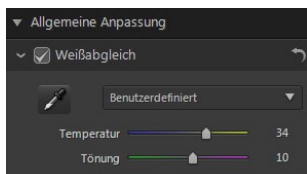
Das Originalfoto



Das angepasste Foto

Weißabgleich

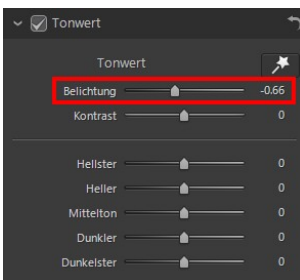
Zusätzlich zum Weißabgleich muss die Belichtung im Foto auch angepasst werden. Wenn Sie nämlich einen Lichtschein zu einem Foto mit normaler Belichtung hinzufügen, werden die hellen Bereiche überbelichtet.



Gehen Sie zu „Allgemeine Anpassung > Weißabgleich“. Verschieben Sie den „Temperatur“ Regler an das gelbe Ende und den Regler „Tönung“ an das magenta Ende.



Die bläuliche Temperatur sieht jetzt mehr wie die Farbe bei Dämmerung aus.



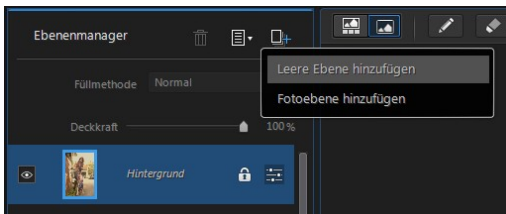
Verringern Sie im Abschnitt „Tonwert“ die „Belichtung“, um die Details in den dunklen Bereichen wiederherzustellen.



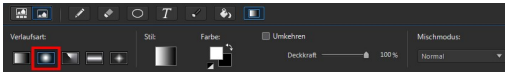
Das Ergebnis der verringerten Belichtung.

Farbverlaufstool

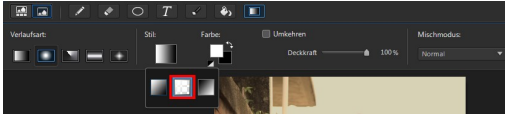
Wir werden die Projektion des Lichtes simulieren, so dass wir hier nicht „Umkehren“ auswählen. Die Deckkraft und der Überblendmodus bieten mehr Flexibilität im Ebenenmanager, so dass wir hier sie hier auch nicht anpassen. Die Anwendung des Verlaufs auf zwei Komplementärfarben an entgegengesetzten Winkeln wird die Farbe im Foto ausgleichen. Wir werden hellgelb und hellcyan für dieses Beispiel auswählen.



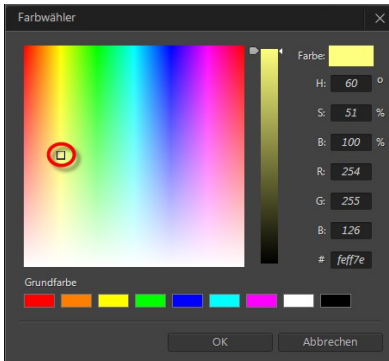
Fügen Sie zwei leere Ebenen hinzu.



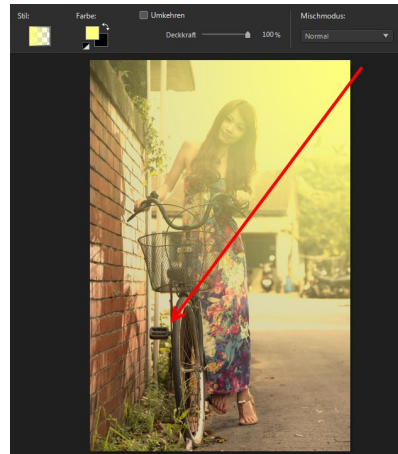
Wählen Sie „Radialer Farbverlauf“ im Farbverlaufstool.



Klicken Sie auf „Vordergrundfarbe festlegen“.



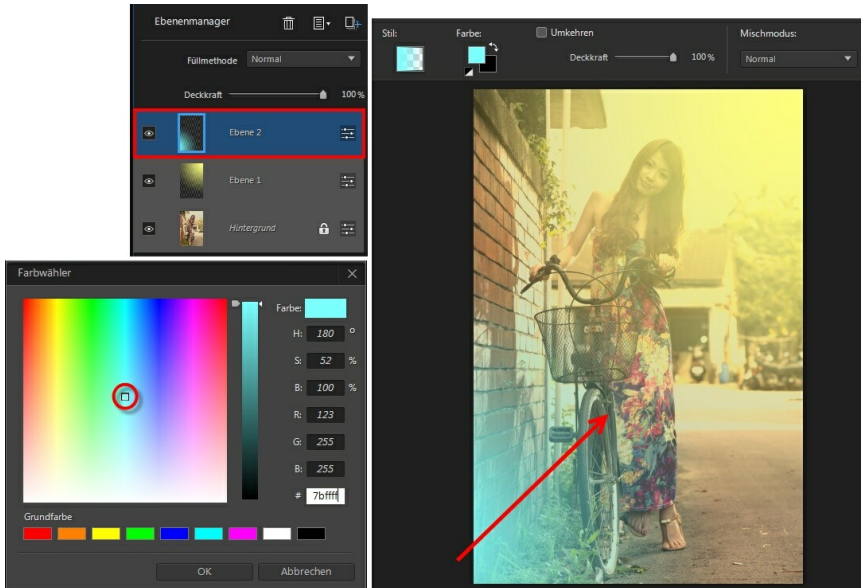
Wählen Sie hellgelb als Hintergrundfarbe.



Klicken und ziehen Sie den Mauscursor in die Richtung der Lichtquelle im Foto, um den radialen Verlauf zu erzeugen.

CyberLink PhotoDirector 7

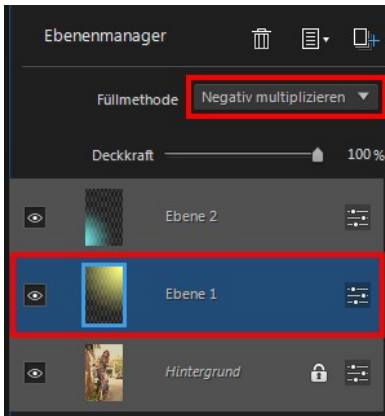
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



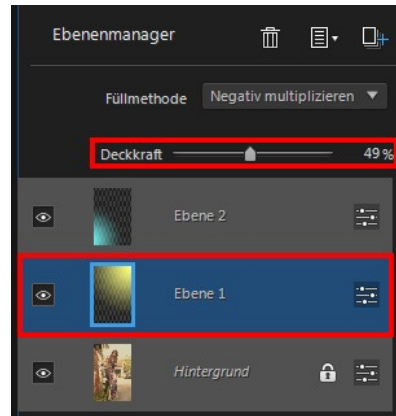
Wiederholen Sie den letzten Schritt, um einen radialen hellzyan Verlauf von der entgegengesetzten Richtung hinzuzufügen.

Ebenenmanager

Verwenden Sie den Überblendmodus „Schirm“, um den Lichteffect zu ändern, die Ebene aufzuhellen, was perfekt für die Simulation von Hintergrundlicht ist. Die Anpassung der Deckkraft wird den starken Effekt von „Schirm“ anpassen.



Wählen Sie die Ebene mit dem radialen hellgelben Verlauf und stellen Sie den Überblendmodus anschließend auf „Schirm“ ein.



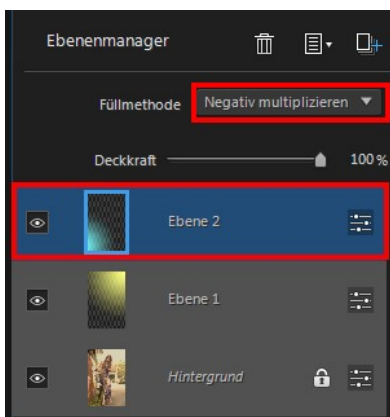
Verringern Sie die Deckkraft.



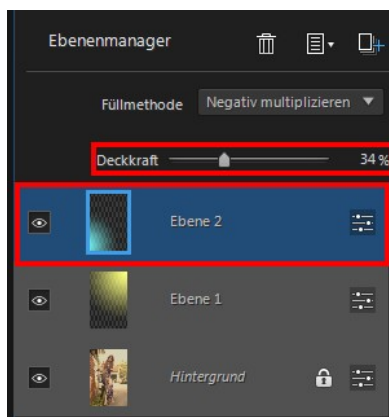
Der hellgelbe Lichtschein hat einen sehr natürlichen Effekt.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Wählen Sie die Ebene mit dem radialen hellzyan Verlauf und stellen Sie den Überblendmodus anschließend auf „Schirm“ ein.



Verringern Sie die Deckkraft, aber stellen Sie sicher, dass sie nicht den hellgelben Verlauf übersteigert.



Überprüfen Sie die Ergebnisse.

4-6 Porträts im japanischen Stil



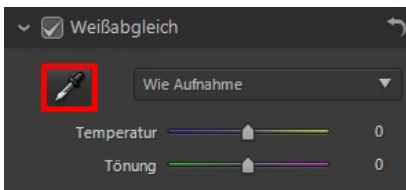
Das Originalfoto



Das angepasste Foto

Weißabgleich

Der so genannte japanische Stil erscheint sehr einfach, da der Weißabgleich weder warm noch kalt ist. Als erstes müssen Sie mit dem Weißabgleichstool die Farbtemperatur korrigieren. Wenn Sie sich darüber nicht sicher sind, verwenden Sie die Farbpipette, um auf den Bereich im Foto zu klicken, der den Mitteltönen am nächsten ist, d.h. Grauskala R: 128, G: 128, B: 128.



Klicken Sie auf das Symbol der Farbpipette.



Anfänger können auf die Daten auf dem Bildschirm achten, um ihre Beziehung zur Helligkeit zu verstehen. Wenn die Daten nahe bei „R: 128, G: 128, B: 128“ sind, ist das die Mitteltonfarbe, nach der wir suchen. Verwenden Sie die Farbpipette, um den Bereich auszuwählen.



Das Foto mit dem korrigierten Weißabgleich sieht jetzt weißer und heller aus.

Tonwert

Der japanische Stil bevorzugt hellere Farben, die mehr Stufen in den

hellen und dunklen Bereichen bieten. Diese natürliche Atmosphäre entspricht in etwa dem, was das menschliche Auge sieht. Zusätzlich zur Verringerung des Kontrasts werden wir auch die hellsten, hellen, dunklen und dunkelsten Bereiche entsprechend anpassen.



Verringern Sie den Kontrast.

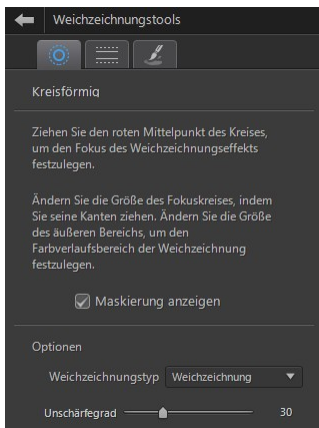


Verringern Sie die Stärke von „Hellster“ und „Hell“ und erhöhen Sie ihn

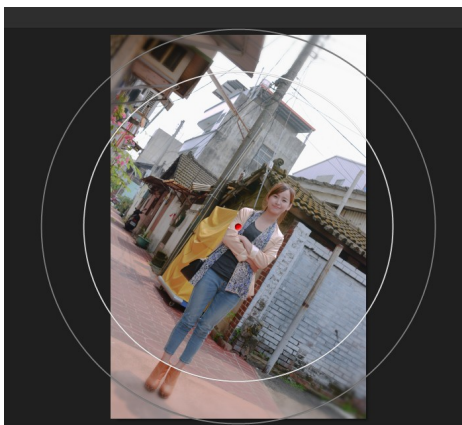
anschließend für „Dunkler“ und „Dunkelster“.

Weichzeichnung

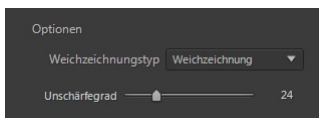
Da wir simulieren, wie das menschliche Auge sieht, sollte das Foto nicht zu scharf sein. Die Blende in Fotos im japanischen Stil ist nicht klein, so dass die Fotoqualität in den Ecken normalerweise ziemlich niedrig ist.



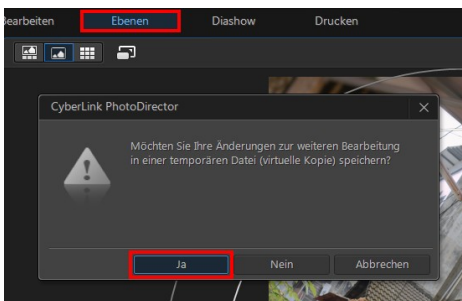
Gehen Sie zu „Weichzeichnungstools“ und wählen Sie anschließend „Kreisförmig“.



Ändern Sie die Größe und verschieben Sie den Weichzeichnungseffekt.

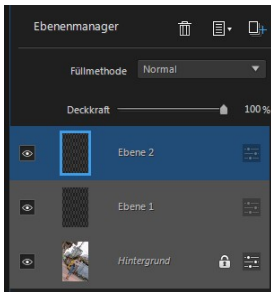


Wählen Sie „Weichzeichnung“ für den Weichzeichnungstyp, um ihn natürlicher zu machen. Aus demselben Grund muss der Unschärfegrad nicht zu hoch sein.



Klicken Sie direkt auf das „Ebene“ Modul, speichern Sie eine virtuelle Kopie des Foto und fahren Sie anschließend mit der Bearbeitung fort.

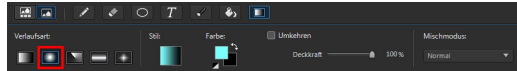
Ebenenmanager



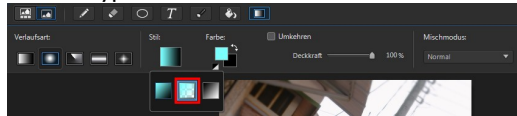
Fügen Sie zwei leere Ebenen zu und nennen Sie sie „Hintergrundlicht“ und „Reflektion“.



Farbverlaufstool

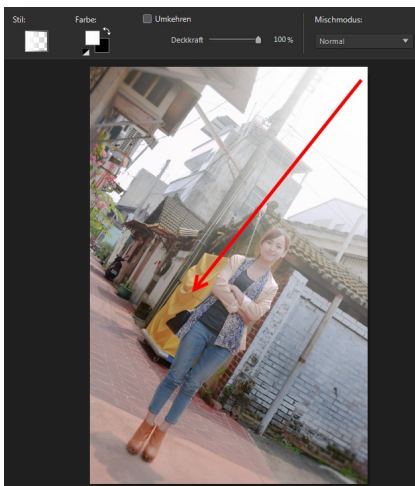


Wählen Sie „Radialer Farbverlauf“ für den Verlaufstyp.

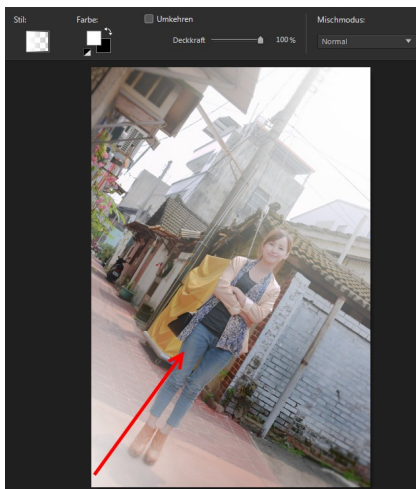


Wählen Sie „Vordergrund zu Transparent“ für den Stil.

Wählen Sie die weiße Farbe.

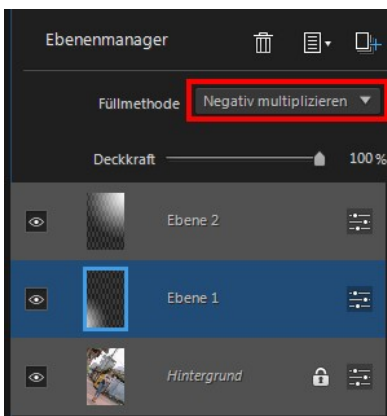


Klicken Sie auf die „Hintergrundlicht“ Ebene und ziehen Sie den Cursor in dieselbe Richtung wie die Lichtquelle wie auf dem Beispielfoto gezeigt.

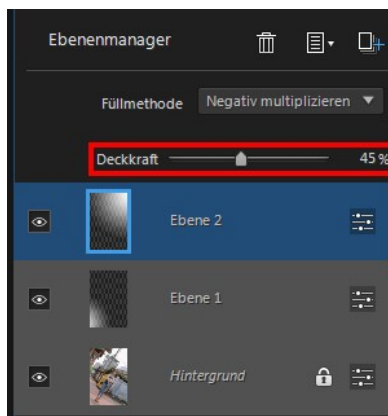


Wiederholen Sie diesen Schritte auf der „Reflektion“ Ebene, aber aus der anderen Richtung.

Ebenenmanager



Wählen Sie „Schirm“ als Überblendmodus für die „Hintergrundlicht“ und „Reflektion“ Ebenen.



Passen Sie die Deckkraft der beiden Ebenen an. Normalerweise ist das Hintergrundlicht stärker als die Reflektion.

4-7 Farbtemperatur auf Hochzeitsfotos anpassen



Das Originalfoto

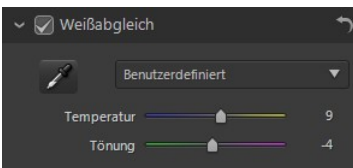


Das angepasste Foto

Weißabgleich



Die schwierigsten Hochzeitsfotos sind die mit einem breiten Farbtemperaturbereich. Auf dem Beispielfoto führt die Kombination von lila und gelber Beleuchtung zu einem komischen lila-grauen Bereich auf dem Gesicht des Bräutigams. Wir können dies nicht korrigieren, indem wir die Farbtemperatur für das ganze Foto anpassen. Stattdessen brauchen wir die Werkzeuge im Ebenen-Modul. Passen Sie den Weißabgleich an, um die allgemeine Temperatur zu korrigieren.

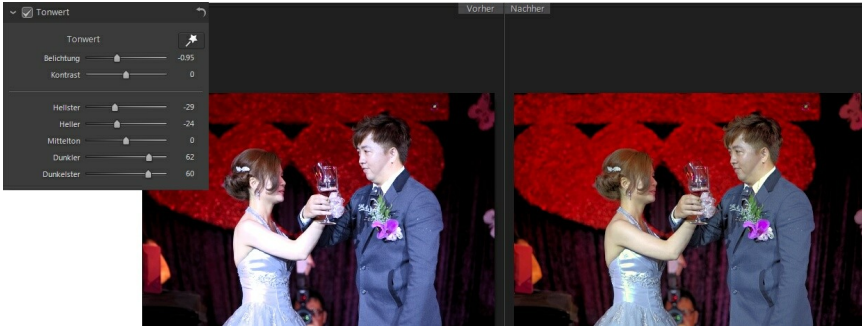


Tonwert

Stellen Sie die Balance der Details in den hellen und dunklen Bereichen ein.

CyberLink PhotoDirector 7

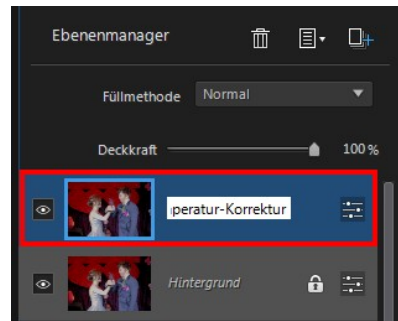
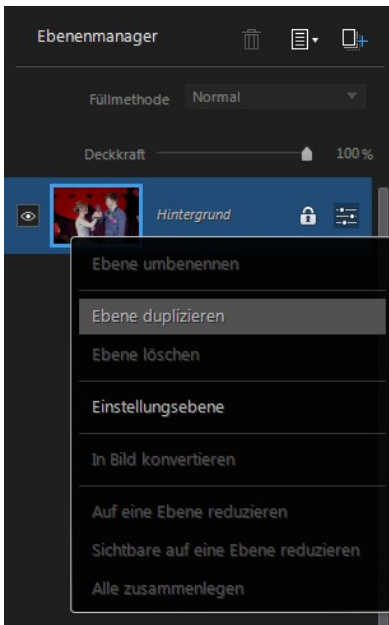
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Passen Sie den Wert von „Belichtung“, „Hellster“, „Heller“, „Dunkler“ und „Dunkelster“ an, um die Details in den hellen Bereichen wiederherzustellen und die Stufen in den dunklen Bereichen zu verstärken.

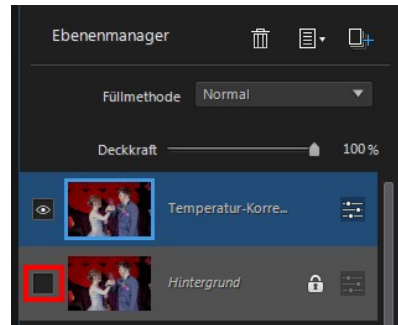
Ebenenmanager

Auf dem Gesicht des Bräutigams gibt es jetzt eine graue Fläche. Wir können die Temperatur oder Belichtung des Bereichs nicht mit einer Verlaufsmaske oder radialen Filter anpassen, so dass wir dies durch Verwendung einer Ebene korrigieren müssen.



Nennen Sie die kopierte Ebene „Temperaturkorrektur“.

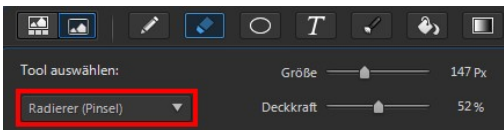
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Hintergrundebene und wählen Sie anschließend „Ebene duplizieren“.



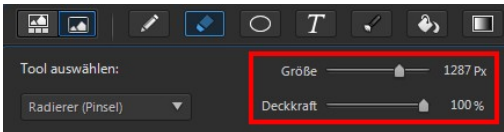
Machen Sie die Hintergrundebene unsichtbar, um den Hintergrund einfacher entfernen zu können.

Radiertool

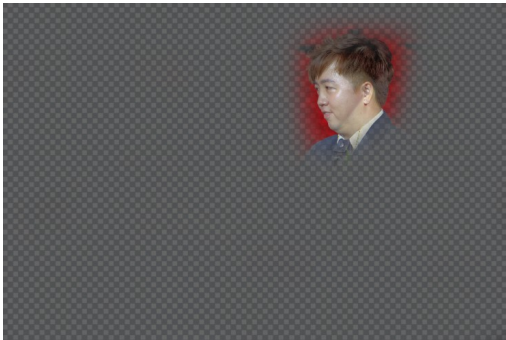
Verwenden Sie es auf der „Temperaturkorrektur“ Ebene, um das Gesicht des Bräutigams zu behalten und den Rest des Fotos zu entfernen. Ein großer Pinsel mit einer Deckkraft von 100% kann die meisten Teile des Fotos schnell entfernen. Ein kleinerer Pinsel sollte verwendet werden, um den Hintergrund um die Kanten feiner entfernen zu können.



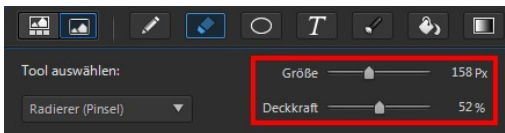
Wählen Sie „Radierer (Pinsel)“ als das Auswahltool.



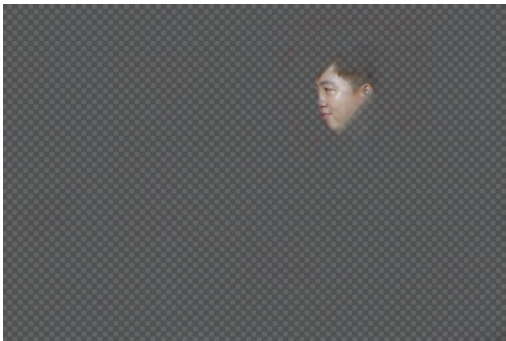
Erhöhen Sie die Größe des Pinsels und stellen Sie die Deckkraft auf 100% ein.



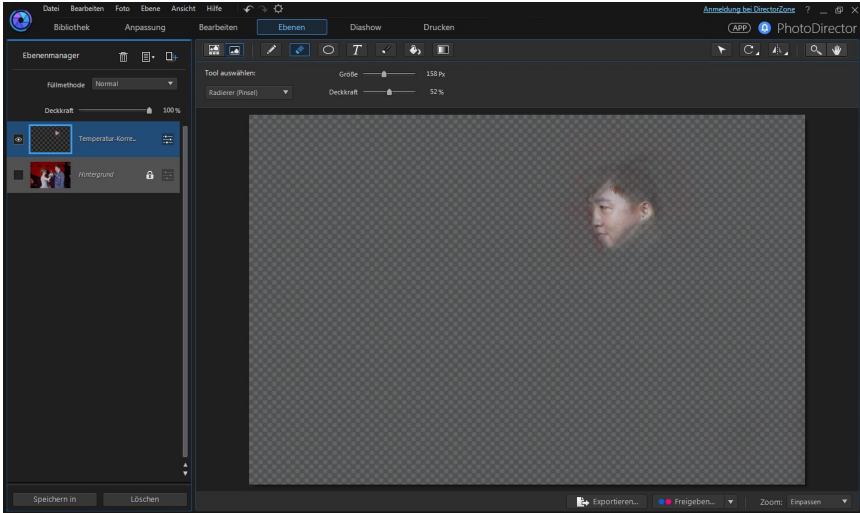
Entfernen Sie die unerwünschten Teile des Fotos.



Verringern Sie die Größe des Pinsels und die Deckkraft.



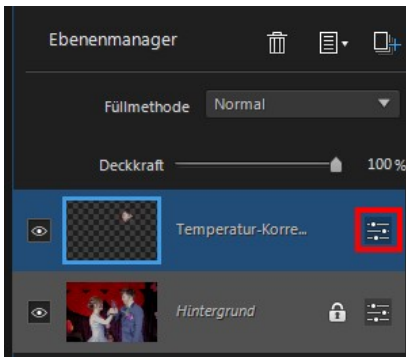
Entfernen Sie vorsichtig den Hintergrund um den Zielbereich.



Machen Sie die Hintergrundebene wieder sichtbar.

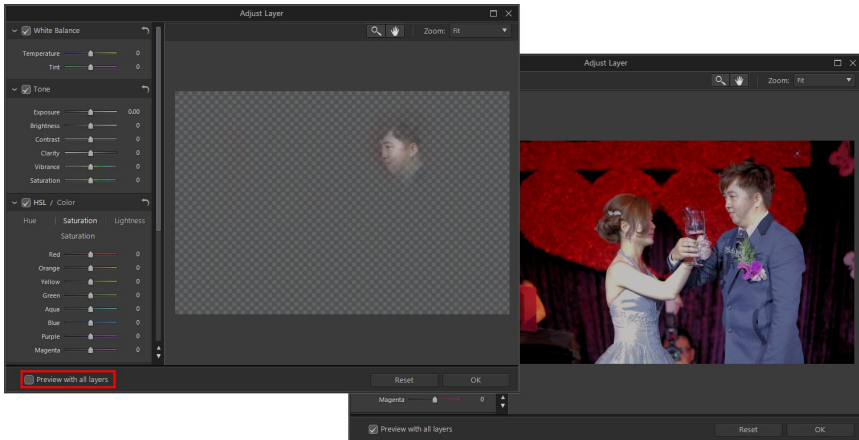
Ebenenmanager

Klicken Sie auf „Ebene anpassen“ auf der „Temperaturkorrektur“ Ebene, um die Temperatur, die Belichtung und den Kontrast zu ändern, um sie der Hintergrundebene anzupassen.

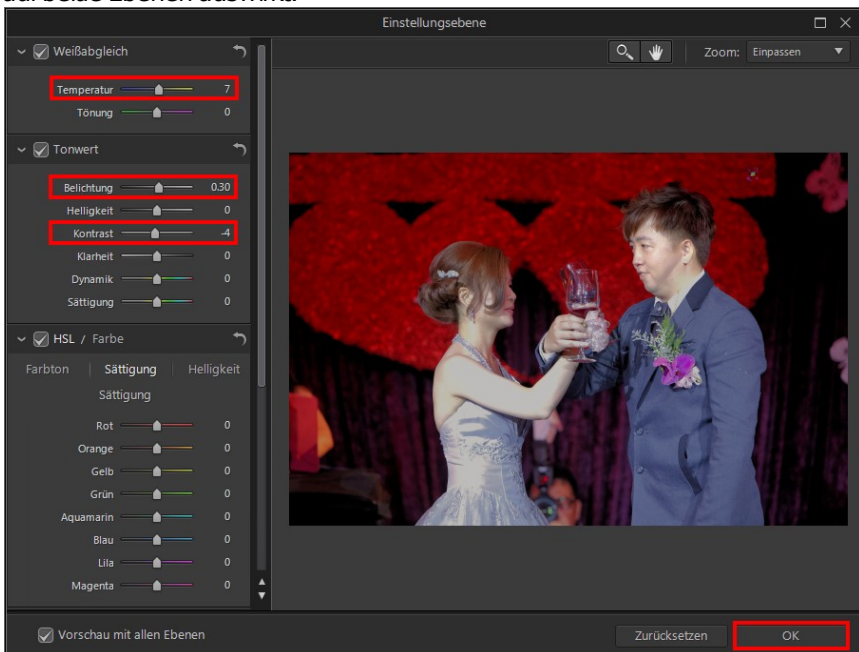


Klicken Sie auf der „Temperaturkorrektur“ Ebene auf „Ebene anpassen“.

CyberLink PhotoDirector 7 Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Wählen Sie „Vorschau mit allen Ebenen“, um zu sehen, wie sich die Anpassung auf beide Ebenen auswirkt.



Stellen Sie die Attribute von „Weißabgleich“ und „Tonwert“ feiner ein, um die Temperatur und die Helligkeit auf dem Gesicht des Bräutigams dem Rest des Fotos noch weiter anzupassen. Klicken Sie auf „OK“, wenn Sie fertig sind.



Vergleichen Sie die Vorher- und Nachher-Fotos.

4-8 Körperform anpassen



Das Originalfoto



Das angepasste Foto

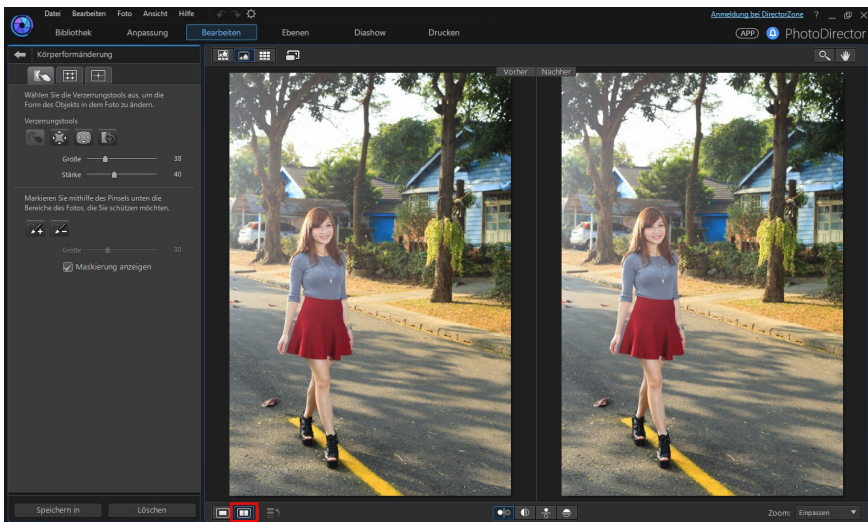
Körperformänderung

Für einige Ihrer Fotos könnten die Werkzeuge für die Körperformänderung nützlich sein. Im Beispielfoto liegt der Arm des Modells zu nah am Körper. Um dies zu korrigieren, können wir das

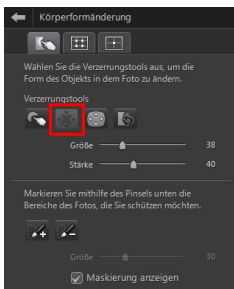
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

Verkrümmen-Tool zusammen mit einigen anderen der verfügbaren Tools nutzen.



Gehen Sie zu „Körperformänderung“ und klicken Sie auf „Vorher/Nachher vergleichen“, um die Änderungen anzuzeigen.



Wählen Sie „Zusammenziehen-Tool“ und passen Sie anschließend „Größe“ und „Stärke“ entsprechend des Zielbereichs an.



Verwenden Sie das Zusammenziehen-Tool, um auf ihre Taille zu klicken, um sie schlanker zu machen.

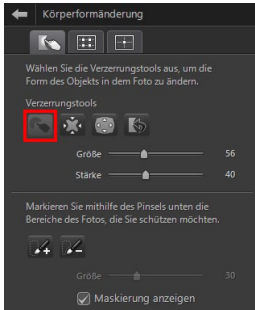


Verwenden Sie das Zusammenziehen-Tool, um auf ihren Kopf klicken, um ihn kleiner zu machen.

Hinweis: Das „Gesichtstool“ kann nur Gesichter kleiner machen, aber nicht den ganzen Kopf.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Wählen Sie „Verkrümmen-Tool“.



„Größe“ ist zu klein.



„Größe“ ist ausreichend.



„Größe“ ist zu groß.

Passen Sie die „Größe“ basierend auf den Proportionen des Modells an und lassen Sie „Stärke“ auf den Standardwert.



Passen Sie den Arm an, um ihn dünner zu machen.



Machen Sie auch ihre Beine schlanker. Die Proportionen des Modells sind jetzt viel besser.

Achtung bei der Verwendung des „Verkrümmen-Tool“

Wenn die Gliedmaßen oder Körperteile zu nah beieinander liegen, kann die Nutzung des Verkrümmen-Tools leicht Bereiche außerhalb des Ziels krümmen. Obwohl Sie die Größe des Verkrümmen-Tools verringern können, um feinere Anpassungen vornehmen zu können, wird die Krümmungskurve schwieriger zu kontrollieren sein.



Das Originalfoto



Wenn „Größe“ zu groß ist, erscheint die Krümmungskurve natürlicher, aber andere Bereiche werden leichter beeinflusst.



Wenn „Größe“ zu klein ist, werden andere Bereiche nicht berührt, aber die Kurve wird unnatürlicher und schwieriger zu kontrollieren.

4-9 Das von viel Grün umgebene Mädchen verträumter erscheinen lassen



Das Originalfoto

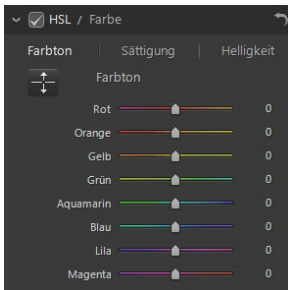


Das angepasste Foto

Allgemeine Anpassung

Eine Feinabstimmung des Farbtonwerts des Fotos, um das Grün auf den Blättern in Hellgelb umzuwandeln, ist hier von entscheidender Bedeutung. Sie müssen jedoch vorsichtig sein, damit die Änderungen von Farbton und Sättigung keine Auswirkungen auf die Hautfarbe des Models haben. Die Hautfarbe soll ja nicht zu blass werden.

HSL/Farbe



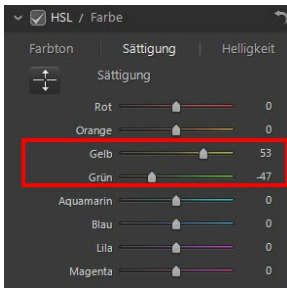
Wechseln Sie zum Abschnitt „Farbton“ unter „HSL/Farbe“, und klicken Sie auf das Zielanpassungstool.



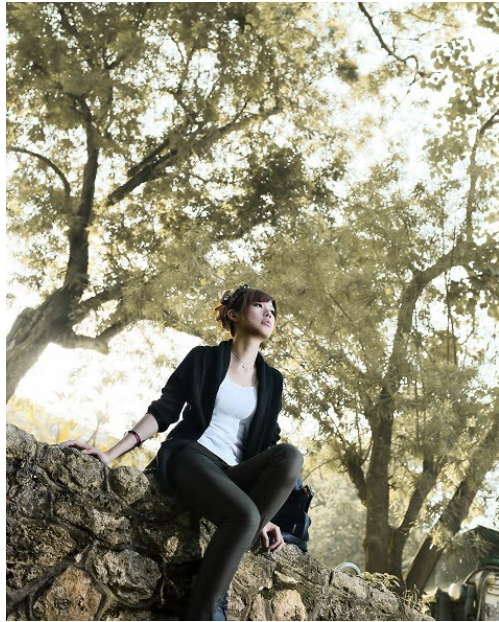
Passen Sie die Farbe der Blätter so lange mit dem Zielanpassungstool an, bis sie eine bräunliche Farbe erhalten.



Hellen Sie die Blätter mithilfe des Helligkeit-Zielanpassungstools auf.



Passen Sie die Sättigung der Farben Gelb und Grün an. Durch Erhöhung der Sättigung von Gelb bleibt der Oberflächenglanz des Moores erhalten. Durch Verringerung der Sättigung von Grün wird die Farbe der Blätter weiter verwässert, um den Kontrast zu verbessern.

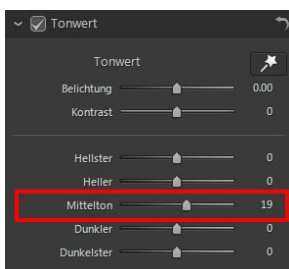


Tonwert

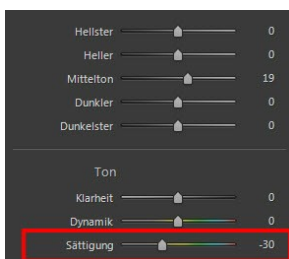
Damit die Gesamtfarbe in diesem Beispielfoto weicher und einheitlicher wird, müssen wir die Helligkeit erhöhen und gleichzeitig den Kontrast und die Sättigung verringern.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

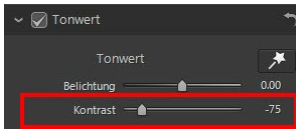


Erhöhen Sie den Wert von „Mittelton“ im Abschnitt „Tonwert“.

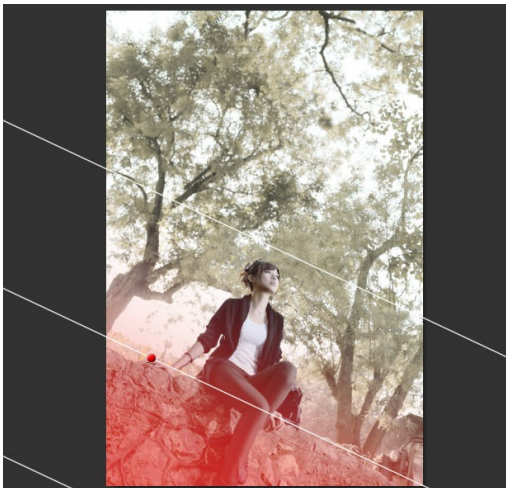


Verringern Sie die Sättigung unter „Ton“, damit die Gesamtfarbe surreal wirkt.





Durch Verringerung des Kontrasts im Abschnitt „Tonwert“ wirkt das Foto insgesamt weicher.



Zum Schluss verwenden Sie eine Farbverlaufsmaskierung, um den unteren Teil des Fotos aufzuhellen. Die Gesamtfarbe erscheint nun einheitlicher. Die Anpassung ist abgeschlossen!

4-10 Die korrekte Weichzeichnung für Ihr Foto auswählen



Das Originalfoto



Das angepasste Foto

Weichzeichnungstools

Wenn Sie die Weichzeichnungstools verwenden, achten Sie darauf, die Weichzeichnung zu verwenden, die am besten mit dem entsprechenden Foto funktioniert. Für dieses Foto ist „Linear“ zum Beispiel besser geeignet als „Kreisförmig“ wie unten abgebildet.



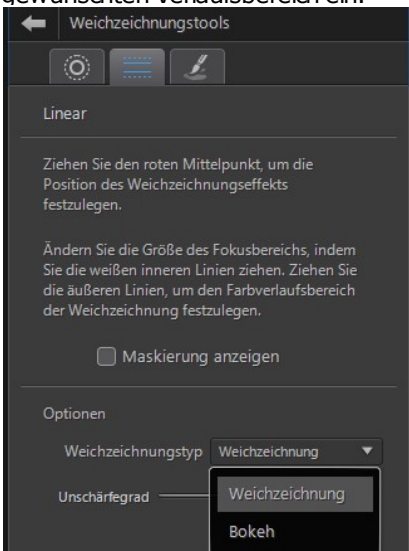
Das Anwenden einer kreisförmigen Maske wird das Gesicht oder die Füße des Modells beeinflussen.



Eine lineare Maske zeichnet den Hintergrund weich ohne das Modell zu beeinflussen.



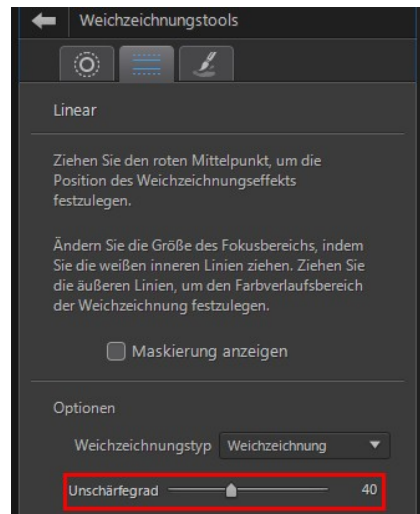
Machen Sie den Fokusbereich so breit wie das Modell und stellen Sie den gewünschten Verlaufsereich ein.



Stellen Sie als „Weichzeichnungstyp“ „Weichzeichnung“ ein.

Weichzeichnung vs. Bokeh

Diese beiden Arten der Weichzeichnung werden über verschiedene Algorithmen berechnet, so dass ihr Aussehen auf einem Foto sehr unterschiedlich sein kann. Wenn Sie zum Beispiel denselben Grad der Weichzeichnung haben, behält „Weichzeichnung“ mehr Details in den hellen und dunklen Bereichen in einem Foto als „Bokeh“ bei.



Passen Sie „Unschärfegrad“ auf Ihren Bedarf ein.



Weichzeichnungstyp:
Weichzeichnung



Weichzeichnungstyp: Bokeh

4-11 Hochzeitsfotos romantischer machen



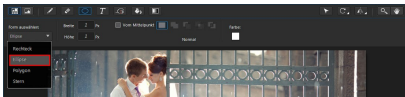
Das Originalfoto



Das angepasste Foto

Formtool

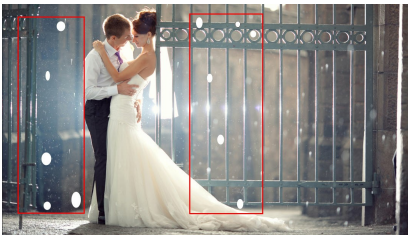
Es gab nicht genügend Beleuchtung von der Rückseite, als dieses Foto aufgenommen wurde, so dass die Ergebnisse von der Bokeh Weichzeichnung nicht so sind wie gewünscht. Lassen Sie etwas Licht mit der Zusammenführen-Funktion im Ebenenmodul hinzufügen.



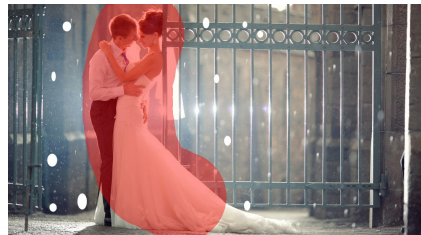
Stellen Sie „Form auswählen“ auf „Ellipse“ ein.



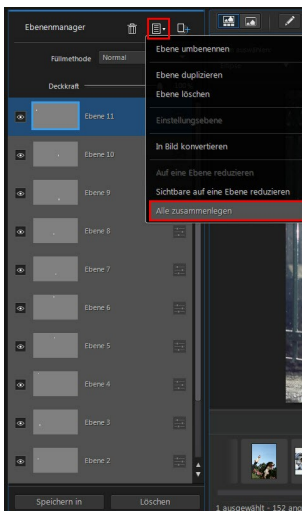
Wählen Sie eine helle Farbe für „Farbe“ und lassen Sie die anderen Einstellungen so wie sind.



Fügen Sie einige Punkte um das Motiv hinzu.



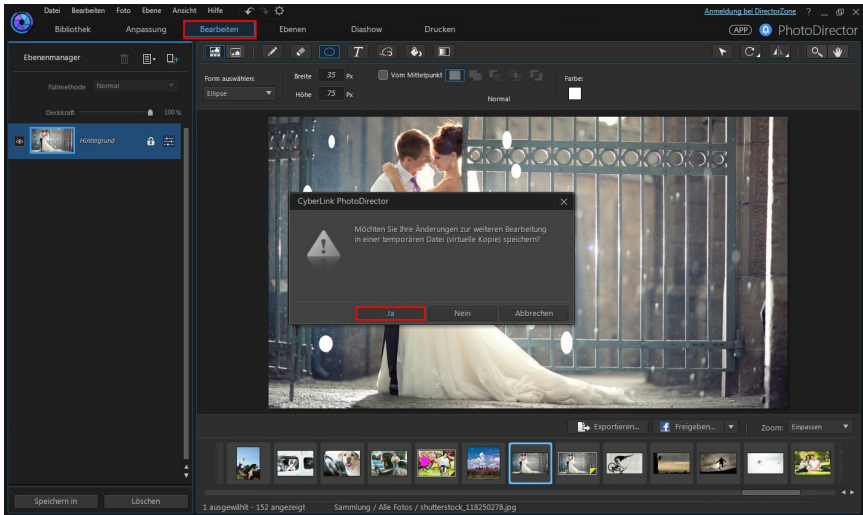
Der rote Streifen zeigt den Fokusbereich an, vermeiden Sie daher Punkte in diesem Bereich.



Der rote Streifen zeigt den Fokusbereich an, vermeiden Sie daher Punkte in diesem Bereich.

CyberLink PhotoDirector 7

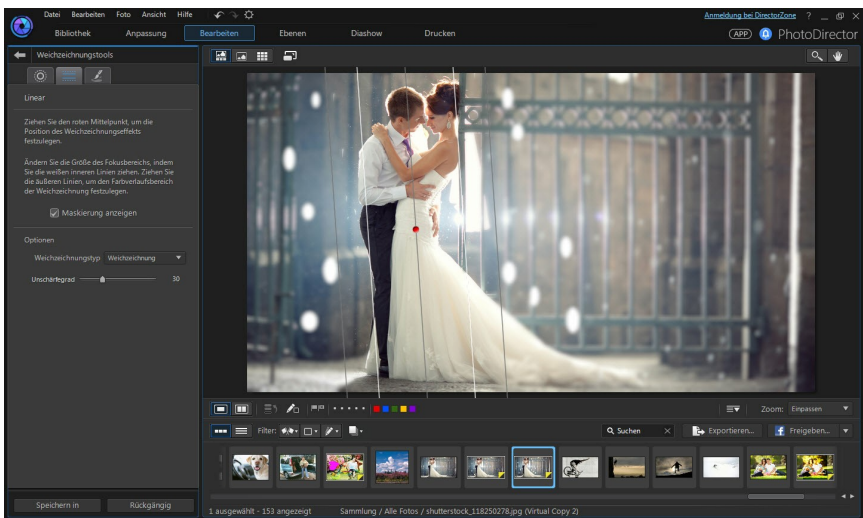
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



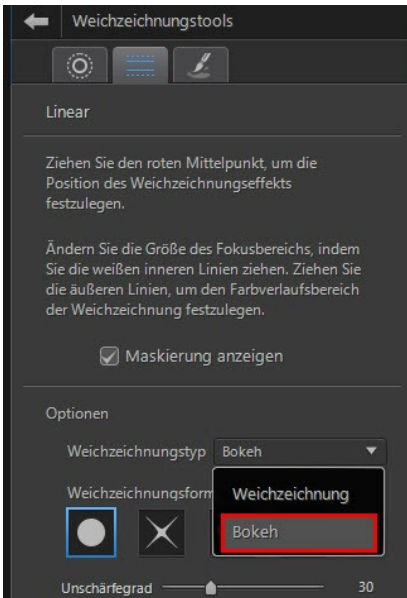
Klicken Sie auf das „Bearbeiten“ Modul. Klicken Sie auf „Ja“, um eine virtuelle Kopie zu speichern.

Weichzeichnungstools

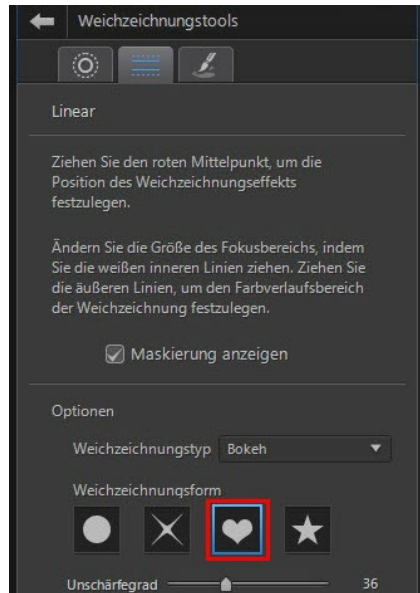
Wählen Sie immer einen passenden Effekt für das Foto. Verglichen mit einer „Bokeh“ Weichzeichnung hat die „Linear“ Weichzeichnung einen breiteren Bereich und ein sichtbareres Ergebnis.



Wählen Sie „Linear“ und passen Sie anschließend Position, Fokusbereich und Verlaufsbereich des Effektes an.



Stellen Sie als Weichzeichnungstyp „Bokeh“ ein.



Stellen Sie als Weichzeichnungsform „Herzform“ ein, passen Sie anschließend den Grad der Weichzeichnung auf den gewünschten Wert an.

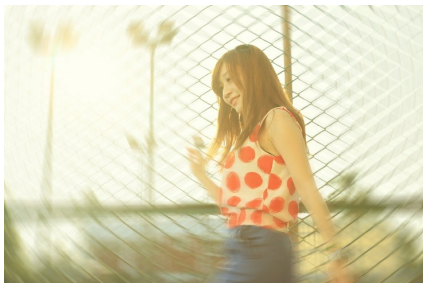


Die herzförmige Bokeh Weichzeichnung macht das Hochzeitsfoto viel romantischer.

4-12 Coole Straßenporträts mit der radialen Weichzeichnung erstellen



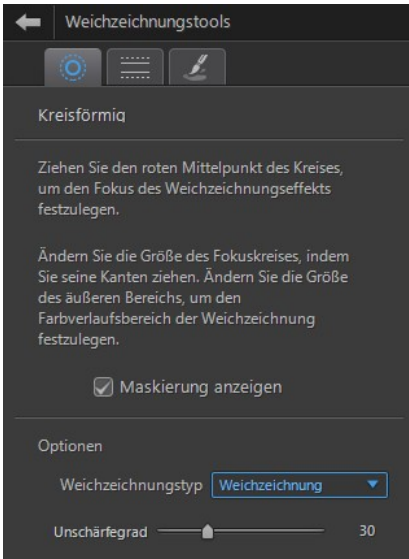
Das Originalfoto



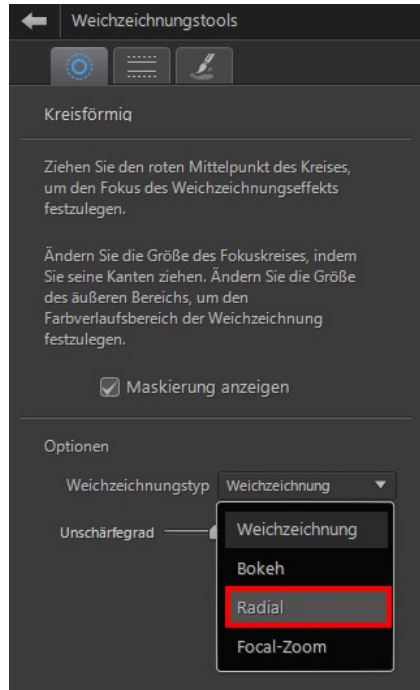
Das angepasste Foto

Weichzeichnungstools

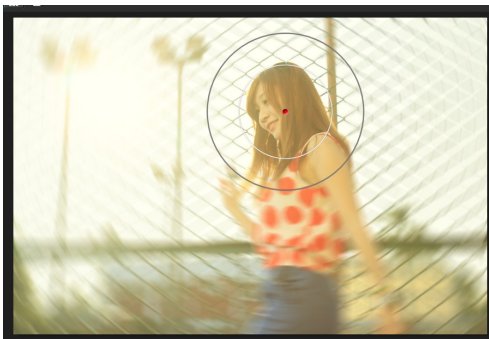
Auf der Registerkarte „Kreisförmig“ der Weichzeichnungstools kann der radiale Weichzeichnungstyp einen sich drehenden visuellen Effekt erzeugen. Im Kombination mit der Ebenen zusammenführen Funktion können wir verschiedene Fließeffekte erstellen, was eine tolle Flexibilität für die Nachbearbeitung von Fotos bietet.



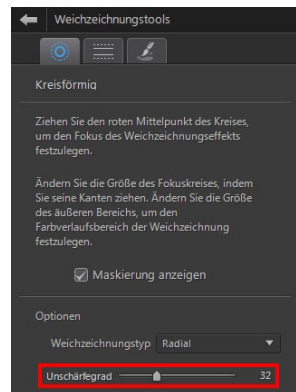
Klicken Sie auf „Kreisförmig“.



Stellen Sie als „Weichzeichnungstyp“ „Radial“ ein.



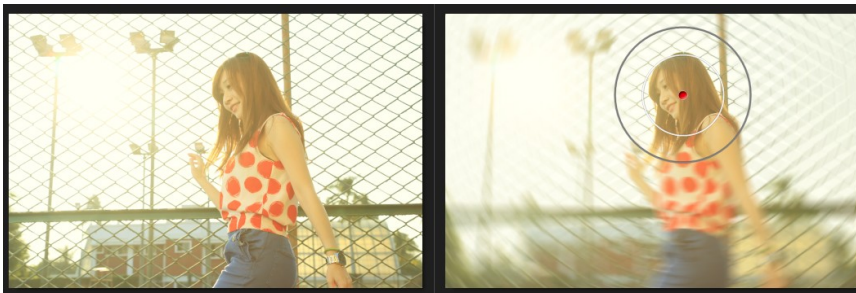
Ziehen Sie den Kreis mit dem roten Punkt auf das Gesicht des Modells, damit es nicht weichgezeichnet wird. Sie müssen den Fokusbereich oder Verlaufsrichtung nicht anpassen.



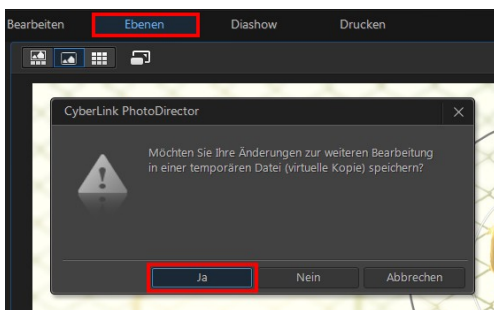
Passen Sie den „Unschärfegrad“ auf Wunsch an.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

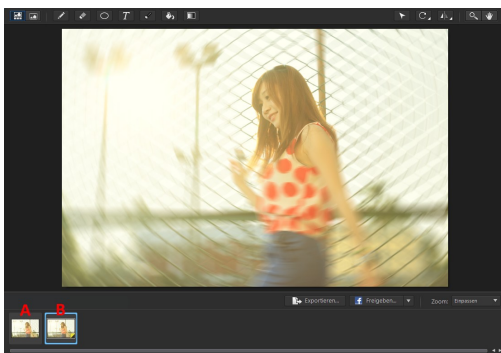


Vergleichen Sie die Vorher und Nachher Fotos und gehen Sie anschließend zum „Ebenen“ Modul.

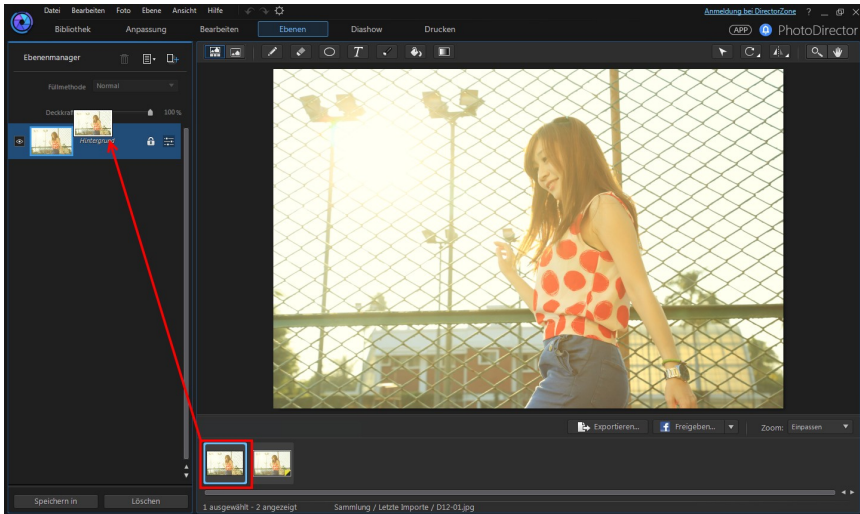


Klicken Sie auf „Ebenen“ und anschließend auf „Ja“, um eine virtuelle Kopie zu erstellen.

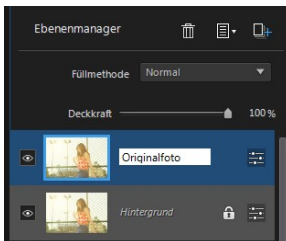
Ebenen



Überprüfen Sie das Originalfoto (A) und die virtuelle Kopie (B) im Fotodurchsuchsbereich und wählen Sie anschließend die virtuelle Kopie als „Hintergrund“ aus.



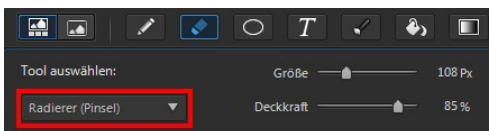
Ziehen Sie das Originalfoto auf den „Hintergrund“.



Nennen Sie die neue Ebene „Das Originalfoto“ und wählen Sie sie anschließend aus.

Radiertool

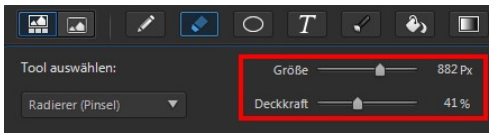
Lassen Sie uns das Radiertool verwenden, um ein wenig der angewendeten Weichzeichnung zu entfernen. Das Pinseln mit einer geringeren Deckkraft wird die Anpassung natürlicher aussehen lassen. Um einen optimalen Verlaufseffekt zu erstellen, pinseln Sie mehr an den Außenseiten und weniger je näher Sie dem Gesicht des Modells kommen.



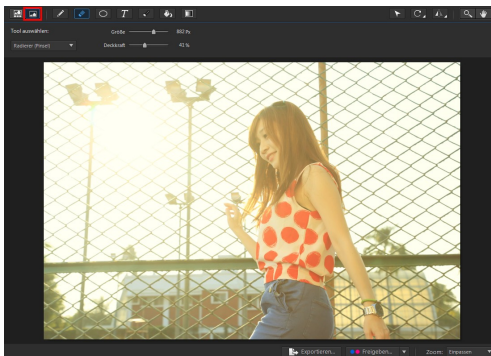
Stellen Sie das „Auswahltool“ auf „Radierer (Pinsel)“ ein.

CyberLink PhotoDirector 7

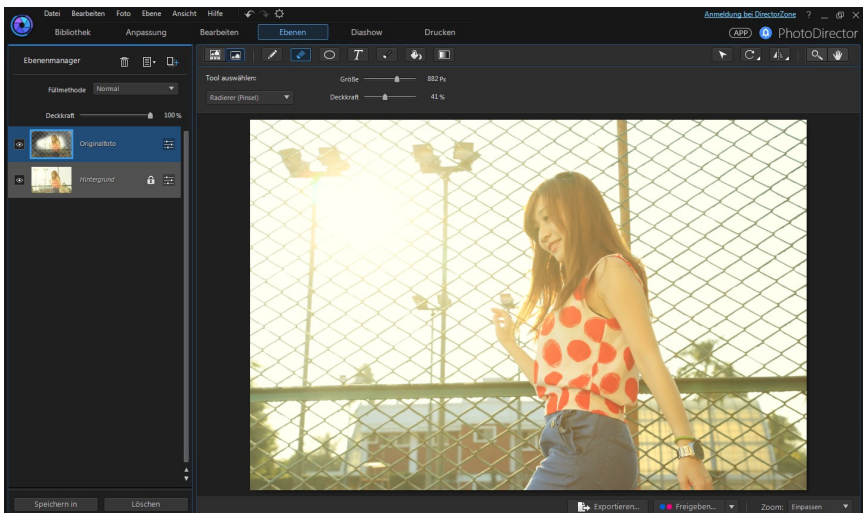
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



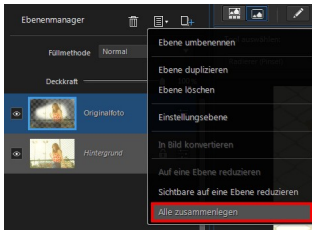
Verwenden Sie eine kleine „Größe“ und geringere „Deckkraft“, um die Anpassung natürlicher aussehen zu lassen.



Wählen Sie „Nur Viewmodus“, um das Löschen einfacher zu machen.



Pinself Sie auf die unerwünschten Bereich in der „Das Originalfoto“ Ebene.



Klicken Sie auf „Verfügbare Ebenenoptionen anzeigen“ und anschließend „Alle zusammenführen“.

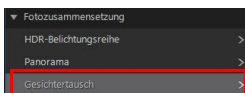
4-13 Die besten Gesichter für Gruppenfotos



Die Originalfotos.

Gesichtertausch

Der Gesichtertausch von CyberLink PhotoDirector 7 ist sehr leistungsstark und dennoch leicht zu handhaben. Sie müssen nur der Auswahl des Hauptfotos Aufmerksamkeit schenken und dann sicherstellen, dass die resultierenden Fotos unnatürlich aussehen.



Wechseln Sie zu Bearbeitungsmodul > Fotozusammensetzung > Gesichtertausch.

CyberLink PhotoDirector 7

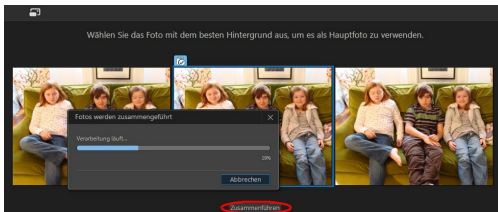
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Wählen Sie die zusammenzuführenden Fotos aus, und ziehen Sie sie in das Fenster oben.



Wählen Sie das Foto mit dem besten Hintergrund, mit der besten Gestaltung und den besten Mienen als Hauptfoto aus.



Klicken Sie auf „Zusammenführen“.

Feinabstimmung

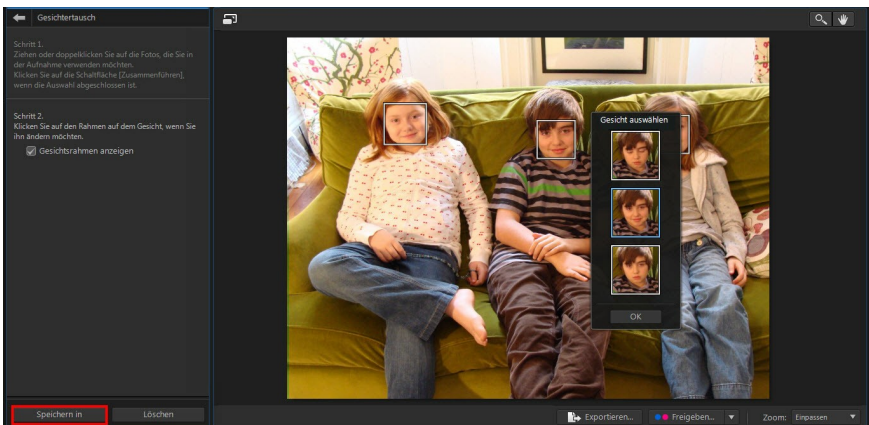
Für diesen Teil müssen Sie nur für jedes Gesicht im Foto das beste Aussehen wählen. Beachten Sie, dass bei den Bewegungen oder der Haltung der Personen geringfügige Unterschiede auftreten können. Stellen Sie also sicher, dass niemand merkwürdig oder unnatürlich aussieht.



Nach der Zusammenführung sehen Sie alle Gesichtsrahmen. Klicken Sie auf die Rahmen, um das Gesicht zu tauschen, und dann auf OK.



Sie können die Unterschiede vor und nach dem Tausch sehen.

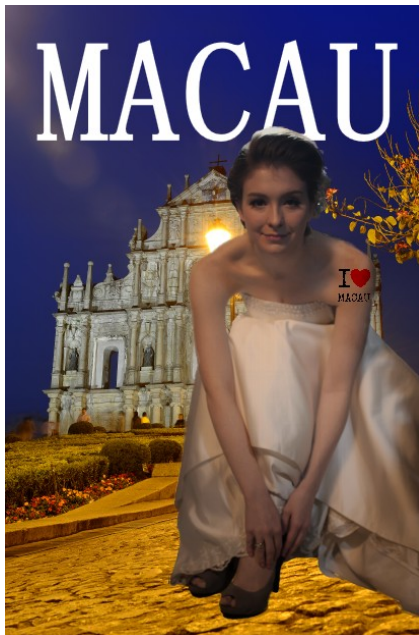


Überprüfen Sie erneut jedes Gesicht im Foto, um sicherzustellen, dass jeder gut aussieht, und klicken Sie dann auf „Speichern in“.

4-14 Ihr eigenes Magazin Cover erstellen



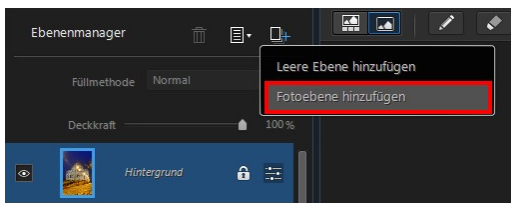
Das Originalfoto



Das angepasste Foto

Modellfoto hinzufügen

Ebenenmanager



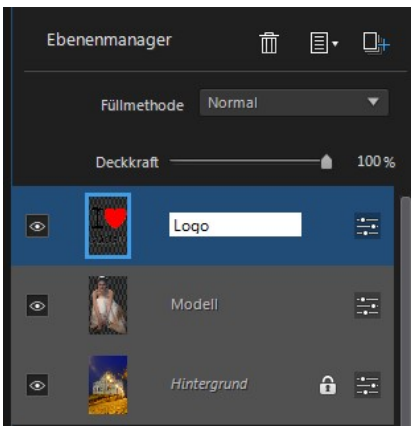
Klicken Sie auf „Neue Ebene hinzufügen“ und wählen Sie anschließend „Fotoebene hinzufügen“.

Wählen Sie eine PNG Datei mit einem transparenten Hintergrund

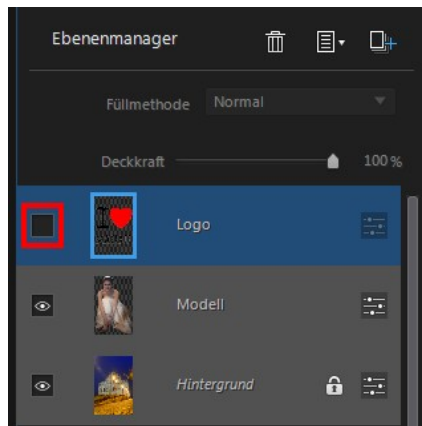
aus.



Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um sämtliche PNG Fotos hinzuzufügen.

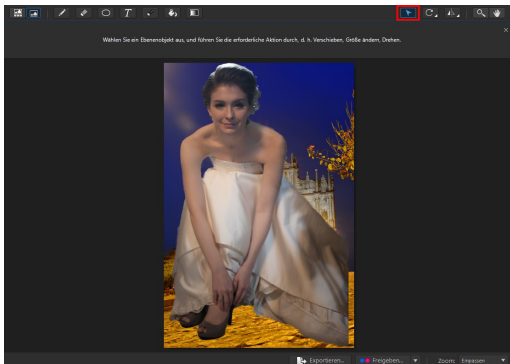


Nennen Sie die beiden Ebenen „Modell“ und „Logo“.



Lassen Sie uns zuerst an der „Modell“ Ebene arbeiten. Machen Sie alle anderen Ebenen unsichtbar.

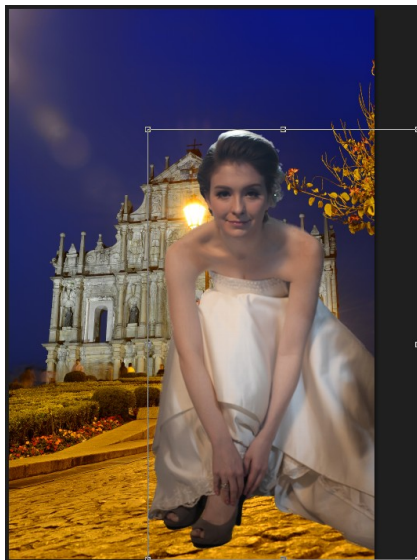
Auswahl- und Verschiebungstool



Klicken Sie auf
„Auswahl- und
Verschiebungstool“.



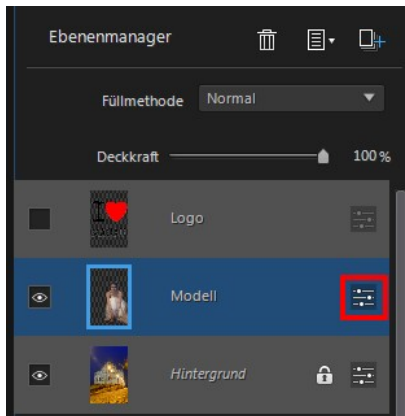
Wählen Sie das Foto des Modells aus.



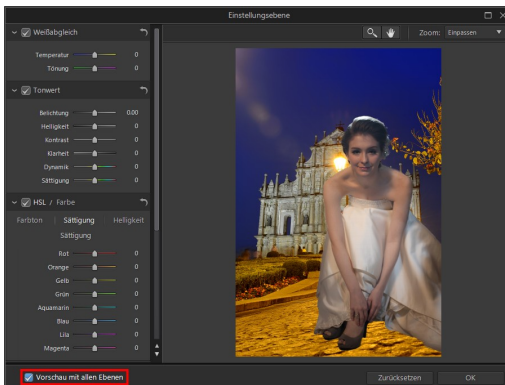
Sie können das Foto des Modells in der
Größe ändern und es an eine beliebige
Stelle verschieben.

Ebenenmanager

Das ist ein sehr wichtiger Schritt. Bei manchen Fotos, bei denen der Hintergrund entfernt, wie in diesem Beispiel, muss die Farbe angepasst werden, damit es zum neuen Hintergrund passt. Dafür müssen wir die „Ebene anpassen“ Funktion verwenden, um die Farbe und Belichtung des Fotos anzupassen.



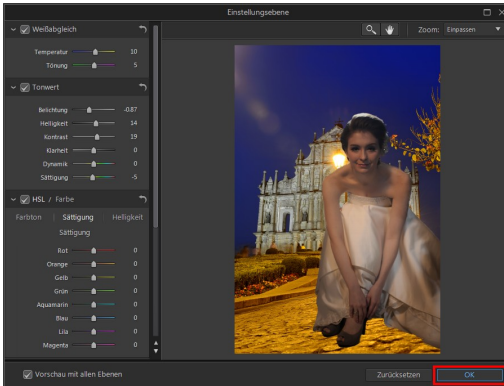
Klicken Sie auf der „Modell“ Ebene auf „Ebene anpassen“.



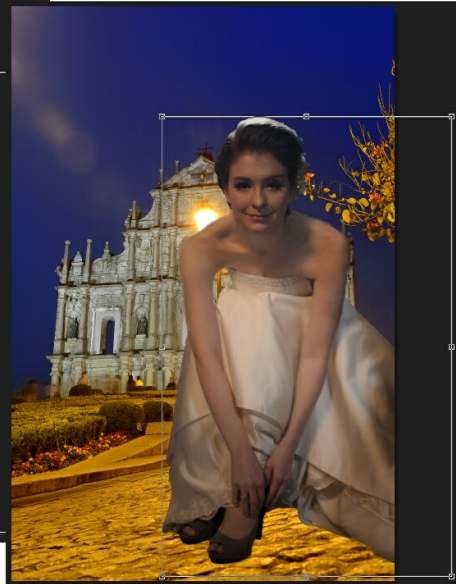
Wählen Sie „Vorschau mit allen Ebenen“.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



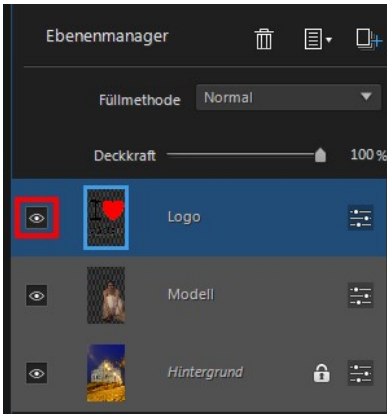
Passen Sie den Weißabgleich und die Belichtung beim Modell an, damit es mit der „Hintergrund“ Ebene zusammenpasst. Klicken Sie auf „OK“, wenn Sie damit fertig sind.



Vergleichen Sie die Vorher- und Nachher-Fotos. Sieht das angepasste Foto nicht viel natürlicher aus?

Ein Logo auf den Arm des Modells legen

Ebenenmanager



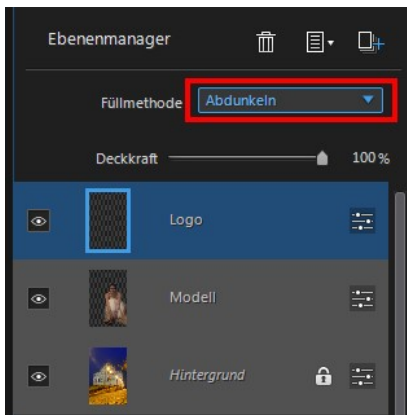
Machen Sie die „Logo“ Ebene wieder sichtbar.

Auswahl- und Verschiebungstool

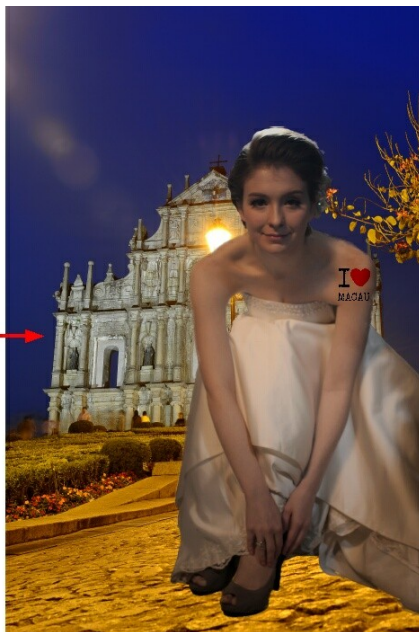


Ändern Sie die Größe, drehen und verschieben Sie das Logo, so dass es auf den Oberarm des Modells passt.

Ebenenmanager



Stellen Sie den Überblendmodus auf „Abdunkeln“ ein.

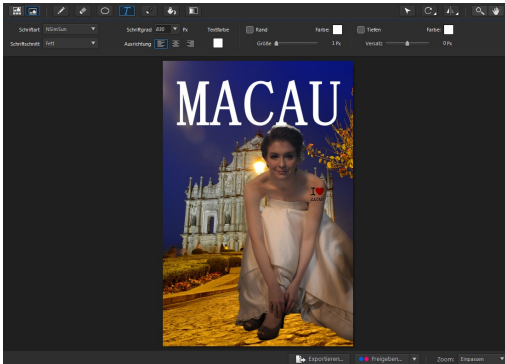


Vergleichen Sie die Vorher- und Nachher-Fotos. Das Logo auf ihrem Arm sieht jetzt mehr wie ein Tattoo aus.

Der Covertext

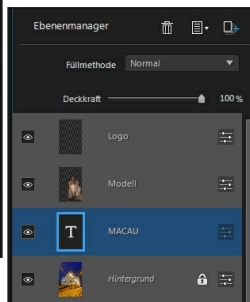
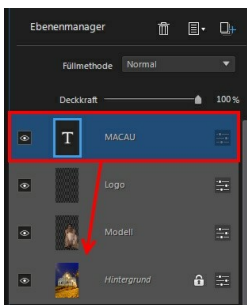
Text-Werkzeug

Wir haben das Text-Werkzeug in einem vorherigen Kapitel vorgestellt. Hier werden wir zwei separate Textfelder mit Text mit unterschiedlicher Schriftschnitt und Größe hinzufügen.



Geben Sie zuerst den Titeltext ein und stellen Sie anschließend „Schriftschnitt“, „Schriftgrad“, „Textfarbe“ usw. ein. Fügen Sie danach weiteren Text unter dem großen Text hinzu und machen Sie ihn dieses Mal klein und mit einer anderen Schriftart.

Ebenenmanager



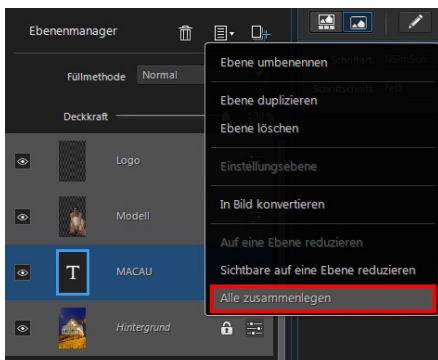
Ziehen Sie die Textebene „Macau“ unten die „Modell“ Ebene, so dass das Cover nicht ihren Kopf bedeckt.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Das Ergebnis sieht so aus.



Klicken Sie auf „Verfügbare Ebenenoptionen anzeigen“ und anschließend „Alle zusammenführen“.

4-15 Spielzeugmodelle erstellen - Der Tilt Shift Effekt



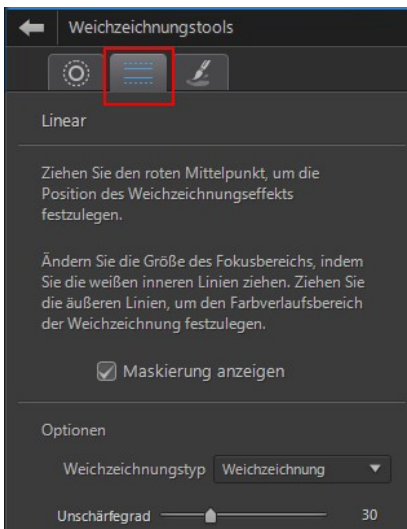
Das Originalfoto



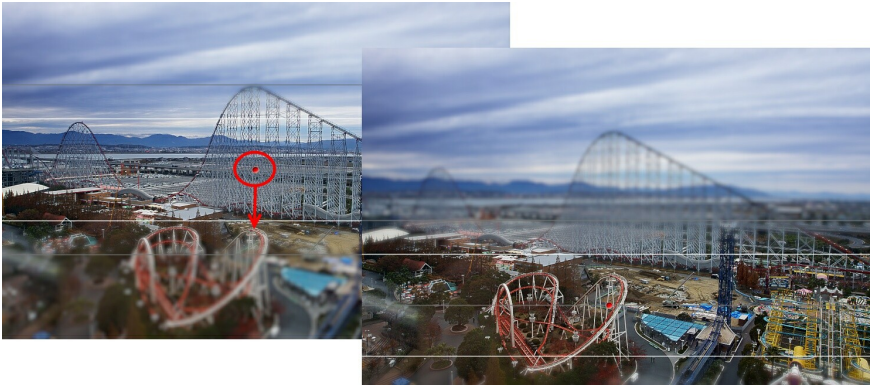
Das angepasste Foto

Weichzeichnungstools

Die Weichzeichnungstools sind nicht nur für Porträts geeignet. Die weiche „Linear“ Fokusweichzeichnung kann verwendet werden, um den Tilt Shift Effekt auf Ihren Fotos zu erzeugen.



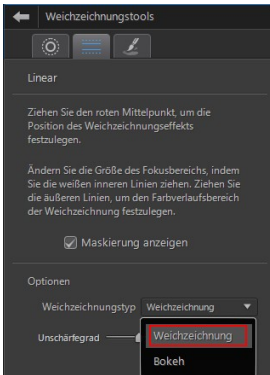
Wählen Sie „Linear“.



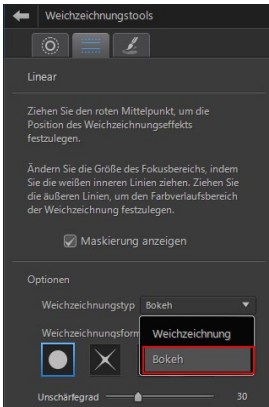
Passen Sie die Position des zentralen Fokuspunktes an.



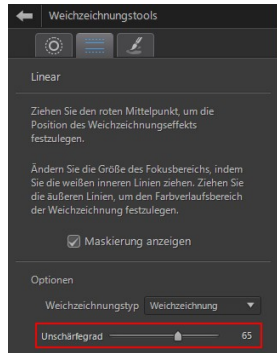
Passen Sie den Fokusbereich und den Verlaufsbereich entsprechend an.



Stellen Sie als „Weichzeichnungstyp“ „Weichzeichnung“ ein.

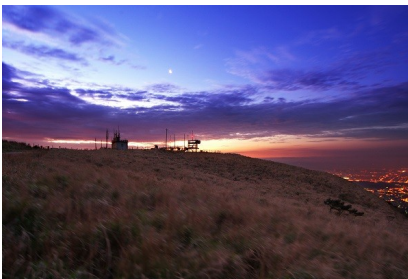


Sie können auch den „Bokeh“ Weichzeichnungstyp verwenden. Wählen Sie einfach, was Ihnen am besten für das Foto gefällt.

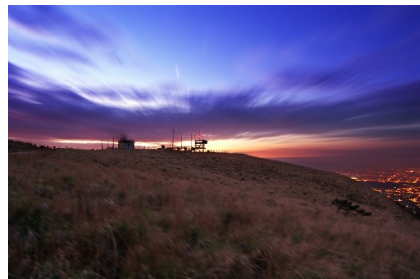


Stellen Sie den „Unschärfegrad“ ein, bis er einem Spielzeugmodell ähnlich sieht.

4-16 Spektakulär aussehende Landschaften



Das Originalfoto

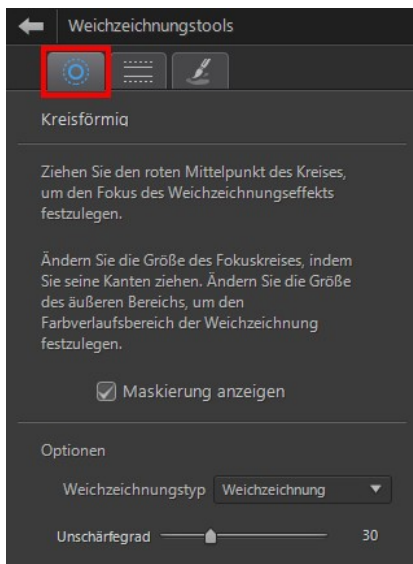


Das angepasste Foto

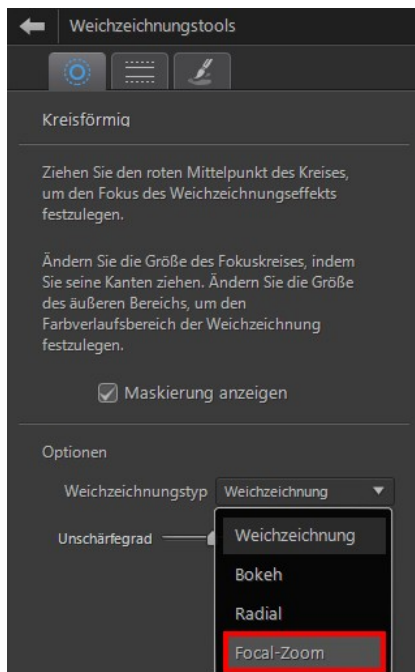
Weichzeichnungstools

Das Beispiel-Originalfoto ist bereits ganz gut, aber das Hinzufügen eines kleinen Effekts zu den Wolken kann es richtig beeindruckend aussehen lassen. Wenn Sie meinen, dass die neuen PhotoDirector Weichzeichnungstools gut für Sportfotografie, dann denken Sie

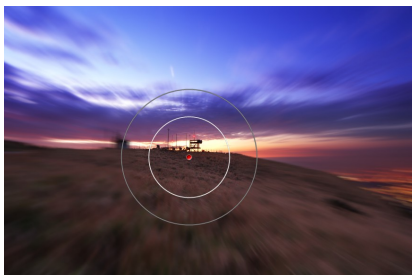
nochmal nach. Sie funktionieren auch hervorragend bei Landschaften.



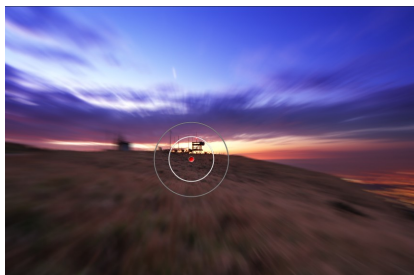
Gehen Sie zu „Weichzeichnungstools“ und wählen Sie anschließend „Kreisförmig“.



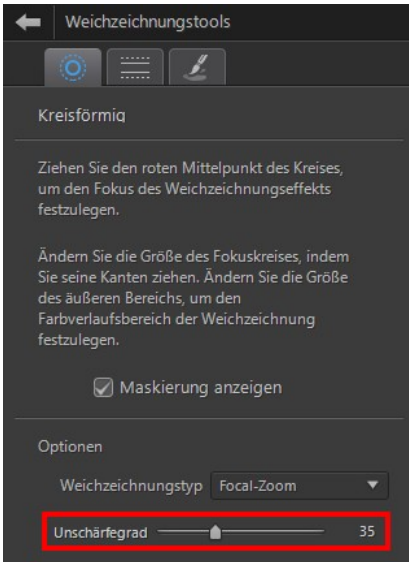
Stellen Sie als „Weichzeichnungstyp“ „Focal-Zoom“ ein.



Verschieben Sie den zentralen Fokuspunkt auf den Horizont der Landschaft im Foto.

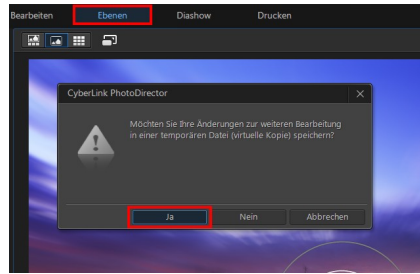


Verringern Sie den Fokusbereich und den Verlaufsereich, um den Wolken Bewegung zu verleihen.

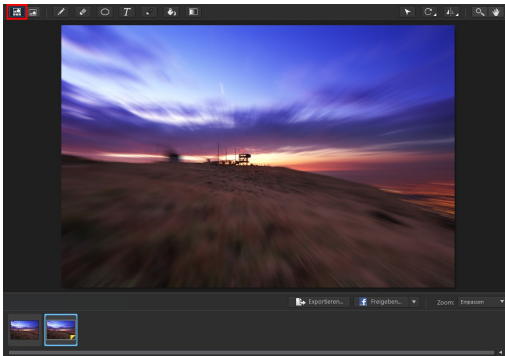


Passen Sie „Unschärfegrad“ nach Ihren Wünschen an.

Ebenenmanager

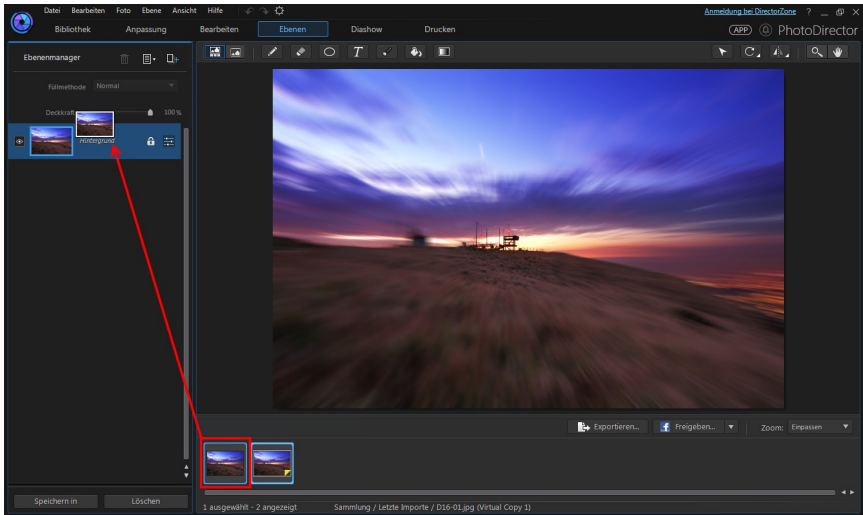


Klicken Sie auf „Ebenen“ und wählen Sie anschließend „Ja“, um eine virtuelle Kopie zu erstellen.

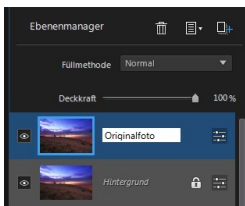


Klicken Sie auf „Viewer und Browsermodus“.

CyberLink PhotoDirector 7 Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



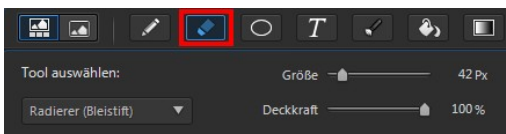
Ziehen Sie das Originalfoto über die „Hintergrund“ Ebene.



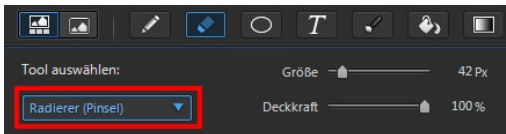
Nennen Sie die neue Ebene „Das Originalfoto“.

Radiertool

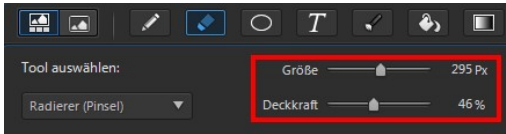
Der Schlüssel zum Radiertool ist immer die Deckkraft. Wenn das Radiertool über eine geringe Deckkraft verfügt, wird der Effekt nur gering sein, selbst wenn Sie aus Versehen auf den Landbereich pinseln. Dies erzeugt einen natürlicher aussehenden Effekt zwischen den scharfen und weichgezeichneten Bereichen.



Klicken Sie auf „Radiertool“.



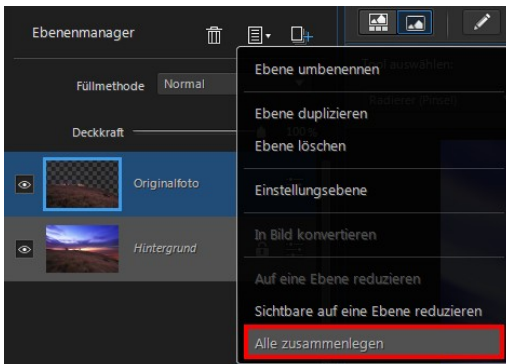
Stellen Sie das „Auswahltool“ auf „Radierer (Pinsel)“ ein.



Stellen Sie die „Größe“ ein und wählen Sie eine geringe „Deckkraft“ wie oben erwähnt.

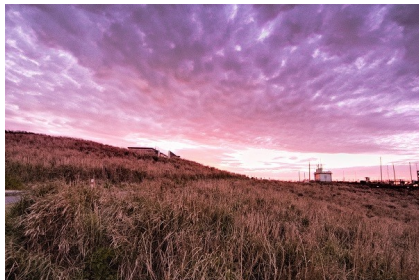
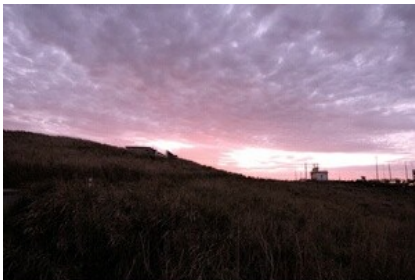


Verwenden Sie das Radiertool, um den Himmel zu pinseln. Vermeiden Sie dabei das Land so gut wie möglich.



Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf „Verfügbare Ebenenoptionen anzeigen“ und anschließend „Alle zusammenführen“.

4-17 Eine Landschaft mit hohem Kontrast mit dem HDR Effekt perfektionieren



Das angepasste Foto

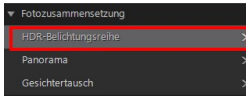


Die Originalfotos

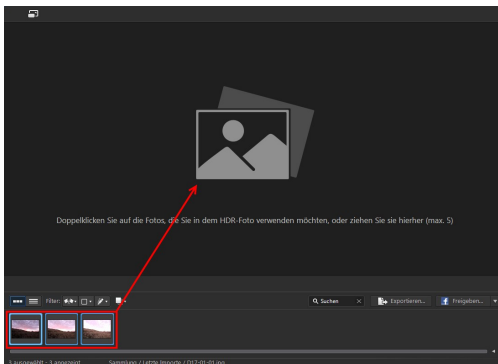
HDR-Belichtungsreihe

Die Funktion „HDR-Belichtungsreihe“ ist normalerweise sehr leicht zu handhaben. Sie müssen im zweiten Schritt noch nicht einmal allzu viele Anpassungen vornehmen. Wenn Sie zu den Benutzern gehören, die sich viele Gedanken um Details machen, schlagen wir

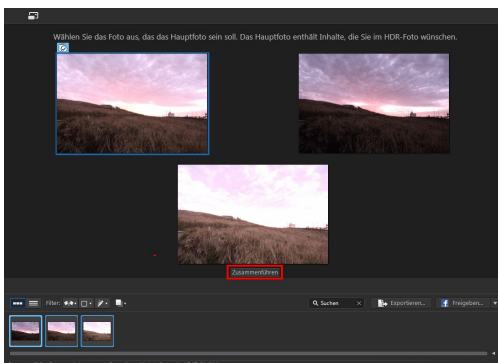
vor, dass Sie zum Anpassungsmodul zurückkehren und das HDR-Foto ändern, nachdem Sie es im Bearbeitungsmodul erstellt haben. Sie erhalten dann für die gewünschten Anpassungen mehr Flexibilität.



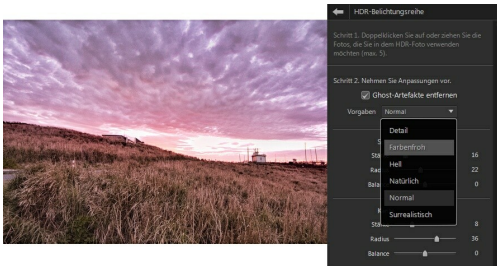
Wechseln Sie zum Bearbeitungsmodul, und wählen Sie Fotozusammensetzung > HDR-Belichtungsreihe aus.



Wählen Sie bis zu fünf Fotos aus, die zusammengeführt werden sollen, und ziehen Sie sie in das Fenster oben.



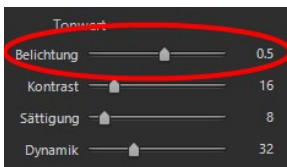
Wählen Sie ein Foto aus, dass das Hauptfoto für die Zusammenführung werden soll. Klicken Sie auf „Zusammenführen“, um den HDR-Effekt zu verarbeiten.



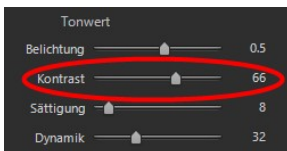
Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, treffen Sie Ihre Wahl bei den Vorgaben mit mehreren Merkmalen.

Feinabstimmung

Die Vorgaben Natürlich oder Farbenfroh werden häufig verwendet, damit das Foto natürlicher aussieht. Wir wählen hier zuerst Farbenfroh und beschäftigen uns dann mit der Feinabstimmung. Da zusammengeführte HDR-Fotos häufig überbelichtet sind, verringern wir die Belichtung, damit das Bild mehr dem ähnelt, was wir auch gesehen haben. Wenn Sie Schwierigkeiten haben, eine zufriedenstellende Farbe zu erhalten, können Sie die Datei zuerst speichern und dann im Anpassungsmodul ändern.



Durch Verringern der Belichtung im Abschnitt „Tonwert“ wird der Tonwert in der Mitte des Fotos dem ursprünglichen ähnlicher.



Durch Erhöhen des Kontrasts erhält das Foto mehr Tiefe.



Erhöhen Sie Sättigung und Dynamik, um angenehmere und natürlich wirkende Farben zu schaffen.

Ghost-Artefakte entfernen

Der Schlüssel zur Erstellung eines HDR Fotos ist, dass die Fotos dasselbe Motiv mit unterschiedlichen Belichtungen haben müssen. Wenn die Belichtung gleich ist, können sie nicht für die Erstellung eines HDR Fotos verwendet werden. Wenn das Motiv anders ist, wird das zusammengefügte Foto Ghost-Artefakte haben. Wenn dies geschieht, können wir mit PhotoDirector die Ghost-Artefakte nach der Erstellung des HDR Fotos im Bearbeitungsmodul entfernen.



„Ghost-Artefakte entfernen“ ausgewählt.



„Ghost-Artefakte entfernen“ nicht ausgewählt.

4-18 Polarisationsobjektiveffekt erstellen, um den Himmel blauer und Wolken weißer zu machen



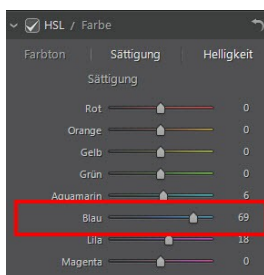
Das Originalfoto



Das angepasste Foto

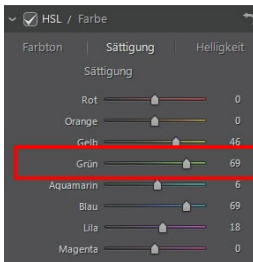
HSL/Farbe

Polarisationsobjektive können den Himmel blauer, Wolken weißer und Blätter grüner machen. Sie werden daher in großem Stil von Landschaftsfotografen verwendet. Mit CyberLink PhotoDirector können Sie Ihre Fotos jedoch so anpassen, dass sie genauso aussehen wie mit einem Polarisationsobjektiv erstellte Aufnahmen. Der gewünschte Effekt kann im Nu in Ihren Fotos erstellt werden.



Wenden Sie das
Sättigung-
Zielanpassungstool aus
dem Abschnitt „HSL/
Farbe“ auf den Himmel

an, um seine Blau-Sättigung zu erhöhen.



Erhöhen Sie die Sättigung des Grüns und der Blätter auf die gleiche Weise.

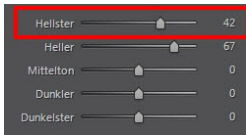
Feinabstimmung

Damit die Wolken weißer werden, passen Sie die Werte von „Heller“ und „Hellster“ im Abschnitt „Tonwert“ an. Achten Sie darauf, dass diese Anpassung keine Auswirkung auf die übrigen Farben im Foto hat. Wenn der Himmel oder das Grün zu hell werden, erhöhen Sie die Werte von „Heller“ und „Hellster“ nicht weiter. Sie müssen auch vermeiden, dass die hellen Bereiche im Foto zu weiß werden.



CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Vermeiden Sie, dass die hellen Bereiche zu weiß oder zu hell werden, damit die Details beibehalten werden.

4-19 Grüne Landschaften grüner machen und gleichzeitig die Hautfarbe des Models beibehalten



Das Originalfoto



Das angepasste Foto

HSL/Farbe

Durch feine Anpassungen mit dem „HSL/Farbe“-Tool können Sie in bestimmten Bereichen die Farbsättigung erhöhen oder den Farbton ändern. Wenn Sie die Sättigung direkt im Abschnitt „Tonwert“ anpassen, werden die grünen Blätter grüner. Da sich diese Änderung jedoch auf das gesamte Foto auswirkt, wirkt das Gesicht des Models zu gesättigt und zu blass.



Durch Erhöhung der Gesamtsättigung wird das Gesicht des Models blass.

Ändern Sie mit dem „HSL/Farbe“-Tool den Farbton und die Sättigung der teilweise gelben Blätter. Da das Gesicht des Models auch etwas

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

gelblich ist, darf die Anpassung keine Auswirkungen auf das Gesicht haben. Wenn das Gesicht des Models von der Änderung nicht betroffen sein soll, können Sie mit dem „Korrekturpinsel“ eine Bereichsänderung vornehmen.



Wechseln Sie zum Abschnitt „HSL/Farbe“, und machen Sie die Blätter mithilfe des Farbton-Zielanpassungstools grün.



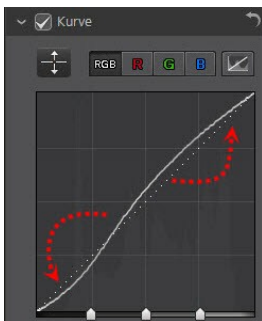
Verwenden Sie dann das Sättigung-Zielanpassungstool, um die Sättigung der Blätter so lange zu erhöhen, bis sie Ihnen gefällt.



Zum Schluss verringern Sie mit dem Helligkeit-Ziellanpassungstool die Helligkeit der Blätter, um die gelben und weißlichen Blätter in Smaragdgrün zu ändern.

Feinabstimmung

Da Sie die Sättigung nicht mehr erhöhen und mit dem „Kontrast“-Schieberegler im Abschnitt „Tonwert“ keine feinen Anpassungen vornehmen können, erhöhen Sie den Kontrast mithilfe des „Kurve“-Tools. Die Blätter sehen dann grüner aus, und die Beleuchtung des Gesichts des Models ist ausreichend, so dass es weiß bleibt.



Ziehen Sie die Kurve der hellen Bereiche nach oben und die der dunklen Bereiche nach unten. Die Kurve sollte wie ein „S“ aussehen. Das ist die typische Kurve einer Kontrastverbesserung.

4-20 Von Realistisch zu Ultra Realistisch - Infrarot Fotografie Farbkorrektur

Hochformat



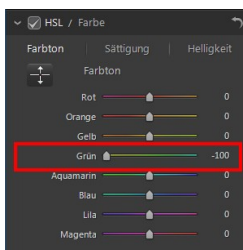
Das Originalfoto



Das angepasste Foto

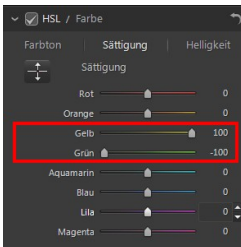
HSL/Farbe

Mit Infrarotfotografie sind die grünen Blätter unter der Sonne in diesem Beispielfoto weißlich geworden. Dies wurde durch den Infrarotfilter oder die Kamera verursacht. In Natura sind Blätter grün und gelb, also verwenden wir „HSL/Farbe“, um nur die grünen und gelben Farben anzupassen.

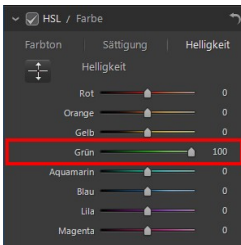


Gehen Sie zu „HSL/
Farbe > Farbton“.
Verschieben Sie den
Regler von „Grün“ auf
-100.





Wechseln Sie zu „Sättigung“.
Verschieben Sie den Regler von „Grün“ auf -100 und erhöhen Sie anschließend „Gelb“ auf den gewünschten Grad.



Gehen Sie zu „Helligkeit“.
Verschieben Sie den Regler von „Grün“ auf 100.





Erhöhen Sie die Helligkeit von „Gelb“ auf den gewünschten Grad.



Querformat



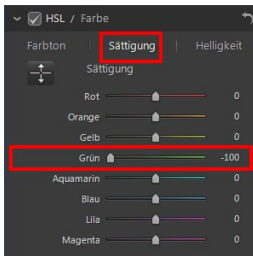
Das Originalfoto



Das angepasste Foto

HSL/Farbe

Die Schritte sind dieselben wie oben. Es gibt einige grüne und gelbe Blätter, so dass der Unterschied ziemlich gering wäre, wenn wir nur die Sättigung der grünen Farbe verringern würden. Wir müssen die Sättigung von Gelb verringern, um sie grau zu machen und anschließend ihre Helligkeit erhöhen, um sie weiß zu machen.



Das Foto sieht nicht wirklich anders aus ohne die Sättigung von „Gelb“ anzupassen.



Verringern Sie die Sättigung von „Gelb“ auf -100. Alle gelben Blätter sind jetzt blass.



4-21 Raue Texturen in Fotos mit hohen ISO Werten entfernen



Das Originalfoto



Das angepasste Foto

Die Farben des Himmels sind zu düster. Weder der Himmel noch die dunklen Bereiche des Fotos weisen ausreichend Details auf. Mithilfe des „HSL/Farbe“-Tools und des „Stufe“-Tools von können wir entscheidende Verbesserungen erzielen.

HSL/Farbe



Wechseln Sie zum Abschnitt „Sättigung“ von „HSL/Farbe“, und erhöhen Sie die Sättigung des Himmels mithilfe des Zielanpassungstools.



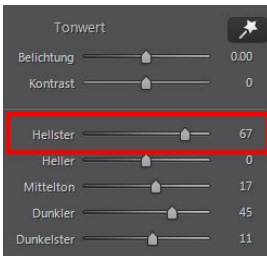
Erhöhen Sie im Abschnitt „Helligkeit“ mithilfe des Zielanpassungstools die Helligkeit des Himmels.



Da das Foto noch immer zu dunkel erscheint, passen Sie die Werte von „Mittelton“, „Dunkler“ und „Dunkelster“ an, um die Details in den



dunklen Bereichen zu verbessern.



Erhöhen Sie den Wert von „Hellster“ im Abschnitt „Tonwert“, um die Stufen auf dem Himmel zu verstärken.



Stellen Sie mithilfe des Helligkeit-Zielanpassungstools im Abschnitt „HSL/Farbe“ die aufgrund der vorherigen Anpassungen der Gesamthelligkeit verloren gegangenen Details wieder her.

Feinabstimmung

Das Foto scheint nun, nachdem die Anpassungen vorgenommen wurden, perfekt zu sein. Wenn es jedoch vergrößert wird, ist das von den Anpassungen verursachte Bildrauschen erkennbar. Wir müssen nun das Tool „Rauschreduzierung“ im Abschnitt „Detail“ verwenden, um das Foto zu bereinigen und die Bildqualität zu verbessern. Die Änderungen am Bildrauschen werden anhand von

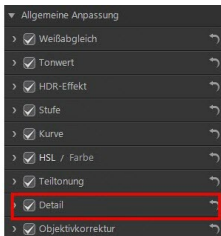
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

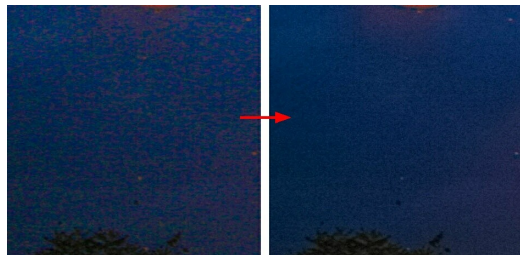
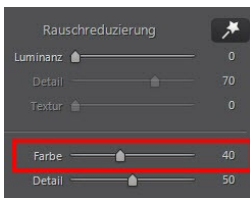
Ausschnitten des Fotos veranschaulicht.



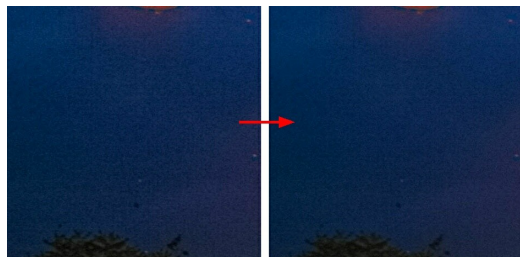
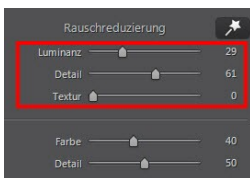
Wenn Sie das Foto auf 100 % vergrößern, sehen Sie viel Bildrauschen.



Klicken Sie unter „Detail“ auf „Rauschreduzierung“.



Erhöhen Sie den Wert von „Farbe“ so lange, bis das rote, blaue und grüne Bildrauschen verschwunden ist. Da der Parameter „Farbe“ einen geringeren Effekt auf die Schärfe des Fotos hat, müssen wir den „Detail“-Wert kaum anpassen.

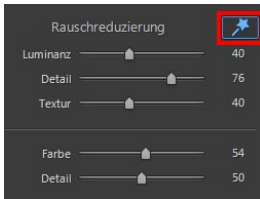


Ein gewisses Maß an schwarzem Bildrauschen ist noch immer im Foto

vorhanden. Erhöhen Sie den „Luminanz“-Wert so lange, bis das schwarze Bildrauschen verschwunden ist. Dieser Schritt hat wahrscheinlich eine größere Auswirkung auf die Schärfe des Fotos. Wenn die Änderung zu auffällig ist, erhöhen Sie auch die Werte von „Detail“ und „Textur“.

Autom. Rauschunterdrückung

Zusätzlich zur manuellen Entfernung des Farbrauschens können Sie dies auch in einem Klick mit „Autom. Rauschunterdrückung“ erledigen. Es ist schnell, einfach und sehr effektiv.



Klicken Sie auf „Autom. Rauschunterdrückung“.

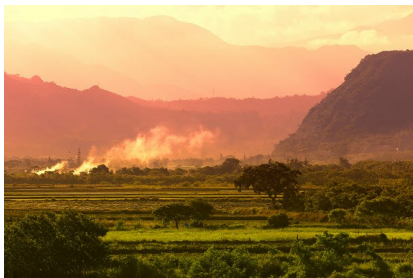


Die sofortigen Ergebnisse sind sehr beeindruckend.

4-22 Erstellen einer verträumten und dramatischen Beleuchtung



Das Originalfoto



Das angepasste Foto

Bereichsanpassung

Wir müssen in diesem Beispielfoto eine andere Temperatur und Helligkeit auf den oberen/hellen Bereich und auf den unteren/dunklen Bereich anwenden. Beide Bereiche müssen ohne gegenseitige Auswirkungen angepasst und dann ausgeglichen zusammengeführt werden. Im Vergleich zu den mit „Allgemeine Anpassung“ durchgeführten Anpassungen erscheinen die mit Farbverlaufsmaskierungen vorgenommenen Anpassungen von Tonwert und Belichtung feiner und dramatischer.



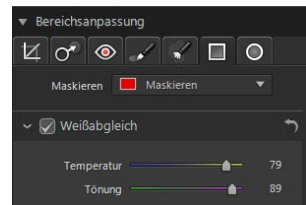
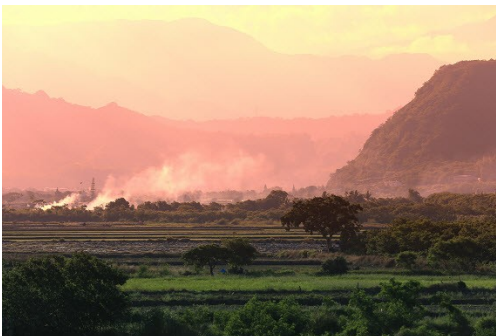
Die Farbverlaufsmaskierungen müssen nicht sehr breit sein, aber sie müssen sich überlappen, damit sie natürlich und schön angeglichen werden.



Klicken Sie auf „Farbverlaufsmaskierung“.

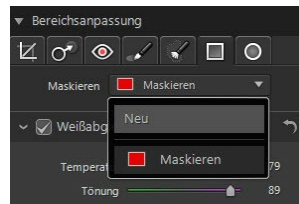


Platzieren Sie eine Farbverlaufsmaskierung auf dem hellen Bereich des Fotos. Der Mittelpunkt der Maskierung sollte sich bei der Grenzlinie zwischen dem hellen und dem dunklen Bereich befinden.

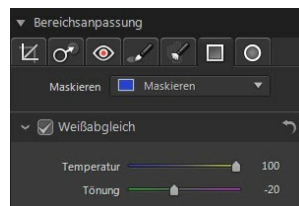
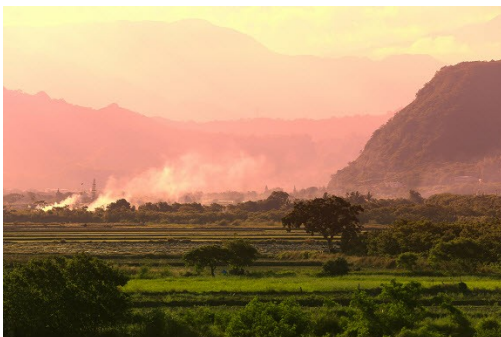


Passen Sie Temperatur und Tönung im Abschnitt „Weißabgleich“ an. Wir möchten eine warme Temperatur und lila Tönung, um einen Magenta-Halo zu erstellen, der nur bei

purpurfarbenen Wolken sichtbar ist.



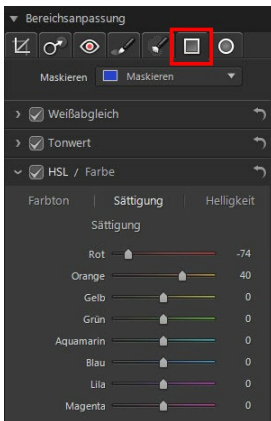
Fügen Sie eine andere Farbverlaufsmaskierung hinzu.



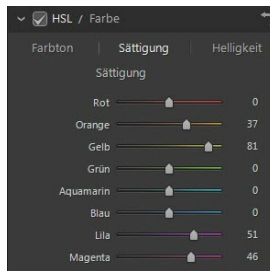
Wählen Sie im Abschnitt „Weißabgleich“ eine warme Temperatur und eine grüne Tönung aus, um einen goldfarbenen Oberflächenglanz im dunklen Bereich zu erstellen. Dadurch wird auch der Kontrast von Farben in beiden Bereichen verbessert.

Feinabstimmung

Es gibt drei Farben im Himmel: rot, orange und gelb. Wenn Sie die Helligkeit des Himmels verringern möchten, müssen Sie die drei Farben manuell anpassen. Das gilt auch für den Boden. Es gibt zwei Farben am Boden: orange und gelb. Um eine Feinabstimmung dieses Bereichs vorzunehmen, müssen Sie die beiden Farben anpassen.

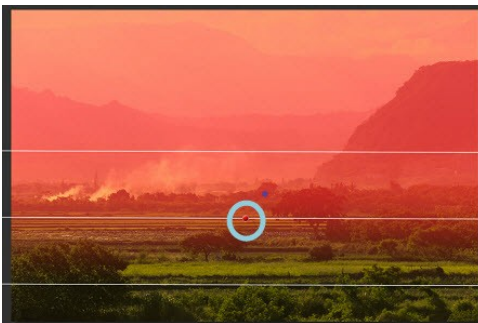


Farbverlaufsmaskierungstools

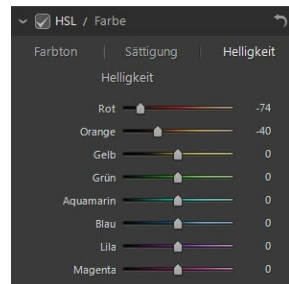
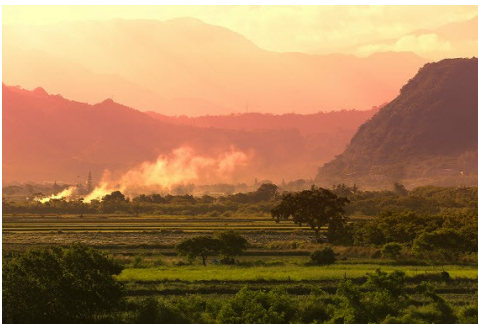


Zielanpassungstools

Nehmen Sie eine manuelle Feinabstimmung von „HSL/Farbe“ im Abschnitt „Farbverlaufsmaskierung“ vor, um das Bild weiter zu verfeinern.



Klicken Sie auf den roten Punkt im Foto, um die rote Farbverlaufsmaskierung anzupassen.

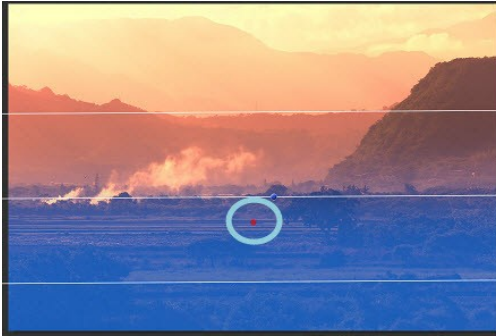


Verringern Sie die Belichtung von Rot, Orange im Abschnitt „HSL/Farbe“ und passen Sie anschließend nur die gelbe Farbe im Foto an. Passen Sie nicht zu viel

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

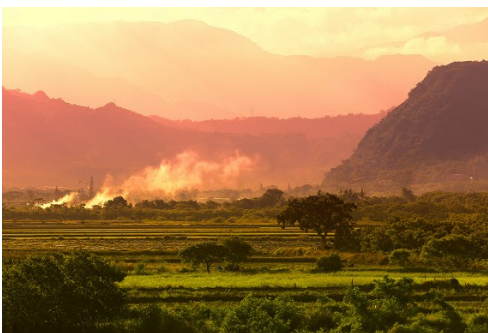
an, da es sonst zu Madschen Streifen oder Farbflecken im Foto kommen könnte.



Klicken Sie auf den blauen Punkt im Foto, um die blaue Farbverlaufsmaskierung anzupassen.



Erhöhen Sie im Abschnitt „HSL/Farbe“ die Helligkeit und die Sättigung von Orange und Gelb. Achten Sie auch bei der Verwendung dieser Schieberegler darauf, dass Sie keine Madschen Streifen und Farbflecken erstellen.



Überprüfen Sie die Ergebnisse.

4-23 Unerwünschte Inhalte in Ihren Urlaubsfotos - Kein Problem



Das Originalfoto



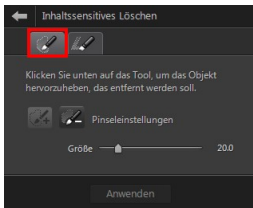
Das angepasste Foto

Objektentfernung

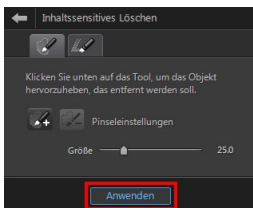
Das Objektentfernungstool entfernt unerwünschte Personen oder Objekte aus einem Foto und füllt den Platz automatisch aus. Damit wird es aussehen, als ob die Person/das Objekt nie da war. So ein einfaches Werkzeug wird Sie wie ein Nachbearbeitungsprofi aussehen lassen.

CyberLink PhotoDirector 7

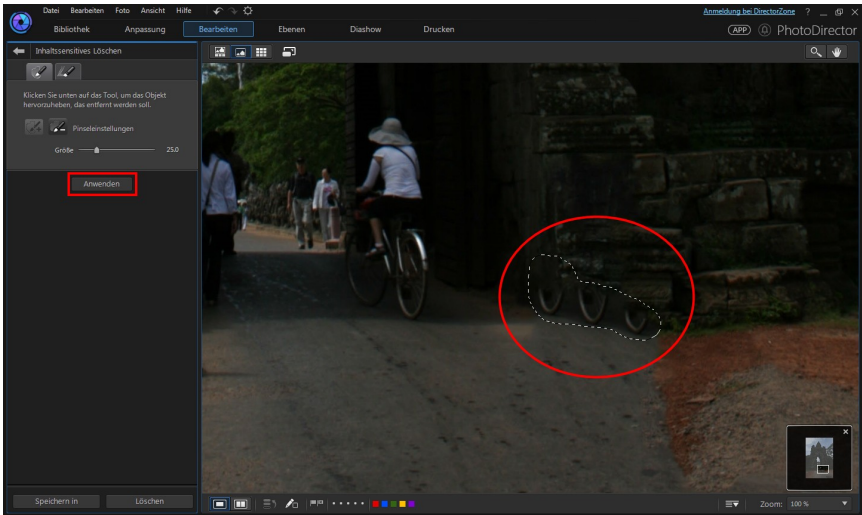
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



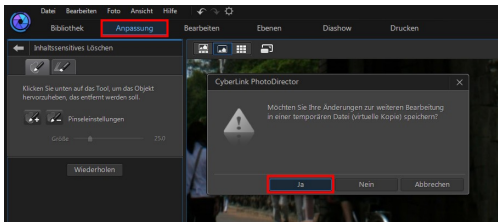
Klicken Sie auf
„Inhaltssensitives
Löschen > Manuelle
Auswahl“.



Klicken Sie auf „Anwenden“.



Zoom Sie hinein, um die Ergebnisse zu sehen. Wenn noch immer ein Teil des Objektes auf dem Foto vorhanden ist, wiederholen Sie die obigen Schritte, um den Rest zu entfernen.



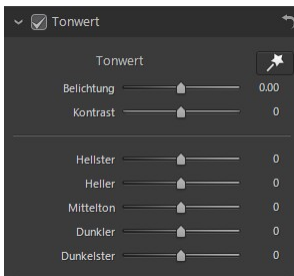
Gehen Sie zum Anpassungsmodul, wenn Sie mit dem Entfernen fertig sind. Klicken Sie auf „Ja“, um eine virtuelle Kopie zu erstellen.

Tonwert

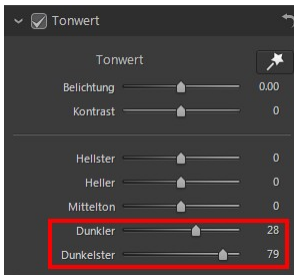
Dieses Werkzeug ermöglicht Ihnen die Anpassung der Helligkeit, Balance und Beleuchtung, sowie Verbesserung der Details und Stufen im Foto. Wegen der zu geringen Belichtung in den dunklen Bereichen in der Nähe des Bodens müssen wir die Helligkeit von „Dunkel“ und „Dunkelster“ erhöhen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Gehen Sie zu „Tonwert“.



Erhöhen Sie die Werte von „Dunkler“ und „Dunkelster“, um die Details und Stufen zu verbessern.



HSL/Farbe

Dies ist die entscheidende Retuschierung im gesamten Anpassungsprozess. Verwenden Sie das „Zielanpassungstool“, um die Sättigung des blauen Himmels, des grünen Grases und der roten Erde zu erhöhen. Sie können das Moos am Relikt auch grüner

machen, um dem Foto mehr Ausdruck zu verleihen.



Gehen Sie zu „HSL/Farbe > Sättigung“ und klicken Sie anschließend auf das Zielanpassungstool.



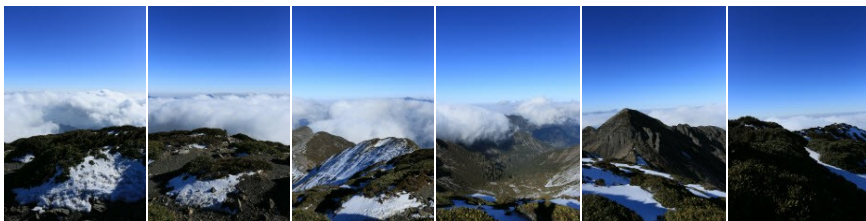
Klicken Sie auf den blauen Himmel und ziehen Sie den Mauscursor anschließend nach oben, um die Sättigung zu erhöhen.



Wiederholen Sie diesen Schritt auf dem grünen Gras und der roten Erde.

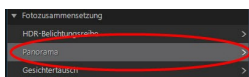
4-24 Nahtlos mit einem Klick

Die Originalfotos



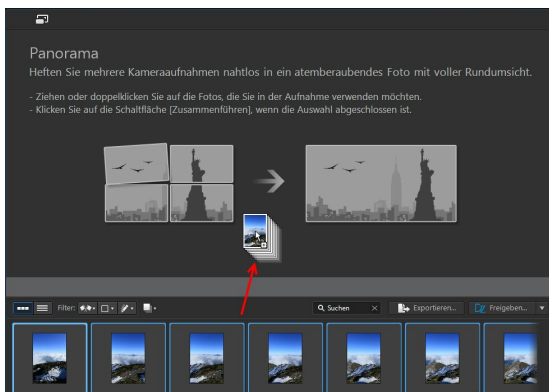
Panorama

Da eine Panoramadatei groß ist, haben Sie etwas Geduld, wenn der Computer mehr Zeit für die Verarbeitung benötigt. Insbesondere in den dunklen Bereichen, in denen die Belichtung mit dem Anpassungspinsel angepasst wurde. Das Zusammenheften von Fotos dagegen ist einfach und nimmt nur ein paar Sekunden in Anspruch.

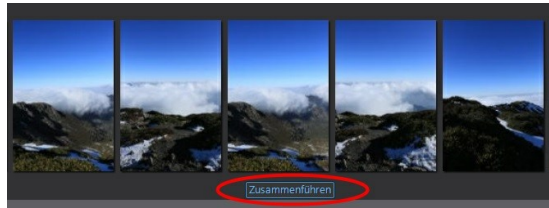


Wechseln Sie zum Bearbeitungsmodul, und wählen Sie Fotозusammensetzung > Panorama aus.

Ziehen Sie die zusammenzuführenden Fotos in das Fenster oben.



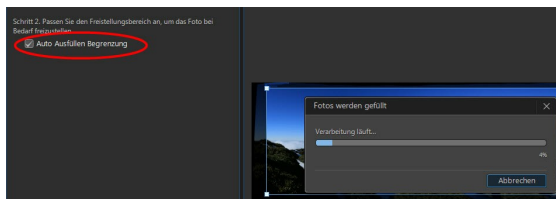
Klicken Sie auf „Zusammenführen“, und haben Sie etwas Geduld.



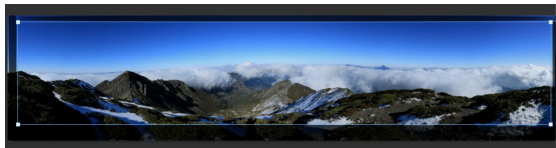
Durch die Art und Weise, wie die Fotos aufgenommen wurden, könnte eine Kurve im Panorama entstehen, die in einigen schwarzen Bereichen resultiert. Um dies zu beheben, müssen Sie sie freistellen und das resultierende Bild mit der Option „Auto Ausfüllen Begrenzung“ optimieren.



Wählen Sie „Auto Ausfüllen Begrenzung“ aus, um die fehlenden/schwarzen Bereiche automatisch auszufüllen und das Bild zu komplettieren.



Die fehlenden/schwarzen Bereiche sind nun ausgefüllt.



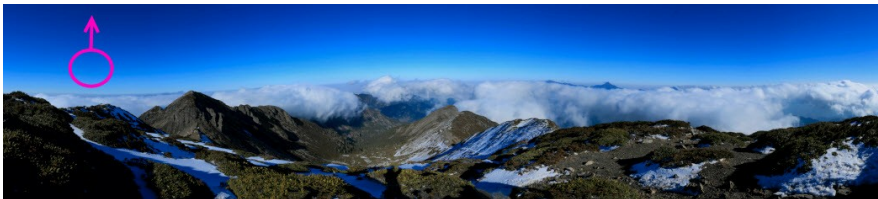
Ändern Sie die Größe des Freistellungsbereichs, und klicken Sie auf „Speichern in“.



Feinabstimmung

Nach der Zusammenführung muss ein Panoramabild – wie jedes andere Bild – weiter angepasst werden. Außer der Erhöhung der Sättigung wird der Anpassungspinsel der Bereichsanpassung benötigt, um schattige Bereiche aufzuhellen und den Kontrast im Foto auszugleichen. Wir raten hier von der Verwendung der Farbverlaufsmaskierung ab, da die schattierten Bereiche zu starr sind und in hohem Kontrast zum Schnee stehen. Die Anwendung einer Farbverlaufsmaskierung kann zu einer Überbelichtung des Schnees führen.

Wechseln Sie zum Abschnitt „HSL/ Farbe“ der Registerkarte „Sättigung“, und verwenden Sie das Zielanpassungstool, um die Sättigung des blauen Himmels und der grünen Blätter zu erhöhen.

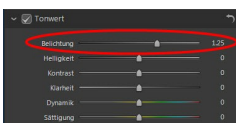
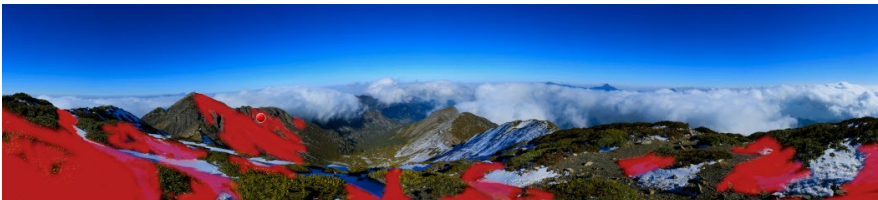
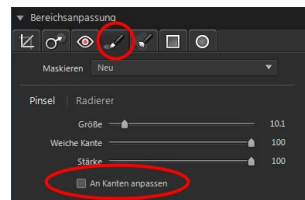




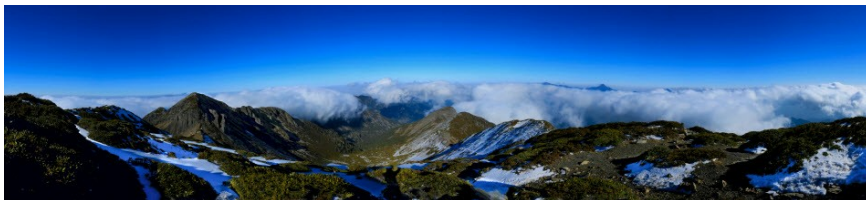
Verwenden Sie dasselbe Zielanpassungstool, um die Sättigung der grünen Blätter zu erhöhen.



Wählen Sie eine Größe und Stärke für den Anpassungspinsel aus, setzen Sie den Wert für „Weiche Kante“ auf 100 und pinseln Sie dann auf den schattigen Bereichen. Durch Deaktivieren von „An Kanten anpassen“ wirkt der Effekt natürlicher.



Erhöhen Sie die Belichtung, bis der Kontrast ausgeglichen ist.



4-25 Landschaftsfoto mit hohem Dynamikumfang



Das Originalfoto

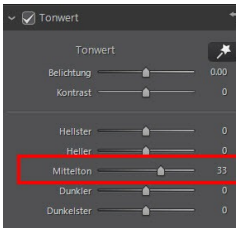


Das angepasste Foto

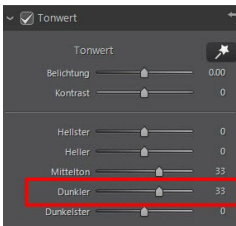
HSL/Farbe

Wenn Sie kein Stativ bzw. keinen Neutraldichte-Verlaufsfilter besitzen, ist es sinnvoll, Fotos im RAW-Bildformat zu machen und den Messpunkt auf den Himmel zu setzen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Anpassung unterbelichteter Fotos in der nachträglichen Bearbeitung einfacher ist als die Anpassung von überbelichteten. Dank den „HSL/Farbe“-Anpassungstools von CyberLink PhotoDirector stehen dann die Chancen für eine Wiederherstellung des Wow-Faktors im Foto gut.

Passen Sie die Werte von „Hellster“, „Heller“, „Mittelton“, „Dunkler“ und „Dunkelster“ im Abschnitt „Tonwert“ an, um die Details im Foto wiederherzustellen. Verwenden Sie dann das „HSL/Farbe“-Tool, um die Farben regional als letzte Anpassung zu ändern.



Erhöhen Sie den „Mittelton“ im Abschnitt „Tonwert“ geringfügig. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie die hellen Bereiche nicht zu hell machen. Sie sehen nun die Details in den dunklen Bereichen des Fotos.



Erhöhen Sie den Wert von „Dunkler“, um die Farben in den zu dunklen Bereichen herauszustellen.

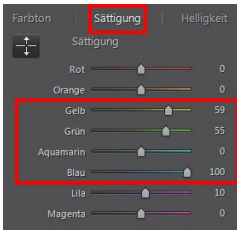


Feinabstimmung

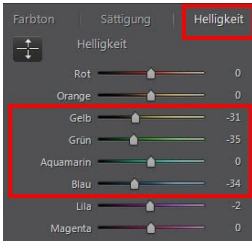
Durch diese Schritte wurde ein Hochkontrastbild erfolgreich in ein HDR-Foto umgewandelt, aber nun ist auf dem Foto Bildrauschen zu sehen. Wir müssen nun das Bildrauschen entfernen, das auf die erhöhte Helligkeit in den dunklen Bereichen zurückzuführen ist.

CyberLink PhotoDirector 7

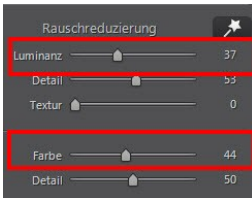
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Passen Sie die Sättigungsparameter im Abschnitt „HSL/ Farbe“ an, um die Sättigung der Blätter und des Himmels zu erhöhen.



Passen Sie die Helligkeit-Parameter an, um die Helligkeit der Blätter und des Himmels zu verringern.



Verwenden Sie die „Rauschreduzierung“-Schieberegler unter „Detail“, um die Werte von „Luminanz“ und „Farbe“ zu erhöhen und das von den vorherigen Helligkeitsanpassungen verursachte Bildrauschen zu entfernen.



4-26 Raue und eindrucksvolle Schwarzweißfoto auf der Straße



Das Originalfoto



Das angepasste Foto

Tonwert

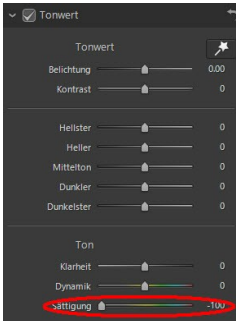
Schwarzweißfotos gestatten den Betrachtern, sich mehr auf die Gestaltung und Linien in den Fotos zu konzentrieren, ohne durch seine Farbe abgelenkt zu werden. Mithilfe von Vignettierungen wird der Fokus auf das Motiv des Fotos gelenkt, wobei ablenkende Hintergründe bedeckt werden. Aus diesem Grund sind in der Straße aufgenommene Fotos oft Schwarzweißfotos und haben Vignettierungen.

Zusätzlich zu Vignettierungen und Schwarzweißfotos gehören Körnungen, Kontrast und Verwacklungen zum Werk von Daido Moriyama (für die Verwacklung können Sie problemlos beim Fotografieren sorgen). Erhöhen Sie den Kontrast im Abschnitt

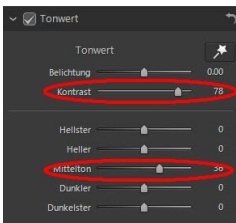
CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge

„Tonwert“, und verwenden Sie den Körnungseffekt in der Registerkarte „Effekte“ (im Bearbeitungsmodul). Dadurch werden die Eigenschaften von hochempfindlichem Film und Push-Entwicklung nachgeahmt.

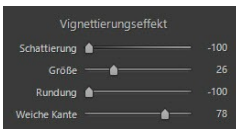


Wechseln Sie zum Abschnitt „Tonwert“, und legen Sie den Sättigungswert auf 0 fest, damit das Foto schwarzweiß wird.



Erhöhen Sie den Kontrast und den Mittelton, um das Bild intensiver zu machen.





Wechseln Sie zum Vignettierungseffekt der Objektivkorrektur, erstellen Sie die Vignettierung, indem Sie die Schattierung verringern und „Größe“, „Rundung“ und „Weiche Kante“ je nach Bedarf für das Foto anpassen.

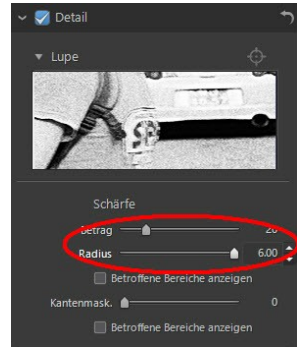


Klicken Sie auf das Bearbeitungsmodul, und wählen Sie „Körnung“ auf der Registerkarte „Effekte“ aus. Passen Sie den Betragswert an, um die Körnigkeit des Fotos einzustellen.

Feinabstimmung

Herkömmliche hochempfindliche Filme haben keine anfällige visuelle Qualität. Aus diesem Grund weisen die Kanten des Bildes neben dem Gefühl von Körnigkeit auch einen hohen Kontrast auf. Hierfür können wir uns mit dem Abschnitt „Schärfe“ von Detail befassen. „Betrag“ bestimmt den Schärfegrad, während „Radius“ den Bereich steuert. Je niedriger der Radiuswert, desto feiner der Effekt. Dies ist eine sehr gängige Einstellung. Je höher der Radiuswert, desto rauer

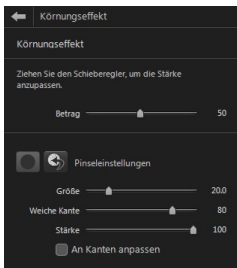
das Bild. Dies wird häufig von starken und intensiven Stilen angewendet.



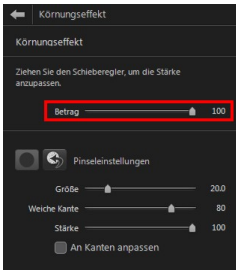
Passen Sie die Schärfe im Bereich „Detail“ an. Maximieren Sie den Radiuswert, und passen Sie dann „Betrag“ nach Wunsch an.

Körnungeffekt

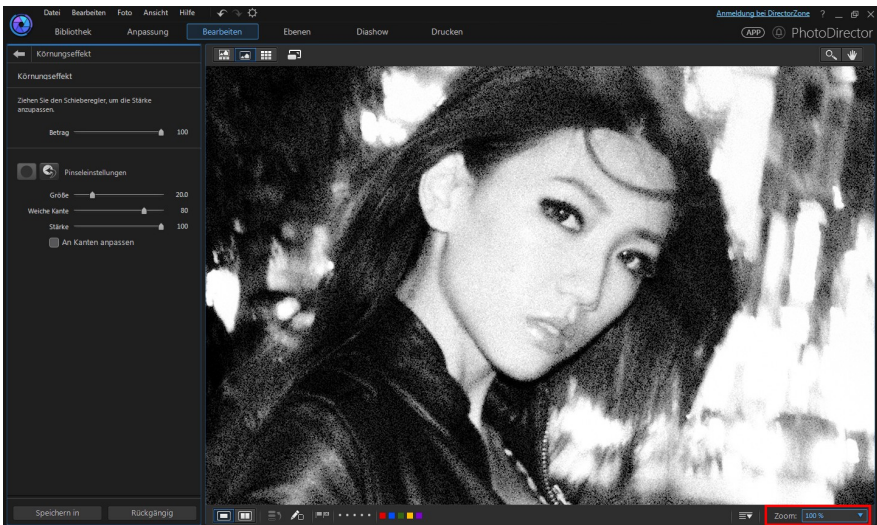
Dieser Effekt simuliert das raue körnige Aussehen, das normalerweise von traditionellem Film mit hohem ISO Wert oder durch Nachbearbeitung erzeugt wird. Der Körnungseffekt wird eine einzigartige Atmosphäre und Stimmung in Ihren Fotos erzeugen.



Gehen Sie zu „Körnungeffekt“.



Erhöhen Sie „Betrag“,
um den Effekt
deutlicher zu machen.



Zoomen Sie 100% hinein, um die Ergebnisse zu sehen.

4-27 Erstellen des Fischaugeneffekts ohne Verwendung eines Fischaugenobjektivs



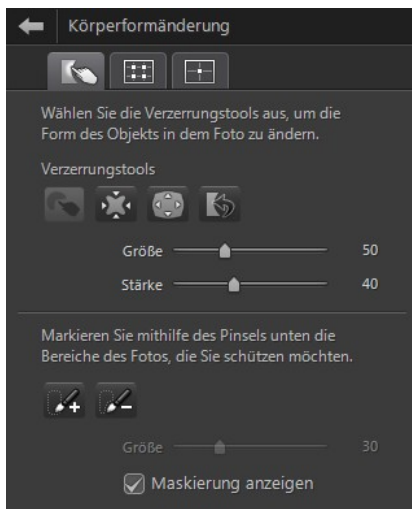
Das Originalfoto



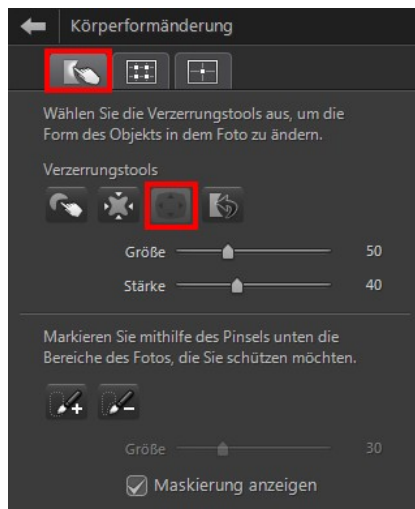
Das angepasste Foto

Körperformänderung

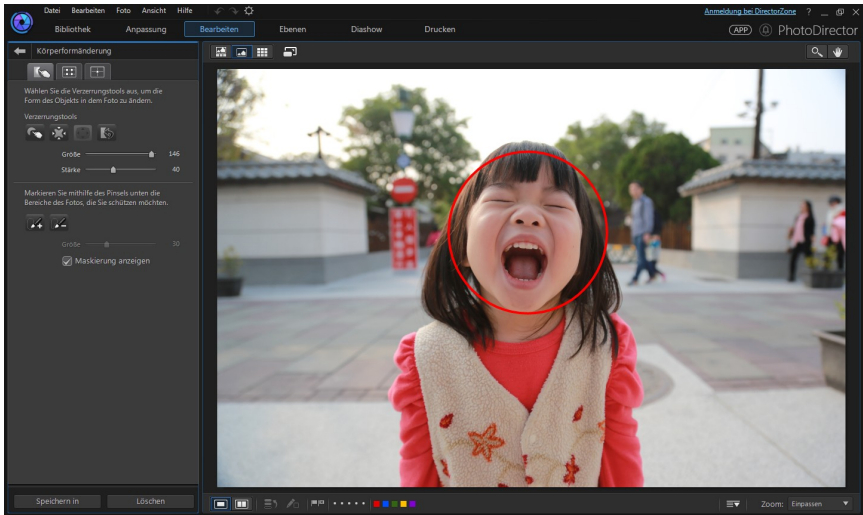
Das „Aufblasen-Tool“ der Körperformänderung kann verwendet werden, um den Fischaugeneffekt zu simulieren. Dies ist ganz einfach.



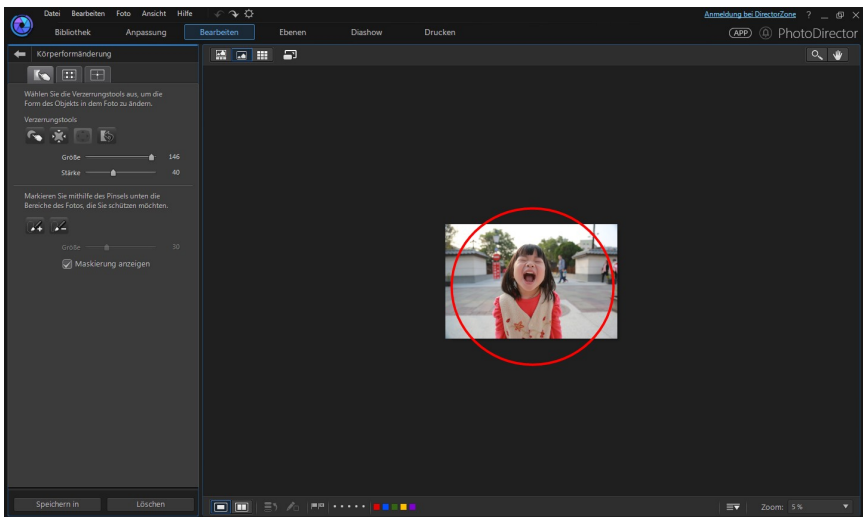
Gehen Sie zu „Körperformänderung“.



Klicken Sie auf „Verzerrungstool“ und wählen Sie anschließend „Aufblasen-Tool“.



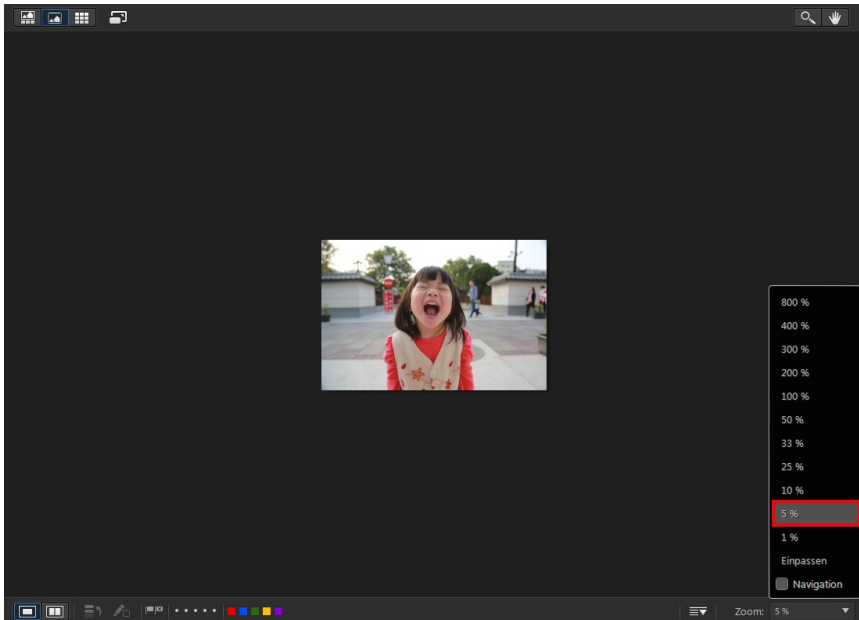
Das Foto in der Vorschau ist zu groß für das Aufblasen-Tool.



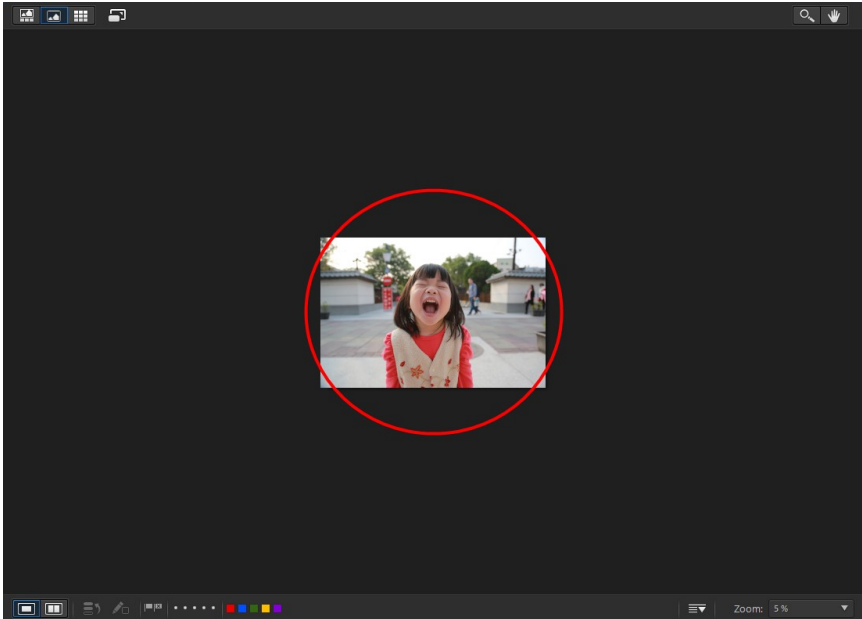
Wir benötigen genügend Fläche, damit das Aufblasen-Tool funktionieren kann.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



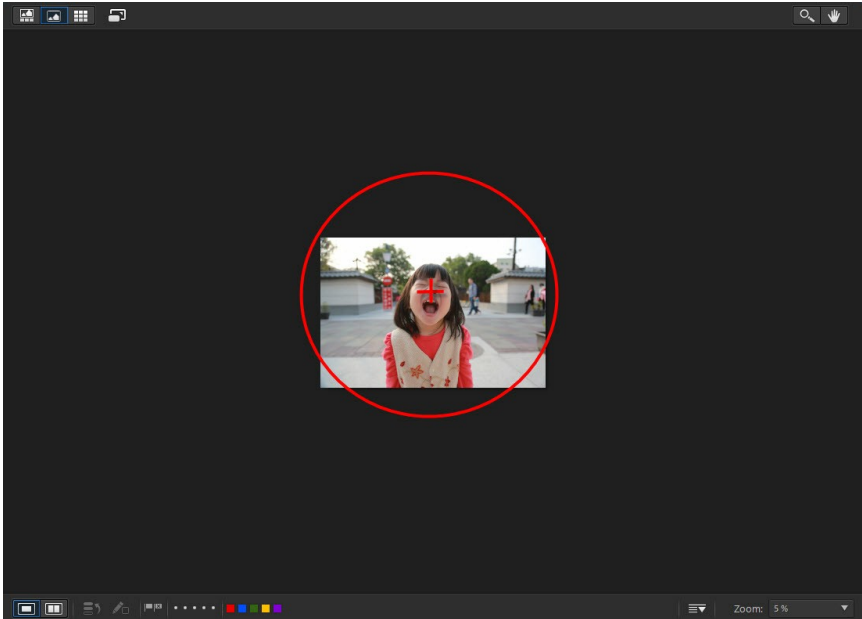
Stellen Sie den „Zoom“ auf 5% ein, um das Foto im Vorschaufenster zu verkleinern.



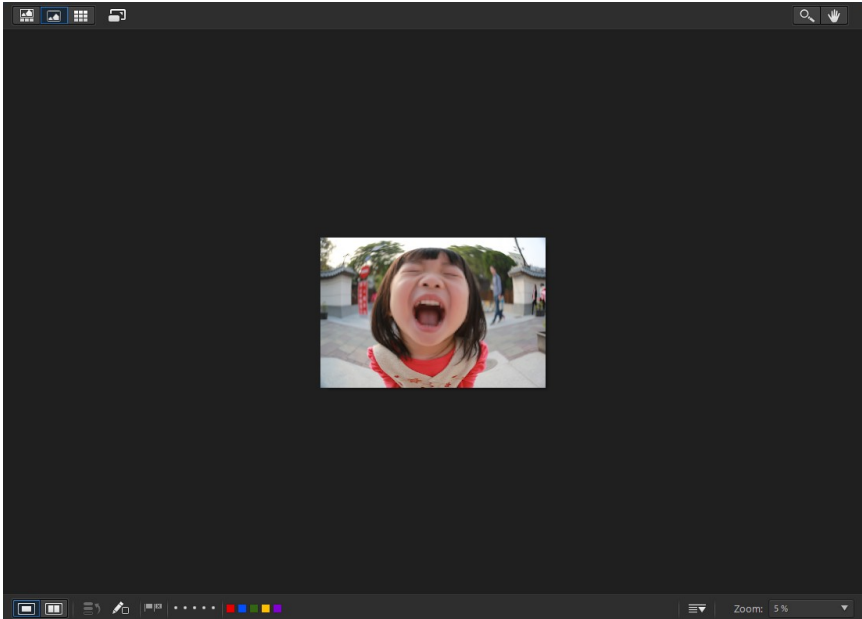
Passen Sie die „Größe“ an, um sicherzustellen, dass die diagonalen Linien des Fotos abgedeckt sind.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Verschieben Sie den Mittelpunkt in die Mitte des Gesichts.



Halten Sie die Maus gedrückt, bis der Kopf auf die gewünschte Größe aufgeblasen ist, um den Fischaugeneffekt zu erzeugen.

4-28 Fischaugeneffekt - eine Rezept für eine Überdosis Niedlichkeit



Das Originalfoto

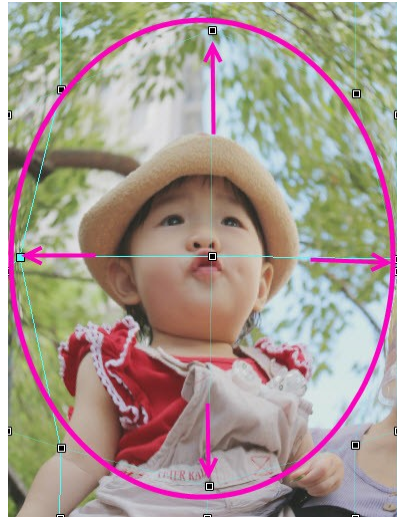
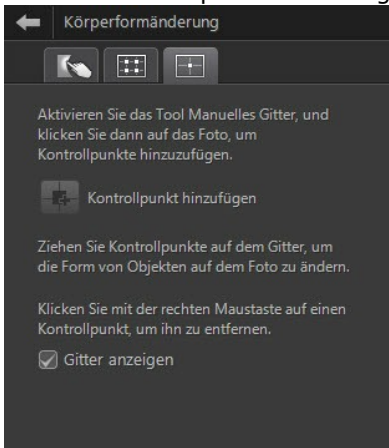


Das angepasste Foto

Körperperformänderung

Das Geheimnis der Erstellung des Fischaugeneffekts ist hier die Kreiserweiterung. Wenn sich das Gesicht des Ziels in der Mitte befindet, ziehen Sie die Kontrollpunkte um das Gesicht nach außen, so dass Sie einen gleichmäßigen Kreis erhalten. Wir empfehlen, diesen großartigen Effekt mit ein paar einfachen Anpassungen mit „Manuelles Gitter“ zu erstellen. „Gitter“ ist für diesen Effekt zu kompliziert.

Wechseln Sie zur Registerkarte „Manuelles Gitter“ der Körperperformänderung.

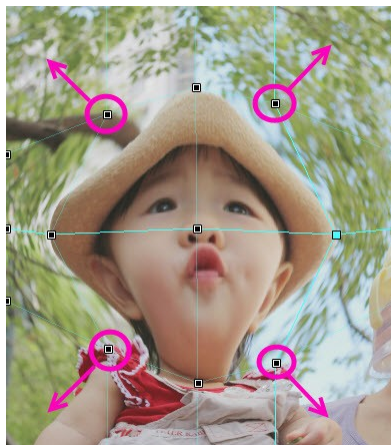
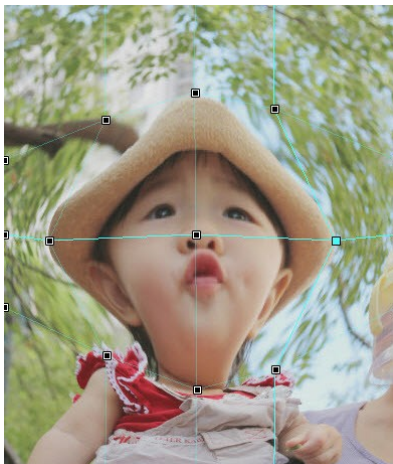


Klicken Sie auf die Mitte des Gesichts des Ziels, um einen Kontrollpunkt hinzuzufügen.



Fügen Sie über dem Kopf einen Kontrollpunkt ein, und ziehen Sie ihn nach oben.

Fügen Sie unterhalb des Kinns einen und neben dem Kinn zwei Kontrollpunkte ein, und ziehen Sie sie nach oben.

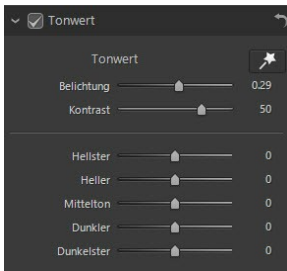


Weitere Anpassungen sind erforderlich, damit die Kontrollpunkte einen gleichmäßigen Kreis bilden.

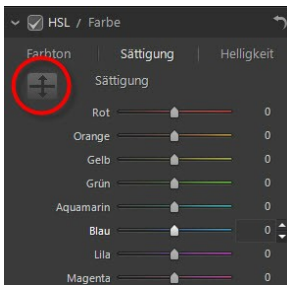


Feinabstimmung

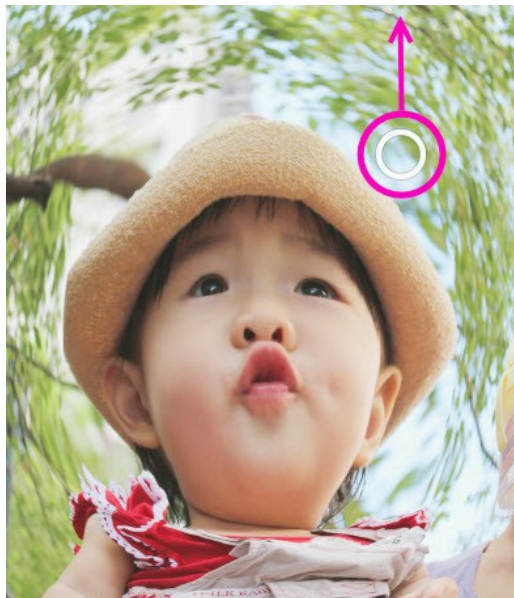
Nachdem Sie die Verzerrung erstellt haben, überprüfen Sie die übrigen Details, wie z. B. Belichtung, Sättigung und Kontrast, und nehmen Sie sich noch etwas Zeit, um das Foto zu perfektionieren.



Kehren Sie in den Anpassungsbereich zurück, und erhöhen Sie die Belichtung und den Kontrast, um das Foto farbenfroher zu machen.



Wechseln Sie zum Abschnitt „HSL/Farbe“, und klicken Sie mit dem Zielanpassungstool der Registerkarte „Sättigung“ auf den blauen Himmel, und ziehen Sie nach oben, um seine Sättigung zu erhöhen. Verwenden Sie dieselbe Methode, um die Sättigung der grünen Blätter zu erhöhen.



4-29 LOMO Effekt



Das Originalfoto



Das angepasste Foto

HSL/Farbe

LOMO Fotos sind bekannt für ihre übersättigte Farbe und starke Kontraste. Das „HSL/Farbe > Sättigung“ Tool anstelle von „Tonwert > Sättigung“ wird es uns ermöglichen, einige Farben präzise zu verstärken, ohne die Sättigung der restlichen Farben zu beeinflussen.

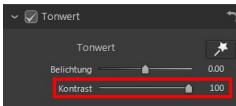


Gehen Sie zu „HSL/ Farbe > Sättigung“ und klicken Sie anschließend auf das Zielfarbenanpassungstool.



Erhöhen Sie die Sättigung bestimmter Farben.

Tonwert



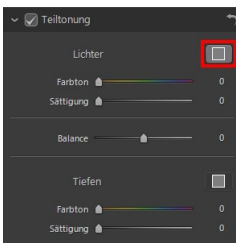
Erhöhen Sie
„Kontrast“.



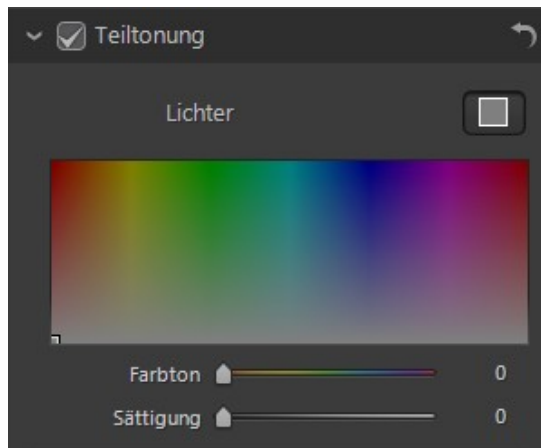
Erhöhen Sie die Sättigung bestimmter
Farben.

Teiltonung

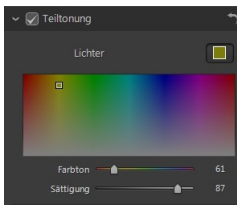
Mit diesem Tool können Sie nur den Tonwert der hellen und dunklen Bereiche in einem Foto anpassen. Dies ist perfekt für die Erstellung von tollen Farben in LOMO Fotos. Wenn die Tonwerte in den hellen und dunklen Bereichen nicht gut zueinander passen, können Sie den „Balance“ Regler verschieben, um ihre Tonwerte aneinander anzupassen (der Standardwert ist 0).



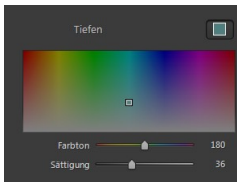
Gehen Sie zu
„Teiltonung > Lichter“.



Klicken Sie auf „Farbe auswählen“.



Wählen Sie den Tonwert für die hellen Bereiche im Foto, z.B. Gelb. Sie können die „Sättigung“ anpassen, um die Farbe zu verstärken.

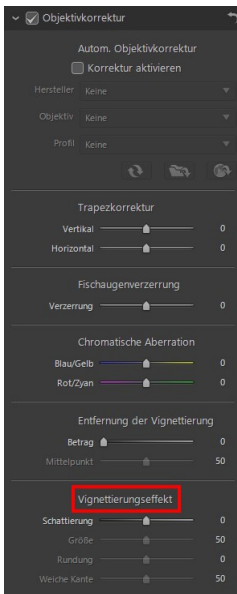


Wählen Sie auch den Tonwert für die dunklen Bereiche, z.B. hellblau.



Objektivkorrektur

Die optische Qualität von LOMO Kameraobjektiven ist nicht perfekt, da sie zu Vignettierungen und Verlust der Bildqualität führen. Dies kombiniert mit der Tatsache, dass LOMO Kamerafilm oft crossentwickelt wird, um die übersättigte Farbe zu erhalten, führt zu einer schlechteren Bildqualität. Um den Realismus im Foto zu bewahren, werden wir nur den Vignettierungseffekt verwenden, ohne das Foto zu entrauschen.



Gehen Sie zu
„Objektivkorrektur
>
Vignettierungseffekt“.



Verringern Sie „Schattierung“, um die Vignette zu verstärken.



4-30 Ihr Wunschfeuerwerk erstellen



CyberLink PhotoDirector 7

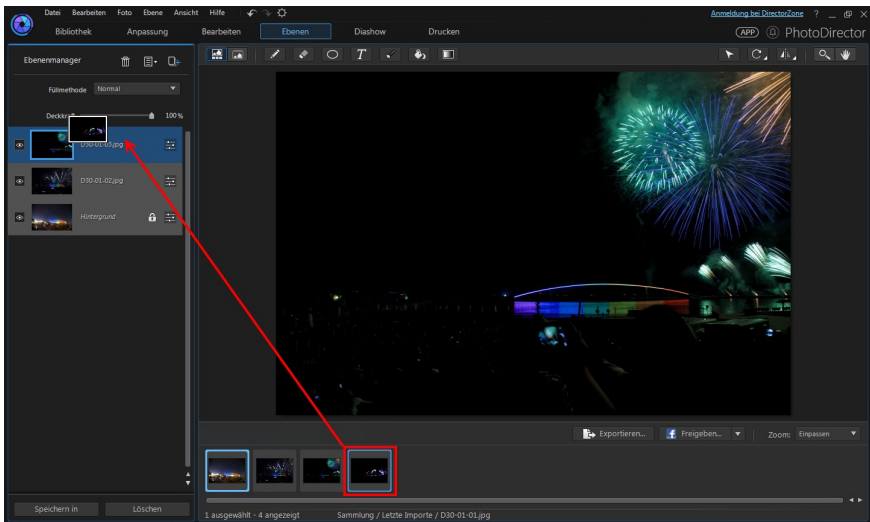
Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



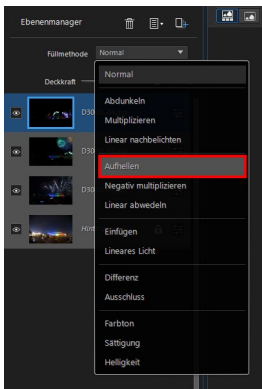
Die Originalfotos

Ebenenmanager

Der Überblendmodus „Aufhellen“ ähnelt der Aufnahme eines Fotos mit einer geringen Belichtung. Um ein tolles Foto eines Feuerwerks zu erhalten, müssen wir nur Fotos von verschiedenen Feuerwerken und unterschiedlichen Winkeln aufnehmen, und sie anschließend mit „Aufhellen“ überblenden.



Ziehen Sie die ausgewählten Fotos in den Ebenenmanager.



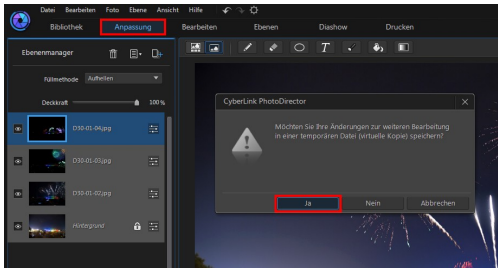
Stellen Sie den Überblendmodus für alle Ebenen außer der Hintergrundebene auf „Aufhehlen“ ein.



Wie auf den Beispielfotos gezeigt, wird die Feuerwerke Ebene um Ebene hinzugefügt, ohne die dunklen Bereiche zu beeinflussen.

CyberLink PhotoDirector 7

Vielseitige Fotoanpassung & Designwerkzeuge



Klicken Sie auf das „Anpassen“ Modul. Klicken Sie auf „Ja“, um eine virtuelle Kopie zu erstellen.

HSL/Farbe

Wir können die Belichtung in den hellen und dunklen Bereichen anpassen. Aber in diesem Beispielfoto brauchen wir nur die Sättigung des Himmels zu erhöhen, da die Belichtung ziemlich gut aussieht.



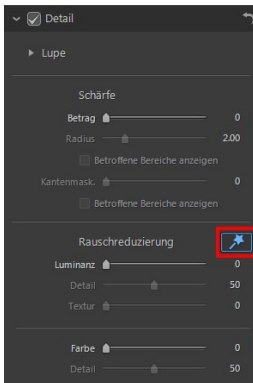
Gehen Sie zu „HSL/Farbe > Sättigung“ und klicken Sie anschließend auf das Zielanpassungstool.



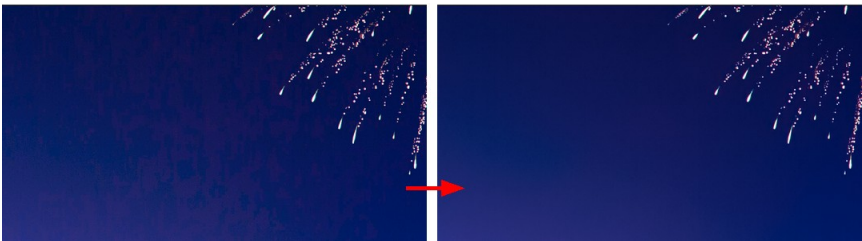
Erhöhen Sie die Sättigung im Bereich des Himmels.

Detail

Fotos einer Nachtszene tendieren nach der Anpassung zu Bildrauschen. Wir entrauschen also mit dem „Detail“ Tool, um die Bildqualität zu bewahren.



Gehen Sie zu „Detail“ und klicken Sie anschließend auf „Autom. Rauschunterdrückung“.



Zoomen Sie auf 100%. Sie können sehen, dass die feinen Magentaflcken im Himmel verschwunden sind und das Foto viel sauberer aussieht.



Überprüfen Sie die Ergebnisse.